

# Ladeinfrastrukturkonzept der Stadt Nordenham



In Zusammenarbeit der Stadt Nordenham  
als Modellkommune für Ladeinfrastrukturkonzepte  
mit der  
Niedersächsischen Landesbehörde  
für Straßenbau und Verkehr



**Niedersachsen. Klar.**  **Elektrisch.**

## Kurzfassung

Am 2. Mai 2022 startete die Zusammenarbeit zur Erstellung eines Ladeinfrastrukturkonzepts zwischen der Stadt Nordenham und den Elektromobilitätsmanagern der Niedersächsischen Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr (NLStBV) nach einem Erstgespräch im Rathaus der Stadt. Darin wurde die Erarbeitung von fünf Aspekten beschlossen: Ladebedarf nach Klimazielen bis 2030, konkrete Standorte, Netzabfrage für die möglichen Leistungen an den Standorten, eine ungefähre Kostenschätzung und die Priorisierung der Standorte. Am 30. November 2022 kamen das Team Nordenham und das Team NLStBV wieder in Präsenz zusammen und identifizierten 69 potenzielle Standorte für Ladeinfrastruktur in der Stadt Nordenham. Diese wurden am 13. März 2023 von der Stadt an den Netzbetreiber als Netzabfrage gesandt. Nach der Antwort der Netzbetreibers am 2. April 2023 wurden die Kosten geschätzt. Abschließend wurde priorisiert, welche Standorte sich für eine Umsetzung eignen und bis wann diese stattfinden könnte.

Das Ladeinfrastrukturkonzept der Stadt Nordenham erfasst somit erstmalig den Ausbaubedarf an Ladeinfrastruktur für den Pkw-Verkehr bis zum Jahr 2030. In diesem Konzept werden die Erarbeitung, das Vorgehen und die Ergebnisse der Zusammenarbeit gezeigt. In den Grundannahmen wird besonderes Augenmerk auf die Erreichung der Klimaziele im Verkehrssektor gelegt.

Die Stadt Nordenham ist eine der ausgewählten Modellkommunen in Niedersachsen für die Zusammenarbeit zur Erstellung von Ladeinfrastrukturkonzepten mit den landesweit tätigen Elektromobilitätsmanagern der NLStBV. In den Modellkommunen wurde die in der NLStBV entwickelte Systematik zur Erarbeitung der Konzepte erstmalig erprobt und durch die gemachten Erfahrungen verbessert. Die Zusammenarbeit ist bundesweit bislang einmalig. Die Stadt Nordenham ist eine der ersten Kommunen in Niedersachsen – und bundesweit, in der gemeinsam ein Ladeinfrastrukturkonzept erfolgreich erarbeitet worden ist.

## Impressum

Ladeinfrastrukturkonzept der Stadt Nordenham

In Zusammenarbeit der Stadt Nordenham als Modellkommune für Ladeinfrastrukturkonzepte mit der Niedersächsischen Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr

Team Nordenham: Renko Buhr.

Team NLStBV: Die Elektromobilitätsmanager Werner Possler, Martin Duddek und Shivam-Ortwin Tokhi.

07. November 2023



Stadt Nordenham  
Walther-Rathenau-Str. 25  
26954 Nordenham



Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr  
Göttinger Chaussee 76 A  
30453 Hannover

0511 – 3034 2550  
[elektromobilitaet@nlstbv.niedersachsen.de](mailto:elektromobilitaet@nlstbv.niedersachsen.de)



# Inhaltsübersicht

|   |    |
|---|----|
| Einleitung.....   | 3  |
| Das Ladeinfrastrukturkonzept.....   | 5  |
| Hintergrund.....  | 7  |
| Bestandsaufnahme.....   | 16 |
| Bedarf / Angebot: Bestimmung des Ausbausumfangs bis 2030.....                 | 17 |
| Standorte: Identifizierung der Ladestandorte.....                             | 19 |
| Technische Voraussetzungen: Leistungen an den Standorten und Netzabfrage..... | 22 |
| Kosten: Ansatzweise Abschätzungen.....  | 25 |
| Zeitplan: Empfohlene Priorisierung.....                                       | 26 |
| Ausblick auf weitere Schritte wie Umsetzung, Fördermittel und Betrieb.....    | 27 |

## Anlage:

Anlage 1 – LISA-Tabelle

Anlage 2 – Standort-Tabelle

Anlage 3 – Netzabfrage

Anlage 4 – Blatt zur Kostenabschätzung

Anlage 5 – Ladepunkt-Kartei



# Einleitung

Die Neuzulassungszahlen für Elektro-Pkw steigen jährlich an, wie auch die Modellvielfalt, immer mehr Menschen fassen Vertrauen in die Elektromobilität und noch mehr müssen es tun – die Elektromobilität rollt an und damit auch die Transformation der Mobilität, die eine komplette Dekarbonisierung bis 2045 bedeutet. Schon für die Erreichung der Klimaziele bis 2030 muss der Pkw-Verkehr seinen Ausstoß um 48 % reduzieren. Das gelingt nur mit einer gut und vorausschauend ausgebauten Ladeinfrastruktur.

Die Ladeinfrastruktur von heute kann den Ladebedarf, also den Bedarf der Bevölkerung Ladungen im öffentlichen Raum durchzuführen, zum momentanen Zeitpunkt durchaus bewältigen. Nur wächst die Anzahl an vollelektrischen Pkw bereits sehr schnell und wird in kurzer Zeit so stark zunehmen, dass der Ladeinfrastrukturausbau mithalten muss. Zudem erfüllt eine gut ausgebaute Ladeinfrastruktur den Zweck, die Bevölkerung mit einem Angebot überhaupt zum Wechsel zur Elektromobilität zu bewegen. Das ist wichtig, damit die Treibhausgase im Verkehrssektor sinken können.

Zur besseren Planung des möglichen Ausbaubedarfs ist ein Ladeinfrastrukturkonzept für eine Kommune ein guter erster Schritt. So kann sie einen Überblick über sämtliche geeigneten Standorte gewinnen und die Umsetzungsfähigkeit an diesen Orten überprüfen. Von den zukünftigen Ladebedarfen zu wissen, ermöglicht der Kommune ein strategisches Vorgehen in der richtigen Dimensionierung. Auf Grundlage des Konzepts können Kommunen im Nachgang für sich beantworten, wie die Umsetzung geschehen kann, wer sie übernimmt und wie damit vor Ort ein gesicherter Umfang an Ladeinfrastruktur bis zum Jahr 2030 entsteht. Der Ladeinfrastrukturausbau kommt somit weg von einem sporadischen und geht hin zu einem strategischen Ausbau.

Dieses Konzept beantwortet im Wesentlichen die Fragen: Wieviel Kilowattstunden müssen in den einzelnen Ortsteilen abrufbar sein, damit die Elektromobilität vor Ort in dem benötigten Maß überhaupt möglich wird, und an welchen Standorten können dazu Ladepunkte platziert werden. Entscheidend ist hier die Perspektive der Kommune mit der Frage: was braucht meine Bevölkerung, damit Mobilität im Jahr 2030 gut funktionieren kann?

Die aktuelle Situation erfordert solche Klärungen innerhalb der Kommune. Denn momentan steckt der Ladeinfrastrukturausbau in einer Art Henne-Ei-Problem. Einerseits soll die Bevölkerung zum E-Pkw wechseln. Andererseits rentiert sich der Ladeinfrastrukturausbau abseits der Autobahnen noch kaum, weil zu wenige E-Pkw auf den Straßen sind. Er wird aber in der Fläche benötigt, damit die Bevölkerung Vertrauen in die Technologie fasst. Dieses Problem gilt es schnell zu lösen.

Dabei sind durchaus viele Investitionen im Markt vorhanden. Für investitionswillige Akteure ist es allerdings nicht immer einfach, geeignete Standorte selbstständig ausfindig zu machen. Hier kann das Konzept helfen.

Dieses Konzept könnte in Gänze oder in Teilen durchaus als Umsetzungskonzept genutzt werden. Setzt die Kommune selber um, erfordert das aber eigene Investitionen in nicht geringem Ausmaß. Die *Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr* (NLStBV) vertritt hierzu die Ansicht, dass weder die Kommunen noch das Land Ladepunktbetreiberinnen oder Ladepunktbetreiber sind. Der gleichen Ansicht sind auch die meisten Kommunen und privatwirtschaftlichen Akteure.

Zwar hat es bisher Förderungen vor allem aus der Bundesebene gegeben.<sup>1</sup> Diese erfüllten aber den Zweck die Elektromobilität in ihren Anfängen zu unterstützen, sodass sie Boden fasst. Auf das ganze Transformationspensum betrachtet, ist der anstehende Ladeinfrastrukturausbau außerdem zu umfangreich, als dass die Errichtung der Ladeinfrastruktur als Ganzes überhaupt staatlich bezahlt werden könnte. Stattdessen liegt die Herausforderung im Ladeinfrastrukturausbau für die staatliche Seite nun vielmehr darin, möglichst einen Rahmen zu setzen, sodass sich Marktlösungen herausbilden können. Dieses Konzept kann dafür genutzt werden.

Mit der Zusammenarbeit der NLStBV mit den kreisfreien Städten, Landkreisen und den kreisangehörigen Kommunen für die Erstellung von Ladeinfrastrukturkonzepten wird in Niedersachsen die Grundlage dafür gelegt, dass der flächendeckende Ladeinfrastrukturausbau vorangetrieben wird. Ladeinfrastrukturkonzepte sind notwendig, damit Kommunen einen gut dimensionierten Rahmen für

---

<sup>1</sup> Die NLStBV wickelte erstmals für das Land Niedersachsen eine Förderung nicht-öffentlicher Ladeinfrastruktur im Jahr 2021 ab.

den Ausbau vor Ort finden, der die Platzierung von Investitionen in der Fläche ermöglicht.

Für mögliche Ausschreibungen, Interessensbekundungen von Wirtschaftsakteuren oder Konzessionsvergaben durch die Kommunen für den Ausbau von Ladeinfrastruktur kann das Konzept eine geeignete Vorarbeit sein. Einerseits bestimmt es durch die Berechnung des Ladebedarfs eine angemessene Zielrichtung für den Ausbau. Andererseits bietet es einen vorab geprüften Pool an konkreten Standorten, was den Zeit- und Ressourcenaufwand für spätere umsetzende Akteure enorm reduziert. Welche Art der Umsetzung für eine Kommune geeignet ist, muss letztlich vor Ort entschieden werden.

Die NLStBV hat hierzu aber im Land Niedersachsen dazu angeregt, überprüfen zu lassen, ob Konzessionsvergaben durch Kommunen eine mögliche Lösung sein können. Im Falle des positiven Befundes soll eine landesweite Vorlage für Konzessionsvergaben durch Kommunen entstehen. Der Bund wiederum lässt aktuell Ausschreibungsunterlagen und -muster für den Gebrauch in Kommunen anfertigen. Eine Bereitstellung soll hier bis zum Ende des Jahres 2023 erfolgen.<sup>2</sup> Feststeht, dass diese Herausforderung wie in viele Transformationsthemen neu ist und es dafür keine vorgeformten und erprobten Lösungswege gibt. Technologien brauchen normalerweise Jahre bis Jahrzehnte bis sie sich durchsetzen. Hier muss die Lösung innerhalb kurzer Zeit gefunden werden.

In diesem Ladeinfrastrukturkonzept wird die Erarbeitung in fünf Schritten, *fünf Aspekten*, gezeigt. Davor wird es ein Kapitel zum Hintergrund geben, in

dem es u.a. um die Verbindung der Klimaziele und des Verkehrssektors in Deutschland geht, auf der die Erarbeitung aufbaut. Aber auch Ladezeiten und die Arten der Ladeinfrastruktur spielen in diesem Kapitel eine Rolle und sind wichtig für die späteren Überlegungen. Dann folgen die Ergebnisse zu den fünf Aspekten. Zu jedem Schritt gibt es eine Anlage. Insbesondere die letzte Anlage, die Ladepunkt-Kartei, gibt die Möglichkeit die identifizierten Standorte Ort für Ort mit allen Informationen einzusehen.

Die Erstellung von Ladeinfrastrukturkonzepten ist eine neue Zusammenarbeit, die die Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr (NLStBV) anbietet. Nachdem die Stadt Nordenham von dem Angebot der NLStBV hörte, fasste sie den Entschluss die Elektromobilitätsmanager zu kontaktieren. Am 2. Mai 2022 fand ein Erstgespräch im Rathaus von Nordenham statt. Am 30. November 2022 verabredete man sich zu einem Standort-Treffen in Nordenham, bei dem ein Auswahl an Standorten konkret und koordinatengenau bestimmt wurde. Am 13. März 2023 reichte das Team Nordenham die Netzabfrage ein, welche am 2. April 2023 beantwortet war. Damit begann der Abschluss der Arbeiten am Ladeinfrastrukturkonzept.

In der Stadt Nordenham konnte, als eine der ausgewählten Modellkommunen, somit in einer der ersten Kommunen in Niedersachsen überhaupt die Zusammenarbeit zur Erstellung eines Ladeinfrastrukturkonzepts durchgeführt und erfolgreich zum Abschluss gebracht werden.

---

<sup>2</sup> Die Bundesregierung: Masterplan Ladeinfrastruktur II der Bundesregierung. S. 25, Maßnahme 29. 2022.

# Das Ladeinfrastrukturkonzept

Die Aufgabe des Ladeinfrastrukturkonzeptes ist es, eine transparente Information zum Ausbauumfang für Ladeinfrastruktur für Personenkraftwagen in der Stadt Nordenham bis zum Jahr 2030 zu bieten, dabei Standorte zu identifizieren, eine geeignete Art der Ladeinfrastruktur an diesen Orten vorzuschlagen und abschließend unter Einbeziehung der vorliegenden Stromnetze und ansatzweise geschätzter Umsetzungskosten eine mögliche Priorisierung als Umsetzungsreihenfolge bis 2030 vorzuschlagen.

Das Ladeinfrastrukturkonzept kann fortfolgend somit gut für die Umsetzung von Ladeinfrastruktur wie auch als Grundlage für politische Beschlüsse in der Stadt Nordenham genutzt werden.

Die 5 Aspekte des Ladeinfrastrukturkonzeptes

Durch die zuvor formulierte Aufgabenstellung ergibt sich folgender Aufbau für das Ladeinfrastrukturkonzept, für das 5 Aspekte betrachtet werden:



Abbildung 1: Die 5 Aspekte des Ladeinfrastrukturkonzeptes mit der jeweiligen Kernfrage, die pro Aspekt behandelt wird.

Die Vorgehensweise für die Erarbeitung

Die Erarbeitung des Ladeinfrastrukturkonzeptes ist eine Zusammenarbeit zwischen der Stadt Nordenham und der Niedersächsischen Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr (NLStBV).

Die 5 Aspekte sind in chronologischer Reihenfolge bearbeitet worden. Die Ergebnisse werden in diesem Ladeinfrastrukturkonzept wiedergegeben. Zum besseren Verständnis der Systematik und des Weges

zu den Ergebnissen ist das Kapitel „Hintergrund“ vorangestellt, bevor es an die Besprechung der einzelnen Aspekte geht.

Die Bestimmung des Ladebedarfs im Jahr 2030 geschieht durch eine von den Elektromobilitätsmanagern der NLStBV entwickelte Methode. Sie wird im Kapitel „Bedarf / Angebot: Bestimmung des Ausbauumfanges bis 2030“ erläutert und die

Ergebnisse für den Ausbaumumfang anschließend präsentiert.

Für die Identifizierung der Standorte wurde ein sogenanntes Standort-Treffen am 30. November 2022 vor Ort im Rathaus der Stadt Nordenham abgehalten. Als Vorbereitung identifizierten jeweils die Stadt Nordenham und die NLStBV mögliche Standorte. Im Standort-Treffen selbst wurde dann die Gesamtauswahl von der Stadt Nordenham und der NLStBV gemeinsam besprochen und die geeigneten Standorte festgelegt. Auch die geeignete Art der Ladeinfrastruktur wurde im Standort-Treffen bestimmt. Die Ergebnisse finden sich im Kapitel „Standorte: Identifizierung der Ladestandorte“.

Nach Aufbereitung der Ergebnisse der Sitzung durch die NLStBV entsandte die Stadt Nordenham am 13. März 2023 die Netzabfrage, also die Frage nach Bestehen und Art der Stromnetze, an den

identifizierten Standorten an den Netzbetreiber vor Ort, die *EWE Netz GmbH*. Die Antwort seitens des Netzbetreibers erfolgte am 2. April 2023. Diese finden Sie in im Kapitel „Technische Voraussetzungen: Netzabfrage“.

Auf Grundlage dessen hat die NLStBV eine grobe Kostenschätzung ausgearbeitet, die im Kapitel „Kosten: Ansatzweise Abschätzungen“ eingesehen werden kann.

Abschließend wird im Kapitel „Zeitplan: Empfohlene Priorisierung“ auf Basis der Gesichtspunkte des Abstands zum nächsten Ladepunkt, des Netzanschlusses und der damit zusammenhängenden Kosten, bereits geplanter Bauvorhaben und nicht zuletzt der Verkehrsfrequenz eine mögliche Priorisierung für die Umsetzung der Ladeinfrastruktur vorgeschlagen.

#### Allgemeine Anmerkungen und Hinweise

Als Teil der Mobilitätswende und Transformation unserer Gesellschaft zur Klimaneutralität wird in diesem Ladeinfrastrukturkonzept die Elektromobilität und hier spezieller der Ausbau von Ladeinfrastruktur für Elektro-Pkw als ein Baustein betrachtet, um den gewünschten Effekt bis 2030 zu erreichen. Gerade für die Kommunen ergibt sich dadurch der Vorteil sich vorzeitig auf die anstehende Transformation vorbereiten zu können, indem ein ortsspezifischer Überblick zum Thema entsteht.

Dabei sorgt nicht nur die Bedarfsberechnung bis 2030 im Ladeinfrastrukturausbau für eine Konkretisierung des Transformationspensums. Wertvoll ist hierbei vor allem die Herleitung zur notwendigen Dimensionierung des Ladeinfrastrukturausbaus, falls die Klimaziele erreicht werden wollen und die Transformation im Pkw-Bereich gelingen soll. Dafür ist zu beachten, dass die Zielrichtung für den Ausbau sehr gut bestimmt werden kann, aber natürlich niemals eine korrekte Berechnung der Zukunft auf die Kilowattstunde genau erfolgen wird.

Die koordinatengenaue Identifizierung von Standorten bietet viele Vorteile und ist neben der Berechnung eine weitere Besonderheit dieses Konzeptes. Die identifizierten Standorte erfassen grundsätzlich alle aus der Perspektive der Kommune sinnvollen und möglichen Standorte insbesondere hinsichtlich des Ladeinfrastrukturausbaus auf öffentlichem Grund. Hier wird bereits eine gute Konkretisierung aus

kommunaler Perspektive erreicht, indem Standortvorschläge erarbeitet wurden. Bei der Umsetzung könnten sich dabei aber durchaus Veränderungen in geringem Ausmaß ergeben, so etwa die Verlagerung an nahegelegene Alternativstandorte.

Die Zuordnung der Art der Ladeinfrastruktur ist vorläufig und kann sich gerade unter Hinzunahme von Wirtschaftlichkeitsaspekten verändern. Die Vorschläge bilden aber eine gute Grundlage, um in der Praxis zu guten Lösungen zu kommen. Ebenso kann im Kostenteil nur eine ansatzweise Kostenschätzung geschehen. Erst kurz vor der Umsetzung werden bei der Angebotseinholung die belastbare Kosteninformationen bekannt. Der fünfte Teil der Priorisierung zeigt eine erste mögliche strategische Ausrichtung im Ladeinfrastrukturausbau und bietet eine gute Hilfe, wenn es bei der Umsetzung um die Formulierung getakteter Ausbauziele geht.

Die Branche der Elektromobilität befindet sich in ihrer Entwicklung und unterliegt deshalb schnellen Veränderungen. Das bedeutet für das Ladeinfrastrukturkonzept, dass es nur aus der jetzigen Perspektive auf die Zukunft im Jahr 2030 schließen kann. Im Verlaufe des Jahrzehnts kann sich durchaus ergeben, dass Aussagen und Schlüsse aus dem Ladeinfrastrukturkonzept aktualisiert werden müssen. Eine Aktualisierung zu einem gegebenen Zeitpunkt wird daher empfohlen.

# Hintergrund

Vor den Kapiteln des Ladeinfrastrukturkonzepts, die jeweils einen der zuvor vorgestellten Aspekte behandeln, werden in diesem Kapitel Hintergrundinformationen geliefert, die zum besseren Verständnis des Ladeinfrastrukturkonzepts beitragen.

## Klimaziele und Verkehrssektor

Die weiter fortschreitende Umweltzerstörung und das Aufbrauchen fossiler Ressourcen sorgen durch den Treibhausgaseffekt und die schwindenden naturbelassenen Gebiete auf der Erde dafür, dass sich das menschliche Handeln mit drastischer Härte auf das Erdklima auswirkt – und letztlich einen Anstieg der Erddurchschnittstemperatur verursacht. Der Temperaturanstieg wiederum führt zu unumkehrbaren Effekten wie dem massiven Artensterben und der Polkappenschmelzung, die in letzter Konsequenz die Menschheit vor Überlebensproblemen stellen können.

Deshalb wurde auf der UN-Klimakonferenz am 12. Dezember 2015 das *Übereinkommen von Paris*, umgangssprachlich UN-Klimaabkommen, beschlossen. Die Bundesrepublik Deutschland und die EU ratifizierten den Vertrag am 4. November 2016 und verpflichten sich somit gemeinsam mit den weiteren 193 Staaten zur Begrenzung der globalen Erderwärmung auf deutlich unter 2 Grad Celsius und möglichst auf 1,5 Grad Celsius zum vorindustriellen Niveau.

Am 14. November 2016 legte die damalige Bundesregierung den *Klimaschutzplan 2050* vor, welcher erstmals einen groben Zielpfad zur CO<sub>2</sub>-Reduktion in den einzelnen Sektoren beschrieb. Am 12. Dezember 2019 wurde das Bundes-Klimaschutzgesetz (KSG) erlassen, welches für jeden Sektor verbindliche Jahresemissionsgrenzen gesetzlich ausweist. Nach einem Urteil des Bundesverfassungsgerichtes vom 24. März 2021 war eine Novellierung des Gesetzes

erforderlich. Die Novelle des KSG legte das Jahr der Klimaneutralität in Deutschland von 2050 auf 2045 und verschärfte die absoluten Emissionsmengen für alle Jahre bis 2030.

Betrachtet werden sieben Sektoren: Energiewirtschaft, Industrie, Gebäude, Verkehr, Landwirtschaft, Abfallwirtschaft und LULUCF (Landnutzung, Landnutzungsänderung und Forstwirtschaft). Der Letztere weist eine positive Klimabilanz auf und wird daher bei den Treibhausgasausstößen nicht betrachtet. Bei einer relativen Betrachtung gilt immer 1990 als das internationale Referenzjahr. Die Maßeinheit für Treibhausgasausstöße ist CO<sub>2</sub>-Äquivalent, d.h., sämtliche Treibhausgase<sup>3</sup> bewertet nach ihrem klimaschädlichen Wirksamkeitsgrad für den Treibhausgaseffekt in Relation zur Klimaschädlichkeit von bloßem CO<sub>2</sub>.

In Abbildung 2 werden die absoluten CO<sub>2</sub>-Grenzwerte für die Sektoren laut der Novelle des Bundes-KSG gezeigt.<sup>4</sup> Demnach sollen im Verkehrssektor die THG-Emissionen im Jahr 2030 noch maximal 85 Mio. Tonnen CO<sub>2</sub>-Äquivalente betragen.

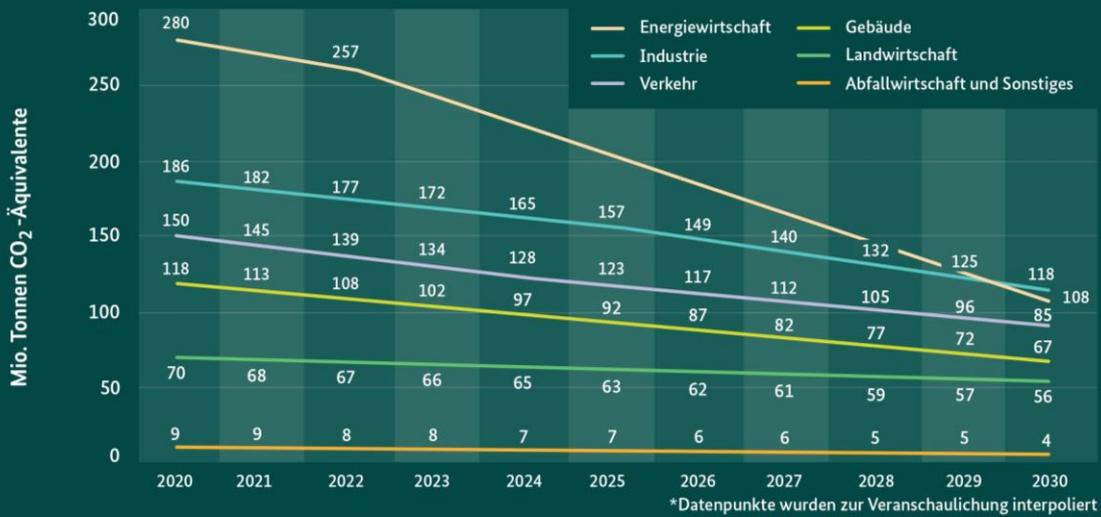
Abbildung 3 zeigt, dass sich bezüglich der THG-Ausstöße keine Verbesserung im Verkehrssektor in den letzten drei Jahrzehnten ergeben hat.<sup>5</sup> Auffällig ist, dass er damit als einziger Sektor, keine Verbesserung im Zeitraum von 1990 bis 2019 aufweisen kann. Im Jahr 2019, dem Jahr vor der Coronapandemie und den damit verbundenen Einbrüchen in Wirtschaft und Verkehr, verzeichnet er stattdessen ein kleines Plus von 0,3 Prozent.

<sup>3</sup> Gemäß des Kyoto-Protokolls fallen darunter: Kohlenstoffdioxid (CO<sub>2</sub>), Methan (CH<sub>4</sub>), Distickstoffmonoxid, also Lachgas (N<sub>2</sub>O), und fluorierte Treibhausgase, wie wasserstoffhaltige Fluorkohlenwasserstoffe (HFKW), perfluorierte Kohlenwasserstoffe (FKW) und Schwefelhexafluorid (SF<sub>6</sub>). Seit 2015 zählt auch Stickstofftrifluorid (NF<sub>3</sub>) dazu.

<sup>4</sup> BMUV: Sektorziele und Jahresemissionsmengen (pdf). <https://www.bmuv.de/themen/klimaschutz-anpassung/klimaschutz/bundes-klimaschutzgesetz>

<sup>5</sup> Darstellung der NLStBV basierend auf: Umweltbundesamt: Vorjahreschätzung der deutschen Treibhausgas-Emissionen für das Jahr 2020. 15.03.2021.

## Das neue Klimaschutzgesetz - Jahresemissionsmengen nach Bereichen bis 2030



• Für 2031 bis 2040 legt das Klimaschutzgesetz jährliche Gesamtminierungsziele fest. • Bis 2040 müssen mindestens 88 % weniger Treibhausgasemissionen ausgestoßen werden. • Ab 2045 schreibt das Klimaschutzgesetz Treibhausgasneutralität vor, nach 2050 negative Emissionen (wir entnehmen der Atmosphäre netto Treibhausgase).



Abbildung 2: Grafik vom BMU von 2021. Der Plan, der sich aus der ersten Novelle des KSG ergibt, zeigt die erlaubten CO<sub>2</sub>-Ausstoß-Werte für dieses Jahrzehnt. Im Verkehrssektor sind das im Jahr 2030 noch 85 Mio. t CO<sub>2</sub>-Äquivalente.

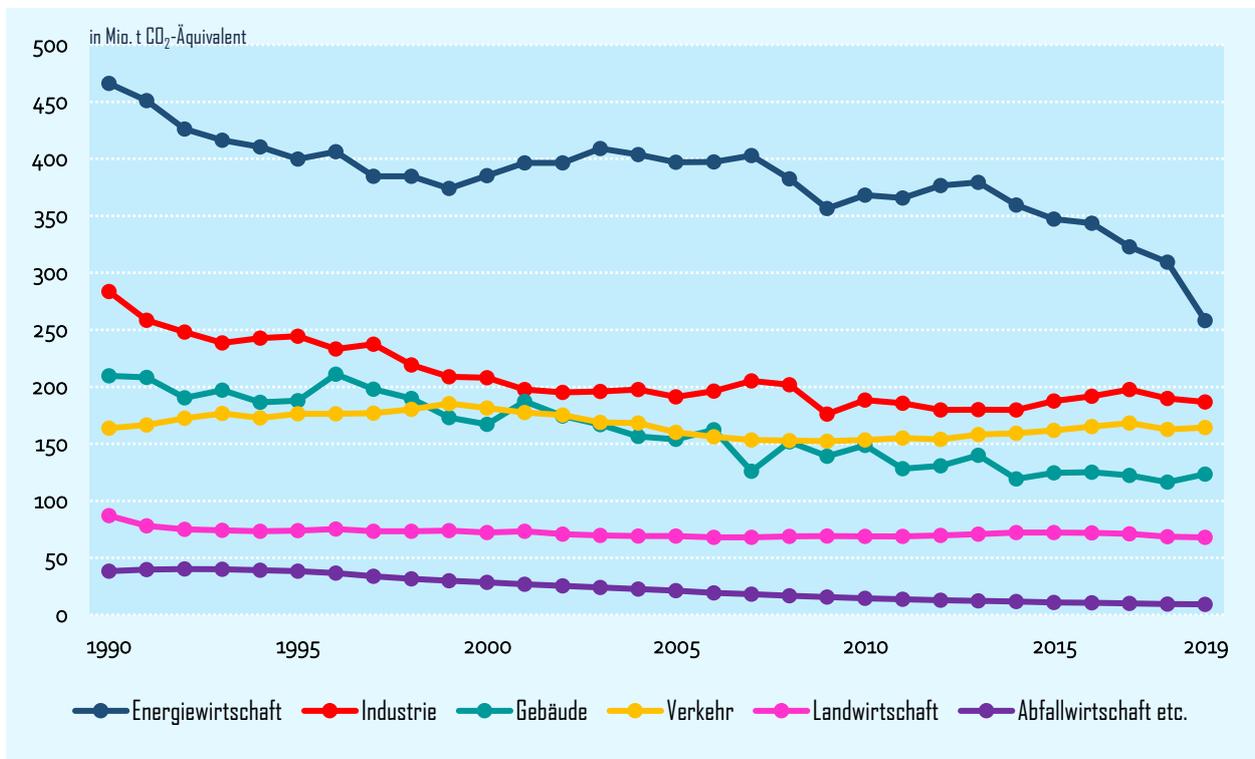


Abbildung 3: THG-Emissionen nach Sektoren 1990-2019. Der Verkehrssektor ist der einzige Sektor, der keine Verbesserung aufweisen kann, und hat den Gebäudesektor „überholt“.

|  | 2019        | 1990        |
|--|-------------|-------------|
| Verkehrssektor in der BRD <sup>6</sup>         | 164 322 000 | 163 821 000 |
| Straßenverkehr in der BRD <sup>7</sup>         | 159 695 860 | 154 790 860 |
| Davon durch Personenkraftwagen <sup>5</sup>    | 99 959 640  | 114 751 730 |
| Davon durch leichte Nutzfahrzeuge <sup>5</sup> | 11 706 520  | 4 023 800   |
| Davon durch Schwerlast und Busse <sup>5</sup>  | 45 679 050  | 34 137 090  |
| Davon durch Motorräder und Andere <sup>5</sup> | 1 362 890   | 1 878 230   |

Abbildung 4: Die Verbrennung von Brennstoffen im Verkehrssektor der BRD in Tonnen CO<sub>2</sub>-Äquivalent. Der Ausstoß von 2019 lag +0,3 % über dem des Jahres 1990. Der Pkw-Verkehr hat 2019 einen Anteil von 60 % des gesamten Ausstoßes. Internationaler Flug- und Schiffsverkehr werden nicht in das nationale Treibhausgasinventar hineingezählt.

In Kombination mit Abbildung 4 ergibt sich, dass innerhalb des Verkehrssektors der Straßenverkehr seinen Anteil an THG-Emissionen erhöht hat und

somit extrem dominierend ist.<sup>8</sup> Abbildung 5 zeigt außerdem, dass der Bestand an Pkw in Deutschland und in Niedersachsen weiterhin zunimmt.<sup>9</sup>

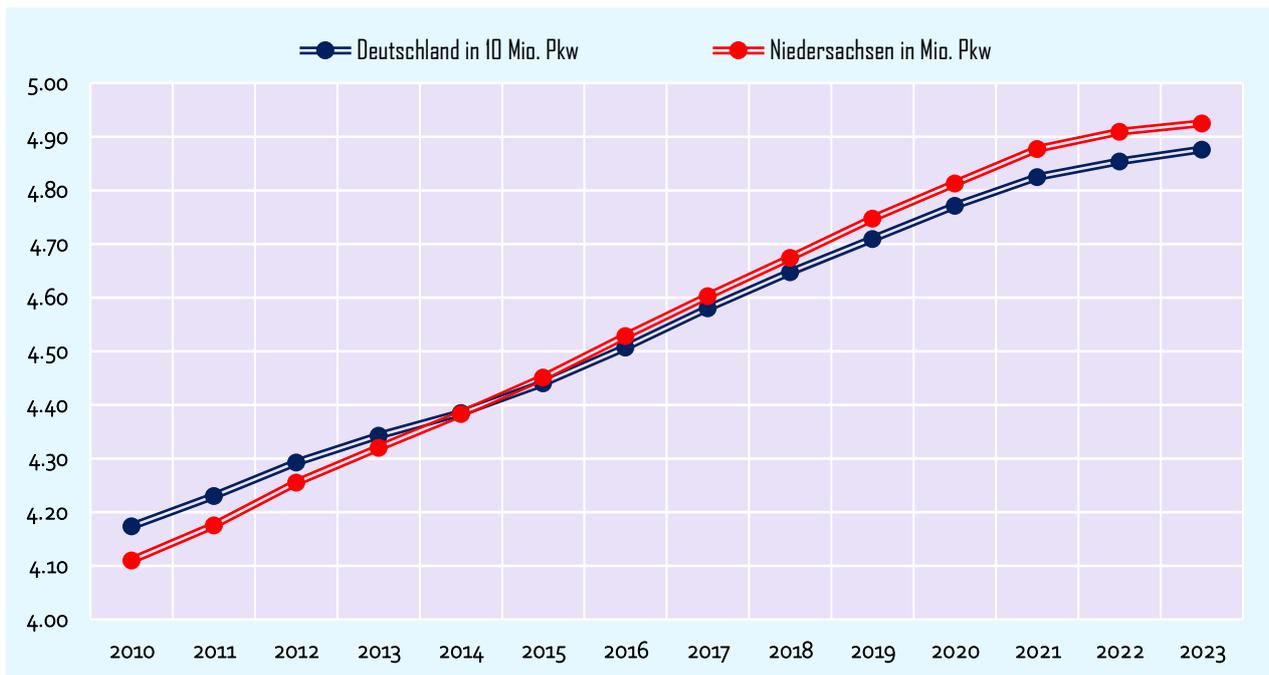


Abbildung 5: Die jeweiligen Pkw-Gesamtbestände in Niedersachsen und Deutschland. Die Zahl der zugelassenen Autos erhöhte sich seit 2010 in Deutschland um mehr als 7 Millionen und in Niedersachsen um mehr als 800.000.

Einerseits sind zwar die Fahrzeuge und Verkehrsmittel verbrauchsärmer geworden. Andererseits nehmen die Menge der Fahrzeuge und die Fahrleistungen stetig zu. Wir sehen einen bedeutenden Anstieg im Bereich der leichten Nutzfahrzeuge und

im Schwerlasttransport. Doch auch die Bestandszahlen für Personenkraftwagen steigen in Deutschland jährlich weiter und könnten bald die 50-Millionen-Marke überschreiten. Mit aufgerundet 100 Mio. t von 164 Mio. t CO<sub>2</sub>-Äquivalent im Ver-

<sup>6</sup> Daten aus: Umweltbundesamt: Trendtabelle THG nach Sektoren. 15.3.2021

<sup>7</sup> Daten aus: European Environmental Agency: Greenhouse gas emissions by source sector. 3.6.2021

<sup>8</sup> Darstellung der NLSStBV.

<sup>9</sup> Darstellung der NLSStBV von Daten des Kraftfahrt-Bundesamtes.

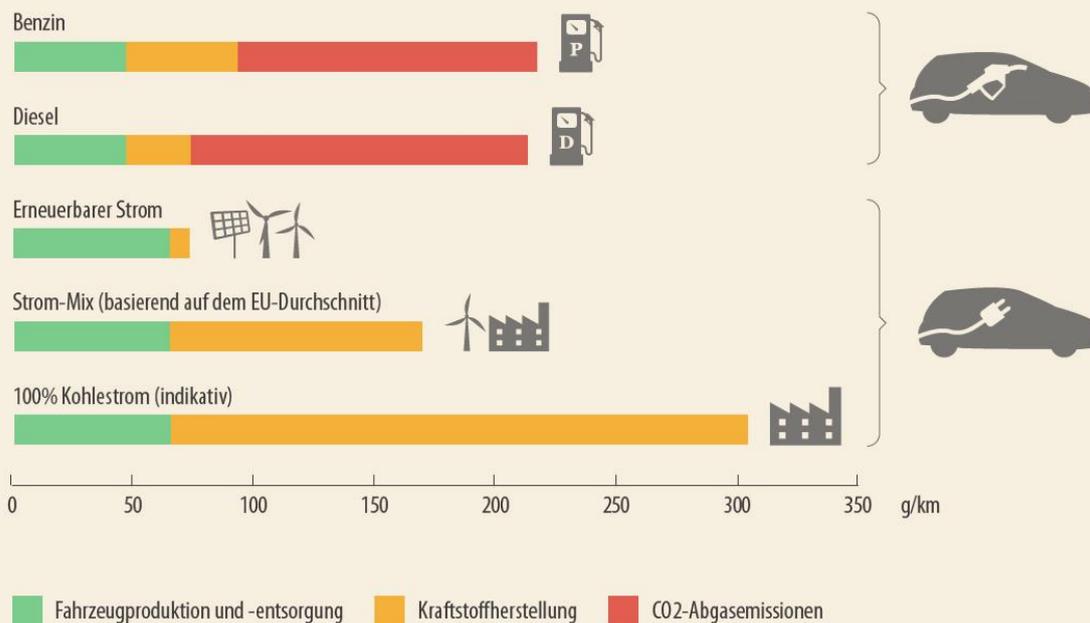
kehrssektor insgesamt verursacht der Personenkraftverkehr mit 60 Prozent den größten Teil der THG-Emissionen dieses Sektors. Dies macht ihn zur ersten Stellschraube für die Verkehrswende.

Wenn wir den THG-Ausstoß des Jahres 2019, 164 Mio. t CO<sub>2</sub>-Äquivalent, und die Ausstoßgrenze für 2030, 85 Mio. t CO<sub>2</sub>-Äquivalent, aneinanderhalten, so sehen wir, dass von 2019 bis 2030 eine Treibhausgasuminderung von 48 Prozent angestrebt wird. Da Mobilität für die Gesellschaft erhalten werden

soll, muss die Fahrleistung im Pkw-Verkehr durch klimaneutrale bzw. emissionslose Mobilitätsformen substituiert werden, wozu es technischer Lösungen bedarf. Denn vorausgesetzt der Modal Split bleibt in etwa so wie 2019 (und davon ist nach aktuellem Stand auszugehen), bedeutet das vereinfacht gesprochen für den Pkw-Verkehr: Um die Klimaziele bis 2030 zu erreichen, fährt entweder jedes zweite Auto im Jahr 2030 nicht mehr oder es fährt klimaneutral.

# CO<sub>2</sub>-EMISSIONEN DES VERKEHRS IN DER EU

## CO<sub>2</sub>-Lebenszyklusemissionen verschiedener Fahrzeug- und Kraftstoffarten (2014)



Quelle: Europäische Umweltagentur, TNO



Abbildung 6: Die Grafik des EU-Parlaments zeigt, dass ein E-Pkw im Fahrbetrieb keine CO<sub>2</sub>-Emissionen verursacht und in Produktion und Kraftstoffherstellung zusammengekommen gleichauf mit einem Pkw mit Verbrennungsmotor sein kann. Die Grundlage dafür ist das Laden mit aus ausschließlich erneuerbaren Energiequellen gewonnenem Strom.

## Elektromobilität und Ladeinfrastruktur

Die Elektromobilität für den Pkw bietet, wenn der E-Pkw mit ausschließlich erneuerbaren Energien geladen wird, die Möglichkeit, im Fahrbetrieb keine THG-Emissionen zu verursachen (s. Abbildung 6). In der Grafik des EU-Parlaments<sup>10</sup> von 2014 wird klar, dass bei 100 % Strom aus erneuerbaren Energien die Emissionen bei der Kraftstoffherstellung, die im Energiesektor erfasst werden, äußerst gering sind. Bei der Fahrzeugproduktion ist der Ausstoß, der vom Industriesektor erfasst wird, in der Grafik noch größer als bei der Produktion von Modellen mit Verbrennungsmotor. Doch seit 2014 sinkt dieser Anteil aufgrund von Innovationen kontinuierlich. Entscheidend für die Transformation zur Klimaneutralität des Verkehrssektors ist, dass keine THG-Ausstöße im Fahrbetrieb entstehen.

Die Elektromobilität hat sich als präferierte Alternative zur Umgestaltung des Pkw-Verkehrs durchge-

setzt. Auch aufgrund der Tatsache, dass voll-elektrische Pkw Energie effizienter umsetzen,<sup>11</sup> hat sich die Automobilindustrie im Jahr 2021 größtenteils zum Umstieg auf die Elektromobilität bekannt. In Niedersachsen sind zudem rund 4 % der Arbeitsplätze von der Automobilproduktion abhängig. Die großen ländlichen Räume in Niedersachsen machen die Nutzung des Automobils außerdem oftmals notwendig. Insgesamt ist die großformatige Substitution des momentanen Pkw-Aufkommens durch andere Verkehrsformen innerhalb kurzer Zeit deswegen unwahrscheinlich. Gleichzeitig werden in diesem Jahrzehnt aber Durchbrüche in der Reduktion von Treibhausgasen benötigt und das wie gesehen insbesondere im Verkehrsbereich. Deshalb sind die Maßnahmen zur Beschleunigung der Transformation zur Elektromobilität von besonderer Bedeutung.

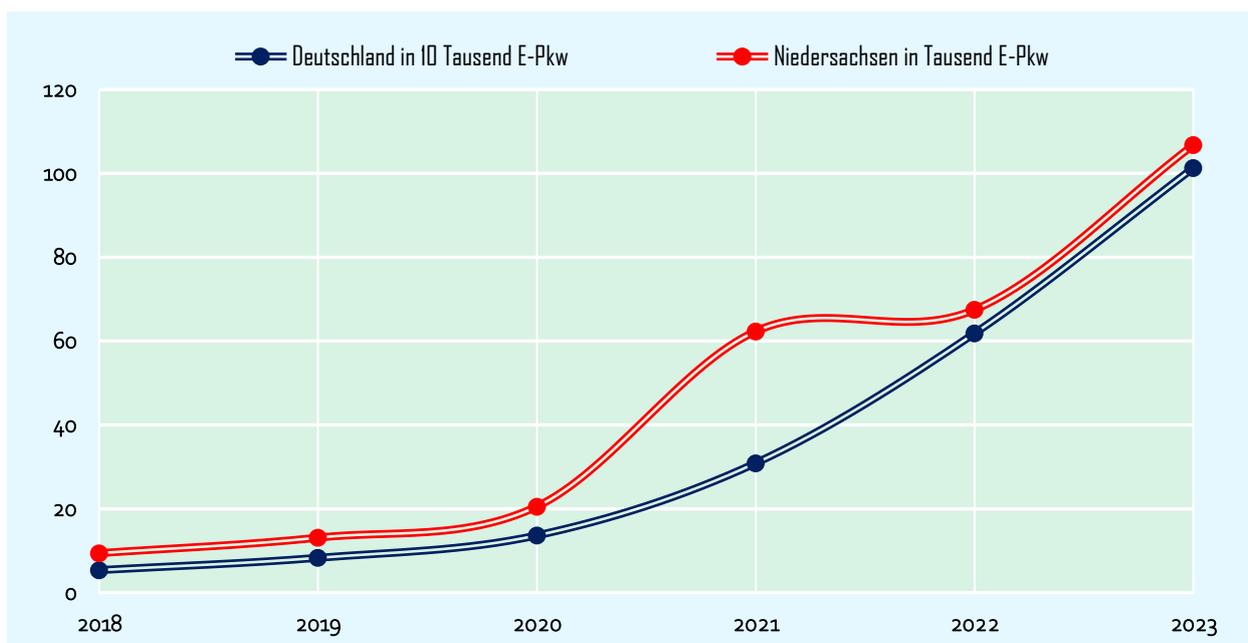


Abbildung 7: Die Entwicklung der Elektroautos in Niedersachsen und Deutschland. Auch zum 1.1.2023 sind die Bestände für vollelektrische Pkw im Bund um 64 % und im Land Niedersachsen um 58 % im Vergleich zum Vorjahr gestiegen.

Die Neuzulassungszahlen für Elektro-Pkw spiegeln den Trend zur Elektromobilität klar wider. So waren zum 1. Januar 2023 in Deutschland 1.013.009 voll-elektrische Pkw zugelassen, ein Plus von 64 % zum Vorjahr.<sup>12</sup> Am 16. Januar 2023 vermeldet das Kraftfahrt-Bundesamt, dass 49,6 % der Pkw-Neuzulassungen mit einem alternativen Antrieb ausgestattet

sind.<sup>13</sup> Insgesamt sind 48.763.036 Pkw zugelassen (+0,5 % zum Vorjahr).

In Niedersachsen waren 106.769 batterie-elektrische Fahrzeuge (BEV) zum 1. Januar 2023 zugelassen. Das sind 10,5 % der in Deutschland zugelassenen BEV. Nach einer extrem steilen Zunahme der Neuzulassungen bei den E-Pkw in Niedersachsen im

<sup>10</sup> Europäisches Parlament: CO<sub>2</sub>-Lebenszyklusemissionen verschiedener Fahrzeug- und Kraftstoffarten. 2014.

<sup>11</sup> Man spricht in diesem Zusammenhang vom 2-Liter-Auto, d.h. Elektro-Pkw verbrauchen rund 20 kWh auf 100 Kilometern.

<sup>12</sup> Kraftfahrt-Bundesamt: Bestand nach Umwelt-Merkmalen. April 2023.

[https://www.kba.de/DE/Statistik/Fahrzeuge/Bestand/Umwelt/umwelt\\_node.html](https://www.kba.de/DE/Statistik/Fahrzeuge/Bestand/Umwelt/umwelt_node.html)

<sup>13</sup> Kraftfahrt-Bundesamt: Pressemitteilung Nr. 03/2023. 2023.

Jahr 2020 normalisierte sich das Niveau in den beiden Folgejahren wieder. Insgesamt sind in Niedersachsen 4.925.003 Pkw zugelassen, was 10,1 % der in Deutschland zugelassenen Personenkraftwagen entspricht.

Auch bei den Ladepunkten trägt Niedersachsen einen Anteil von ungefähr 10 % zur Gesamtanzahl in

Deutschland bei. Am 1. April 2023 waren in Deutschland 88.716 öffentlich zugängliche Ladepunkte bei der Bundesnetzagentur gemeldet, wovon 72.789 Normalladepunkte und 15.927 Schnellladepunkte waren. In Niedersachsen waren es zum gleichen Zeitpunkt 8.865 Ladepunkte, wobei 7.104 der gemeldeten Ladepunkte Normalladepunkte und 1.761 Schnellladepunkte waren.<sup>14</sup>

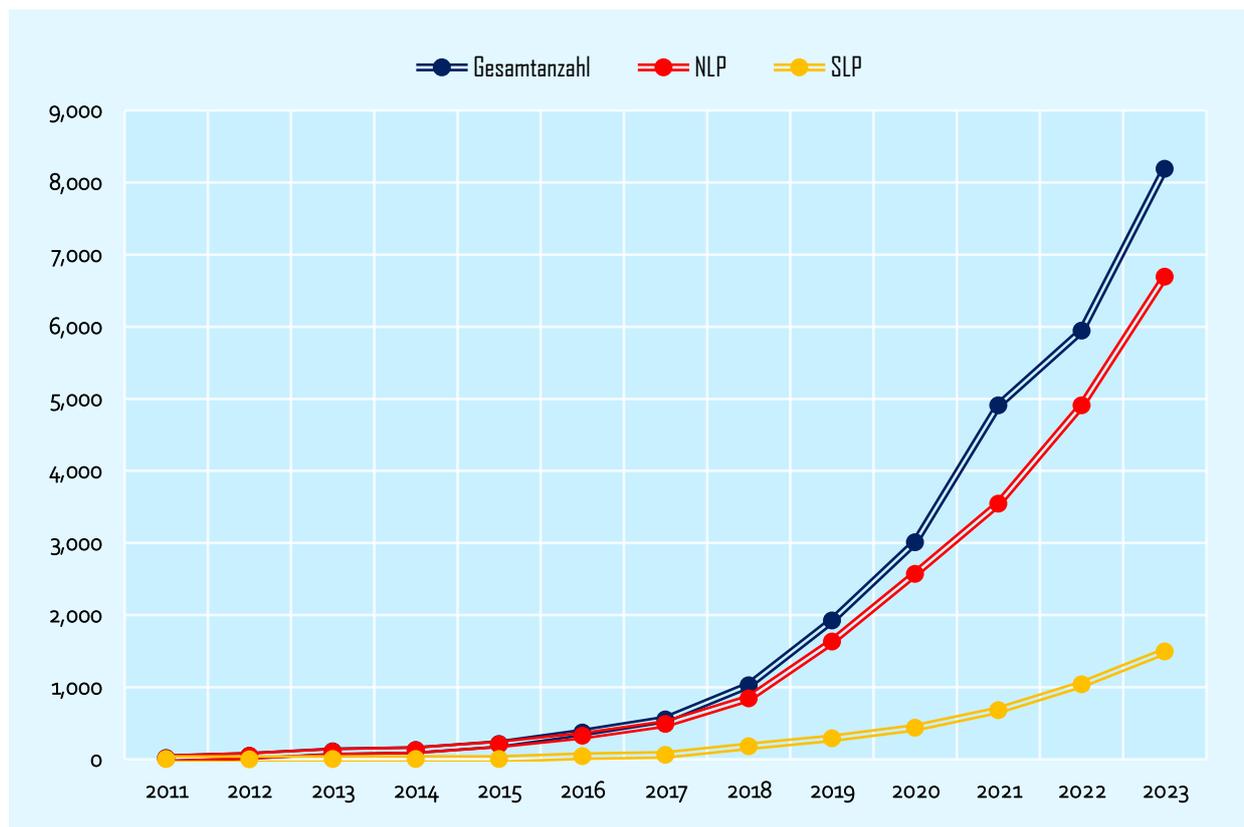


Abbildung 8: Die Entwicklung der Anzahl der Ladepunkte in Niedersachsen 2011-2023. Zu sehen sind die Gesamtanzahl der Ladepunkte sowie Normalladepunkte (NLP) und Schnellladepunkte (SLP). Die Ladeinfrastruktur verzeichnete im Jahr 2023 einen Zuwachs von 38 % in Ladepunkten im Vergleich zum Vorjahr.<sup>15</sup>

### Herausforderungen im Ladeinfrastrukturausbau

Die Einwirkung staatlicher Institutionen auf den Ausbau von Ladeinfrastruktur ist der stärkste Hebel zur Forcierung der Elektromobilität in der Gesellschaft durch Staat und Politik. Indem der Bevölkerung ein gutes Angebot für die neue Mobilitätsform gemacht wird, steigt das Vertrauen in die neue Technologie. Auf die angebotenen Produkte und Konsumententscheidungen direkt können Staat und Politik hingegen nur bedingt Einfluss nehmen.

Gleichzeitig ist der Ladeinfrastrukturausbau selbst mit einer Reihe von Herausforderungen konfrontiert. So ist in diesem Zusammenhang nicht selten von einem Henne-Ei-Problem die Rede. Denn eine nicht geringe Anzahl an Ladepunkten im Land läuft noch nicht kostendeckend oder amortisiert nur sehr langsam. Dafür laden zu wenige Pkw an diesen Orten und es müssten insgesamt mehr Elektro-Pkw auf den Straßen sein. Allerdings verhält sich auch so, dass sich viele Menschen in Deutschland noch nicht für die Elektromobilität entscheiden, weil sie die Befürchtung haben, nicht überall einen Ladepunkt

<sup>14</sup> Bundesnetzagentur: Liste der Ladesäulen. Stand: 1. Mai 2023.

<sup>15</sup> Eigene Darstellung der NLPStBV auf Basis von Daten der Bundesnetzagentur.

vorzufinden. Bekannt ist dieses Phänomen – im europäischen Ausland teils gar als deutsche – Reichweitenangst. Diese Wahrnehmung mag in manchen Teilen Deutschlands sogar zutreffend sein, doch insgesamt kann man sich bereits heute sehr zuverlässig über weite Strecken fortbewegen. Um den Menschen diese Angst trotzdem zu nehmen ist ein vor allem *flächendeckender Ladeinfrastrukturausbau* unabdingbar. Hier zeigt sich bereits das Hauptdilemma. Zumal die Wende zur Elektromobilität schnellstmöglich benötigt wird, um die Klimaneutralität zu erreichen.

Hieran schließt auch das Argument an, dass die Zulassungen von E-Pkw schneller zunehmen als die Ladeinfrastruktur gebaut wird. Aktuell kommt es zwar nicht zu etwaigen Engpässen an den Ladepunkten. Sollte der Ausbau nicht in ausreichendem Maße Schritt halten, ist das dennoch eine mögliche Gefahr.

Ein weiterer Aspekt, der Menschen vom Kauf abhält, sind der Mangel an leistbaren Modellen. Nur ist es nicht ungewöhnlich, dass bei neuen Technologien zunächst höherpreisige Produkte entstehen und erst allmählich der Massenmarkt bedient wird bzw. auch bedient werden kann. Das scheint aktuell (vor allem in der europäischen Automobilproduktion) noch der Fall zu sein.

Von staatlicher Seite gab es Förderungen für den Ausbau von Ladeinfrastruktur wie auch für die Anschaffung von elektrischen Fahrzeugen. Beides wurde in den vergangenen zwei Jahren reduziert oder (zunächst) nicht fortgesetzt. Einen starken Hintergrund dazu bilden die multiplen Krisen, die es in Europa und Deutschland zu bewältigen gilt. Aber unabhängig davon ist es so, dass Förderungen zwar in der Anfangszeit zur Etablierung einer neuen Technologie sinnvoll sein können, aber danach

volkswirtschaftlich ineffizient werden. Des Weiteren kann der Ladeinfrastrukturausbau in seiner ganzen Dimension unmöglich durch staatliche Gelder finanziert werden.

Die Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr vertritt hierzu die Position, dass weder die niedersächsischen Kommunen noch das Land selbst als Ladepunktbetreiberinnen oder -betreiber agieren können. Nicht nur die Kommunen selbst vertreten diese Position. Auch Wirtschaftsakteure sind der Ansicht, dass der Aufbau und Betrieb von Ladepunkten durch privatwirtschaftliche Akteure geschehen muss. Letzten Endes gibt es im Markt auch die entsprechenden Investitionen für den Ausbau.

Daher besteht die vorrangige Aufgabe des Staates darin, einen Rahmen so zu setzen, dass Marktmechanismen greifen und Investitionen platziert werden können. Konkret bedeutet das, dass durch die Zusammenarbeit zur Erstellung von Ladeinfrastrukturkonzepten mit den Kommunen, Information entsteht, die dafür genutzt werden kann, um in den Kommunen Investitionen in die Fläche zu bringen. Die dafür wesentlichsten Informationen sind die Feststellung des Ladebedarfs im Jahr 2030 und der Standorte, die durch die Kommune und den jeweiligen Netzbetreiber geprüft sind. Beides ist als Grundlage dafür geeignet, um im Anschluss an das Konzept, Investorinnen und Investoren für Umsetzung und Betrieb von Ladeinfrastruktur zu finden. Möglichkeiten dazu bieten beispielsweise Interessenbekundungsverfahren, Ausschreibungen oder Konzessionsvergaben. Diese Optionen müssen in den Kommunen aber nach Erstellung des Ladeinfrastrukturkonzepts erörtert werden (vgl. auch Kapitel „Ausblick auf weitere Schritte wie Umsetzung, Fördermittel und Betrieb“).

## Die Arten der Ladeinfrastruktur

Ladeinfrastruktur wird zunächst in die Kategorien AC- und DC-Laden, also Wechselstrom und Gleichstromladen unterschieden. Des Weiteren werden Ladepunkte, die mehr als 50 Kilowatt Nennausgangsleistung anbieten, als Schnellladepunkte und alle übrigen als Normalladepunkte bezeichnet.

Grundsätzlich wird in vier verschiedene Arten von Ladeinfrastruktur unterschieden. Zu nennen sind da:

- die AC-Wallbox, wie sie bislang oft im privaten Bereich zu finden ist,

- die typische AC-Ladesäule, bekannt aus dem öffentlichen Bereich,
- die DC-Ladesäule, bislang auch gesehen als Kombi-Säule mit den drei Steckern Typ-2, CCS und ChaDeMo, sowie
- die HPC-Säule, welche bisher vorrangig an Autobahnen vorgefunden wurde.

Alle vier Arten der Ladeinfrastruktur unterscheiden sich in der Leistung und damit der Ladedauer, aber auch in den Anschaffungskosten und den Kosten für

den Stromanschluss. So arbeitet die Wallbox für gewöhnlich mit einem Ladepunkt im Leistungsbereich von 3,7 über 11 bis 22 kW. Die AC-Ladesäule hat typischerweise 2 Ladepunkte und bietet 11 oder 22 kW Nennausgangsleistung.

Bei DC beginnt dies oft bei 50 kW mit einem Ladepunkt. Aber auch modulare Modelle, also Ladesäulen, bei denen die Leistung zu einem Zeitpunkt nach der Installation erweitert werden kann, sind nun öfter zu finden. Diese Modelle können oft auch zwei Ladepunkte an einer Säule bieten. Die Kombisäule mit 50 kW ist heute ein Auslaufmodell.

Eine HPC-Ladesäule ist eine DC-Ladesäule, die Nennausgangsleistungen von 150 kW und aufwärts

bietet. Sie hat in der Regel einen Ladepunkt, erscheint neuerdings aber auch als Modell mit zwei Ladepunkten und einer Gesamtleistung von 300 kW. Diese Modelle finden sich nun vermehrt innerorts.

Mit steigender Nennausgangsleistung reduzieren sich die Ladezeiten (s. folgender Abschnitt „Ladezeiten“), wodurch auch mehr Pkw an einem Tag aufgeladen werden können. Gleichzeitig steigen die Anschaffungskosten und ebenso die Kosten für den Stromanschluss. Bei der Errichtung von DC-Ladeinfrastruktur muss in der Regel immer Strom ertüchtigt werden. Auch hierbei steigen die Kosten umso mehr je höher die bereitgestellte Nennausgangsleistung liegen soll.

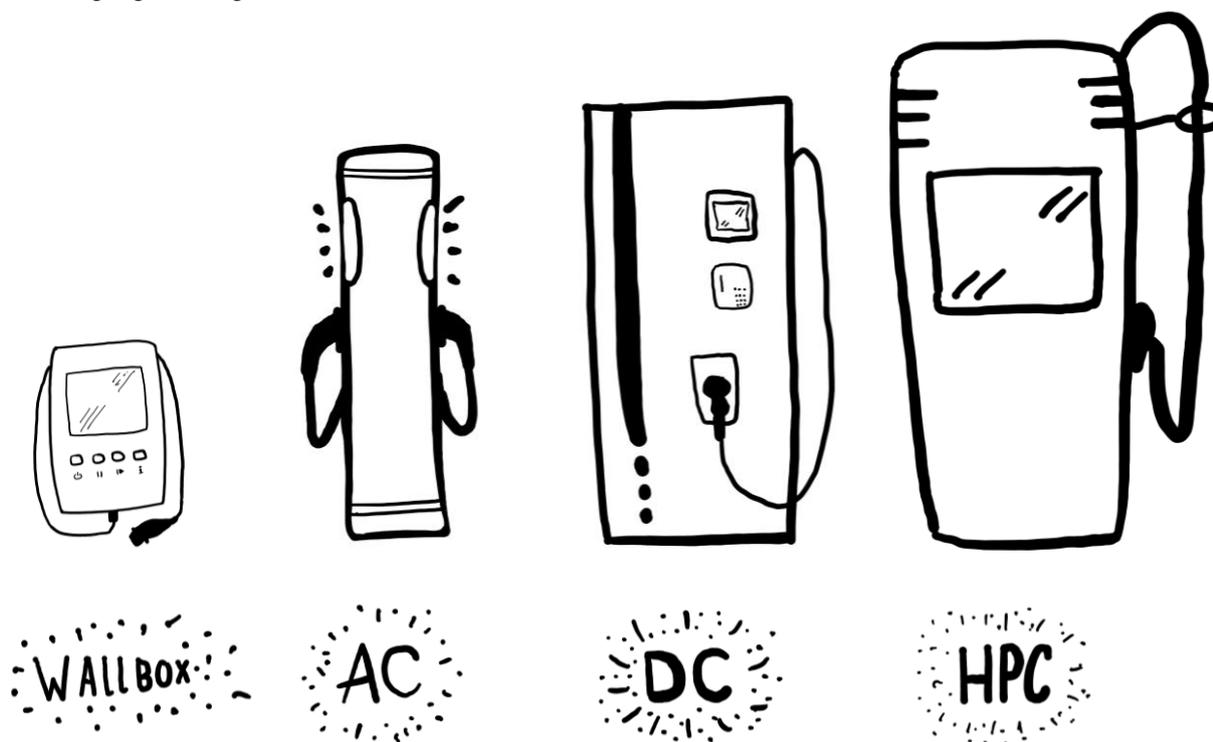


Abbildung 9: Illustrative Darstellungen der vier meistverbreiteten Arten von Ladeinfrastruktur.

### Ladezeiten

Die Ladezeiten werden wie auch die verschiedenen Arten von Ladeinfrastruktur insbesondere wichtig bei der Auswahl der Art der Ladeinfrastruktur an den dann identifizierten Standorten. Wir gehen davon aus, dass ein vollelektrischer Pkw im Schnitt 20 kWh auf 100 km verbraucht. Bei der Auswahl der Ladeinfrastruktur an den jeweiligen Standorten beachten wir den Grundsatz: „Immer, wenn ich lade, möchte ich mindestens eine Reichweite von 100 km

nachladen.“ So geben uns die Standorte je nach Aufenthaltszweck einen Hinweis darauf, welche Art der Ladeinfrastruktur geeignet sein kann, um das Laden in einer angemessenen Zeit zu ermöglichen, ohne dabei zu viel Leistung bereitzustellen und somit für Verschwendung zu sorgen, weil etwa Pkw die Ladepunkte aufgrund der Aufenthaltszwecke für zu lange Zeit blockieren.

| Ladeleistung AC | Zeit   |
|-----------------|--------|
| 3,7 kW          | 5:24 h |
| 11 kW           | 1:48 h |
| 22 kW           | 0:54 h |

| Ladeleistung DC | Zeit   |
|-----------------|--------|
| 50 kW           | 0:24 h |
| 100 kW          | 0:12 h |
| 150 kW          | 0:08 h |
| 350 kW          | 0:03 h |

Abbildung 10: Rein rechnerische Ladezeiten für 20 kWh, was einer Reichweite von 100 km entspricht.

# Bestandsaufnahme

## Klimaschutz in Nordenham

In Nordenham ist eine einzigartige Kommune. Die Kombination aus Mittelzentrum auf der einen und Großindustrie auf der anderen Seite stellt eine sehr komplexe Gemengelage dar. Die Herausforderungen lassen sich dabei schwierig auf einfache Klimaschutzziele reduzieren. Aus diesem Grund wurden bisher keine konkreten Einsparungsziele definiert.

Gleichwohl sehen sowohl Stadtrat und Stadtverwaltung als auch die ansässigen Wirtschaftsbetriebe die Umwandlung hin zu einer saubereren, nachhaltigeren und langfristig klimaneutralen Stadt als eine der wichtigsten Herausforderung der kommenden Jahre an.

Gerade das Thema Energieversorgung spielt für einen Industriestandort wie Nordenham eine besondere Rolle, da der Energiehunger besonders groß ist. Dabei setzen wir weniger auf kleinteilige Lösungen vor Ort – die aufgrund von Flächenkonkurrenz nur schwer umsetzbar sind. Sondern arbeiten eng mit Betrieben, Nachbarkommunen und dem Landkreis zusammen.

2019 hat die Stadt Nordenham in Zusammenarbeit mit EnergieSynergie ein Energiewirtschaftskonzept<sup>16</sup> entwickelt, welches den IST-Zustand beschreibt und verschiedene Zukunftsoptionen aufzeigt. Weiterhin hat sich die Stadt Nordenham mit dem Landkreis Wesermarsch, der Stadt Brake sowie einer Vielzahl von Betrieben in H<sub>2</sub>-MARSCH (Wasserstoffallianz Wesermarsch) zusammengetan, um Zukunftslösungen zu finden. Gleichzeitig treiben wir Photovoltaik und Windenergie voran, sowohl mit externen Projekten als auch über die Gemeinnützige Nordenhamer Siedlungsgesellschaft mbH (GNSG), deren Gesellschafter die Stadt Nordenham ist.

Außerdem hat die Stadtverwaltung 2021 einen Energie- und Technologiemanager eingestellt, der sich vor allem diesem Themenschwerpunkt widmet.

Als Industriestandort spielt die Versorgung der Energiebetriebe vor Ort eine besondere Rolle, gleichzeitig ist die Wesermarsch als ländliche Region stark abhängig vom motorisierten Individualverkehr, sowohl bei PKWs als auch im Lastverkehr. Ein Strategiekonzept des Landkreises Wesermarsch<sup>17</sup> zeigt, dass etwa 35% des Gesamtenergiebedarfes des Landkreises im Verkehrssektor eingesetzt wird. Für den gesamten Landkreis ist dies der größte Sektor, knapp vor elektrischer Energie und Gasversorgung. Deshalb ist eine angemessene Ausstattung an Ladepunkten besonders wichtig.

Aus diesem Grund haben wir und an die NLStBV gewandt, um gemeinsam eine robustes und Zukunft gerichtetes Ladeinfrastrukturkonzept zu entwickeln, auf dem zukünftige Planungen aufbauen können. Dabei dient das Konzept nicht als 1 zu 1 Anleitung sondern ist ein Arbeitskonzept, welches sich an jeweiligen Änderungen in den Bedarfen anpassen lässt.

In naher Zukunft sind diese vor allem über Wirkungsgradsteigerungen konventioneller Antriebe absehbar. Ein Technologiewechsel auf alternative Antriebskonzepte wie E-Motoren und eine damit verbundene Verschiebung der Anteil der Fahrzeuge mit Verbrennungsmotor zugunsten von Fahrzeugen mit elektrischem Antrieb sind wichtiger Bestandteil des Klimaschutzkonzeptes. In Verbindung mit einem hohen Anteil erneuerbarer Energien im Stromsektor kann dadurch langfristig von einem hohen Einsparpotenzial ausgegangen werden.

<sup>16</sup>

<https://www.nordenham.de/de/rathaus/downloads/item/energiewirtschaft-konzept>

<sup>17</sup> [https://www.energiesynergie.de/wp-content/uploads/2023/02/200514\\_Strategiekonzept\\_LK\\_Wesermarsch.pdf](https://www.energiesynergie.de/wp-content/uploads/2023/02/200514_Strategiekonzept_LK_Wesermarsch.pdf)

## Ladeinfrastruktur in Nordenham

Folgende Ladeinfrastruktur befand sich zum 1. August 2023 bereits in der Stadt Nordenham:

- 7 AC-Ladepunkte á 22 kW  
davon 3 in Atens und 4 in Stadtmitte.
- 2 DC-Ladepunkte á 50 kW  
davon 1 in Atens und 1 in Friedrich-August-Hütte.

Damit existiert in 2 von 10 Ortsteilen der Stadt Nordenham öffentlich zugängliche Ladeinfrastruktur mit 9 Ladepunkten.

## Zulassungszahlen in Nordenham und im Landkreis Wesermarsch

Zum 1. Januar 2023 waren im Landkreis Wesermarsch von 54.494 Pkw insgesamt 848 als batterieelektrische Fahrzeuge (kurz: BEV) zugelassen, weitere 505 Fahrzeuge wurden als Plug-In-Hybride (PHEV) geführt.<sup>18</sup> Das macht im Landkreis Wesermarsch einen Elektrifizierungsgrad von 1,6 % unter Beachtung der BEV und einen Elektrifizierungsgrad von 2,5 % unter Hinzunahme der PHEV.

Am 1.1.2023 waren in der Stadt Nordenham 14.802 Pkw gemeldet.<sup>19</sup> Das sind 27,2 % des Gesamtbestandes vom Landkreis Wesermarsch. Von 14.802 Pkw sind 215 BEV und 164 PHEV. Das sind 25,3 % der BEV und 32,5 % der PHEV im Landkreis. Der Elektrifizierungsgrad in Nordenham beträgt 1,5 % unter Berücksichtigung der BEV und 2,6 % unter Hinzunahme der PHEV.

---

<sup>18</sup> Kraftfahrt-Bundesamt: Fahrzeugzulassungen FZ 27. 2023.

<sup>19</sup> Kraftfahrt-Bundesamt: Fahrzeugzulassungen FZ 27.17. 2023.

# Bedarf / Angebot: Bestimmung des Ausbausumfangs bis 2030

Am Anfang der Arbeit an einem Ladeinfrastrukturkonzept steht die Bestimmung des Ausbausumfangs bis 2030. „Wieviel Ladeinfrastruktur wird benötigt?“ ist die erste Frage, bevor es an das Verteilen der Ladekapazitäten auf bestimmte Standorte geht. Dabei geht es nicht nur darum, den Bedarf an Ladeinfrastruktur durch die vorhandenen Elektroautos zu decken, sondern ebenso ein Angebot als Anreiz zum Wechsel zu bieten.

Zu Beginn werden einige Grundannahmen auf Basis des Kapitels „Hintergrund“ getroffen werden. Danach folgt die Erklärung der von den Elektromobilitätsmanager entwickelten Berechnungsmethode in dem Abschnitt „Die LISA-Tabelle“ sowie die Präsentation der Ergebnisse in Anlage 1. Für diesen Arbeitsschritt stellte das Team der Stadt Nordenham Daten zu den Einwohnerzahlen der Ortsteile bereit, die anschließend von der NLStBV verarbeitet wurden.

## Grundannahmen

Wie im Kapitel „Hintergrund“ gesehen, ist eine Reduktion der Treibhausgasemissionen im Verkehrssektor von 2019 bis 2030 um 48 % auf absolut 85 Mio. t CO<sub>2</sub>-Äquivalent notwendig, um die Klimaziele zu erreichen. Angenommen, dass alle Bereiche des Verkehrssektors gleichermaßen dazu aufgefordert sind, ihre THG-Emissionen zu reduzieren, bedeutet das idealerweise eine THG-Reduktion im Pkw-Verkehr um 48 %.

Da die Transformation des Pkw-Verkehrs zur Elektromobilität vorrangig zum Erreichen der Dekarbonisierung geschieht, ist die Frage daher weniger, wieviel vollelektrische Pkw in 2030 fahren werden – sondern wie viele vollelektrische Pkw am Ende des Jahrzehnts fahren sollen. Dementsprechend ist der Ladeinfrastrukturausbau auszurichten. Er muss vom Ende her gedacht werden.

Als vorausschauende Vorbereitung der Kommune auf das Transformationspensum, was es als Gesellschaft und für die Verkehrswende zu bewältigen gilt, ist deshalb der ursprüngliche Grund für die Elektrifizierung der Pkw der richtige Anhalts- und Fixpunkt: die Klimaziele.

Wird der Pkw-Bestand mit seiner Fahrleistung bei 2019 „eingefroren“, sprich davon ausgegangen, dass beides bis 2030 gleichbleibt (obwohl es Hinweise darauf gibt, dass beides leicht ansteigen wird, denn der Fahrzeugbestand ist in Deutschland in den vergangenen Jahren nach wie vor nicht rückläufig gewesen, s. Abb. 5). Das Jahr 2019 wird gewählt, weil es das Jahr vor der Corona-Pandemie ist, während der es einen Mobilitätseinbruch gab, und die multiplen Krisen weitergehen und nicht bekannt ist, wie sich die Mobilität danach entwickeln wird. Die Daten des Jahres 2019 geben uns daher die verlässlichste Grundlage.

Als letzte Annahme wird getroffen, dass nicht davon ausgegangen wird, dass sich der Modal Split, also das Nutzungsverhältnis der verschiedenen Verkehrsformen, bis 2030 verändern wird. Es ist nicht, weil die Elektromobilitätsmanager der NLStBV es nicht für wünschenswert hielten. Sondern weil es dazu bisher keinen verlässlichen Grund zu entgegengesetzter Annahme gibt. Der Vorteil, wenn dies für das Ladeinfrastrukturkonzept auf diese Weise angenommen wird, ist, dass das „volle“ Pensum für die vollelektrischen Pkw und damit die Ladeinfrastruktur bis 2030 bestimmt wird. Kurz gesagt: die benötigte Treibhausgasreduktion bis zum Jahr 2030 wird als Pensum für die Pkw-Transformation bzw. den Ladeinfrastrukturausbau quantifiziert. Wenn in Zukunft Maßnahmen zugunsten anderer Mobilitätsformen gestaltet werden, in denen ein Shift vom Pkw-Verkehr zu ebendieser Verkehrsform festgestellt oder erwartet werden kann, dann kann die Anzahl der benötigten E-Pkw und damit auch der Ladeinfrastruktur für 2030 entsprechend reduziert werden.

Es wird gefolgert, dass unter den gemachten Annahmen 48 % des Pkw-Bestands mit ihrer durchschnittlichen Fahrleistung im Jahr 2030 vollelektrisch mit Strom aus erneuerbaren Energien fahren müssen, um die Klimaziele im Verkehrssektor zu erreichen. Dies lässt sich für die Stadt Nordenham und ihre Ortsteile anhand des Fahrzeugbestands und der Einwohnerzahlen leicht darstellen.

Die Herausforderung besteht nun darin, einen Umfang für die Ladeinfrastruktur in der Stadt Nordenham für das Jahr 2030 abzuleiten. Die Frage lautet also: Wie können wir aus der Anzahl der E-Pkw in 2030 auf den Bedarf an Ladeinfrastruktur im Jahr 2030 schließen?

## Die LISA-Tabelle

Zur Bestimmung der Frage nach dem Ausbaumumfang innerhalb einer Kommune haben die Elektromobilitätsmanager der NLStBV selbstständig ein bundesweit einmaliges Verfahren entwickelt. Dazu ließ die Stadt Nordenham den Elektromobilitätsmanagern die jeweiligen Einwohnerdaten der Ortsteile zukommen und mithilfe der von den Elektromobilitätsmanagern entwickelten *LISA-Tabelle* wurde der Bedarf an benötigter Ladekapazität im Jahr 2030 für die gesamte Stadt Nordenham ermittelt.

In *Anlage 1 – LISA-Tabelle* kann die Berechnung des Ausbaubedarfs eingesehen werden. In der Spalte „Einwohnerzahl“ wurden die Einwohnerzahlen der Ortsteile eingetragen. Sie beläuft sich für die Stadt Nordenham insgesamt auf 26.519. Unter „Fahrzeuge“ steht die Anzahl der Fahrzeuge innerhalb der Stadt. Sie beträgt 14.589 Pkw für die gesamte Stadt und wurde prozentual nach Einwohneranteil pro Ortsteil errechnet. In der Spalte „E-Quote in 2030“ sehen wir nun den Anteil der Elektro-Pkw in 2030 mit jeweils 48 % aufbauend auf den vorher getroffenen Grundannahmen.

„Faktor anteilig Stadt/Land“ zeigt den Anteil der Bevölkerung je Ortsteil, der vermutlich im Jahr 2030 im öffentlichen Raum laden muss. Denn nicht alle Pkw können auf privaten Stellflächen geparkt werden, wo z. B. der Anschluss einer privaten Wallbox möglich wäre. Umso mehr Personen innerhalb

eines Ortsteils wohnen desto dichter ist die Besiedelung. Deshalb steigt dieser Faktor umso mehr Personen innerhalb eines Ortsteils wohnen. Die jeweiligen Faktoren wurden von den Elektromobilitätsmanagern nach dem Studium mehrerer Hochrechnungen und Prognosen festgelegt. Es ergibt sich daraus die Anzahl der „E-Kfz mit öffentl. LIS-Bedarf“ in der folgenden Spalte.

Aus der Annahme, dass die Fahrzeuge im Durchschnitt 50 km pro Tag („50 km/d“) zurücklegen, folgt, dass durchschnittlich 10 kWh pro Fahrzeug verfahren werden (vgl. Abbildung 11). Diese Energie muss folglich durch öffentliche Ladeinfrastruktur wieder in die Fahrzeugbatterie und wird nach Ortsteilen in der Spalte „benötigte Ladekapazität“ ausgewiesen. Das stellt eine Besonderheit dieser Methode dar. Bisherige Methoden weisen lediglich Ladepunkte für den Ausbaumumfang aus. Dabei bleibt die zur Verfügung gestellte Ladekapazität aber im Unklaren, weil nur in Schnell- und Normalladepunkte unterschieden wird. Dabei bieten Ladepunkte ganz unterschiedliche Leistungen.

Die Berechnung der NLStBV drückt aus: So viele Kilowattstunden werden in jenem Ortsteil im Jahr 2030 abgerufen werden. In der zweiten Hälfte der Anlage lässt sich dann der Ladebedarf in Ladepunkten ausdrücken. Sie zeigt die im Standort-Termin ermittelte Menge an Ladeinfrastruktur, die zunächst einen Pool an Möglichkeiten darstellt.

## LISA-Berechnung für die Stadt Nordenham

Anlage 1

Berechnungsmethode nach Possler/Tokhi

| Ortsteil               | Einwohner-Zahl                 | in %  | Fahrzeuge (Bez.-J. 2019) | E-Quote in 2030 | Faktor anteilig Stadt/Land | E-Kfz mit öffentl. LIS-Bedarf | benötigte Ladekapazität * |
|------------------------|--------------------------------|-------|--------------------------|-----------------|----------------------------|-------------------------------|---------------------------|
|                        | 26.519                         | 100   | 14.589                   | 0,48            | % - Anteil                 |                               | 10 kWh<br>50 km/d         |
| Abbehausen             | 3.126                          | 11,8  | 1.720                    | 825             | 0,15                       | 124                           | 1.238 kWh                 |
| Atens                  | 3.756                          | 14,2  | 2.066                    | 992             | 0,15                       | 149                           | 1.488 kWh                 |
| Blexen                 | 2.557                          | 9,6   | 1.407                    | 675             | 0,10                       | 68                            | 675 kWh                   |
| Einswarden             | 2.003                          | 7,6   | 1.102                    | 529             | 0,10                       | 53                            | 529 kWh                   |
| Esenshamm              | 920                            | 3,5   | 506                      | 243             | 0,05                       | 12                            | 121 kWh                   |
| Friedrich-August-Hütte | 3.165                          | 11,9  | 1.741                    | 836             | 0,15                       | 125                           | 1.254 kWh                 |
| Phiesewarden           | 903                            | 3,4   | 497                      | 238             | 0,05                       | 12                            | 119 kWh                   |
| Schweewarden           | 355                            | 1,3   | 195                      | 94              | 0,05                       | 5                             | 47 kWh                    |
| Stadtmitte             | 6.136                          | 23,1  | 3.376                    | 1.620           | 0,25                       | 405                           | 4.051 kWh                 |
| Südstadt               | 3.598                          | 13,6  | 1.979                    | 950             | 0,15                       | 143                           | 1.425 kWh                 |
|                        | 26.519                         | 100,0 | 14.589                   | 7.003           |                            | 1.095                         | 10.947 kWh                |
| * Verbrauch            | E-Fahrzeug --> 20 kWh / 100 km |       |                          |                 |                            | Aufbau                        | Ladepunkte                |
| Eingabefelder          |                                |       |                          |                 |                            | Bestand                       | Ladepunkte                |

Abbildung 11: Ausschnitt von Seite 1 der Anlage 1 – LISA-Tabelle zeigt den Ausbaubedarf in benötigter Ladekapazität.

# Standorte: Identifizierung der Ladestandorte

Der zweite Schritt des Konzeptes behandelt die Fragen „wo kann Ladeinfrastruktur errichtet werden“ und „welche Art der Ladeinfrastruktur eignet sich an diesen Orten“. Am 30. November 2022 trafen sich das Team der Stadt Nordenham sowie das Team der NLStBV bestehend aus den drei Elektromobilitätsmanagern im Rathaus der Stadt Nordenham zum sogenannten Standort-Treffen. Dabei wurden die von beiden Teams in Einzelarbeit ermittelten Standorte aneinandergelassen und auf ihre Güte überprüft. Anschließend stand ein Pool an identifizierten Standorten fest. Es wurden 69 Standorte identifiziert.

## Drei Kategorien

Die Standortsuche wird in drei Kategorien von öffentlich zugänglicher Ladeinfrastruktur unterteilt:

- öffentlich zugänglich
- halböffentlich
- Mitarbeitenden-Laden für Kommunen

Die erste Kategorie meint Ladepunkte, die sich auf öffentlichem Grund befinden. Die zweite Kategorie meint Ladepunkte, die zwar öffentlich zugänglich

gestaltet sind, aber auf privaten Flächen aufgebaut werden. Typisches Beispiel dafür wäre der Supermarktparkplatz. Die letzte Kategorie ist das Laden für Mitarbeitende der Kommune, welches in der Regel von morgens bis abends stattfindet. Danach können diese Ladepunkte der anwohnenden Bevölkerung zur Verfügung gestellt werden. Teilweise werden Parkplätze an kommunalen Liegenschaften ohnehin gemischt genutzt.

## Erfassung einschlägiger Standorte und pauschale Einordnung halböffentlicher Standorte

Wichtig bei der Standortsuche sind die Gesichtspunkte: *Verkehrsfrequenz*, *Möglichkeit durch die Fläche* und *Möglichkeit durch die Netze*. Die ersten beiden davon werden in diesem Arbeitsschritt abgedeckt. Es werden somit sämtliche heute schon innerhalb des Kommunalgebietes genutzten einschlägigen Parkplätze erfasst. Das sind in erster Linie öffentliche Grundstücke und Orte des alltäglichen Interesses.

Ebenso sind das auch halböffentliche Standorte. Typische Beispiele für Standorte sind hierbei Supermärkte, Tankstellen oder Baumärkte. Im Rahmen der Standortsuche werden sämtliche Parkplätze, auf denen halböffentliche Ladepunkte entstehen könnten pauschal erfasst. Hier hat die Kommune zwar keine Handhabe darauf, dass etwas entstehen wird. Es kann aber teils mit guter Wahrscheinlichkeit damit gerechnet werden. Teilweise verpflichtet auch das *Gesetz zum Aufbau einer gebäudeintegrierten Lade- und Leitungsinfrastruktur für die Elektromobilität* (GEIG)<sup>20</sup> zum Aufbau von Ladepunkten auf Parkplätzen an Wohn- und Nicht-

Wohngebäuden, wobei die Nennausgangsleistung des Ladepunktes dabei nicht näher definiert ist.

Für dieses Konzept werden an den Standorten mit dem Potenzial für halböffentliche Ladepunkte oft pauschale Mindestwerte angenommen. Denn diese lassen sich bundesweit an ähnlichen Orten bereits heute beobachten. Für Supermärkte wäre das etwa 1 DC-Ladepunkt mit 50 kW Nennausgangsleistung und an Tankstellen z.B. 1 HPC-Ladepunkt mit 150 kW Nennausgangsleistung.

So können die Standorte mit dem Potenzial für halböffentliche Ladeinfrastruktur räumlich erfasst werden. Zweitens kann ihr anzunehmender „Beitrag“ zur Deckung des gesamten Ladebedarfs im Jahr 2030 im Kommunalgebiet bestimmt werden. Implizit lässt sich dann abschätzen, ob und wieviel Aufwand noch im öffentlichen Raum mindestens betrieben werden muss, um den Bedarf an Ladeinfrastruktur im Jahr 2030 vollends abbilden zu können. Das wiederum gibt Aufschluss darüber ob und welche Maßnahme aus der Kommunalpolitik in welchem Umfang heraus organisiert werden muss.

<sup>20</sup> <https://www.gesetze-im-internet.de/geig/>

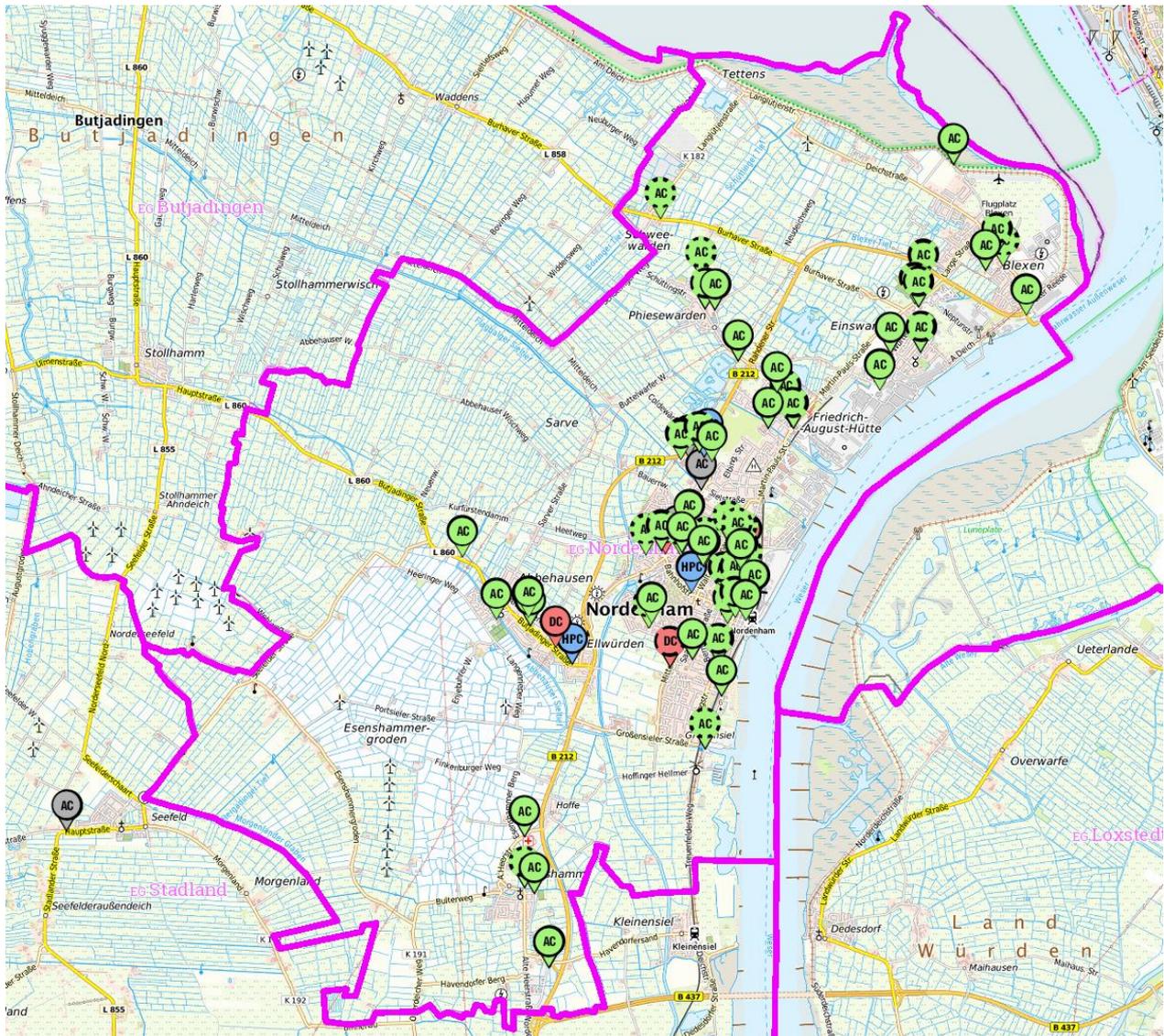


Abbildung 12 (oben) und 13 (unten): Die Kartendarstellung zeigt die identifizierten Standorte im Stadtgebiet von Nordenham und einen Ausschnitt aus einem Ortsteil von Nordenham (grau = vorhandene Ladepunkte).



## Gebiete mit Mehrfamilienhausbebauung und zentrale Ladestandorte

Eine besondere Rolle beim Standort-Treffen spielten auch die Gebiete mit Mehrfamilienhausbebauung. Dort ist der Aufbau von Ladeinfrastruktur zwar sinnvoll, weil private Stellplätze rar sind. Gleichzeitig gibt es einen erhöhten Parkdruck, wodurch die Errichtung von Ladeinfrastruktur diesen einerseits

zunächst erhöhen und gleichzeitig eine nicht gewollte Bevorzugung bestimmter Straßenabschnitte zur Folge haben kann. Eine vorteilhafte Lösung können hier zentrale Standorte für Ladepunkte in einer ausreichenden Flächendeckung sein.

## Auswirkung des GEIG auf kommunale Liegenschaften

Das *Gesetz zum Aufbau einer gebäudeintegrierten Lade- und Leitungsinfrastruktur für Elektromobilität* (kurz: *GEIG*)<sup>21</sup> verpflichtet Besitzerinnen und Besitzer von Wohn- und Nicht-Wohngebäuden dazu, sofern ein Parkplatz ab 20 Stellplätzen zu diesem Gebäude gehört, mindestens einen Ladepunkt zu schaffen. Bei Neubauten oder Umbauten trifft das Gesetz andere Regelungen, die unter anderem das Verlegen von Leerrohren fordern.

Es ist möglich, Bedarfe an einem Standort zu bündeln, sofern ein Konzept dazu vorliegt. In diesem Ladeinfrastrukturkonzept werden kommunale Liegenschaften immer dann mitbetrachtet, wenn sie sich für das Platzieren von öffentlich zugänglichen Ladepunkten eignen.

## Vorläufige Standorte: Ergebnisse des Standort-Treffens

Im Standort-Treffen haben sich nach dem oben beschriebenen Vorgehen 69 Standorte herauskristallisiert. Auch die Standorte mit bereits bestehender Ladeinfrastruktur wurden erfasst. Ihre Zahl beläuft sich auf zusätzliche 6 Standorte mit insgesamt 16 Ladepunkten. Die Übersicht kann der *Anlage 2 – Standort-Tabelle* entnommen werden.

33 der 69 Standorte fallen in die Kategorie öffentliche Standorte. 23 der 69 Standorte fallen in die Kategorie halböffentliche Ladeinfrastruktur. 18 der 69 Standorte sind in der Kategorie Mitarbeitende verortet.

---

<sup>21</sup> Nachzulesen unter <https://www.gesetze-im-internet.de/geig/>

# Technische Voraussetzungen: Leistungen an den Standorten und Netzabfrage

In dem Standort-Treffen wurden nicht bloß die Standorte als solche koordinatengenau erfasst. Für die erfassten Standorte wurde auch ein erster Vorschlag für dort abrufbare Leistungen erarbeitet. Dafür wurde ein Muster der NLStBV angewandt, das die Kenntnisse des Kommunal-Teams der Stadt Nordenham über Standzeiten an den verschiedenen Standorten nutzt. Nach der Aufbereitung der Ergebnisse aus dem Standort-Treffen durch die NLStBV versendete die Stadt Nordenham am 13. März 2023 die Netzabfrage an den örtlichen Netzbetreiber, *EWE Netz GmbH*.

## Zuordnung von Leistungen und Anzahl der Ladepunkte an den identifizierten Standorten

Anhand der Ortskenntnisse des Teams der Stadt Nordenham über die Standzeiten an den jeweiligen Standorten konnten auf Basis der Tabelle aus Abbildung 7 im gleichen Schritt zur Standortbesprechung Vorschläge für die Leistungen der Ladeinfrastruktur gemacht werden. Denn neben der Klärung zwischen dem Team Nordenham und dem Team NLStBV, welche der gefundenen Standorte in die letztendliche Standort-Tabelle eingehen sollten, war eine weitere Hauptaufgabe, die Leistungen und Anzahl der Ladepunkte an diesen Standorten festzulegen.

Bezogen auf die Leistungen an den Standorten verhält es sich so, dass diese jeden Tag durchschnittlich für gewisse Zeiten abgerufen werden (vgl. Anlage 1 – LISA-Tabelle, die Spalten: „Ladeleistung + Ladedauer“). Diese Werte sind von der NLStBV angenommen und basieren auf Gesprächen mit der *Nationalen Leitstelle Ladeinfrastruktur* (NLL)<sup>22</sup> und Prognosen aus weiteren Studien. In Kombination der täglichen Gesamtladedauer an einem Ladepunkt und der Ladeleistung ergibt sich die sogenannte

Ladekapazität (vgl. LISA-Tabelle) in der Einheit Kilowattstunden (da elektrische Leistung mal Zeit). Ebenso ist auch der tägliche Ladebedarf im Jahr 2030 in den jeweiligen Ortsteilen in Kilowattstunden angegeben. Er am Anfang des zweiten Teils der LISA-Tabelle mit „benötigte Ladekapazität“ überschrieben. Ziel ist es, den berechneten Bedarf in den jeweiligen Ortsteilen möglichst komplett abzudecken. Er wird in der Tabelle in der letzten Spalte „bereitgestellte LIS-Kapazität“ erfasst. Die letztendliche Ladekapazität an den Standorten berechnet sich aus den Möglichkeiten an den Standorten. Nicht immer ist aus den Gegebenheiten vor Ort angebracht die Berechnung auf das Genaueste zu erfüllen. Manchmal kann auch eine Übersteuerung sinnvoll sein, um sämtliche guten Standorte in einem Ortsteil vollständig zu erfassen.

Nach der Zuordnung der Ladeleistungen an eben-diesen Standorten wurde diese Auswahl als Netzabfrage vom Team NLStBV aufbereitet und vom Team Nordenham dem Netzbetreiber *EWE Netz GmbH* zugestellt.

## Vorläufige Leistungs- und Mengenangaben an den Standorten und der Einfluss der Kommune

Die Angaben der Mengen und Leistungen an den Standorten behalten bis zur Umsetzung einen vorläufigen Charakter. So wurden bei den Standorten mit halböffentlichen Ladepunkten bereits pauschale Annahmen für den Ladeinfrastrukturausbau hinsichtlich der Menge und der Leistung getroffen. Die Kommune hat auf diesen Flächen keinen Einfluss darauf, ob und was tatsächlich gebaut wird.

Anders sieht es im öffentlichen Raum und an den kommunalen Liegenschaften aus. Hier kann die

Kommune in der Regel frei entscheiden, doch es gibt verschiedene Fälle zu unterscheiden.

Volle Entscheidungsfreiheit hätte die Kommune, wenn sie die Umsetzung entweder selbst übernimmt oder selbst beauftragt und bezahlt. Möchte die Kommune diesen Fall umgehen und für die Umsetzung nicht aufkommen (oder sogar Einnahmen durch eine Verpachtung oder Konzession erzielen), so müssen privatwirtschaftliche Akteure einen ausreichenden Anreiz dazu haben, den Ausbau an den identifizierten Standorten leisten zu wollen. Genau

---

<sup>22</sup> Ein Teil der NOW GmbH - Nationalen Organisation Wasserstoff- und Brennstoffzellentechnologie, Thinktank des BMDV

das ist aktuell aber die prinzipielle Herausforderung (vgl. Abschnitt „Herausforderungen im Ladeinfrastrukturausbau“ im Kapitel „Hintergrund“) und in der Regel werden nur die wenigstens Standorte derart lukrativ sein. Deshalb müssen Mittel gefunden werden, um den Ladeinfrastrukturausbau in einer angemessenen Menge in die Fläche zu bringen. Ansonsten bliebe der Ausbau bis zum Jahr 2030 hinter der benötigten Menge zurück.

Festhalten lässt sich, dass die identifizierten Standorte eine gute Grundlage für die spätere Umsetzung

bieten. Dieser Pool an Standorten wird die besten Standorte im Kommunalgebiet beinhalten. Der Pool in Gänze ist die durch die Kommune ausgewählt und vorläufig geprüft. Die Kommune kann aus ihrer Perspektive womöglich am besten bestimmen, welche Ladeinfrastruktur an welchem Ort für ihre Bevölkerung benötigt wird. Für die Umsetzung müssen allerdings auch wirtschaftliche Aspekte mit einbezogen werden, die die jeweils umsetzenden Wirtschaftsakteure am besten einbringen können. Erst dann wird sich entscheiden, welche Standorte auf welche Weise umgesetzt werden.

#### Konflikt AC- und DC- bzw. HPC-Laden

Ein weiterer Konflikt entzündet sich an der Frage, ob AC- oder DC-Laden bzw. HPC-Laden<sup>23</sup> an den Standorten angemessen ist. Rein durch die Standzeiten ergibt sich, dass viele Standorte geeignet für AC-Ladepunkte wären. Auch die Investitionskosten liegen bei AC deutlich niedriger. Allerdings lässt sich mit DC- und HPC-Schnellladepunkten auch mehr Geld verdienen, sofern sie an sehr guten Standorten liegen, und die Investition amortisiert sich schneller. Privatwirtschaftliche Akteure tendieren daher vermutlich verstärkt zum Schnellladen an wenigen sehr guten Standorten. Für die Verbraucherinnen und Verbraucher hingegen können auch

Normalladepunkte mit einer gewissen Flächendeckung und günstigeren Kilowattstundenpreisen ihre Vorteile bieten. Die Kommune kann den Aspekt der Flächendeckung und die Vorteile für die Verbraucherinnen sicherlich gut wiedergeben. Die Wirtschaftlichkeit zu beurteilen ist hingegen das Fachgebiet der privatwirtschaftlichen Akteure. Beide Positionen müssen für die Umsetzung zusammengebracht werden und letztlich sind identifizierten Standorte mit den vorerst hinterlegten Leistungen Vorschläge, die eine weitere Konkretisierung anregen sollen, indem sie erste Informationen bereitstellen.

#### Ergebnisse der Zuordnung von Art und Anzahlen der Ladeinfrastruktur an den identifizierten Standorten

Im Standort-Treffen sind zusätzlich zu den identifizierten Standorten mögliche Mengen und Leistungen für die Ladepunkte festgelegt worden. Dabei sind insgesamt 102 Ladepunkte mit 11 kW, 44 Ladepunkte mit 22 kW, 2 Ladepunkte mit 50 kW, 9

Ladepunkte mit 75 kW und 14 Ladepunkte mit 150 kW verplant worden. Diese Leistungen werden für die jeweiligen Standorte beim jeweiligen Netzbetreiber abgefragt.

#### Absprache der NLStBV mit den Netzbetreibern in Niedersachsen

Die NLStBV begann Mitte des Jahres 2022 neben der Zusammenarbeit mit den Modellkommunen bereits die Zusammenarbeit mit ersten Landkreisen und deren kreisangehörigen Kommunen. Als es dabei zur ersten Netzabfrage mit mehreren hundert Standorten kam, gab es im Februar und März 2023 Absprachen mit den großen Stromnetzbetreibern in Niedersachsen.

Die Netzbetreiber bekräftigten dabei ihren Willen zur Kooperation und zur Beantwortung der Netzabfragen im Zusammenhang mit der Erstellung der Ladeinfrastrukturkonzepte in Niedersachsen. Festzustellen ist, dass die Form der Netzabfrage anders ist als von den Netzbetreibern gewohnt. Denn für gewöhnlich wird sie über die jeweiligen Online-Portale gestellt, sobald ein Vorhaben tatsächlich in die Umsetzung gehen soll.

---

<sup>23</sup> Oftmals mit Normal- und Schnellladen gleichgesetzt, was ganz strikt genommen nicht immer zutreffend sein muss.

Die Netzabfrage im Rahmen der Ladeinfrastrukturkonzepte wird per Excel-Tabelle gestellt. Sie kann zu großen Teilen unverbindlich und pauschal beantwortet werden. Das Ziel ist es schließlich, hinreichend genaue Angaben zu bekommen, um die Kostendimension für jeden Standort bestimmen zu

#### Ergebnis der Netzabfrage

Die Antwort der Netzabfrage erhielt die Stadt Nordenham am 2. April 2023. Das Ergebnis der Netzabfrage kann in *Anlage 3 – Netzabfrage* eingesehen werden. Auf Seite 2 stehen die Antworten des Netzbetreibers.

Der Netzbetreiber antwortete vollständig auf die Anfrage. Die jeweilige Entfernung zum Netzanschluss wurde in der dafür vorgesehenen Spalte für jeden Standort eingetragen. Sie steht in direkter Verbindung zu den Tiefbaukosten. Die EWE Netz GmbH erhebt die Kosten für den Netzanschluss in zwei Kategorien. Die Kosten für einen Netzanschluss an das Niederspannungsnetz (Standorte mit 44 kW maximal) sind standardisiert.

können. Auf diese Weise werden eine größere Sicherheit und Preistransparenz bezüglich der Standorte geschaffen. Es ist nicht das Ziel, bereits zum jetzigen Zeitpunkt verbindliche und centgenaue Angaben für die Netzanschlüsse vorliegen zu haben.

Dahingegen werden gesonderte Kosten für den Netzanschluss an Standorten mit über 44 kW abrufbarer Leistung erhoben. Denn hier erfolgt der Anschluss nicht nur an das Mittelspannungsnetz, es ist auch eine Trafostation notwendig.

Die Kostenschätzung für den Netzanschluss und den Tiefbau hat die EWE Netz GmbH in die dafür vorgesehenen Spalten eingetragen.

Auf Seite 2 der Anlage 3 ist zu entnehmen, dass 15 der angefragten Standorte Entfernungen zum Netzanschluss von über 100 Metern aufweisen. Dies sorgt in der Regel für erhöhte Umsetzungskosten.

# Kosten: Ansatzweise Abschätzungen

Dieses Kapitel widmet sich der ungefähren Kostenabschätzung für die ermittelten Standorte. Da der Netzbetreiber die Tiefbaukosten in den Netzanschlusskosten mit einberechnet hat, müssen wir in diesem Kapitel die Anschaffungskosten für die verschiedenen Arten von Ladeinfrastruktur definieren sowie Fixkosten für jeden Ladepunkt abschätzen. Neben den Anmerkungen an dieser Stelle bietet *Anlage 4 – Blatt zur Kostenschätzung* den umfassenden Überblick.

## Anschaffungs- und Installationskosten der verschiedenen Ladeinfrastrukturarten

Wie im Kapitel „Hintergrund“ erwähnt gehen die Anschaffungskosten je nach Ladeinfrastrukturtyp (Wallbox, AC-Säule, DC-Säule oder HPC-Lader) stark auseinander – und auch innerhalb eines Typus gibt es je nach Ausstattung und Produktion selbstverständlich Unterschiede, die den Preis betreffen.

Für die AC-Ladeinfrastruktur, also Wallboxen und AC-Ladesäulen, können wir festhalten, dass:

- AC-Wallboxen, sofern sie nicht an einer Wand angebaut werden können, eine Stele benötigen.
- der Preis für Wallboxen bei 2.000 Euro und für die Stele bei zusätzlich 800 Euro liegt.
- AC-Ladesäulen können im Preisfenster von bis zu 12.000 Euro erworben werden.

Die Anschaffungskosten für Wallboxen liegen also unter denen von AC-Ladesäulen. Hingegen sind AC-Ladesäulen in der Regel etwas robuster für den Außeneinsatz. Letztendlich sind aber beide dafür geeignet. Die Installationskosten der Ladeinfrastruktur belaufen sich auf etwa 500 Euro bei Wallboxen

## Fixkosten

Neben den Anschaffungs-, Installations-, Netzanschluss- und Tiefbaukosten gibt es des Weiteren Fixkosten, die beim Bau von Ladeinfrastruktur anfallen. Dazu gehören:

- ein Fundament pro Ladeinrichtung mit etwa 1.000 Euro bzw. 500 Euro bei Wallboxen.
- die Markierung eines Parkplatzes pro Ladepunkt für etwa 350 Euro.

## Hinweis zur Erhebung der Preise

Bitte beachten Sie, dass alle Kostenschätzungen durch Anfragen und Erfahrungswerte erhoben wurden. Hinzu kommt die unübersichtliche Marktlage zurzeit, die Schätzungen erschwert. Die

und 2.000 Euro für eine AC-Ladesäule mit 2 Ladepunkten.

DC-Ladesäulen sind zwar höherpreisiger, aber gleichzeitig ist die gebotene Ladeleistung größer. Bei der bislang typischen DC-Ladesäule oder Kombisäule mit 50 kW Nennausgangsleistung liegen die Anschaffungskosten bei rund 35.000 Euro. Diese sogenannten Triple-Charger sind mittlerweile aber Auslaufmodelle.

Stattdessen werden immer öfter modulare Systeme verbaut; sprich ein System, bei dem die Ladeleistung zu einem Zeitpunkt in der Zukunft auch erweitert werden kann. So kann eine Säule mit 75 kW Nennausgangsleistung für etwa 45.000 Euro erworben und stückweise erweitert werden. Die Installationskosten für eine DC-Ladeinfrastruktur können auf etwa 1.500 Euro beziffert werden. Eine HPC-Säule mit zwei Anschlüssen á 150 kW kann um die 80.000 Euro erworben werden. Die Installationskosten werden mit 2.000 Euro bepreist.

- Schutzbügel für die Ladeinrichtung für 200 Euro pro Schutzbügel, alternativ 300 Euro für zwei Edelstahlpoller.
- die einmalige Backend-Konfiguration der einzelnen Ladepunkte wird auf 150 Euro pro Ladepunkt geschätzt.

Kostenschätzungen sind daher lediglich zur Orientierung gedacht und erheben keinen Anspruch auf Verbindlichkeit

## Zeitplan: Empfohlene Priorisierung

Als letzter Schritt des Konzeptes kommt fünftens die abschließende Priorisierung der Ladestandorte mit ihren empfohlenen Arten der Ladeinfrastruktur. Die Priorisierung basiert auf dem Austausch der beiden Teams der Stadt Nordenham und der NLStBV am 30. November 2022 sowie einer abschließenden Priorisierung auf Basis der Ergebnisse aus der Netzabfrage und der Kostenbetrachtung aus dem letzten Schritt im April 2023. Sie finden die empfohlene Priorisierung für jeden Ladepunkt in dem entsprechenden Feld in *Anlage 5 – Ladepunkt-Kartei*.

### Ergebnisse des Priorisierungsprozesses

Durch die Priorisierung wird die Gesamtheit der empfohlenen Standorte in drei Kategorien gruppiert. Die Gruppen erhalten die zeitlichen Zuordnungen von „bis 2025“, „bis 2028“ und „bis 2030“, die im Wesentlichen die Eignung der jeweiligen Standorte widerspiegeln. So werden sich die meisten sehr guten Standorte in der ersten Kategorie wiederfinden. Aber auch etwaige bereits feststehenden Bauvorhaben an einschlägigen Orten wurden bei der zeitlichen Priorisierung mitberücksichtigt.

Eine Vorab-Priorisierung wurde bereits beim Standort-Treffen vorgenommen und nachgeprüft, sobald die Ergebnisse der Netzabfrage vorlagen. Sie sind in der Ladepunkt-Kartei in einem Feld farblich hervorgehoben.

Insgesamt fallen 35 der 69 Standorte in die empfohlene Umsetzung bis 2025. Bei 20 der 69 Standorte wird die Umsetzung bis zum Jahr 2028, bei weiteren 14 Standorte für die Umsetzung bis zum Jahr 2030 empfohlen. Daneben befinden sich 6 Standorte im Bestand.

# Ausblick auf weitere Schritte wie Umsetzung, Fördermittel und Betrieb

Nach der Feststellung des zukünftigen Ladebedarfs und des Ausbausumfangs, Bestimmung eines Pools an möglichen Standorten mit der jeweiligen Art und Anzahl der Ladeinfrastruktur, einer Kostenabschätzung und Priorisierung der Standorte bleibt abschließend ein Ausblick zur Umsetzung zu geben.

## Allgemeine Herausforderung und Lösungsperspektive

Anschließend an das Konzept stellt sich bei der Umsetzung insbesondere die Frage des Baus und Betriebs der Ladepunkte. Möchte die Kommune die Ladepunkte selbst bauen und betreiben oder nicht? Und wenn nicht, sollte der Betrieb zusammen mit dem Aufbau der Ladeinfrastruktur ausgeschrieben werden? Welche Standorte sollen ausgeschrieben werden und werden sie zusammen oder einzeln ausgeschrieben? Oder wird nur ein Gesamtbedarf ausgeschrieben mit der Bedingung, dass auch ein Mindestmaß an Ladeinfrastruktur in den Rändern der Kommunen entsteht? Das sind Fragen, die aufkommen können.

Die Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr vertritt hierzu die Position, dass weder die niedersächsischen Kommunen noch das Land selbst als Ladepunktbetreiberinnen oder -betreiber agieren wollen<sup>24</sup> – und auch Wirtschaftsakteure sind der Ansicht, dass der Bau und Betrieb von Ladepunkten durch privatwirtschaftliche Akteure geschehen muss. Es gibt im Markt also die entsprechenden Investitionen für den Ausbau.

Die Herausforderung im Ladeinfrastrukturausbau für die staatlichen Institutionen besteht daher darin, einen Rahmen so zu setzen, dass Marktmechanismen greifen und Investitionen platziert werden können. Denn in den seltensten Fällen entscheidet sich die Kommune selbst Betreiberin der Ladesäulen zu werden und vergibt den Betrieb an ein Unternehmen. Oft wird dabei auch der Bau von Ladeinfrastruktur zusammen mit dem Betrieb ausgeschrieben.

Wenn eine Auswahl an Standorten vorab getroffen wird, dann können diese gesammelt ausgeschrieben werden. Das kann den Vorteil bieten attraktive und weniger attraktive Standorte zusammen im Sinne

einer Mischkalkulation. Denkbar ist hier auch ein Interessenbekundungsverfahren durchzuführen.

Darüber hinaus hat sich die NLStBV im Land Niedersachsen dafür eingesetzt prüfen zu lassen, ob eine Konzessionsvergabe für Kommunen und Gruppen von mehreren Kommunen (koordiniert beispielsweise auf Landkreisebene) eine mögliche Lösungsperspektive bieten können. Auch der Bund beabsichtigt laut *Masterplan Ladeinfrastruktur II* Vorlagen für Ausschreibungen bereitzustellen (s. Abschnitt *Maßnahmen im Masterplan Ladeinfrastruktur II der Bundesregierung*).<sup>25</sup>

Insgesamt lässt sich sagen, dass sich für dieses Transformationsthema noch keine klaren Lösungswege abgezeichnet haben – insbesondere was kleinere Kommunen angeht. Es liegen schlichtweg kaum oder keine Erfahrungen vor, weil das Thema neu ist. Dementsprechend müssen zunächst neue Erfahrungen gemacht werden.

Sofern Kommunen nicht Ladeinfrastruktur auf eigene Rechnung beauftragen möchten, muss ein Weg gefunden werden, wie in Kommunen nicht nur einträgliche Standorte, sondern auch Standorte in der Fläche ausgebaut werden können. Eine Möglichkeit ist, dass Kommunen dazu auf Pachteinnahmen verzichten und weniger gute Standorte, die eine Signalwirkung haben mit ausbauen lassen. Andere Möglichkeiten mögen sich durch Methoden der Ausschreibungen oder Konzessionsvergaben ergeben, die vom Bund bzw. dem Land Niedersachsen überprüft werden sollen.

Allgemeine Informationen zu Angeboten zum Bau und Betrieb von Ladesäulen können im Internet eingesehen werden oder eingeholt werden. Auch die NLStBV steht der Stadt Nordenham für Rückfragen bereit.

<sup>24</sup> Vgl. hierzu Kapitel „Hintergrund“, Abschnitt „Herausforderung im Ladeinfrastrukturausbau“

<sup>25</sup> Vgl. Maßnahme 29 des Masterplan Ladeinfrastruktur II der Bundesregierung.

## Fördermittel des Bundes

Das vorliegende Ladeinfrastrukturkonzept bietet die Möglichkeit kurzfristig reaktionsfähig zu sein, um sich auf die Fördermittel zum Ausbau von Ladeinfrastruktur des Bundes zu bewerben. Unter dem Titel der Förderrichtlinie „Öffentlich zugängliche Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge in Deutschland“ soll es bis 2025 Mittel in Höhe von insgesamt 500 Mio. Euro noch geben. Im Herbst 2022 wurden allerdings sämtliche Förderprogramme des Bundes für Ladeinfrastruktur zunächst pausiert. In der zweiten Hälfte des Jahres 2023 sollen zwei neue Förderprogramme folgen. Details sind allerdings noch nicht bekannt.

Für die Kommune ist davon unabhängig aber die Frage wichtiger, wer der umsetzende Akteur bzw. die umsetzende Akteurin für öffentlich zugängliche Ladepunkte sein soll. Denn letztlich sind die Förderprogramme von diesem oder dieser zu beantragen und zu nutzen.

Mit dem Förderprogramm *KfW 439 „Ladestationen für Elektrofahrzeuge – Kommunen“* konnten Kommunen im Jahr 2022 eine nicht unerhebliche Anzahl an Wallboxen für Ihre eigenen Fahrzeuge beantragen. Diese durften allerdings nicht öffentlich zugänglich gestaltet sein.

## Maßnahmen im Masterplan Ladeinfrastruktur II der Bundesregierung

Als Fortsetzung des Masterplans Ladeinfrastruktur von 2019 erschien im Jahr 2022 der *Masterplan Ladeinfrastruktur II der Bundesregierung*<sup>26</sup>. Zwei Maßnahmen betreffen die Kommunen besonders: die Maßnahmen 24 und 36.

Maßnahme 24 „Lokale Masterpläne“ sieht vor, dass die Nationale Leitstelle Ladeinfrastruktur (NLL) ein Muster erstellt, auf dessen Basis Kommunen eigenständig „Lokale Masterpläne“ erarbeiten. Die Inhalte der Masterpläne sind im Wesentlichen die eines Ladeinfrastrukturkonzepts. Die Vorlage solle von der NLL in der zweiten Hälfte des Jahres 2023 bereitgestellt werden und die Kommunen seien dazu aufgefordert, die Masterpläne möglichst bis zum Ende des Jahres 2023 zu erstellen.<sup>27</sup>

Durch den Beginn der landesweiten Arbeiten an Ladeinfrastrukturkonzepten mit Kommunen in Niedersachsen ab Anfang des Jahres 2022 und mit den Landkreisen samt ihrer kreisangehörigen Kommunen und den kreisfreien Städten ab Mitte desselben Jahres hat die NLStBV für das Land Niedersachsen die Maßnahme quasi bereits bearbeitet, bevor sie auf Bundesebene überhaupt geschrieben war.

Maßnahme 36 des Masterplans sieht vor, dass eigene Flächen durch die (Länder und) Kommunen geprüft werden und auch das wird in diesem Konzept berücksichtigt, indem bei der Standortsuche auch Standorte an kommunalen Liegenschaften miteinbezogen und geprüft werden, sofern sie für

öffentlich zugängliche Ladeinfrastruktur geeignet scheinen.

Interessant ist im Zusammenhang zu diesem Kapitel die Maßnahme 29, „Ausschreibungsmuster und -leitlinien für Kommunen“. Die zeitnahe Zurverfügungstellung dieser Unterlagen an die Kommunen wurde bereits angekündigt.

<sup>26</sup> Die Bundesregierung: Masterplan Ladeinfrastruktur II. 2022. [https://bmdv.bund.de/SharedDocs/DE/Anlage/G/masterplan-ladeinfrastruktur-2.pdf?\\_\\_blob=publicationFile](https://bmdv.bund.de/SharedDocs/DE/Anlage/G/masterplan-ladeinfrastruktur-2.pdf?__blob=publicationFile)

<sup>27</sup> Masterplan Ladeinfrastruktur II, S. 24.



Abbildung 15: Titelblatt des Masterplans Ladeinfrastruktur II der Bundesregierung (2022).

#### Vier Möglichkeiten für die Umsetzung

Zusammenfassend ergeben sich vier Spielarten für die Umsetzung:

1. Das Einstellen der Standorte für die Suche von Investitionen

Die identifizierten Standorte können auf einschlägigen Online-Portalen wie etwa auf dem FlächenTOOL der Nationalen Leitstelle Ladeinfrastruktur ([www.flaechentool.de](http://www.flaechentool.de)) hinterlegt werden. Investorinnen und Investoren können sich auf eigene Initiative hin bei der Kommune melden. Den Erfahrungen der NLStBV nach, funktioniert dies sogar in den kleinsten Kommunen in Niedersachsen. Die Wartezeiten, bis eine Interessenmeldung bei der Kommune eintrifft, übersteigen allerdings in der Regel den Zeitraum von einem Jahr. Zudem können der Kommune so wirtschaftliche Effekte entgehen, indem sie ein sogenanntes Rosinenpicken, also das Aussuchen der besten Standorte, zulässt. Wirtschaftlich weniger attraktive, aber für die Kommune und ihre Bevölkerung dennoch wichtige Standorte, werden somit womöglich nie umgesetzt. Letztlich hat die Kommune bei dieser Methode auch keine Handhabe darauf, was bis 2030 umgesetzt wird, sondern sie ist vom „guten Willen“ der Investierenden abhängig.



Abbildung 14: Ein Kartenausschnitt aus dem FlächenTOOL der NOW GmbH

2. Die Ausschreibung eines Standorts oder eines Standortbündels

Bei dieser Methode schreibt die Kommune den Bau und den Betrieb eines Standorts oder eines Bündels an Standorten aus. Sinnvollerweise wird dabei ein sehr guter und sehr wirtschaftlicher Standort mit weniger wirtschaftlichen Standorten kombiniert, um den bestmöglichen Effekt bei den geringsten

Kosten (bzw. keinen Kosten) für die Kommune zu erreichen. Darüber hinaus gibt es bei dieser Methode aber keine Strategie für ein zeitlich übergeordnetes Ausbauziel, weshalb sie auch als sporadischer Ausbau von Ladeinfrastruktur bezeichnet wird.

### 3. Die Ausschreibung von Standortbündeln in mehreren Runden

Auch hier schreibt die Kommune den Bau und Betrieb von Standorten in Bündeln aus und zwar wieder in Kombination von sehr und weniger wirtschaftlichen Standorten. Der wesentliche Unterschied liegt darin, dass die Kommune bei diesem Vorgehen eine Strategie verfolgt, um ein zeitlich definiertes Ausbauziel zu erreichen. Das kombinierte Ausschreiben der sehr guten Standorte mit den weniger wirtschaftlichen Standorten erlaubt ein Ausfahren wirtschaftlicher Effekte für die Kommune.

### 4. Die Konzessionsvergabe zum Bau und Betrieb von Ladeinfrastruktur

Die Konzessionsvergabe zum Bau und Betrieb von Ladeinfrastruktur geht noch einen Schritt weiter als die reine Ausschreibung von Standorten und Standortbündeln in mehreren Runden. Sie bedeutet

einerseits die Bindung der Kommune an einen Akteur oder eine Akteurin. Sie bedeutet andererseits den kontrollierten und geordneten Ausbau von Ladeinfrastruktur innerhalb der Kommune über Jahre hinweg. Die Kommune kann genau festlegen, welche Mindestziele in Abständen von 2 bis 3 Jahren bis beispielweise 2030 jeweils erreicht werden sollen und wie die flächendeckende Verteilung von Ladeinfrastruktur gestaltet werden kann. Die Kommune erhält durch die Konzessionsvergabe ein vereinheitlichtes Ladeinfrastrukturnetz und die Handhabe auf den Ausbaustand zu einem gesetzten Zielzeitpunkt ist von den hier vorgestellten Methoden am Größten.

Für die umsetzende Partei ist es attraktiv Ladeinfrastruktur für ein definiertes Gebiet über Jahre hinweg betreiben zu können. Kommunen können, wenn sie sich organisieren, gemeinsam ein größeres Volumen aufbringen und so bessere Effekte erzielen. Außerdem kann die Vereinheitlichung der Ladeinfrastruktur so für ein größeres Gebiet erreicht werden. Die rechtliche Beratung durch fachkundiges Personal sei für eine Konzessionsvergabe an dieser Stelle ausdrücklich angeraten.

Letztlich bleibt politisch zu entscheiden, welcher Weg für die Umsetzung in der Kommune geeignet ist.

# LISA-Berechnung für die Stadt Nordenham

Anlage 1

Berechnungsmethode nach Possler/Tokhi



| Ortsteil               | Einwohner-Zahl | in %         | Fahrzeuge (Bez.-J. 2019) | E-Quote in 2030 | Faktor anteilig Stadt/Land % - Anteil | E-Kfz mit öffentl. LIS-Bedarf | benötigte Ladekapazität * |            | LIS - Ladeleistung + Ladedauer |              |              |               |                      |                      |                    |                    | Summe bereitgestellte LIS-Kapazität |                    |                      |       |   |     |           |                   |
|------------------------|----------------|--------------|--------------------------|-----------------|---------------------------------------|-------------------------------|---------------------------|------------|--------------------------------|--------------|--------------|---------------|----------------------|----------------------|--------------------|--------------------|-------------------------------------|--------------------|----------------------|-------|---|-----|-----------|-------------------|
|                        |                |              |                          |                 |                                       |                               | 10 kWh                    | 50 km/d    | 120 min 11 kW                  | 60 min 50 kW | 30 min 75 kW | 15 min 150 kW | Fahrzeuge pro LP/Tag | Fahrzeuge pro LP/Tag | Fahrzeuge pro LP/d | Fahrzeuge pro LP/d |                                     | Fahrzeuge pro LP/d | Fahrzeuge pro LP/Tag |       |   |     |           |                   |
|                        |                |              |                          |                 |                                       |                               | 0,5 NLP                   | NLP        | vorh.                          | vorh.        | vorh.        | vorh.         | vorh.                | vorh.                | vorh.              | vorh.              |                                     | vorh.              | vorh.                | vorh. |   |     |           |                   |
| Abbehausen             | 3,126          | 11.8         | 1,720                    | 825             | 0.15                                  | 124                           | 1,238 kWh                 | 4          | 176                            | 0            | 0            | 0             | 0                    | 0                    | 0                  | 0                  | 0                                   | 225                | 2                    | 0     | 0 | 600 | 1,353 kWh |                   |
| Atens                  | 3,756          | 14.2         | 2,066                    | 992             | 0.15                                  | 149                           | 1,488 kWh                 | 4          | 176                            | 0            | 0            | 0             | 0                    | 0                    | 0                  | 0                  | 0                                   | 450                | 0                    | 0     | 0 | 0   | 0         | 1,266 kWh         |
| Blexen                 | 2,557          | 9.6          | 1,407                    | 675             | 0.10                                  | 68                            | 675 kWh                   | 9          | 396                            | 0            | 0            | 0             | 0                    | 0                    | 0                  | 0                  | 0                                   | 0                  | 0                    | 0     | 0 | 0   | 0         | 572 kWh           |
| Einswarden             | 2,003          | 7.6          | 1,102                    | 529             | 0.10                                  | 53                            | 529 kWh                   | 3          | 132                            | 0            | 0            | 0             | 0                    | 0                    | 0                  | 0                  | 0                                   | 0                  | 0                    | 0     | 0 | 0   | 0         | 836 kWh           |
| Esenshamm              | 920            | 3.5          | 506                      | 243             | 0.05                                  | 12                            | 121 kWh                   | 6          | 264                            | 0            | 0            | 0             | 0                    | 0                    | 0                  | 0                  | 0                                   | 0                  | 0                    | 0     | 0 | 0   | 0         | 440 kWh           |
| Friedrich-August-Hütte | 3,165          | 11.9         | 1,741                    | 836             | 0.15                                  | 125                           | 1,254 kWh                 | 14         | 616                            | 0            | 0            | 0             | 0                    | 0                    | 0                  | 0                  | 0                                   | 0                  | 900                  | 8     | 0 | 0   | 2,400     | 4,468 kWh         |
| Phieswarden            | 903            | 3.4          | 497                      | 238             | 0.05                                  | 12                            | 119 kWh                   | 7          | 308                            | 0            | 0            | 0             | 0                    | 0                    | 0                  | 0                  | 0                                   | 0                  | 0                    | 0     | 0 | 0   | 0         | 308 kWh           |
| Schweewarden           | 355            | 1.3          | 195                      | 94              | 0.05                                  | 5                             | 47 kWh                    | 2          | 88                             | 0            | 0            | 0             | 0                    | 0                    | 0                  | 0                  | 0                                   | 0                  | 0                    | 0     | 0 | 0   | 0         | 88 kWh            |
| Stadtmitte             | 6,136          | 23.1         | 3,376                    | 1,620           | 0.25                                  | 405                           | 4,051 kWh                 | 23         | 1,012                          | 0            | 0            | 0             | 0                    | 0                    | 0                  | 0                  | 0                                   | 0                  | 0                    | 0     | 0 | 0   | 0         | 4,174 kWh         |
| Südstadt               | 3,598          | 13.6         | 1,979                    | 950             | 0.15                                  | 143                           | 1,425 kWh                 | 30         | 1,320                          | 0            | 0            | 0             | 0                    | 0                    | 0                  | 0                  | 0                                   | 0                  | 0                    | 0     | 0 | 0   | 0         | 1,720 kWh         |
|                        | <b>26,519</b>  | <b>100.0</b> | <b>14,589</b>            | <b>7,003</b>    |                                       | <b>1,095</b>                  | <b>10,947 kWh</b>         | <b>102</b> | <b>0</b>                       | <b>42</b>    | <b>7</b>     | <b>2</b>      | <b>2</b>             | <b>9</b>             | <b>0</b>           | <b>12</b>          | <b>0</b>                            |                    |                      |       |   |     |           | <b>15,225 kWh</b> |

\* Verbrauch E-Fahrzeug --> 20 kWh / 100 km

Eingabefelder

|                |                   |                    |                   |                  |                  |                    |
|----------------|-------------------|--------------------|-------------------|------------------|------------------|--------------------|
| <b>Aufbau</b>  | <b>Ladepunkte</b> | <b>102 x 11 kW</b> | <b>42 x 22 kW</b> | <b>2 x 50 kW</b> | <b>9 x 75 kW</b> | <b>12 x 150 kW</b> |
| <b>Bestand</b> | <b>Ladepunkte</b> | <b>0 x 11 kW</b>   | <b>7 x 22 kW</b>  | <b>2 x 50 kW</b> | <b>0 x 75 kW</b> | <b>0 x 150 kW</b>  |

| Einwohnerzahlen | von    | bis | % - Anteil |
|-----------------|--------|-----|------------|
| 0               | 1,500  | →   | 0.05       |
| 1,500           | 3,000  | →   | 0.10       |
| 3,000           | 5,000  | →   | 0.15       |
| 5,000           | 8,000  | →   | 0.20       |
| 8,000           | 12,000 | →   | 0.25       |
| 12,000          | 18,000 | →   | 0.30       |
| 18,000          | 25,000 | →   | 0.35       |
| 25,000          | 40,000 | →   | 0.40       |

LIS-Kapazität pro Tag:  
 1x AC - Typ 2 11 kW = 44 kWh  
 1x AC - Typ 2 22 kW = 88 kWh  
 1x DC - CCS 50 kW = 200 kWh  
 1x DC - CCS 75 kW = 225 kWh  
 1x DC - CCS 150 kW = 300 kWh  
 Beispielrechnung --> bereitgestellte LIS-Kapazität:  
 1 x 22 kW x 2 h (120 min.) x 2 PKW pro LP/d = 88 kWh je LP pro Tag

Stand: 01.07.2022



Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr  
 Göttinger Chaussee 76 A  
 30453 Hannover



# Standortvorschläge für den Ladeinfrastrukturaufbau (LISA)

In Zusammenarbeit für ein Ladeinfrastrukturkonzept mit der

**Stadt Nordenham**

| Nr. | Straße | Bezeichnung / Bemerkung | geplante Ladeinfrastruktur |         |          | Koordinaten (WGS84) | UTM 32 | Kategorie | Prio | Notizen |
|-----|--------|-------------------------|----------------------------|---------|----------|---------------------|--------|-----------|------|---------|
|     |        |                         | LP                         | AC / DC | Leistung |                     |        |           |      |         |

## Abbehausen / Ellwürden

1.258 kWh Empfehlung der NLSfBV

|               |                            |                                |                |          |         |                     |                      |    |         |                           |
|---------------|----------------------------|--------------------------------|----------------|----------|---------|---------------------|----------------------|----|---------|---------------------------|
| <b>01- 01</b> | Enjebuhrer Str. 12a        | Sportplatz Abbehausen          | 2 x AC - Typ 2 | 22 kW =  | 176 kWh | 53.483439, 8.434643 | 462491,22 5926184,31 | Ö  | 2025    |                           |
| <b>01- 02</b> | Butjadinger Str. 25        | Supermarkt                     | 1 x DC - CCS   | 75 kW =  | 225 kWh | 53.480049, 8.447019 | 463309,62 5925794,59 | HÖ | 2025    |                           |
| <b>01- 03</b> | Butjadinger Str. 132       | Museum Moorseeer Mühle         | 2 x AC - Typ 2 | 22 kW =  | 176 kWh | 53.490213, 8.427718 | 462034,27 5927041,31 | HÖ | 2025    |                           |
| <b>01- 04</b> | Butjadinger Str. 6         | Tankstelle                     | 2 x DC - CCS   | 150 kW = | 500 kWh | 53.477812, 8.450389 | 463523,66 5925562,81 | HÖ | 2025    |                           |
| <b>01- 05</b> | Butjadinger Str. 63        | Wohnmobil-Stellplatz Nordenham | 4 x AC - Typ 2 | 11 kW =  | 176 kWh | 53.482516, 8.441828 | 462961,43 5926096,48 | HÖ | 2025    | Anwohner -> Prüfung offen |
| <b>01- B1</b> | Butjadinger Straße 67 - 71 | Butjadinger Tor                | 1 x DC - CCS   | 50 kW =  | 200 kWh | 53.483625, 8.441361 | 462931,18 5926206,90 | HÖ | Bestand |                           |
| <b>01- B2</b> | Butjadinger Straße 67 - 71 | Butjadinger Tor                | 4 x AC - Typ 2 | 22 kW =  | 352 kWh | 53.483625, 8.441361 | 462931,18 5926206,90 | HÖ | Bestand |                           |

**1.805 kWh**

## Atens

1.512 kWh Empfehlung der NLSfBV

|               |                    |                         |                |         |         |                     |                      |    |         |                    |
|---------------|--------------------|-------------------------|----------------|---------|---------|---------------------|----------------------|----|---------|--------------------|
| <b>02- 01</b> | Oldenburger Str. 4 | Stadhalle               | 4 x AC - Typ 2 | 11 kW = | 176 kWh | 53.491895, 8.468565 | 464742,04 5927121,76 | Ö  | 2028    | befestigt          |
| <b>02- 02</b> | Carl-Zeiss-Weg 40  | AWO Wohnzentrum         | 2 x AC - Typ 2 | 22 kW = | 176 kWh | 53.491384, 8.464719 | 464531,69 5927068,31 | HÖ | 2030    |                    |
| <b>02- 03</b> | Atenser Allee 1    | Hermann-Allmers-Platz   | 2 x DC - CCS   | 75 kW = | 500 kWh | 53.491515, 8.469453 | 464799,98 5927081,54 | Ö  | 2025    | schräger Anordnung |
| <b>02- B1</b> | Atenser Allee 19   | Elektrotechnik Wührmann | 2 x AC - Typ 2 | 22 kW = | 176 kWh | 53.492383, 8.471671 | 464948,15 5927176,79 | HÖ | Bestand |                    |
| <b>02- B2</b> | Atenser Alee 108   | Supermärkte             | 1 x AC - Typ 2 | 22 kW = | 88 kWh  | 53.499141, 8.477129 | 465315,29 5927923,32 | HÖ | Bestand |                    |
| <b>02- B3</b> | Atenser Alee 108   | Supermärkte             | 2 x DC - CCS   | 50 kW = | 400 kWh | 53.499141, 8.477129 | 465315,29 5927923,32 | HÖ | Bestand |                    |

|                               |                         | <b>2.644 kWh</b>                        |                | Empfehlung der NLSfBV |                |                       |                      |        |      |                                     |
|-------------------------------|-------------------------|---|----------------|-----------------------|----------------|-----------------------|----------------------|--------|------|-------------------------------------|
| <b>Blexen</b>                 |                         | 686 kWh                                 |                |                       |                |                       |                      |        |      |                                     |
| <b>03-01</b>                  | Am Rhynschloot          | Aussichtspunkt Flugplatz Blexen         | 2 x AC - Typ 2 | 11 kW =               | 88 kWh         | 53.539858, 8.528099   | 468727,76 5932432,20 | Ö      | 2025 | Deichrecht. Umsetzung fraglich      |
| <b>03-02</b>                  | Fährstr. 30             | Grundschule und Turnhalle               | 2 x AC - Typ 2 | 11 kW =               | 88 kWh         | 53.528797, 8.537140   | 469318,04 5931197,81 | MA / Ö | 2028 | Standortüberprüfen                  |
| <b>03-03</b>                  | Fährstr. 90             | Fähre Blexen                            | 2 x AC - Typ 2 | 22 kW =               | 176 kWh        | 53.521282, 8.543228   | 469715,65 5930357,21 | Ö      | 2025 | , rechtliche Prüfung erforderlich   |
| <b>03-04</b>                  | An der Papenkuhle 7     | Kindergarten Blexen                     | 1 x AC - Typ 2 | 11 kW =               | 44 kWh         | 53.526674, 8.534624   | 469165,59 5930970,46 | MA     | 2025 |                                     |
| <b>03-05</b>                  | An der Papenkuhle       | Wiese und Parkplatz                     | 4 x AC - Typ 2 | 11 kW =               | 176 kWh        | 53.527325, 8.538487   | 469406,89 5931033,43 | Ö      | 2030 | unbefestigt                         |
|                               |                         |   |                |                       | <b>572 kWh</b> |                       |                      |        |      |                                     |
| <b>Einswarden</b>             |                         |   |                |                       | 537 kWh        | Empfehlung der NLSfBV |                      |        |      |                                     |
| <b>04-01</b>                  | Am Luisenhof 10         | Oberschule Luisenhof und Hallenbad Nord | 2 x AC - Typ 2 | 22 kW =               | 176 kWh        | 53.52553, 8.521997    | 468311,82 5930839,78 | Ö      | 2028 | städtisch; Überprüfung              |
| <b>04-02</b>                  | Lange Str. 105          | Einzelhandel                            | 2 x AC - Typ 2 | 22 kW =               | 176 kWh        | 53.522313, 8.521131   | 468253,08 5930482,59 | HÖ     | 2028 |                                     |
| <b>04-03</b>                  | Am Markt                | Am Markt                                | 2 x AC - Typ 2 | 11 kW =               | 88 kWh         | 53.516623, 8.521645   | 468281,49 5929847,96 | Ö      | 2028 |                                     |
| <b>04-04</b>                  | An den Wurten 39        | Grundschule Einswarden                  | 1 x AC - Typ 2 | 11 kW =               | 44 kWh         | 53.516694, 8.515746   | 467890,17 5929859,86 | MA     | 2025 |                                     |
| <b>04-05</b>                  | Lange Str. 103          | Lange Straße                            | 2 x AC - Typ 2 | 22 kW =               | 176 kWh        | 53.522643, 8.520305   | 468198,12 5930518,62 | Ö      | 2028 | Überprüfung                         |
| <b>04-06</b>                  | Werftstraße 1           | Technologiezentrum Nordenham            | 2 x AC - Typ 2 | 22 kW =               | 176 kWh        | 53.512086, 8.513242   | 467722,34 5929348,80 | Ö / MA | 2025 | TZN bzgl. LIS, da Airbus-MA dort    |
|                               |                         |   |                |                       | <b>836 kWh</b> |                       |                      |        |      |                                     |
| <b>Esenshamm</b>              |                         |   |                |                       | 123 kWh        | Empfehlung der NLSfBV |                      |        |      |                                     |
| <b>05-01</b>                  | Am Sportplatz 16        | Sportplatz, Turnhalle, Dialysezentrum   | 2 x AC - Typ 2 | 22 kW =               | 176 kWh        | 53.449461, 8.44301    | 463009,97 5922416,68 | Ö      | 2025 |                                     |
| <b>05-02</b>                  | Alte Heerstraße         | Parkplatz                               | 2 x AC - Typ 2 | 11 kW =               | 88 kWh         | 53.450124, 8.441016   | 462877,95 5922490,50 | Ö      | 2030 |                                     |
| <b>05-03</b>                  | Mildred-Scheel-Straße 1 | Klinik                                  | 4 x AC - Typ 2 | 11 kW =               | 176 kWh        | 53.456425, 8.441817   | 462874,78 5923192,51 | HÖ     | 2025 |                                     |
|                               |                         |   |                |                       | <b>440 kWh</b> |                       |                      |        |      |                                     |
| <b>Friedrich-August-Hütte</b> |                         |   |                |                       | 1.274 kWh      | Empfehlung der NLSfBV |                      |        |      |                                     |
| <b>06-01</b>                  | Havantstraße            | Kindergarten                            | 1 x AC - Typ 2 | 11 kW =               | 44 kWh         | 53.509232, 8.493902   | 462874,78 5923192,51 | MA     | 2028 | Überprüfung auf rechtliche Probleme |
| <b>06-02</b>                  | Wilhelm-Hauff-Straße    | Parkfläche                              | 2 x AC - Typ 2 | 22 kW =               | 176 kWh        | 53.511526, 8.492027   | 466312,35 5929295,02 | Ö      | 2025 |                                     |

|                     |                               |                           |                |          |           |                     |                              |            |         |         |   |
|---------------------|-------------------------------|---------------------------|----------------|----------|-----------|---------------------|------------------------------|------------|---------|---------|---|
| <b>06- 03</b>       | Blexersander Str. 2           | Tankstelle                | 2 x DC - CCS   | 75 kW =  | 450 kWh   | 53.507332, 8.494801 | 466494,65                    | 5928827,77 | HÖ      | 2025    |   |
| <b>06- 04</b>       | Margaretenstraße 30           | Grundschule und Turnhalle | 1 x AC - Typ 2 | 11 kW =  | 11 kWh    | 53.507131, 8.490664 | 466221,07                    | 5928807,66 | MA / Ö  | 2025    | zurückgestellt, GEIG                    |
| <b>06- 05</b>       | Martin-Pauls-Straße 104 - 110 | Geschäfte                 | 2 x AC - Typ 2 | 22 kW =  | 176 kWh   | 53.507138, 8.495436 | 466536,19                    | 5928805,28 | HÖ      | 2028    | unsicher, ob für Kunden nutzbar         |
| <b>06- 06</b>       | Atenser Allee 140             | Wohncenter Nordenham      | 4 x AC - Typ 2 | 11 kW =  | 176 kWh   | 53.502953, 8.47871  | 465424,94                    | 5928347,37 | MA / HÖ | 2025    |   |
| <b>06- 07</b>       | Atenser Allee 141             | Tankstelle                | 2 x DC - CCS   | 75 kW =  | 600 kWh   | 53.503234, 8.477478 | 465341,59                    | 5928379,12 | HÖ      | 2025    |   |
| <b>06- 08</b>       | Atenser Allee 148             | Supermarkt                | 8 x HPC - CCS  | 150 kW = | 2.400 kWh | 53.504405, 8.477986 | 465376,52                    | 5928511,94 | HÖ      | 2025    | evtl. Deutschlandnetz                   |
| <b>06- 09</b>       | An der Sielbrücke             | Einzelhandel              | 4 x AC - Typ 2 | 11 kW =  | 176 kWh   | 53.504089, 8.476194 | 465257,19                    | 5928475,16 | HÖ      | 2028    |   |
| <b>06- 10</b>       | An der Sielbrücke 10          | Baumarkt                  | 4 x AC - Typ 2 | 11 kW =  | 176 kWh   | 53.503169, 8.472374 | 465005,04                    | 5928375,94 | HÖ      | 2028    |   |
| <b>06- B1</b>       | An der Sielbrücke 3           | Schnellrestaurant         | 2 x DC - CCS   | 50 kW =  | 400 kWh   | 53.503679, 8.474059 | 465115,90                    | 5928431,51 | HÖ      | Bestand |   |
| <b>Phiesewarden</b> |                               |                           |                |          |           | 121 kWh             | <i>Empfehlung der NLSfBV</i> |            |         |         |   |
| <b>07 01</b>        | Ringstr. 66                   | Kindergarten              | 1 x AC - Typ 2 | 11 kW =  | 44 kWh    | 53.521723, 8.479303 | 465478,16                    | 5930435,98 | MA      | 2025    | Besitz privat, aber Nutzung durch Stadt |
| <b>07 02</b>        | Burgstr. 92 B                 | Sporthalle                | 2 x AC - Typ 2 | 11 kW =  | 88 kWh    | 53.521825, 8.477286 | 465345,61                    | 5930449,21 | Ö       | 2028    |   |
| <b>07 03</b>        | Schweewarder Str. 21          | Sportplatz                | 2 x AC - Typ 2 | 11 kW =  | 88 kWh    | 53.525603, 8.476288 | 465281,05                    | 5930871,22 | Ö       | 2030    | unbefestigt                             |
| <b>07 04</b>        | Burgstr. (bei H.-Nr. 3)       | Seenpark                  | 2 x AC - Typ 2 | 11 kW =  | 88 kWh    | 53.515397, 8.484121 | 465793,25                    | 5929729,87 | Ö       | 2025    | unbefestigt                             |
| <b>Schweewarden</b> |                               |                           |                |          |           | 48 kWh              | <i>Empfehlung der NLSfBV</i> |            |         |         |   |
| <b>08- 01</b>       | Burhaver Str. 255             | Hinter der Bushaltestelle | 2 x AC - Typ 2 | 11 kW =  | 88 kWh    | 53.532877, 8.467883 | 464730,54                    | 5931683,07 | HÖ      | 2030    | unfestigt, Privatgelände                |
| <b>Stadtmitte</b>   |                               |                           |                |          |           | 3.292 kWh           | <i>Empfehlung der NLSfBV</i> |            |         |         |   |
| <b>09- 01</b>       | An der Gate 11                | Stadtbücherei Nordenham   | 2 x AC - Typ 2 | 11 kW =  | 88 kWh    | 53.486836, 8.481423 | 465591,21                    | 5926552,52 | Ö       | 2028    |   |
| <b>09- 02</b>       | Walther-Rathenau-Straße 160   | Grundschule St. Willehad  | 1 x AC - Typ 2 | 11 kW =  | 44 kWh    | 53.493045, 8.482265 | 465653,37                    | 5927245,12 | MA      | 2030    |   |
| <b>09- 03</b>       | Friedrich-Ebert-Straße 77     | Markt                     | 2 x AC - Typ 2 | 22 kW =  | 176 kWh   | 53.491877, 8.485048 | 465836,99                    | 5927115,47 | HÖ      | 2030    |   |
| <b>09- 04</b>       | Friedrich-Ebert-Straße 80     | Tankstelle                | 2 x DC - CCS   | 75 kW =  | 600 kWh   | 53.491625, 8.486243 | 465914,78                    | 5927086,90 | HÖ      | 2025    |   |

|                 |                           |                              |                |          |         |                       |           |            |        |         |                                    |
|-----------------|---------------------------|------------------------------|----------------|----------|---------|-----------------------|-----------|------------|--------|---------|------------------------------------|
| <b>09- 05</b>   | Pestlozlistraße 9         | Oberschule Nordenham         | 1 x AC - Typ 2 | 11 kW =  | 44 kWh  | 53.489603, 8.484349   | 465787,78 | 5926862,00 | MA     | 2025    |                                    |
| <b>09- 06</b>   | Deichgräfenstraße 15      | Supermärkte                  | 2 x AC - Typ 2 | 22 kW =  | 176 kWh | 53.485402, 8.486343   | 465915,31 | 5926393,95 | HÖ     | 2028    | Parkplätze schräg als Fischgräten  |
| <b>09- 07</b>   | Deichgräfenstraße         | Bahnhof                      | 4 x AC - Typ 2 | 11 kW =  | 176 kWh | 53.485867, 8.487722   | 466007,65 | 5926443,16 | Ö      | 2025    |                                    |
| <b>09- 08</b>   | Lloydstraße 27            | Jahnplatz                    | 4 x AC - Typ 2 | 22 kW =  | 352 kWh | 53.486910, 8.483792   | 465748,36 | 5926561,17 | Ö      | 2028    | P Innenstadt                       |
| <b>09- 09</b>   | Sankt-Willehad-Straße 29  | Kindergarten St. Willehad    | 1 x AC - Typ 2 | 11 kW =  | 44 kWh  | 53.492259, 8.48418    | 465778,29 | 5927155,90 | MA     | 2030    |                                    |
| <b>09- 10</b>   | Friedrich-Ebert-Straße 55 | Löschteich                   | 4 x AC - Typ 2 | 11 kW =  | 176 kWh | 53.489666, 8.485297   | 465850,52 | 5926867,77 | Ö      | 2028    | intern überprüfen                  |
| <b>09- 11</b>   | Lübbenstraße 9            | Grundschule Atens            | 2 x AC - Typ 2 | 22 kW =  | 176 kWh | 53.491012, 8.473115   | 465043,28 | 5927020,96 | MA     | 2030    |                                    |
| <b>09- 12</b>   | Plaatweg 8A               | Kindergarten Atens           | 2 x AC - Typ 2 | 22 kW =  | 176 kWh | 53.491979, 8.47339    | 465060,74 | 5927129,97 | MA     | 2025    | Prüfung offen                      |
| <b>09- 13</b>   | Rudgardstraße 9           | Sporthalle Mitte             | 2 x AC - Typ 2 | 11 kW =  | 88 kWh  | 53.490972, 8.477556   | 465336,97 | 5927015,41 | Ö      | 2030    | Überprüfung, ob städtische Fläche  |
| <b>09- 14</b>   | Walter-Rathenau-Straße 25 | Rathaus                      | 4 x AC - Typ 2 | 11 kW =  | 176 kWh | 53.489628, 8.477666   | 465344,64 | 5926868,56 | MA / Ö | 2025    |                                    |
| <b>09- 15</b>   | Rudgardstraße             | Finanzamt                    | 2 x AC - Typ 2 | 22 kW =  | 176 kWh | 53.490020, 8.477183   | 465311,04 | 5926911,16 | MA / Ö | 2025    |                                    |
| <b>09- 16</b>   | Marktstr.                 | Parkhaus Marktstraße         | 4 x AC - Typ 2 | 11 kW =  | 176 kWh | 53.486318, 8.484016   | 465762,15 | 5926494,97 | Ö      | 2028    | Überprüfung, ob öffentlich         |
| <b>09- 17</b>   | Marktplatz 5              | Marktplatz                   | 2 x AC - Typ 2 | 22 kW =  | 176 kWh | 53.485666, 8.482552   | 465663,73 | 5926424,59 | Ö      | 2030    | Neugestaltung des Platzes bis 2030 |
| <b>09- 18</b>   | Bahnhofstraße 62          | Tankstelle                   | 2 x HPC - CCS  | 150 kW = | 600 kWh | 53.486803, 8.475291   | 465149,64 | 5926551,06 | HÖ     | 2025    |                                    |
| <b>09- 19</b>   | Atenser Allee 48          | Freizeitbad Störtebeker      | 2 x AC - Typ 2 | 22 kW =  | 176 kWh | 53.494280, 8.474089   | 465111,79 | 5927387,45 | Ö      | 2025    |                                    |
| <b>09- 20</b>   | Friedrich-Ebert-Str. 50   | Parkplatz                    | 2 x AC - Typ 2 | 22 kW =  | 176 kWh | 53.488693, 8.486192   | 465908,92 | 5926758,06 | Ö      | 2030    | Überprüfung, ob öffentlich         |
| <b>09- B1</b>   | Lloydstraße 27            | Jahnplatz                    | 2 x AC - Typ 2 | 22 kW =  | 176 kWh | 53.486910, 8.483792   | 465748,06 | 5926560,42 | Ö      | Bestand | EWE 2 x 22 kW                      |
| <b>09- B2</b>   | Friedrich-Ebert-Straße 2  | Landessparkasse zu Oldenburg | 2 x AC - Typ 2 | 22 kW =  | 176 kWh | 53.485033, 8.484766   | 465812,08 | 5926350,08 | Ö      | Bestand | EWE 2 x 22 kW                      |
| <b>Südstadt</b> |                           |                              |                |          |         | Empfehlung der NLSfBV |           |            |        |         |                                    |
|                 |                           |                              |                |          |         | 1.448 kWh             |           |            |        |         |                                    |
| <b>10 01</b>    | Mittelweg 105             | Supermarkt                   | 2 x DC - CCS   | 50 kW =  | 400 kWh | 53.47741, 8.470917    | 464887,53 | 5925511,89 | HÖ     | 2028    |                                    |
| <b>10 02</b>    | Südstraße 22              | Grundschule Süd              | 1 x AC - Typ 2 | 11 kW =  | 44 kWh  | 53.478545, 8.475111   | 465165,87 | 5925636,25 | MA     | 2025    |                                    |
| <b>10 03</b>    | Strandallee               | Hafen Kleinensiel            | 2 x AC - Typ 2 | 11 kW =  | 88 kWh  | 53.46745, 8.477832    | 465338,18 | 5924399,63 | Ö      | 2030    | touristisch entwickelt             |
| <b>10 04</b>    | Strandallee               | Restaurant                   | 4 x AC - Typ 2 | 11 kW =  | 176 kWh | 53.474275, 8.48149    | 465587,90 | 5925157,53 | Ö      | 2025    |                                    |

|              |                          |                             |                |         |         |                     |                      |    |      |                                   |
|--------------|--------------------------|-----------------------------|----------------|---------|---------|---------------------|----------------------|----|------|-----------------------------------|
| <b>10 05</b> | Sophie-Scholl-Straße 6   | Tagespflege und Cafe        | 4 x AC - Typ 2 | 11 kW = | 176 kWh | 53.48234, 8.466151  | 464574,01 5926059,91 | HÖ | 2030 | evtl. Gelände darüber besser      |
| <b>10 06</b> | Albert-Schweitzer-Straße | Ehemaliges Klinikgelände    | 4 x AC - Typ 2 | 11 kW = | 176 kWh | 53.483018, 8.466401 | 464591,74 5926135,58 | Ö  | 2025 | evtl. Gelände darüber besser      |
| <b>10 07</b> | Müllerstraße 1           | Parkplatz Bahnhof / Theater | 8 x AC - Typ 2 | 11 kW = | 352 kWh | 53.483061, 8.486001 | 465891,76 5926130,04 | Ö  | 2025 | 4 und 4 in 2028 intern überprüfen |
| <b>10 08</b> | Karlstraße               | Karlstraße                  | 1 x AC - Typ 2 | 11 kW = | 44 kWh  | 53.48373, 8.483878  | 465751,27 5926208,89 | Ö  | 2030 |                                   |
| <b>10 09</b> | Hansingstraße 18         | Museum Nordenham            | 2 x AC - Typ 2 | 11 kW = | 88 kWh  | 53.483056, 8.482389 | 465652,05 5926132,42 | Ö  | 2028 |                                   |
| <b>10 10</b> | Hansingstraße 89         | Bauhof                      | 4 x AC - Typ 2 | 11 kW = | 176 kWh | 53.477939, 8.480451 | 465519,76 5925567,81 | MA | 2028 |                                   |

### Sonstige Standorte

kWh Empfehlung der NLSfBV

|              |                                |                             |                |          |           |                     |                      |   |      |                           |
|--------------|--------------------------------|-----------------------------|----------------|----------|-----------|---------------------|----------------------|---|------|---------------------------|
| <b>11 01</b> | Gewerbegebiet "Am Wesertunnel" | Im Bereich der Bundesstraße | 2 x HPC - CCS  | 150 kW = | 1.200 kWh | 53.440423, 8.446314 | 465519,76 5925567,81 | Ö | 2025 | Überprüfung des Standorts |
| <b>11 02</b> | Gewerbegebiet "Am Wesertunnel" | Im Bereich der Bundesstraße | 2 x AC - Typ 2 | 22 kW =  | 176 kWh   | 53.440423, 8.446314 | 465519,76 5925567,81 | Ö | 2025 | Entwicklungsstandort      |

#### LIS-Kapazität:

1 x AC - Typ 2 11 kW = 44 kWh  
 1 x AC - Typ 2 22 kW = 88 kWh  
 1 x DC - CCS 50 kW = 200 kWh  
 1 x DC - CCS 75 kW = 225 kWh  
 1 x DC - CCS 150 kW = 300 kWh

#### Legende:

B = Bestand  
 HÖ = Halb-öffentlich  
 M = Mehrfamilienhäuser  
 moi = modular erweiterbare DC-Säule



**NLSfBV**  
 Wir in Niedersachsen:  
 mobil. regional. sicher!

**Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr**  
**Göttinger Chaussee 76 A**  
**30345 Hannover**

0511 - 3034 2550  
 elektromobilitaet@nlsfbv.niedersachsen.de

[elektromobilitaet.niedersachsen.de](http://elektromobilitaet.niedersachsen.de)

## Abfrage beim Netzbetreiber zum Aufbau von Ladeinfrastruktur



Möglichkeit die Daten auch als Shape-Datei (GIS) zu erhalten.

Alle Standorte mit Gleichzeitigkeitsfaktor 1. Gestufte und pauschalisierte Antwort bei Kostenschätzung Netzanschluss und Tiefbau möglich (z.B. bis 30 m, bis 50 m, bis 100 m).

Bei etwaigen Trafostationen bitte Gesamtpaketpreis angeben. Bei Entfernung über 70 m nach Möglichkeit nächstgelegene Anschlussstation mit angeben.

Legende "Zugänglichkeit": Ö = öffentlich; H = halböffentlich; MA = Liegenschaften von Kommunen oder Landkreis.

Keine Abfrage zu bestehender Ladeinfrastruktur (Felder ausgegraut).

Dies ist keine Abfrage zu konkret in Umsetzung befindlichen Standorten. Deshalb keine Reservierung von Netzkapazitäten zum jetzigen Zeitpunkt erforderlich.

| Ziffer                                   | Titel                                 | Adresse                       | Koordinaten (UTM 32) | Anzahl und Leistung der Ladepunkte | Gesamtleistung | Zugänglichkeit |
|--|---------------------------------------|-------------------------------|----------------------|------------------------------------|----------------|----------------|
| BRA-Nordenham-Abbehausen/Eilwürden-001   | Sportplatz Abbehausen                 | Enjebührer Str. 12a           | 462491,22            | 2 x AC - Typ 2                     | 22 kW =        | 44 Ö           |
| BRA-Nordenham-Abbehausen/Eilwürden-002   | Supermarkt                            | Butjadinger Str. 25           | 463309,62            | 1 x DC - CCS                       | 75 kW =        | 75 HÖ          |
| BRA-Nordenham-Abbehausen/Eilwürden-003   | Museum Moorseeer Mühle                | Butjadinger Str. 132          | 462034,27            | 2 x AC - Typ 2                     | 22 kW =        | 44 HÖ          |
| BRA-Nordenham-Abbehausen/Eilwürden-004   | Tankstelle                            | Butjadinger Str. 6            | 463523,66            | 2 x DC - CCS                       | 150 kW =       | 300 HÖ         |
| BRA-Nordenham-Abbehausen/Eilwürden-005   | Wohnmobil-Stellplatz Nordenham        | Butjadinger Str. 63           | 462961,43            | 4 x AC - Typ 2                     | 11 kW =        | 44 HÖ          |
| BRA-Nordenham-Atens-001                  | Stadhalle                             | Oldenburger Str. 4            | 464742,04            | 4 x AC - Typ 2                     | 11 kW =        | 44 Ö           |
| BRA-Nordenham-Atens-002                  | AWO Wohnzentrum                       | Carl-Zeiss-Weg 40             | 464531,69            | 2 x AC - Typ 2                     | 22 kW =        | 44 HÖ          |
| BRA-Nordenham-Atens-003                  | Hermann-Allimers-Platz                | Atenser Allee 1               | 464799,98            | 2 x DC - CCS                       | 75 kW =        | 150 Ö          |
| BRA-Nordenham-Blexen-001                 | Aussichtspunkt Flugplatz Blexen       | Am Rhynschloot                | 468727,76            | 2 x AC - Typ 2                     | 11 kW =        | 22 Ö           |
| BRA-Nordenham-Blexen-002                 | Grundschule und Turnhalle             | Fährstr. 30                   | 469318,04            | 2 x AC - Typ 2                     | 11 kW =        | 22 MA / Ö      |
| BRA-Nordenham-Blexen-003                 | Fähre Blexen                          | Fährstr. 90                   | 469715,65            | 2 x AC - Typ 2                     | 22 kW =        | 44 Ö           |
| BRA-Nordenham-Blexen-004                 | Kindergarten Blexen                   | An der Papenkuhle 7           | 469165,59            | 1 x AC - Typ 2                     | 11 kW =        | 11 MA          |
| BRA-Nordenham-Blexen-005                 | Wiese und Parkplatz                   | An der Papenkuhle             | 469406,89            | 4 x AC - Typ 2                     | 11 kW =        | 44 Ö           |
| BRA-Nordenham-Einswarden-001             | Oberschule und Hallenbad Nord         | Am Luisenhof 10               | 468311,82            | 2 x AC - Typ 2                     | 22 kW =        | 44 Ö           |
| BRA-Nordenham-Einswarden-002             | Einzelhandel                          | Lange Str. 105                | 468253,08            | 2 x AC - Typ 2                     | 22 kW =        | 44 HÖ          |
| BRA-Nordenham-Einswarden-003             | Am Markt                              | Am Markt                      | 468281,49            | 2 x AC - Typ 2                     | 11 kW =        | 22 Ö           |
| BRA-Nordenham-Einswarden-004             | Grundschule Einswarden                | An den Wurten 39              | 467890,17            | 1 x AC - Typ 2                     | 11 kW =        | 11 MA          |
| BRA-Nordenham-Einswarden-005             | Lange Straße                          | Lange Str. 103                | 468198,12            | 2 x AC - Typ 2                     | 22 kW =        | 44 Ö           |
| BRA-Nordenham-Einswarden-006             | Technologiezentrum Nordenham          | Werftstraße 1                 | 467722,34            | 2 x AC - Typ 2                     | 22 kW =        | 44 Ö / MA      |
| BRA-Nordenham-Esenshamm-001              | Sportplatz, Turnhalle, Dialysezentrum | Am Sportplatz 16              | 463009,97            | 2 x AC - Typ 2                     | 22 kW =        | 44 Ö           |
| BRA-Nordenham-Esenshamm-002              | Parkplatz                             | Alte Heerstraße               | 462877,95            | 2 x AC - Typ 2                     | 11 kW =        | 22 Ö           |
| BRA-Nordenham-Esenshamm-003              | Klinik                                | Mildred-Scheel-Straße 1       | 462874,78            | 4 x AC - Typ 2                     | 11 kW =        | 44 HÖ          |
| BRA-Nordenham-Friedrich-August-Hütte-001 | Kindergarten                          | Havantstraße                  | 462874,78            | 1 x AC - Typ 2                     | 11 kW =        | 11 MA          |
| BRA-Nordenham-Friedrich-August-Hütte-002 | Parkfläche                            | Wilhelm-Hauff-Straße          | 466312,35            | 2 x AC - Typ 2                     | 22 kW =        | 44 Ö           |
| BRA-Nordenham-Friedrich-August-Hütte-003 | Tankstelle                            | Blexersander Str. 2           | 466494,65            | 2 x DC - CCS                       | 75 kW =        | 150 HÖ         |
| BRA-Nordenham-Friedrich-August-Hütte-004 | Grundschule und Turnhalle             | Margaretenstraße 30           | 466221,07            | 1 x AC - Typ 2                     | 11 kW =        | 11 MA / Ö      |
| BRA-Nordenham-Friedrich-August-Hütte-005 | Geschäfte                             | Martin-Pauls-Straße 104 - 110 | 466536,19            | 2 x AC - Typ 2                     | 22 kW =        | 44 HÖ          |
| BRA-Nordenham-Friedrich-August-Hütte-006 | Wohncenter Nordenham                  | Atenser Allee 140             | 465424,94            | 4 x AC - Typ 2                     | 11 kW =        | 44 MA / HÖ     |
| BRA-Nordenham-Friedrich-August-Hütte-007 | Tankstelle                            | Atenser Allee 141             | 465341,59            | 2 x DC - CCS                       | 75 kW =        | 150 HÖ         |
| BRA-Nordenham-Friedrich-August-Hütte-008 | Supermarkt                            | Atenser Allee 148             | 465376,52            | 8 x HPC - CCS                      | 150 kW =       | 1200 HÖ        |
| BRA-Nordenham-Friedrich-August-Hütte-009 | Einzelhandel                          | An der Sielbrücke             | 465257,19            | 4 x AC - Typ 2                     | 11 kW =        | 44 HÖ          |
| BRA-Nordenham-Friedrich-August-Hütte-010 | Baumarkt                              | An der Sielbrücke 10          | 465005,04            | 4 x AC - Typ 2                     | 11 kW =        | 44 HÖ          |
| BRA-Nordenham-Phiesewarden-001           | Kindergarten                          | Ringstr. 66                   | 465478,16            | 1 x AC - Typ 2                     | 11 kW =        | 11 MA          |
| BRA-Nordenham-Phiesewarden-002           | Sporthalle                            | Burgstr. 92 B                 | 465345,61            | 2 x AC - Typ 2                     | 11 kW =        | 22 Ö           |
| BRA-Nordenham-Phiesewarden-003           | Sportplatz                            | Schweewarder Str. 21          | 465281,05            | 2 x AC - Typ 2                     | 11 kW =        | 22 Ö           |
| BRA-Nordenham-Phiesewarden-004           | Seenpark                              | Burgstr. (bei H.-Nr. 3)       | 465793,25            | 2 x AC - Typ 2                     | 11 kW =        | 22 Ö           |
| BRA-Nordenham-Schweewarden-001           | Hinter der Bushaltestelle             | Burhaver Str. 255             | 464730,54            | 2 x AC - Typ 2                     | 11 kW =        | 22 HÖ          |
| BRA-Nordenham-Stadtmittle-001            | Stadtbücherei Nordenham               | An der Gate 11                | 465591,21            | 2 x AC - Typ 2                     | 11 kW =        | 22 Ö           |
| BRA-Nordenham-Stadtmittle-002            | Grundschule St. Willehad              | Walther-Rathenau-Straße 160   | 465653,37            | 1 x AC - Typ 2                     | 11 kW =        | 11 MA          |
| BRA-Nordenham-Stadtmittle-003            | Markt                                 | Friedrich-Ebert-Straße 77     | 465836,99            | 2 x AC - Typ 2                     | 22 kW =        | 44 HÖ          |
| BRA-Nordenham-Stadtmittle-004            | Tankstelle                            | Friedrich-Ebert-Straße 80     | 465914,78            | 2 x DC - CCS                       | 75 kW =        | 150 HÖ         |
| BRA-Nordenham-Stadtmittle-005            | Oberschule Nordenham                  | Pestalozzistraße 9            | 465787,78            | 1 x AC - Typ 2                     | 11 kW =        | 11 MA          |
| BRA-Nordenham-Stadtmittle-006            | Supermärkte                           | Deichgräfenstraße 15          | 465915,31            | 2 x AC - Typ 2                     | 22 kW =        | 44 HÖ          |

|                                      |                             |                                |                 |           |            |                |          |           |
|--------------------------------------|-----------------------------|--------------------------------|-----------------|-----------|------------|----------------|----------|-----------|
| BRA-Nordenham-Stadtmitte-007         | Bahnhof                     | Deichgräfenstraße              | 26954 Nordenham | 466007,65 | 5926443,16 | 4 x AC - Typ 2 | 11 kW =  | 44 Ö      |
| BRA-Nordenham-Stadtmitte-008         | Jahnplatz                   | Lloydstraße 27                 | 26954 Nordenham | 465748,36 | 5926561,17 | 4 x AC - Typ 2 | 22 kW =  | 88 Ö      |
| BRA-Nordenham-Stadtmitte-009         | Kindergarten St. Willehad   | Sankt-Willehad-Straße 29       | 26954 Nordenham | 465778,29 | 5927155,90 | 1 x AC - Typ 2 | 11 kW =  | 11 MA     |
| BRA-Nordenham-Stadtmitte-010         | Löschteich                  | Friedrich-Ebert-Straße 55      | 26954 Nordenham | 465850,52 | 5926867,77 | 4 x AC - Typ 2 | 11 kW =  | 44 Ö      |
| BRA-Nordenham-Stadtmitte-011         | Grundschule Atens           | Lübbenstraße 9                 | 26954 Nordenham | 465043,28 | 5927020,96 | 2 x AC - Typ 2 | 22 kW =  | 44 MA     |
| BRA-Nordenham-Stadtmitte-012         | Kindergarten Atens          | Plaatweg 8A                    | 26954 Nordenham | 465060,74 | 5927129,97 | 2 x AC - Typ 2 | 22 kW =  | 44 MA     |
| BRA-Nordenham-Stadtmitte-013         | Sporthalle Mitte            | Rudgardstraße 9                | 26954 Nordenham | 465336,97 | 5927015,41 | 2 x AC - Typ 2 | 11 kW =  | 22 Ö      |
| BRA-Nordenham-Stadtmitte-014         | Rathaus                     | Walter-Rathenau-Straße 25      | 26954 Nordenham | 465344,64 | 5926868,56 | 4 x AC - Typ 2 | 11 kW =  | 44 MA / Ö |
| BRA-Nordenham-Stadtmitte-015         | Finanzamt                   | Rudgardstraße                  | 26954 Nordenham | 465311,04 | 5926911,16 | 2 x AC - Typ 2 | 22 kW =  | 44 MA / Ö |
| BRA-Nordenham-Stadtmitte-016         | Parkhaus Marktstraße        | Marktstr.                      | 26954 Nordenham | 465762,15 | 5926494,97 | 4 x AC - Typ 2 | 11 kW =  | 44 Ö      |
| BRA-Nordenham-Stadtmitte-017         | Marktplatz                  | Marktplatz 5                   | 26954 Nordenham | 465663,73 | 5926424,59 | 2 x AC - Typ 2 | 22 kW =  | 44 Ö      |
| BRA-Nordenham-Stadtmitte-018         | Tankstelle                  | Bahnhofstraße 62               | 26954 Nordenham | 465149,64 | 5926551,06 | 2 x HPC - CCS  | 150 kW = | 300 HÖ    |
| BRA-Nordenham-Stadtmitte-019         | Freizeitbad Störtebeker     | Atenser Allee 48               | 26954 Nordenham | 465111,79 | 5927387,45 | 2 x AC - Typ 2 | 22 kW =  | 44 Ö      |
| BRA-Nordenham-Stadtmitte-020         | Parkplatz                   | Friedrich-Ebert-Str. 50        | 26954 Nordenham | 465908,92 | 5926758,06 | 2 x AC - Typ 2 | 22 kW =  | 44 Ö      |
| BRA-Nordenham-Südstadt-001           | Supermarkt                  | Mittelweg 105                  | 26954 Nordenham | 464887,53 | 5925511,89 | 2 x DC - CCS   | 50 kW =  | 100 HÖ    |
| BRA-Nordenham-Südstadt-002           | Grundschule Süd             | Südstraße 22                   | 26954 Nordenham | 465165,87 | 5925636,25 | 1 x AC - Typ 2 | 11 kW =  | 11 MA     |
| BRA-Nordenham-Südstadt-003           | Hafen Kleinsiel             | Strandallee                    | 26954 Nordenham | 465338,18 | 5924399,63 | 2 x AC - Typ 2 | 11 kW =  | 22 Ö      |
| BRA-Nordenham-Südstadt-004           | Restaurant                  | Strandallee                    | 26954 Nordenham | 465587,90 | 5925157,53 | 4 x AC - Typ 2 | 11 kW =  | 44 Ö      |
| BRA-Nordenham-Südstadt-005           | Tagespflege und Cafe        | Sophie-Scholl-Straße 6         | 26954 Nordenham | 464574,01 | 5926059,91 | 4 x AC - Typ 2 | 11 kW =  | 44 HÖ     |
| BRA-Nordenham-Südstadt-006           | Ehemaliges Klinikgelände    | Albert-Schweitzer-Straße       | 26954 Nordenham | 464591,74 | 5926135,58 | 4 x AC - Typ 2 | 11 kW =  | 44 Ö      |
| BRA-Nordenham-Südstadt-007           | Parkplatz Bahnhof / Theater | Müllerstraße 1                 | 26954 Nordenham | 465891,76 | 5926130,04 | 8 x AC - Typ 2 | 11 kW =  | 88 Ö      |
| BRA-Nordenham-Südstadt-008           | Karlstraße                  | Karlstraße                     | 26954 Nordenham | 465751,27 | 5926208,89 | 1 x AC - Typ 2 | 11 kW =  | 11 Ö      |
| BRA-Nordenham-Südstadt-009           | Museum Nordenham            | Hansingstraße 18               | 26954 Nordenham | 465652,05 | 5926132,42 | 2 x AC - Typ 2 | 11 kW =  | 22 Ö      |
| BRA-Nordenham-Südstadt-010           | Bauhof                      | Hansingstraße 89               | 26954 Nordenham | 465519,76 | 5925567,81 | 4 x AC - Typ 2 | 11 kW =  | 44 MA     |
| BRA-Nordenham-Sonstige Standorte-001 | Im Bereich der Bundesstraße | Gewerbegebiet "Am Wesertunnel" | 26954 Nordenham | 465519,76 | 5925567,81 | 2 x HPC - CCS  | 150 kW = | 300 Ö     |
| BRA-Nordenham-Sonstige Standorte-002 | Im Bereich der Bundesstraße | Gewerbegebiet "Am Wesertunnel" | 26954 Nordenham | 465519,76 | 5925567,81 | 2 x AC - Typ 2 | 22 kW =  | 44 Ö      |



**Stadt Nordenham**  
Walther-Rathenau-Straße 25  
26954 Nordenham



**NLSStBV**  
Wir in Niedersachsen:  
mobil. regional. sicher!

**Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr**  
Göttinger Chaussee 76 A  
30453 Hannover

**Abfrage beim Netzbetreiber**

| Länge des<br>Netzanschlusses<br>in m | Kostenschätzung<br>Netzanschluss und<br>Tiefbau<br>(Nettopreise)<br>in € | Kostenschätzung<br>Trafo-Station (falls<br>erforderlich)<br>in € | Notiz Netzbetreiber (z.B.<br>Station > 100 m entfernt) |
|--------------------------------------|--|--|--|
| 35                                   | 2.246  |  |  |
| 105                                  | 12.930   |  | Nicht-Standard, KVS                                    |
| 15                                   | 2.246  |  |  |
| 70                                   | 50.000   | 110.000  | Mittelspannung   |
| 15                                   | 2.246  |  |  |
| 12                                   | 2.246  |  |  |
| 15                                   | 2.246  |  |  |
| 155                                  | 25.025   |  | Nicht-Standard, ON, 2 Kabel                            |
| 160                                  | 17.371   |  | Nicht-Standard, Länge                                  |
| 10                                   | 2.246  |  |  |
| 30                                   | 2.246  |  |  |
| 80                                   | 2.246  |  |  |
| 10                                   | 2.246  |  |  |
| 15                                   | 2.246  |  |  |
| 95                                   | 2.246  |  |  |
| 30                                   | 2.246  |  |  |
| 15                                   | 2.246  |  |  |
| 20                                   | 2.246  |  |  |
| 70                                   | 2.246  |  |  |
| 10                                   | 2.246  |  |  |
| 50                                   | 2.246  |  |  |
| 120                                  | 13.690   |  | Nicht-Standard, Länge                                  |
| 20                                   | 2.246  |  | Koordinaten falsch                                     |
| 250                                  | 36.891   |  | Nicht-Standard, ON, 2 Kabel                            |
| 20                                   | 2.246  |  |  |
| 10                                   | 2.246  |  |  |
| 60                                   | 2.246  |  |  |
| 80                                   | 15.657   |  | Nicht-Standard, ON, 2 Kabel, Trafo zu klein            |
| 200                                  | 150.000  | 170.000  | Mittelspannung   |
| 15                                   | 2.246  |  |  |
| 105                                  | 12.125   |  | Nicht-Standard, Länge                                  |
| 15                                   | 2.246  |  |  |
| 20                                   | 2.246  |  |  |
| 35                                   | 2.246  |  |  |
| 85                                   | 2.246  |  |  |
| 15                                   | 2.246  |  |  |
| 15                                   | 2.246  |  |  |
| 15                                   | 2.246  |  |  |
| 60                                   | 2.246  |  |  |
| 120                                  | 20.653   |  | Nicht-Standard, ON, 2 Kabel, Trafo zu klein            |
| 20                                   | 2.246  |  |  |
| 10                                   | 2.246  |  |  |

|     |        |                       |  |
|-----|--------|-----------------------|--|
| 15  | 2.246  |                       |  |
| 20  | 5.417  | Nicht-Standard, Kabel |  |
| 20  | 2.246  |                       |  |
| 25  | 2.246  |                       |  |
| 95  | 2.246  |                       |  |
| 45  | 2.246  |                       |  |
| 15  | 2.246  |                       |  |
| 25  | 2.246  |                       |  |
| 15  | 2.246  |                       |  |
| 10  | 2.246  |                       |  |
| 20  | 2.246  |                       |  |
| 20  | 40.000 | 110.000               | Mittelspannung                           |
| 10  | 2.246  |                       |  |
| 25  | 2.246  |                       |  |
| 150 | 17.692 |                       | Nicht-Standard, ON                       |
| 25  | 2.246  |                       |  |
| 65  | 2.246  |                       |  |
| 5   | 2.246  |                       |  |
| 35  | 2.246  |                       |  |
| 40  | 2.246  |                       |  |
| 25  | 5.877  |                       | Nicht-Standard, Kabel, Trafo grenzwärtig |
| 35  | 2.246  |                       |  |
| 10  | 2.246  |                       |  |
| 25  | 2.246  |                       |  |
|     |        |                       | Koordinaten falsch                       |
|     |        |                       | Koordinaten falsch                       |

# Blatt zur Kostenschätzung

Anlage 4

**Durch Net**

| Ziffer                                   | Titel                                 | Adresse                       | Anzahl und Leistung der Ladepunkte | Gesamtleistung | Zugänglichkeit       | Entfernung zum Netzanschluss |
|--|---------------------------------------|-------------------------------|------------------------------------|----------------|----------------------|------------------------------|
| BRA-Nordenham-Abbehausen/Ellwürden-001   | Sportplatz Abbehausen                 | Enjebührer Str. 12a           | 2 x AC - Typ 2 mit                 | 22 kW          | 44 öffentlich        | 35                           |
| BRA-Nordenham-Abbehausen/Ellwürden-002   | Supermarkt                            | Butjadinger Str. 25           | 1 x DC mit                         | 75 kW          | 75 halb-öffentlich   | 105                          |
| BRA-Nordenham-Abbehausen/Ellwürden-003   | Museum Moorseer Mühle                 | Butjadinger Str. 132          | 2 x AC mit                         | 22 kW          | 44 halb-öffentlich   | 15                           |
| BRA-Nordenham-Abbehausen/Ellwürden-004   | Tankstelle                            | Butjadinger Str. 6            | 2 x DC mit                         | 150 kW         | 300 halb-öffentlich  | 70                           |
| BRA-Nordenham-Abbehausen/Ellwürden-005   | Wohnmobil-Stellplatz Nordenham        | Butjadinger Str. 63           | 4 x AC mit                         | 11 kW          | 44 halb-öffentlich   | 15                           |
| BRA-Nordenham-Atens-001                  | Stadthalle                            | Oldenburger Str. 4            | 4 x AC mit                         | 11 kW          | 44 öffentlich        | 12                           |
| BRA-Nordenham-Atens-002                  | AWO Wohnzentrum                       | Carl-Zeiss-Weg 40             | 2 x AC mit                         | 22 kW          | 44 halb-öffentlich   | 15                           |
| BRA-Nordenham-Atens-003                  | Hermann-Allmers-Platz                 | Atenser Allee 1               | 2 x DC mit                         | 75 kW          | 150 öffentlich       | 155                          |
| BRA-Nordenham-Blexen-001                 | Aussichtspunkt Flugplatz Blexen       | Am Rhynschloot                | 2 x AC mit                         | 11 kW          | 22 öffentlich        | 160                          |
| BRA-Nordenham-Blexen-002                 | Grundschule und Turnhalle             | Fährstr. 30                   | 2 x AC mit                         | 11 kW          | 22 Mitarbeitende     | 10                           |
| BRA-Nordenham-Blexen-003                 | Fähre Blexen                          | Fährstr. 90                   | 2 x AC mit                         | 22 kW          | 44 öffentlich        | 30                           |
| BRA-Nordenham-Blexen-004                 | Kindergarten Blexen                   | An der Papenkuhle 7           | 1 x AC mit                         | 11 kW          | 11 Mitarbeitende     | 80                           |
| BRA-Nordenham-Blexen-005                 | Wiese und Parkplatz                   | An der Papenkuhle             | 4 x AC mit                         | 11 kW          | 44 öffentlich        | 10                           |
| BRA-Nordenham-Einswarden-001             | Oberschule und Hallenbad Nord         | Am Luisehof 10                | 2 x AC mit                         | 22 kW          | 44 öffentlich        | 15                           |
| BRA-Nordenham-Einswarden-002             | Einzelhandel                          | Lange Str. 105                | 2 x AC mit                         | 22 kW          | 44 halb-öffentlich   | 95                           |
| BRA-Nordenham-Einswarden-003             | Am Markt                              | Am Markt                      | 2 x AC mit                         | 11 kW          | 22 öffentlich        | 30                           |
| BRA-Nordenham-Einswarden-004             | Grundschule Einswarden                | An den Wurten 39              | 1 x AC mit                         | 11 kW          | 11 Mitarbeitende     | 15                           |
| BRA-Nordenham-Einswarden-005             | Lange Straße                          | Lange Str. 103                | 2 x AC mit                         | 22 kW          | 44 öffentlich        | 20                           |
| BRA-Nordenham-Einswarden-006             | Technologiezentrum Nordenham          | Werftstraße 1                 | 2 x AC mit                         | 22 kW          | 44 öffentlich        | 70                           |
| BRA-Nordenham-Esenshamm-001              | Sportplatz, Turnhalle, Dialysezentrum | Am Sportplatz 16              | 2 x AC mit                         | 22 kW          | 44 öffentlich        | 10                           |
| BRA-Nordenham-Esenshamm-002              | Parkplatz                             | Alte Heerstraße               | 2 x AC mit                         | 11 kW          | 22 öffentlich        | 50                           |
| BRA-Nordenham-Esenshamm-003              | Klinik                                | Mildred-Scheel-Straße 1       | 4 x AC mit                         | 11 kW          | 44 halb-öffentlich   | 120                          |
| BRA-Nordenham-Friedrich-August-Hütte-001 | Kindergarten                          | Havantstraße                  | 1 x AC mit                         | 11 kW          | 11 Mitarbeitende     | schätzungsweise: 20          |
| BRA-Nordenham-Friedrich-August-Hütte-002 | Parkfläche                            | Wilhelm-Hauff-Straße          | 2 x AC mit                         | 22 kW          | 44 öffentlich        | 20                           |
| BRA-Nordenham-Friedrich-August-Hütte-003 | Tankstelle                            | Blexersander Str. 2           | 2 x DC mit                         | 75 kW          | 150 halb-öffentlich  | 250                          |
| BRA-Nordenham-Friedrich-August-Hütte-004 | Grundschule und Turnhalle             | Margaretenstraße 30           | 1 x AC mit                         | 11 kW          | 11 Mitarbeitende     | 20                           |
| BRA-Nordenham-Friedrich-August-Hütte-005 | Geschäfte                             | Martin-Pauls-Straße 104 - 110 | 2 x AC mit                         | 22 kW          | 44 halb-öffentlich   | 10                           |
| BRA-Nordenham-Friedrich-August-Hütte-006 | Wohncenter Nordenham                  | Atenser Allee 140             | 4 x AC mit                         | 11 kW          | 44 Mitarbeitende     | 60                           |
| BRA-Nordenham-Friedrich-August-Hütte-007 | Tankstelle                            | Atenser Allee 141             | 2 x DC mit                         | 75 kW          | 150 halb-öffentlich  | 80                           |
| BRA-Nordenham-Friedrich-August-Hütte-008 | Supermarkt                            | Atenser Allee 148             | 8 x HPC mit                        | 150 kW         | 1200 halb-öffentlich | 200                          |
| BRA-Nordenham-Friedrich-August-Hütte-009 | Einzelhandel                          | An der Sielbrücke             | 4 x AC mit                         | 11 kW          | 44 halb-öffentlich   | 15                           |
| BRA-Nordenham-Friedrich-August-Hütte-010 | Baumarkt                              | An der Sielbrücke 10          | 4 x AC mit                         | 11 kW          | 44 halb-öffentlich   | 105                          |
| BRA-Nordenham-Phiesewarden-001           | Kindergarten                          | Ringstr. 66                   | 1 x AC mit                         | 11 kW          | 11 Mitarbeitende     | 15                           |
| BRA-Nordenham-Phiesewarden-002           | Sporthalle                            | Burgstr. 92 B                 | 2 x AC mit                         | 11 kW          | 22 öffentlich        | 20                           |
| BRA-Nordenham-Phiesewarden-003           | Sportplatz                            | Schweewarder Str. 21          | 2 x AC mit                         | 11 kW          | 22 öffentlich        | 35                           |
| BRA-Nordenham-Phiesewarden-004           | Seenpark                              | Burgstr. (bei H.-Nr. 3)       | 2 x AC mit                         | 11 kW          | 22 öffentlich        | 85                           |
| BRA-Nordenham-Schweewarden-001           | Hinter der Bushaltestelle             | Burhaver Str. 255             | 2 x AC mit                         | 11 kW          | 22 halb-öffentlich   | 15                           |
| BRA-Nordenham-Stadtmittle-001            | Stadtbücherei Nordenham               | An der Gate 11                | 2 x AC mit                         | 11 kW          | 22 öffentlich        | 15                           |
| BRA-Nordenham-Stadtmittle-002            | Grundschule St. Willehad              | Walther-Rathenau-Straße 160   | 1 x AC mit                         | 11 kW          | 11 Mitarbeitende     | 15                           |

| Ziffer                               | Titel                       | Adresse                        | Anzahl und Leistung der Ladepunkte | Gesamtleistung | Zugänglichkeit      | Entfernung zum Netzanschluss |
|--------------------------------------|-----------------------------|--------------------------------|------------------------------------|----------------|---------------------|------------------------------|
| BRA-Nordenham-Stadtmitte-003         | Markt                       | Friedrich-Ebert-Straße 77      | 2 x AC - Typ 2 mit                 | 22 kW          | 44 halb-öffentlich  | im m ca. 60                  |
| BRA-Nordenham-Stadtmitte-004         | Tankstelle                  | Friedrich-Ebert-Straße 80      | 2 x DC - CCS mit                   | 75 kW          | 150 halb-öffentlich | 120                          |
| BRA-Nordenham-Stadtmitte-005         | Oberschule Nordenham        | Pestalozzistraße 9             | 1 x AC - Typ 2 mit                 | 11 kW          | 11 Mitarbeitende    | 20                           |
| BRA-Nordenham-Stadtmitte-006         | Supermärkte                 | Deichgräfenstraße 15           | 2 x AC - Typ 2 mit                 | 22 kW          | 44 halb-öffentlich  | 10                           |
| BRA-Nordenham-Stadtmitte-007         | Bahnhof                     | Deichgräfenstraße              | 4 x AC - Typ 2 mit                 | 11 kW          | 44 öffentlich       | 15                           |
| BRA-Nordenham-Stadtmitte-008         | Jahnplatz                   | Lloydstraße 27                 | 4 x AC - Typ 2 mit                 | 22 kW          | 88 öffentlich       | 20                           |
| BRA-Nordenham-Stadtmitte-009         | Kindergarten St. Willehad   | Sankt-Willehad-Straße 29       | 1 x AC - Typ 2 mit                 | 11 kW          | 11 Mitarbeitende    | 20                           |
| BRA-Nordenham-Stadtmitte-010         | Löschteich                  | Friedrich-Ebert-Straße 55      | 4 x AC - Typ 2 mit                 | 11 kW          | 44 öffentlich       | 25                           |
| BRA-Nordenham-Stadtmitte-011         | Grundschule Atens           | Lübbenstraße 9                 | 2 x AC - Typ 2 mit                 | 22 kW          | 44 Mitarbeitende    | 95                           |
| BRA-Nordenham-Stadtmitte-012         | Kindergarten Atens          | Plaatweg 8A                    | 2 x AC - Typ 2 mit                 | 22 kW          | 44 Mitarbeitende    | 45                           |
| BRA-Nordenham-Stadtmitte-013         | Sporthalle Mitte            | Rudgardstraße 9                | 2 x AC - Typ 2 mit                 | 11 kW          | 22 öffentlich       | 15                           |
| BRA-Nordenham-Stadtmitte-014         | Rathaus                     | Walter-Rathenau-Straße 25      | 4 x AC - Typ 2 mit                 | 11 kW          | 44 Mitarbeitende    | 25                           |
| BRA-Nordenham-Stadtmitte-015         | Finanzamt                   | Rudgardstraße                  | 2 x AC - Typ 2 mit                 | 22 kW          | 44 Mitarbeitende    | 15                           |
| BRA-Nordenham-Stadtmitte-016         | Parkhaus Marktstraße        | Marktstr.                      | 4 x AC - Typ 2 mit                 | 11 kW          | 44 öffentlich       | 10                           |
| BRA-Nordenham-Stadtmitte-017         | Marktplatz                  | Marktplatz 5                   | 2 x AC - Typ 2 mit                 | 22 kW          | 44 öffentlich       | 20                           |
| BRA-Nordenham-Stadtmitte-018         | Tankstelle                  | Bahnhofstraße 62               | 2 x HPC - CCS mit                  | 150 kW         | 300 halb-öffentlich | 20                           |
| BRA-Nordenham-Stadtmitte-019         | Freizeitbad Störtebeker     | Atenser Allee 48               | 2 x AC - Typ 2 mit                 | 22 kW          | 44 öffentlich       | 10                           |
| BRA-Nordenham-Stadtmitte-020         | Parkplatz                   | Friedrich-Ebert-Str. 50        | 2 x AC - Typ 2 mit                 | 22 kW          | 44 öffentlich       | 25                           |
| BRA-Nordenham-Südstadt-001           | Supermarkt                  | Mittelweg 105                  | 2 x DC - CCS mit                   | 50 kW          | 100 halb-öffentlich | 150                          |
| BRA-Nordenham-Südstadt-002           | Grundschule Süd             | Südstraße 22                   | 1 x AC - Typ 2 mit                 | 11 kW          | 11 Mitarbeitende    | 25                           |
| BRA-Nordenham-Südstadt-003           | Hafen Kleinensiel           | Strandallee                    | 2 x AC - Typ 2 mit                 | 11 kW          | 22 öffentlich       | 65                           |
| BRA-Nordenham-Südstadt-004           | Restaurant                  | Strandallee                    | 4 x AC - Typ 2 mit                 | 11 kW          | 44 öffentlich       | 5                            |
| BRA-Nordenham-Südstadt-005           | Tagespflege und Cafe        | Sophie-Scholl-Straße 6         | 4 x AC - Typ 2 mit                 | 11 kW          | 44 halb-öffentlich  | 35                           |
| BRA-Nordenham-Südstadt-006           | Ehemaliges Klinikgelände    | Albert-Schweitzer-Straße       | 4 x AC - Typ 2 mit                 | 11 kW          | 44 öffentlich       | 40                           |
| BRA-Nordenham-Südstadt-007           | Parkplatz Bahnhof / Theater | Müllerstraße 1                 | 8 x AC - Typ 2 mit                 | 11 kW          | 88 öffentlich       | 25                           |
| BRA-Nordenham-Südstadt-008           | Karlstraße                  | Karlstraße                     | 1 x AC - Typ 2 mit                 | 11 kW          | 11 öffentlich       | 35                           |
| BRA-Nordenham-Südstadt-009           | Museum Nordenham            | Hansingstraße 18               | 2 x AC - Typ 2 mit                 | 11 kW          | 22 öffentlich       | 10                           |
| BRA-Nordenham-Südstadt-010           | Bauhof                      | Hansingstraße 89               | 4 x AC - Typ 2 mit                 | 11 kW          | 44 Mitarbeitende    | 25                           |
| BRA-Nordenham-Sonstige Standorte-001 | Im Bereich der Bundesstraße | Gewerbegebiet "Am Wesertunnel" | 2 x HPC - CCS mit                  | 150 kW         | 300 öffentlich      | schätzungsweise:             |
| BRA-Nordenham-Sonstige Standorte-002 | Im Bereich der Bundesstraße | Gewerbegebiet "Am Wesertunnel" | 2 x AC - Typ 2 mit                 | 22 kW          | 44 öffentlich       | schätzungsweise:             |

Tieft

## Ladeinfrastrukturkonzept der Stadt Nordenham

Zusammenarbeit zur Erstellung eines Ladeinfrastrukturkonzepts von



**Stadt Nordenham**  
Walther-Rathenau-Straße 25  
26954 Nordenham



**NLStBV**  
Wir in Niedersachsen:  
mobil. regional. sicher!

Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau  
Göttinger Chaussee 76 A  
30453 Hannover

\*pro Ladeeinrichtung heißt bei AC-Säulen und HPC-Säulen: 2 Stellplätze

| Ladbetreiber                     |  | Anschaffungskosten Ladeinfrastruktur |       |                               |                            | Fixkosten je Ladesäule  |                      |          |                           | Gesamt |   |           |                             |      |           |
|----------------------------------|--|--------------------------------------|-------|-------------------------------|----------------------------|-------------------------|----------------------|----------|---------------------------|--------|---|-----------|-----------------------------|------|-----------|
| Kostenschätzung<br>Netzanschluss | inkl. Tiefbau und Kabel<br>evtl. Trafo | Vorschlag                            | Menge | Ladeinfrastruktur<br>Hardware |                            | Anschaffungs-<br>kosten | LIS-Installation     |          | Fundament-<br>herstellung |        | Markierung der Anfahrschutz<br>Parkplätze |           | Ladepunkt-<br>Konfiguration |      | Fixkosten |
|                                  |  |                                      |       | LIS (Stückpreis)              | plus Stele<br>(Stückpreis) |                         | pro Ladeeinrichtung* | in €     | pro Ladeeinrichtung*      | in €   | pro Ladeeinrichtung*                      | in €      | pro Ladeeinrichtung*        | in € |           |
| 2.245,90                         |  | AC-Säule                             | 1 x   | 12.000,00                     |                            | 12.000,00               | 1.500,00             | 1.000,00 | 700,00                    | 400,00 | 300,00                                    | 3.900,00  | 18.145,90                   |      |           |
| 12.929,66                        |  | DC-Säule                             | 1 x   | 54.000,00                     |                            | 54.000,00               | 500,00               | 500,00   | 350,00                    | 200,00 | 150,00                                    | 1.700,00  | 68.629,66                   |      |           |
| 2.245,90                         |  | AC-Säule                             | 1 x   | 12.000,00                     |                            | 12.000,00               | 1.500,00             | 1.000,00 | 700,00                    | 400,00 | 300,00                                    | 3.900,00  | 18.145,90                   |      |           |
| 160.000,00                       |  | HPC-Säule                            | 1 x   | 80.000,00                     |                            | 80.000,00               | 2.000,00             | 1.000,00 | 700,00                    | 400,00 | 300,00                                    | 4.400,00  | 244.400,00                  |      |           |
| 2.245,90                         |  | AC-Säule                             | 2 x   | 12.000,00                     | 800,00                     | 24.000,00               | 1.500,00             | 1.000,00 | 700,00                    | 400,00 | 300,00                                    | 7.800,00  | 34.045,90                   |      |           |
| 2.245,90                         |  | Wallbox                              | 4 x   | 2.000,00                      | 800,00                     | 11.200,00               | 500,00               | 500,00   | 350,00                    | 200,00 | 150,00                                    | 6.800,00  | 20.245,90                   |      |           |
| 2.245,90                         |  | Wallbox                              | 2 x   | 2.000,00                      | 800,00                     | 5.600,00                | 500,00               | 500,00   | 350,00                    | 200,00 | 150,00                                    | 3.400,00  | 11.245,90                   |      |           |
| 25.024,75                        |  | DC-Säule                             | 2 x   | 54.000,00                     |                            | 108.000,00              | 1.500,00             | 1.000,00 | 700,00                    | 400,00 | 300,00                                    | 7.800,00  | 140.824,75                  |      |           |
| 17.371,26                        |  | AC-Säule                             | 1 x   | 12.000,00                     |                            | 12.000,00               | 1.500,00             | 1.000,00 | 700,00                    | 400,00 | 300,00                                    | 3.900,00  | 33.271,26                   |      |           |
| 2.245,90                         |  | Wallbox                              | 2 x   | 2.000,00                      | 800,00                     | 5.600,00                | 500,00               | 500,00   | 350,00                    | 200,00 | 150,00                                    | 3.400,00  | 11.245,90                   |      |           |
| 2.245,90                         |  | AC-Säule                             | 1 x   | 12.000,00                     |                            | 12.000,00               | 1.500,00             | 1.000,00 | 700,00                    | 400,00 | 300,00                                    | 3.900,00  | 18.145,90                   |      |           |
| 2.245,90                         |  | Wallbox                              | 1 x   | 2.000,00                      | 800,00                     | 2.800,00                | 500,00               | 500,00   | 350,00                    | 200,00 | 150,00                                    | 1.700,00  | 6.745,90                    |      |           |
| 2.245,90                         |  | AC-Säule                             | 2 x   | 12.000,00                     | 800,00                     | 24.000,00               | 1.500,00             | 1.000,00 | 700,00                    | 400,00 | 300,00                                    | 7.800,00  | 34.045,90                   |      |           |
| 2.245,90                         |  | Wallbox                              | 2 x   | 2.000,00                      | 800,00                     | 5.600,00                | 500,00               | 500,00   | 350,00                    | 200,00 | 150,00                                    | 3.400,00  | 11.245,90                   |      |           |
| 2.245,90                         |  | AC-Säule                             | 1 x   | 12.000,00                     |                            | 12.000,00               | 1.500,00             | 1.000,00 | 700,00                    | 400,00 | 300,00                                    | 3.900,00  | 18.145,90                   |      |           |
| 13.689,66                        |  | Wallbox                              | 4 x   | 2.000,00                      | 800,00                     | 11.200,00               | 500,00               | 500,00   | 350,00                    | 200,00 | 150,00                                    | 6.800,00  | 31.689,66                   |      |           |
| 2.245,90                         |  | Wallbox                              | 1 x   | 2.000,00                      | 800,00                     | 2.800,00                | 500,00               | 500,00   | 350,00                    | 200,00 | 150,00                                    | 1.700,00  | 6.745,90                    |      |           |
| 2.245,90                         |  | AC-Säule                             | 1 x   | 12.000,00                     |                            | 12.000,00               | 1.500,00             | 1.000,00 | 700,00                    | 400,00 | 300,00                                    | 3.900,00  | 18.145,90                   |      |           |
| 2.245,90                         |  | AC-Säule                             | 1 x   | 12.000,00                     |                            | 12.000,00               | 1.500,00             | 1.000,00 | 700,00                    | 400,00 | 300,00                                    | 3.900,00  | 18.145,90                   |      |           |
| 36.891,20                        |  | DC-Säule                             | 1 x   | 54.000,00                     |                            | 54.000,00               | 1.500,00             | 1.000,00 | 700,00                    | 400,00 | 300,00                                    | 3.900,00  | 94.791,20                   |      |           |
| 2.245,90                         |  | Wallbox                              | 1 x   | 2.000,00                      | 800,00                     | 2.800,00                | 500,00               | 500,00   | 350,00                    | 200,00 | 150,00                                    | 1.700,00  | 6.745,90                    |      |           |
| 2.245,90                         |  | AC-Säule                             | 1 x   | 12.000,00                     |                            | 12.000,00               | 1.500,00             | 1.000,00 | 700,00                    | 400,00 | 300,00                                    | 3.900,00  | 18.145,90                   |      |           |
| 2.245,90                         |  | Wallbox                              | 4 x   | 2.000,00                      | 800,00                     | 11.200,00               | 500,00               | 500,00   | 350,00                    | 200,00 | 150,00                                    | 6.800,00  | 20.245,90                   |      |           |
| 15.656,50                        |  | DC-Säule                             | 1 x   | 54.000,00                     |                            | 54.000,00               | 1.500,00             | 1.000,00 | 700,00                    | 400,00 | 300,00                                    | 3.900,00  | 73.556,50                   |      |           |
| 320.000,00                       |  | HPC-Säule                            | 4 x   | 80.000,00                     |                            | 320.000,00              | 2.000,00             | 1.000,00 | 700,00                    | 400,00 | 300,00                                    | 17.600,00 | 657.600,00                  |      |           |
| 2.245,90                         |  | Wallbox                              | 4 x   | 2.000,00                      | 800,00                     | 11.200,00               | 500,00               | 500,00   | 350,00                    | 200,00 | 150,00                                    | 6.800,00  | 20.245,90                   |      |           |
| 12.124,98                        |  | Wallbox                              | 4 x   | 2.000,00                      | 800,00                     | 11.200,00               | 500,00               | 500,00   | 350,00                    | 200,00 | 150,00                                    | 6.800,00  | 30.124,98                   |      |           |
| 2.245,90                         |  | Wallbox                              | 1 x   | 2.000,00                      | 800,00                     | 2.800,00                | 500,00               | 500,00   | 350,00                    | 200,00 | 150,00                                    | 1.700,00  | 6.745,90                    |      |           |
| 2.245,90                         |  | Wallbox                              | 2 x   | 2.000,00                      | 800,00                     | 5.600,00                | 500,00               | 500,00   | 350,00                    | 200,00 | 150,00                                    | 3.400,00  | 11.245,90                   |      |           |
| 2.245,90                         |  | Wallbox                              | 2 x   | 2.000,00                      | 800,00                     | 5.600,00                | 500,00               | 500,00   | 350,00                    | 200,00 | 150,00                                    | 3.400,00  | 11.245,90                   |      |           |
| 2.245,90                         |  | AC-Säule                             | 1 x   | 12.000,00                     |                            | 12.000,00               | 1.500,00             | 1.000,00 | 700,00                    | 400,00 | 300,00                                    | 3.900,00  | 18.145,90                   |      |           |
| 2.245,90                         |  | AC-Säule                             | 1 x   | 12.000,00                     |                            | 12.000,00               | 1.500,00             | 1.000,00 | 700,00                    | 400,00 | 300,00                                    | 3.900,00  | 18.145,90                   |      |           |
| 2.245,90                         |  | Wallbox                              | 2 x   | 2.000,00                      | 800,00                     | 5.600,00                | 500,00               | 500,00   | 350,00                    | 200,00 | 150,00                                    | 3.400,00  | 11.245,90                   |      |           |
| 2.245,90                         |  | Wallbox                              | 1 x   | 2.000,00                      | 800,00                     | 2.800,00                | 500,00               | 500,00   | 350,00                    | 200,00 | 150,00                                    | 1.700,00  | 6.745,90                    |      |           |

**zbetreiber****Anschaffungskosten Ladeinfrastruktur****Fixkosten je Ladesäule****Kostenschätzung  
Netzanschluss**inkl. Tiefbau und Kabel  
evtl. Trafo

in €

2.245,90  
20.652,90  
2.245,90  
2.245,90  
2.245,90  
5.416,56  
2.245,90  
2.245,90  
2.245,90  
2.245,90  
2.245,90  
2.245,90  
2.245,90  
2.245,90  
2.245,90  
150.000,00  
2.245,90  
2.245,90  
2.245,90  
2.245,90  
2.245,90  
17.692,06  
2.245,90  
2.245,90  
2.245,90  
2.245,90  
5.876,76  
2.245,90  
2.245,90  
150.000,00  
2.245,90

in €

12.000,00  
54.000,00  
2.800,00  
12.000,00  
24.000,00  
24.000,00  
2.800,00  
24.000,00  
5.600,00  
5.600,00  
5.600,00  
24.000,00  
5.600,00  
11.200,00  
12.000,00  
80.000,00  
12.000,00  
12.000,00  
70.000,00  
2.800,00  
12.000,00  
11.200,00  
11.200,00  
24.000,00  
48.000,00  
2.800,00  
5.600,00  
11.200,00  
80.000,00  
12.000,00  
12.000,00

in €

1.500,00  
1.500,00  
500,00  
1.500,00  
1.500,00  
1.500,00  
500,00  
1.500,00  
500,00  
500,00  
500,00  
1.500,00  
500,00  
1.500,00  
2.000,00  
1.500,00  
1.500,00  
1.500,00  
500,00  
500,00  
1.500,00  
2.000,00  
1.500,00  
1.500,00  
1.500,00  
500,00  
500,00  
1.500,00  
1.500,00  
500,00  
500,00  
2.000,00  
1.500,00  
1.500,00

in €

1.000,00  
1.000,00  
500,00  
1.000,00  
1.000,00  
1.000,00  
500,00  
1.000,00  
500,00  
500,00  
500,00  
1.000,00  
500,00  
1.000,00  
1.000,00  
500,00  
1.000,00  
1.000,00  
500,00  
500,00  
1.000,00  
500,00  
1.000,00  
1.000,00  
1.000,00  
500,00  
500,00  
1.000,00  
1.000,00  
500,00  
500,00  
1.000,00  
1.000,00  
1.000,00

in €

400,00  
400,00  
200,00  
400,00  
400,00  
400,00  
200,00  
400,00  
200,00  
200,00  
200,00  
400,00  
200,00  
400,00  
400,00  
200,00  
400,00  
400,00  
200,00  
200,00  
400,00  
400,00  
400,00  
400,00  
400,00  
200,00  
200,00  
400,00  
400,00  
400,00  
400,00  
400,00  
400,00  
400,00

in €

300,00  
300,00  
150,00  
300,00  
300,00  
300,00  
150,00  
300,00  
150,00  
150,00  
150,00  
300,00  
150,00  
300,00  
300,00  
150,00  
300,00  
300,00  
150,00  
150,00  
300,00  
300,00  
300,00  
300,00  
300,00  
150,00  
150,00  
300,00  
300,00  
300,00  
300,00  
300,00  
300,00  
300,00

in €

18.145,90  
78.552,90  
6.745,90  
18.145,90  
34.045,90  
37.216,56  
6.745,90  
34.045,90  
11.245,90  
11.245,90  
11.245,90  
34.045,90  
11.245,90  
20.245,90  
18.145,90  
234.400,00  
18.145,90  
18.145,90  
93.092,06  
6.745,90  
18.145,90  
20.245,90  
20.245,90  
34.045,90  
69.476,76  
6.745,90  
11.245,90  
20.245,90  
20.245,90  
34.045,90  
234.400,00  
18.145,90

**Vorschlag Menge Ladeinfrastruktur  
Hardware**LIS (Stückpreis)  
plus Stele  
(Stückpreis)

1 x 12.000,00  
1 x 54.000,00  
1 x 2.000,00  
1 x 12.000,00  
2 x 12.000,00  
2 x 12.000,00  
1 x 2.000,00  
2 x 12.000,00  
2 x 2.000,00  
2 x 2.000,00  
2 x 2.000,00  
2 x 12.000,00  
2 x 2.000,00  
4 x 2.000,00  
1 x 12.000,00  
1 x 80.000,00  
1 x 12.000,00  
1 x 12.000,00  
2 x 35.000,00  
1 x 2.000,00  
1 x 12.000,00  
4 x 2.000,00  
4 x 2.000,00  
2 x 12.000,00  
4 x 12.000,00  
1 x 2.000,00  
2 x 2.000,00  
4 x 2.000,00  
1 x 80.000,00  
1 x 12.000,00

**LIS-Installation  
pro Ladeeinrichtung\***Fundament-  
herstellung  
pro Ladeeinrichtung\*

1.000,00  
1.000,00  
500,00  
1.000,00  
1.000,00  
1.000,00  
500,00  
1.000,00  
500,00  
500,00  
500,00  
1.000,00  
500,00  
1.000,00  
1.000,00  
500,00  
1.000,00  
1.000,00  
500,00  
500,00  
1.000,00  
500,00  
1.000,00  
1.000,00  
1.000,00  
500,00  
500,00  
1.000,00  
1.000,00  
500,00  
500,00  
1.000,00  
1.000,00  
1.000,00

**Markierung der  
Parkplätze  
pro Ladeeinrichtung\***Anfahrtschutz  
Ladeeinrichtung\*

700,00  
700,00  
350,00  
700,00  
700,00  
700,00  
350,00  
700,00  
350,00  
350,00  
350,00  
700,00  
350,00  
700,00  
700,00  
350,00  
700,00  
700,00  
350,00  
350,00  
700,00  
350,00  
700,00  
700,00  
700,00  
350,00  
350,00  
700,00  
700,00  
700,00  
700,00  
700,00  
700,00

**Ladepunkt-  
Konfiguration  
pro Ladeeinrichtung\***

in €

400,00  
400,00  
200,00  
400,00  
400,00  
400,00  
200,00  
400,00  
200,00  
200,00  
200,00  
400,00  
200,00  
400,00  
400,00  
200,00  
400,00  
400,00  
200,00  
200,00  
400,00  
400,00  
400,00  
400,00  
400,00  
200,00  
200,00  
400,00  
400,00  
400,00  
400,00  
400,00  
400,00

**Fixkosten**

in €

3.900,00  
3.900,00  
1.700,00  
3.900,00  
7.800,00  
7.800,00  
1.700,00  
7.800,00  
3.400,00  
3.400,00  
3.400,00  
7.800,00  
3.400,00  
6.800,00  
3.900,00  
4.400,00  
3.900,00  
3.900,00  
5.400,00  
1.700,00  
3.900,00  
6.800,00  
6.800,00  
7.800,00  
15.600,00  
1.700,00  
3.400,00  
6.800,00  
20.245,90  
69.476,76  
6.745,90  
11.245,90  
20.245,90  
20.245,90  
34.045,90  
234.400,00  
18.145,90

**Gesamt**

18.145,90  
78.552,90  
6.745,90  
18.145,90  
34.045,90  
37.216,56  
6.745,90  
34.045,90  
11.245,90  
11.245,90  
11.245,90  
34.045,90  
11.245,90  
20.245,90  
18.145,90  
234.400,00  
18.145,90  
18.145,90  
93.092,06  
6.745,90  
18.145,90  
20.245,90  
20.245,90  
34.045,90  
69.476,76  
6.745,90  
11.245,90  
20.245,90  
20.245,90  
34.045,90  
234.400,00  
18.145,90

1.084.604,89 €

bau + Netzanschluss

1.606.000,00

Anschaffung

117.000,00

Installation

86.500,00

Fundament

60.550,00

Markierung

34.600,00

Schutz

25.950,00

Backend 1

324.600,00

Fixk. ges.

**3.015.204,89 €**

Total



**Niedersachsensachsen. Klar.**  **Elektrisch.**

iu und Verkehr

# Ladepunkt-Kartei der Stadt Nordenham

Zusammenarbeit der



Stadt Nordenham

und der



Niedersächsischen Landesbehörde  
für Straßenbau und Verkehr



Niedersachsen. Klar.  Elektrisch.

## STANDORT

Titel des Standorts

Sportplatz Abbehausen

Adresse des Standorts

Enjebuhrer Str.  
26954 Nordenham

Koordinate (UTM 32)

R: 462492,1556

H: 5926181,6801

Art des Grundstücks

Kultur

Zugänglichkeit

Ö

Notiz



Priorität bis

2025

## NETZABFRAGE

Name des Netzbetreibers EWE Netz GmbH

Notiz des Netzbetreibers

Entfernung zum Netzanschluss 35 m

## VORSCHLAG LADEPUNKTE

Anzahl der Ladepunkte

2

Ladeleistung

22 kW

Ladetyp

AC

Steckertyp

Typ 2 m

Hardware

AC-Säule

## KOSTENSCHÄTZUNG

Kostenschätzung Anschaffung:

12000 €

Kostenschätzung Fixkosten:

3900 €

Kostenschätzung Netz / Tiefbau:

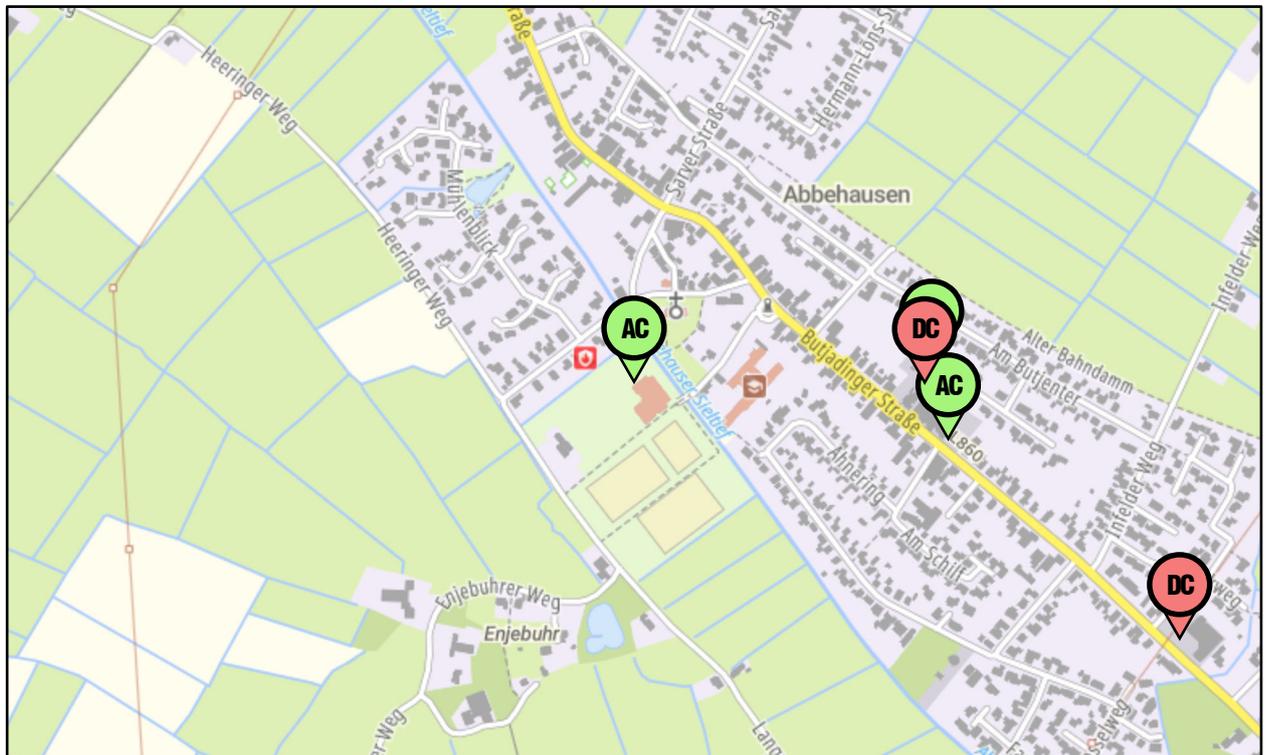
2245,9 €

Kostenschätzung Trafo:

€

Kostenschätzung Gesamt:

18145,9 €



## STANDORT

Titel des Standorts

Supermarkt

Adresse des Standorts

Budjadinger Str.  
26954 Nordenham

Koordinate (UTM 32)

R: 463300,7987

H: 5925798,5723

Art des Grundstücks

Einkaufen

Zugänglichkeit

H



Priorität bis

2025

Notiz

## NETZABFRAGE

Name des Netzbetreibers EWE Netz GmbH

Notiz des Netzbetreibers

Nicht-Standard, KVS

Entfernung zum Netzanschluss 105 m

## VORSCHLAG LADEPUNKTE

Anzahl der Ladepunkte

1

Ladeleistung

75 kW

Ladetyp

DC

Steckertyp

CCS m

Hardware

DC-Säule

## KOSTENSCHÄTZUNG

Kostenschätzung Anschaffung:

54000 €

Kostenschätzung Fixkosten:

1700 €

Kostenschätzung Netz / Tiefbau:

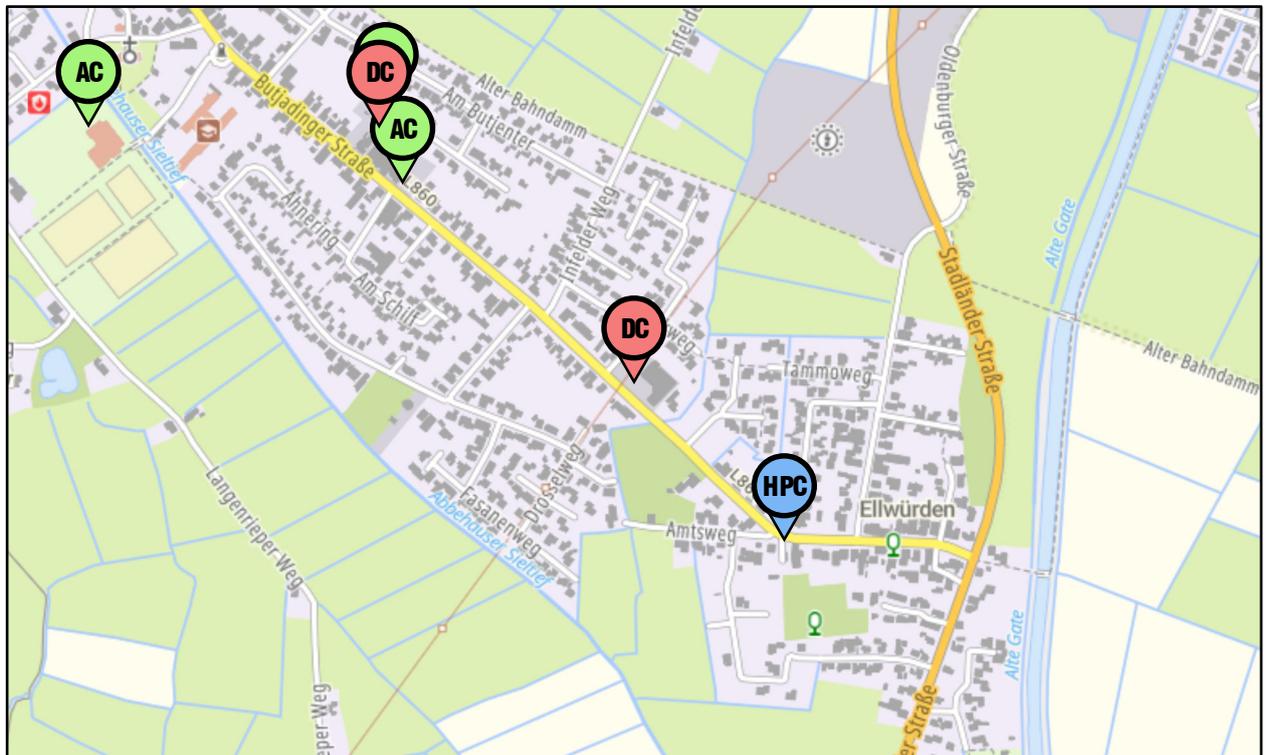
12929,66 €

Kostenschätzung Trafo:

€

Kostenschätzung Gesamt:

68629,66 €



**STANDORT**

Titel des Standorts

**Museum Moorseeer Mühle**

Adresse des Standorts

**Butjadinger Str.  
26954 Nordenham**

Koordinate (UTM 32)

**R: 462034,0033****H: 5927041,402**

Art des Grundstücks

**Kultur**

Zugänglichkeit

**H**

Priorität bis

**2025**

Notiz

**NETZABFRAGE**Name des Netzbetreibers **EWE Netz GmbH**

Notiz des Netzbetreibers

Entfernung zum Netzanschluss **15 m****VORSCHLAG LADEPUNKTE**

Anzahl der Ladepunkte

**2**

Ladeleistung

**22 kW**

Ladetyp

**AC**

Steckertyp

**Typ 2 m**

Hardware

**AC-Säule****KOSTENSCHÄTZUNG**

Kostenschätzung Anschaffung:

**12000 €**

Kostenschätzung Fixkosten:

**3900 €**

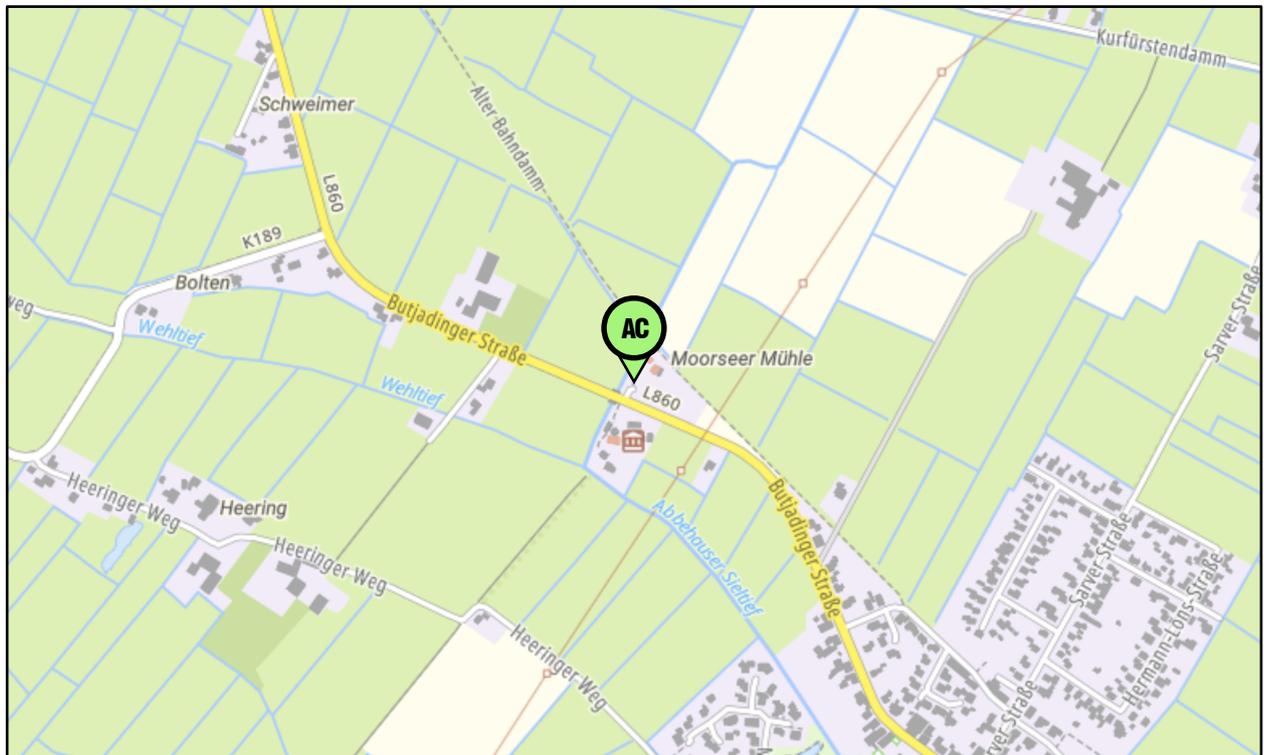
Kostenschätzung Netz / Tiefbau:

**2245,9 €**

Kostenschätzung Trafo:

**€**

Kostenschätzung Gesamt:

**18145,9 €**

## STANDORT

Titel des Standorts

Tankstelle

Adresse des Standorts

Butjadinger Str.  
26954 Nordenham

Koordinate (UTM 32)

R: 463523,3644

H: 5925563,0462

Art des Grundstücks

Mobilität

Zugänglichkeit

H



Priorität bis

2025

Notiz

## NETZABFRAGE

Name des Netzbetreibers EWE Netz GmbH

Notiz des Netzbetreibers

Mittelspannung

Entfernung zum Netzanschluss 70 m

## VORSCHLAG LADEPUNKTE

Anzahl der Ladepunkte

2

Ladeleistung

150 kW

Ladetyp

HPC

Steckertyp

CCS m

Hardware

HPC-Säule

## KOSTENSCHÄTZUNG

Kostenschätzung Anschaffung:

80000 €

Kostenschätzung Fixkosten:

4400 €

Kostenschätzung Netz / Tiefbau:

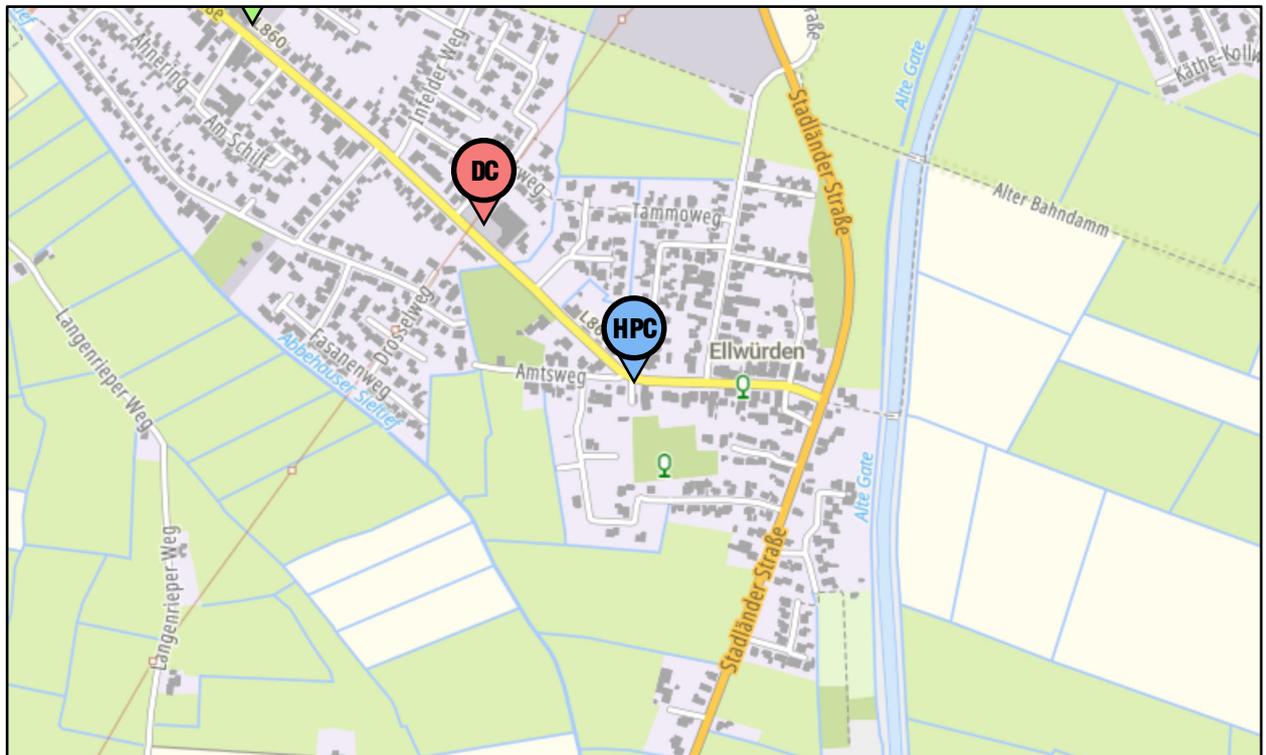
50000 €

Kostenschätzung Trafo:

110000 €

Kostenschätzung Gesamt:

244400 €



## STANDORT

Titel des Standorts

Wohnmobil-Stellplatz

Adresse des Standorts

Butjadinger Str.  
26954 Nordenham

Koordinate (UTM 32)

R: 462957,7083

H: 5926096,8032

Art des Grundstücks

Mobilität

Zugänglichkeit

H

Priorität bis

2025

Notiz

Anwohner -&gt; Prüfung offen



## NETZABFRAGE

Name des Netzbetreibers EWE Netz GmbH

Notiz des Netzbetreibers

Entfernung zum Netzanschluss 15 m

## VORSCHLAG LADEPUNKTE

Anzahl der Ladepunkte

4

Ladeleistung

11 kW

Ladetyp

AC

Steckertyp

Typ 2 m

Hardware

AC-Säule

## KOSTENSCHÄTZUNG

Kostenschätzung Anschaffung:

24000 €

Kostenschätzung Fixkosten:

7800 €

Kostenschätzung Netz / Tiefbau:

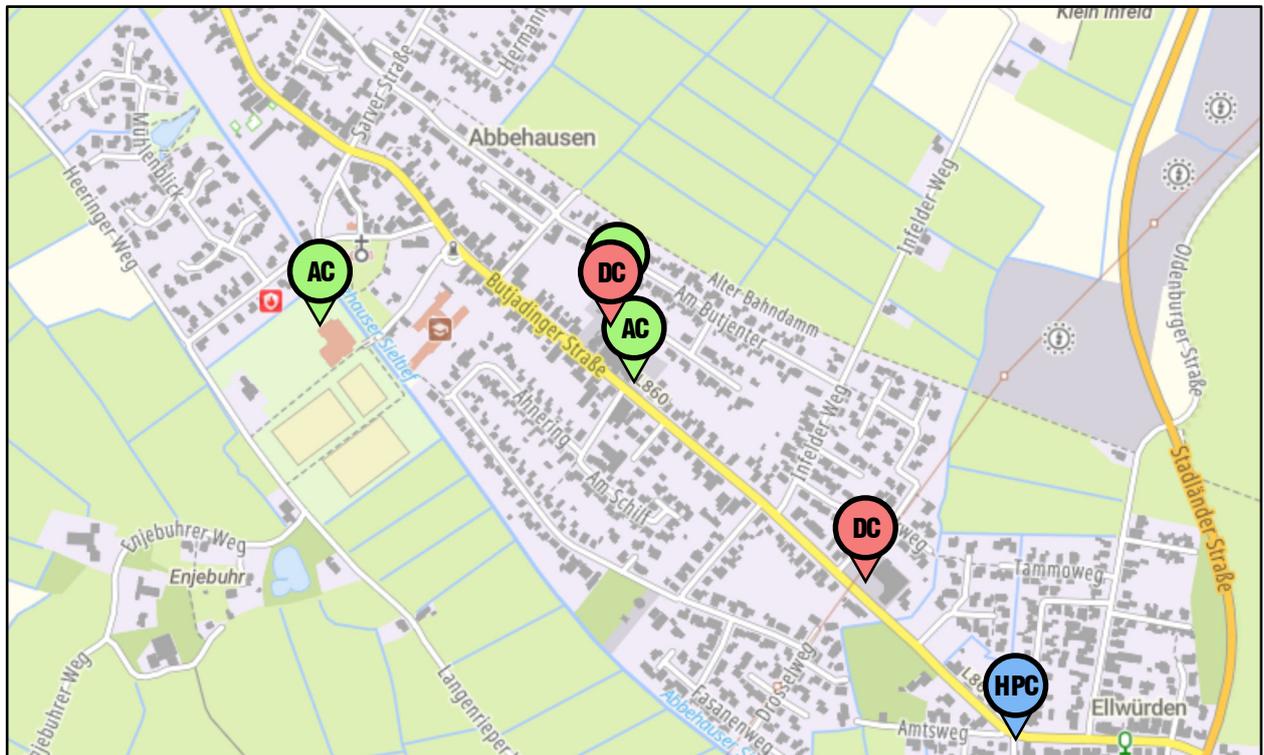
2245,9 €

Kostenschätzung Trafo:

€

Kostenschätzung Gesamt:

34045,9 €



# BRA-Nordenham-Abbehausen/Ellwürden-B01

## STANDORT

Titel des Standorts  
**Butjadinger Tor**  
 Adresse des Standorts  
**Budjadinger Str.**  
**26954 Nordenham**  
 Koordinate (UTM 32)  
**R: 462922,8982**  
**H: 5926180,6218**



Art des Grundstücks **Mobilität**

Zugänglichkeit **H**

Priorität bis

Notiz

## NETZABFRAGE

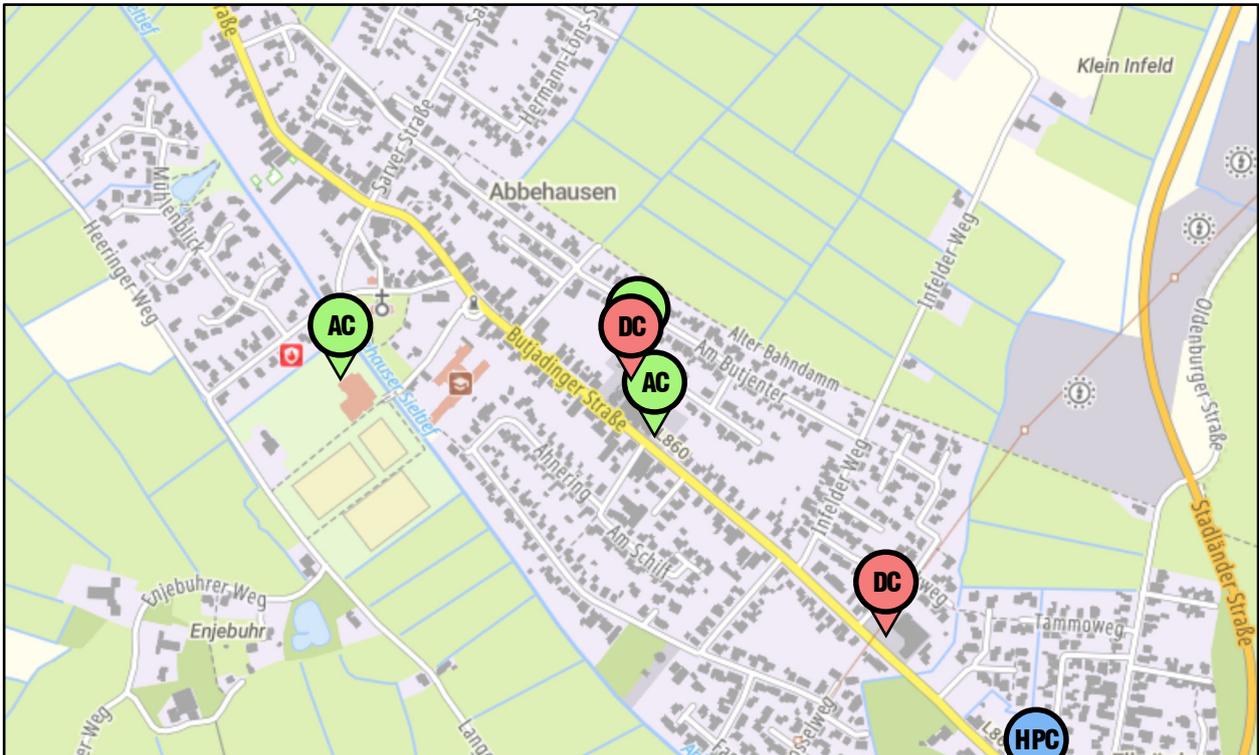
Name des Netzbetreibers **EWE Netz GmbH**  
 Notiz des Netzbetreibers

Entfernung zum Netzanschluss **m**

## VORSCHLAG LADEPUNKTE

## KOSTENSCHÄTZUNG

|                       |              |                                 |   |
|-----------------------|--------------|---------------------------------|---|
| Anzahl der Ladepunkte | <b>1</b>     | Kostenschätzung Anschaffung:    | € |
| Ladeleistung          | <b>50 kW</b> | Kostenschätzung Fixkosten:      | € |
| Ladetyp               | <b>DC</b>    | Kostenschätzung Netz / Tiefbau: | € |
| Steckertyp            | <b>CCS m</b> | Kostenschätzung Trafo:          | € |
| Hardware              |              | Kostenschätzung Gesamt:         | € |



# BRA-Nordenham-Abbehausen/Ellwürden-B02

## STANDORT

Titel des Standorts

**Butjadinger Tor**

Adresse des Standorts

**Butjadinger Str.**

**26954 Nordenham**

Koordinate (UTM 32)

**R: 462933,102**

**H: 5926206,8701**

Art des Grundstücks

**Mobilität**

Zugänglichkeit

**H**



Priorität bis



Notiz

## NETZABFRAGE

Name des Netzbetreibers **EWE Netz GmbH**

Notiz des Netzbetreibers

Entfernung zum Netzanschluss **m**

## VORSCHLAG LADEPUNKTE

Anzahl der Ladepunkte

**4**

Ladeleistung

**22 kW**

Ladetyp

**AC**

Steckertyp

**Typ 2 m**

Hardware

## KOSTENSCHÄTZUNG

Kostenschätzung Anschaffung:

€

Kostenschätzung Fixkosten:

€

Kostenschätzung Netz / Tiefbau:

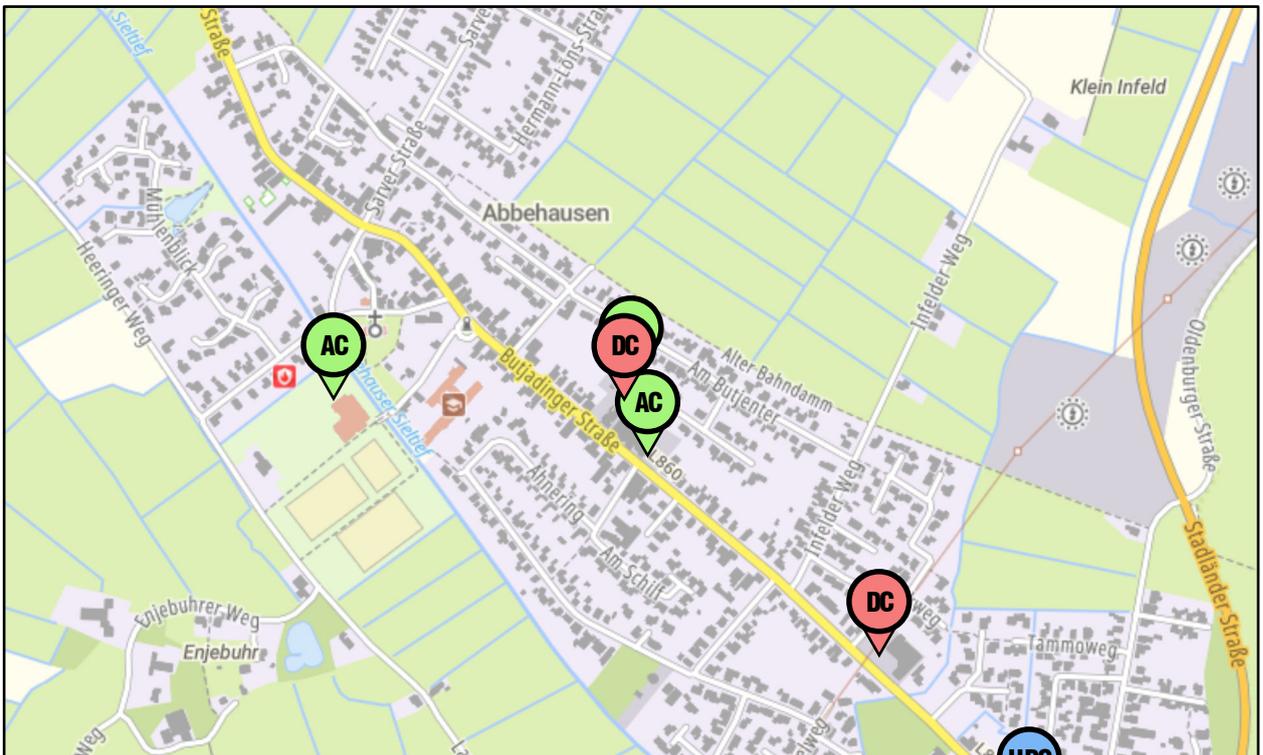
€

Kostenschätzung Trafo:

€

Kostenschätzung Gesamt:

€



## STANDORT

Titel des Standorts

Stadthalle

Adresse des Standorts

Oldenburger Str.  
26954 Nordenham

Koordinate (UTM 32)

R: 464740,9786

H: 5927122,0249

Art des Grundstücks

Kultur

Zugänglichkeit

Ö

Notiz

befestigt



Priorität bis

2028

## NETZABFRAGE

Name des Netzbetreibers EWE Netz GmbH

Notiz des Netzbetreibers

Entfernung zum Netzanschluss 12 m

## VORSCHLAG LADEPUNKTE

Anzahl der Ladepunkte

4

Ladeleistung

11 kW

Ladetyp

AC

Steckertyp

Typ 2 m

Hardware

Wallbox

## KOSTENSCHÄTZUNG

Kostenschätzung Anschaffung:

11200 €

Kostenschätzung Fixkosten:

6800 €

Kostenschätzung Netz / Tiefbau:

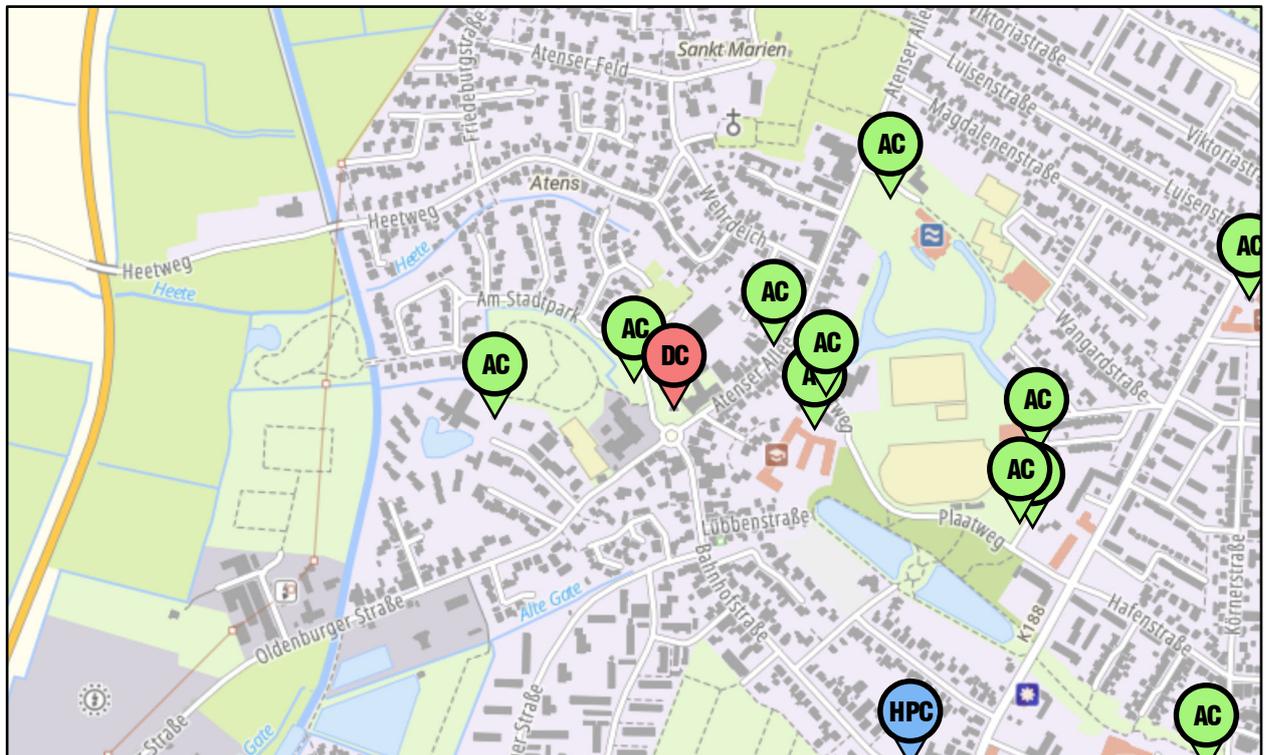
2245,9 €

Kostenschätzung Trafo:

€

Kostenschätzung Gesamt:

20245,9 €



**STANDORT**

Titel des Standorts  
**AWO Wohnzentrum**  
 Adresse des Standorts  
**Carl-Zeiss-Weg**  
**26954 Nordenham**  
 Koordinate (UTM 32)  
**R: 464534,686**  
**H: 5927068,3404**



Art des Grundstücks **Kultur**

Zugänglichkeit **H**

Priorität bis **2030**

Notiz

**NETZABFRAGE**

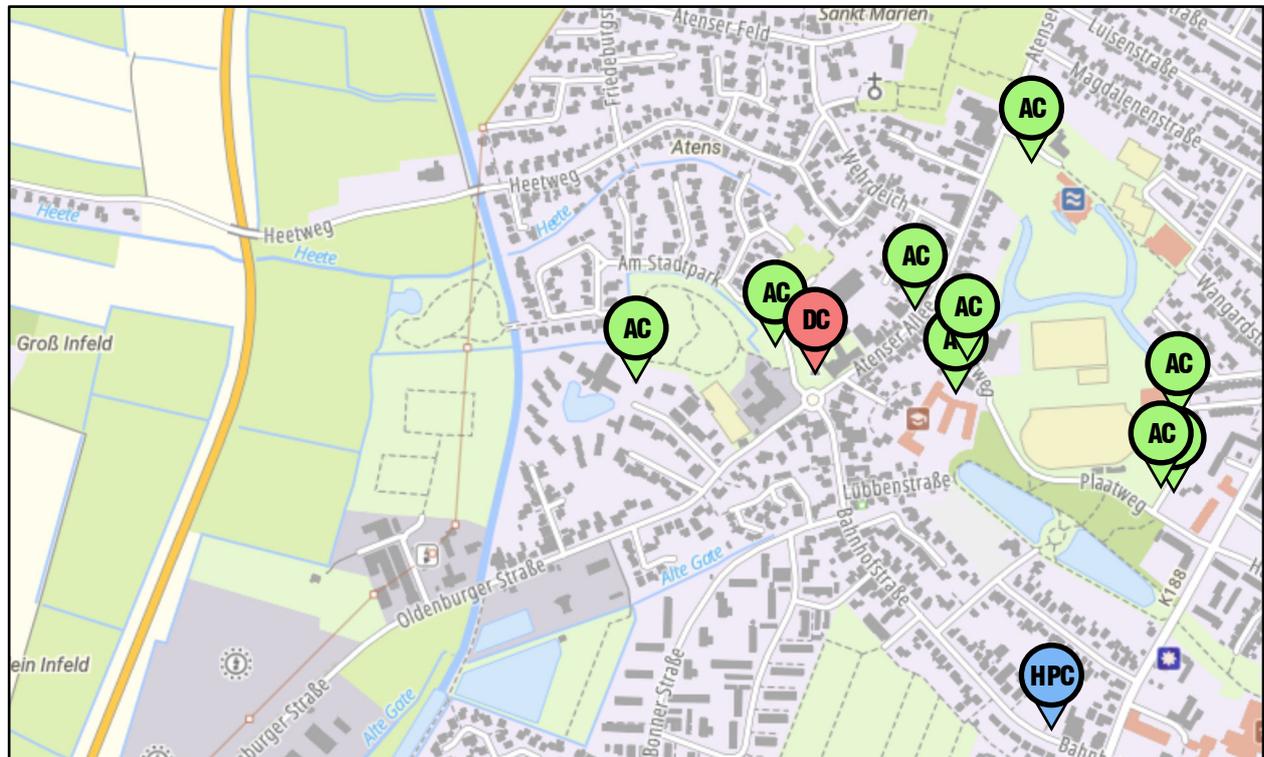
Name des Netzbetreibers **EWE Netz GmbH**  
 Notiz des Netzbetreibers

Entfernung zum Netzanschluss **15 m**

**VORSCHLAG LADEPUNKTE**

**KOSTENSCHÄTZUNG**

|                       |                |                                 |                  |
|-----------------------|----------------|---------------------------------|------------------|
| Anzahl der Ladepunkte | <b>2</b>       | Kostenschätzung Anschaffung:    | <b>5600 €</b>    |
| Ladeleistung          | <b>22 kW</b>   | Kostenschätzung Fixkosten:      | <b>3400 €</b>    |
| Ladetyp               | <b>AC</b>      | Kostenschätzung Netz / Tiefbau: | <b>2245,9 €</b>  |
| Steckertyp            | <b>Typ 2 m</b> | Kostenschätzung Trafo:          | <b>€</b>         |
| Hardware              | <b>Wallbox</b> | Kostenschätzung Gesamt:         | <b>11245,9 €</b> |



**STANDORT**

Titel des Standorts  
**Hermann-Allmers-Platz**

Adresse des Standorts  
**Atenser Allee  
 26954 Nordenham**

Koordinate (UTM 32)  
**R: 464800,1815  
 H: 5927081,2799**

Art des Grundstücks **Mobilität**

Zugänglichkeit **Ö**



Priorität bis **2025**

Notiz **Parkplätze mit schräger Anordnung**

**NETZABFRAGE**

Name des Netzbetreibers **EWE Netz GmbH**

Notiz des Netzbetreibers  
 Nicht-Standard, ON, 2 Kabel

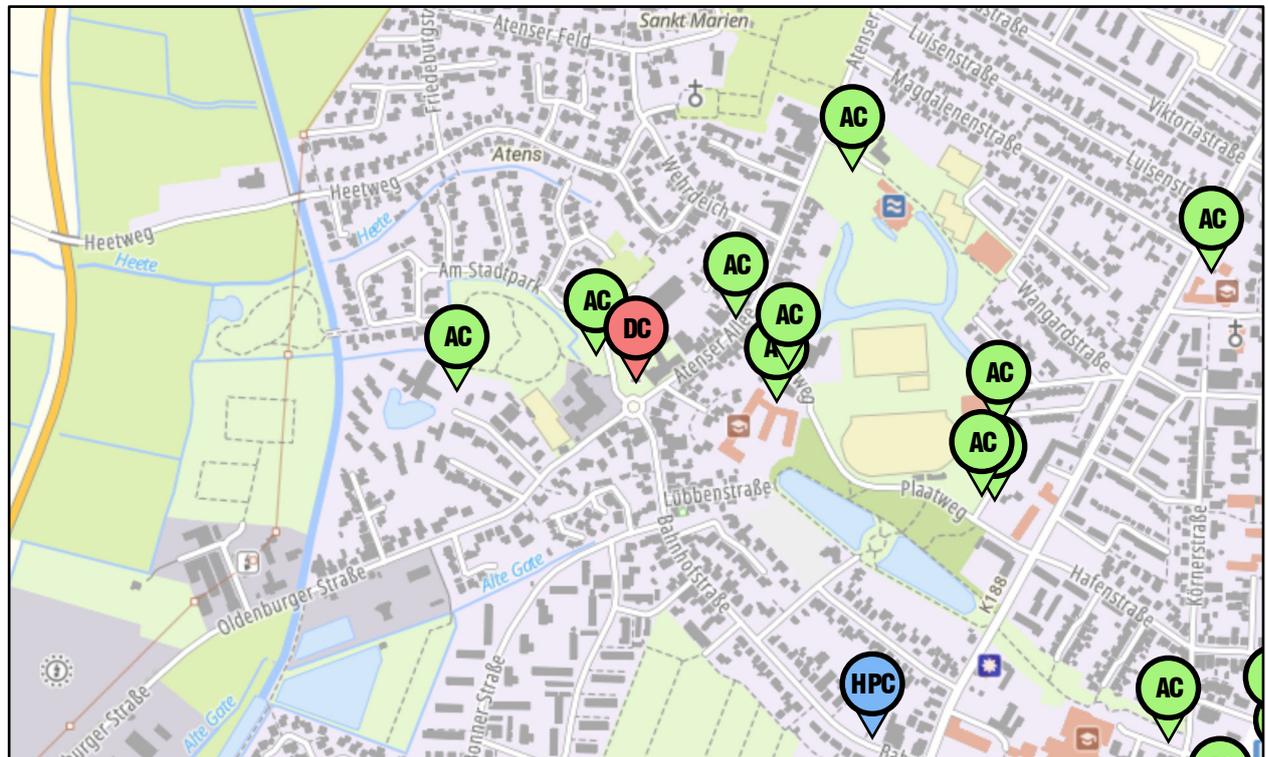
Entfernung zum Netzanschluss **155 m**

**VORSCHLAG LADEPUNKTE**

Anzahl der Ladepunkte **2**  
 Ladeleistung **75 kW**  
 Ladetyp **DC**  
 Steckertyp **CCS m**  
 Hardware **DC-Säule**

**KOSTENSCHÄTZUNG**

Kostenschätzung Anschaffung: **108000 €**  
 Kostenschätzung Fixkosten: **7800 €**  
 Kostenschätzung Netz / Tiefbau: **25024,75 €**  
 Kostenschätzung Trafo: **€**  
 Kostenschätzung Gesamt: **140824,75 €**



**STANDORT**

Titel des Standorts  
**Elektrotechnik Wührmann**

Adresse des Standorts  
**Atenser Allee  
 26954 Nordenham**

Koordinate (UTM 32)

R: 464948,15  
 H: 5927176,79

Art des Grundstücks      **Einkaufen**

Zugänglichkeit              **H**



Priorität bis

Notiz

**NETZABFRAGE**

Name des Netzbetreibers **EWE Netz GmbH**

Notiz des Netzbetreibers

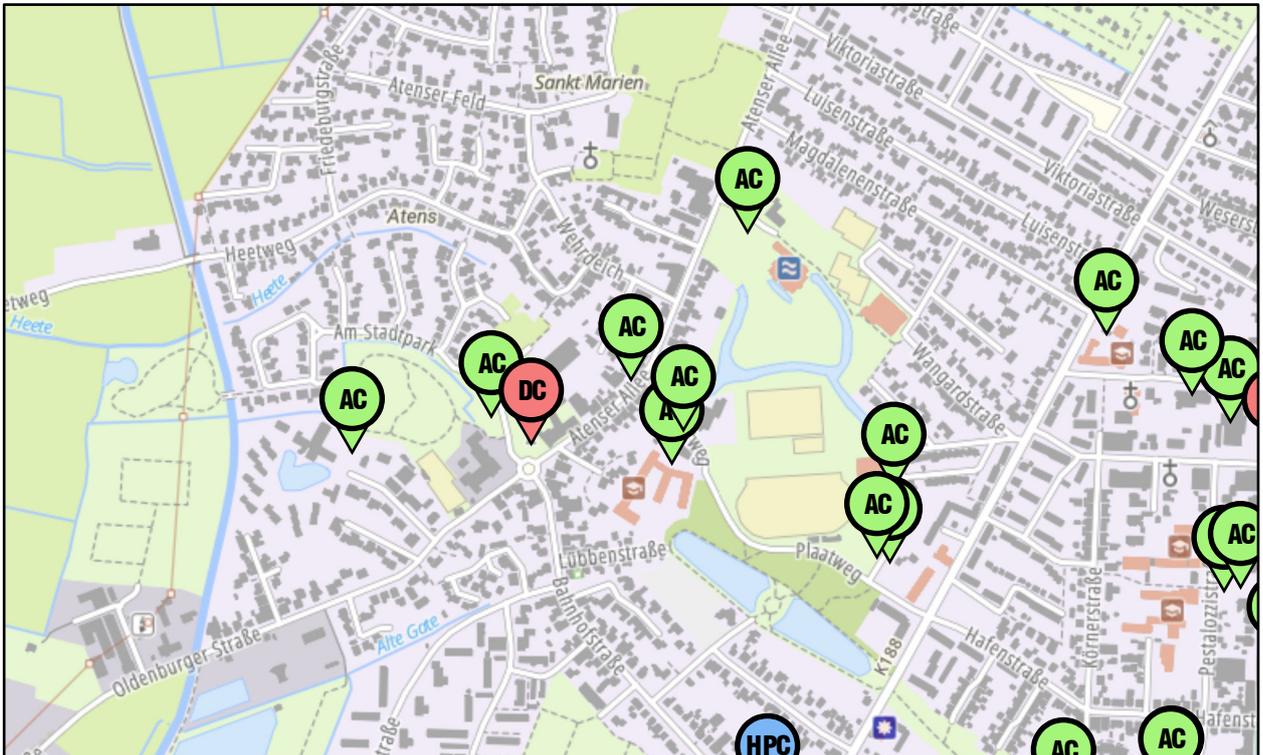
Entfernung zum Netzanschluss      **m**

**VORSCHLAG LADEPUNKTE**

Anzahl der Ladepunkte              **2**  
 Ladeleistung                              **22 kW**  
 Ladetyp                                      **AC**  
 Steckertyp                                  **Typ 2 m**  
 Hardware

**KOSTENSCHÄTZUNG**

Kostenschätzung Anschaffung:      €  
 Kostenschätzung Fixkosten:            €  
 Kostenschätzung Netz / Tiefbau:      €  
 Kostenschätzung Trafo:                €  
 Kostenschätzung Gesamt:              €



**STANDORT**

Titel des Standorts

**Supermärkte**

Adresse des Standorts

**Atenser Allee**

**26954 Nordenham**

Koordinate (UTM 32)

R: 465315,29

H: 5927923,32

Art des Grundstücks **Einkaufen**



Zugänglichkeit **H**

Priorität bis

Notiz

**NETZABFRAGE**

Name des Netzbetreibers **EWE Netz GmbH**

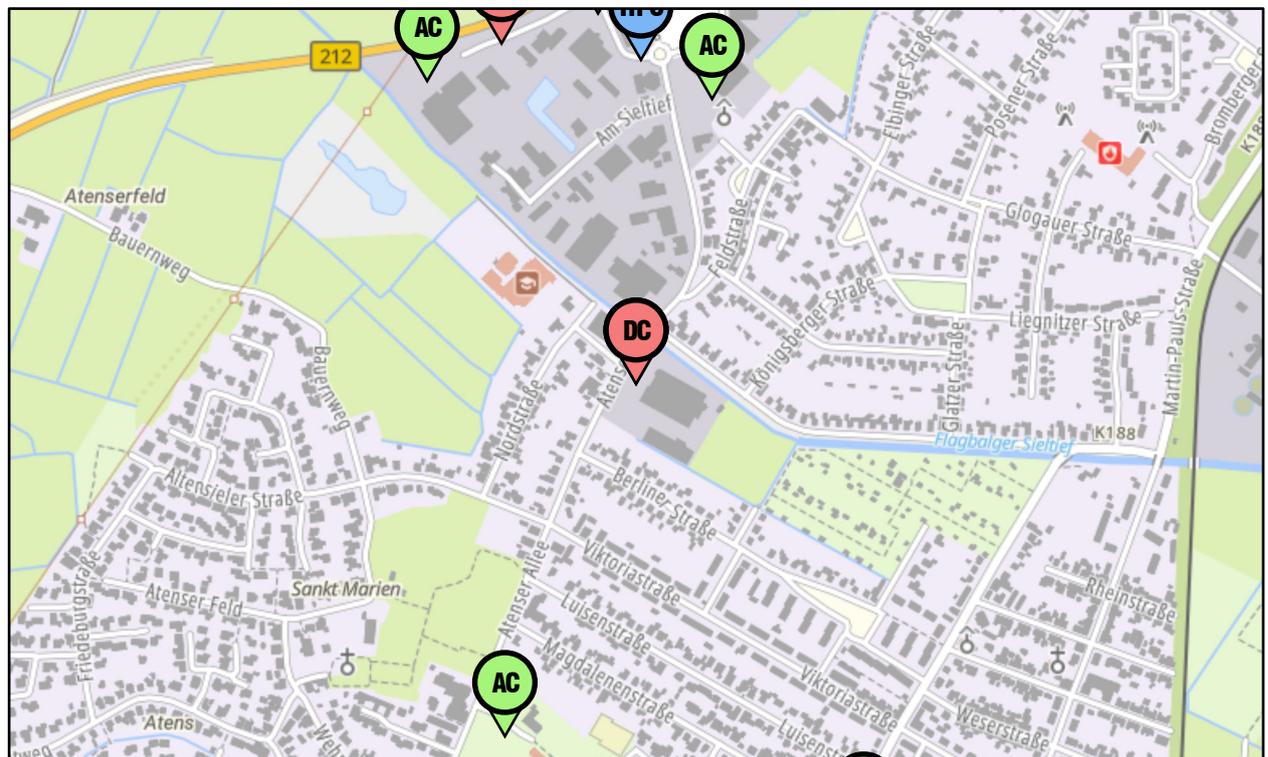
Notiz des Netzbetreibers

Entfernung zum Netzanschluss **m**

**VORSCHLAG LADEPUNKTE**

**KOSTENSCHÄTZUNG**

|                       |                |                                 |   |
|-----------------------|----------------|---------------------------------|---|
| Anzahl der Ladepunkte | <b>1</b>       | Kostenschätzung Anschaffung:    | € |
| Ladeleistung          | <b>22 kW</b>   | Kostenschätzung Fixkosten:      | € |
| Ladetyp               | <b>AC</b>      | Kostenschätzung Netz / Tiefbau: | € |
| Steckertyp            | <b>Typ 2 m</b> | Kostenschätzung Trafo:          | € |
| Hardware              |                | Kostenschätzung Gesamt:         | € |



**STANDORT**

Titel des Standorts

**Supermärkte**

Adresse des Standorts

**Atenser Allee**

**26954 Nordenham**

Koordinate (UTM 32)

**R: 465315,29**

**H: 5927923,32**

Art des Grundstücks

**Einkaufen**



Zugänglichkeit

**H**

Priorität bis



Notiz

**NETZABFRAGE**

Name des Netzbetreibers **EWE Netz GmbH**

Notiz des Netzbetreibers

Entfernung zum Netzanschluss **m**

**VORSCHLAG LADEPUNKTE**

**KOSTENSCHÄTZUNG**

Anzahl der Ladepunkte

**2**

Kostenschätzung Anschaffung:

€

Ladeleistung

**50 kW**

Kostenschätzung Fixkosten:

€

Ladetyp

**DC**

Kostenschätzung Netz / Tiefbau:

€

Steckertyp

**CCS m**

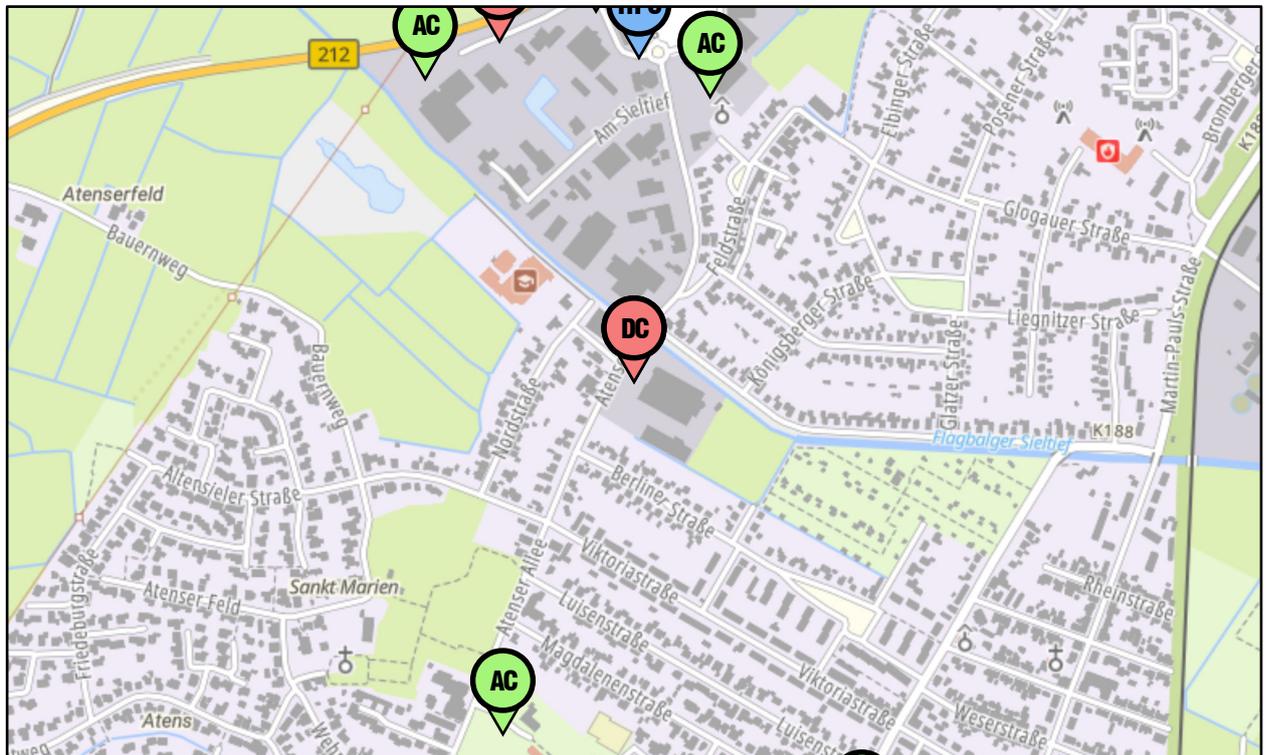
Kostenschätzung Trafo:

€

Hardware

Kostenschätzung Gesamt:

€



**STANDORT**

Titel des Standorts  
**Aussichtspunkt Flugplatz Blexen**  
 Adresse des Standorts  
**Am Rhynschloot**  
**26954 Nordenham**  
 Koordinate (UTM 32)  
**R: 468727,8963**  
**H: 5932433,6568**



Art des Grundstücks **Tourismus**

Zugänglichkeit

**Ö**

Priorität bis

**2025**

Notiz **Deichrecht, Umsetzung fraglich**

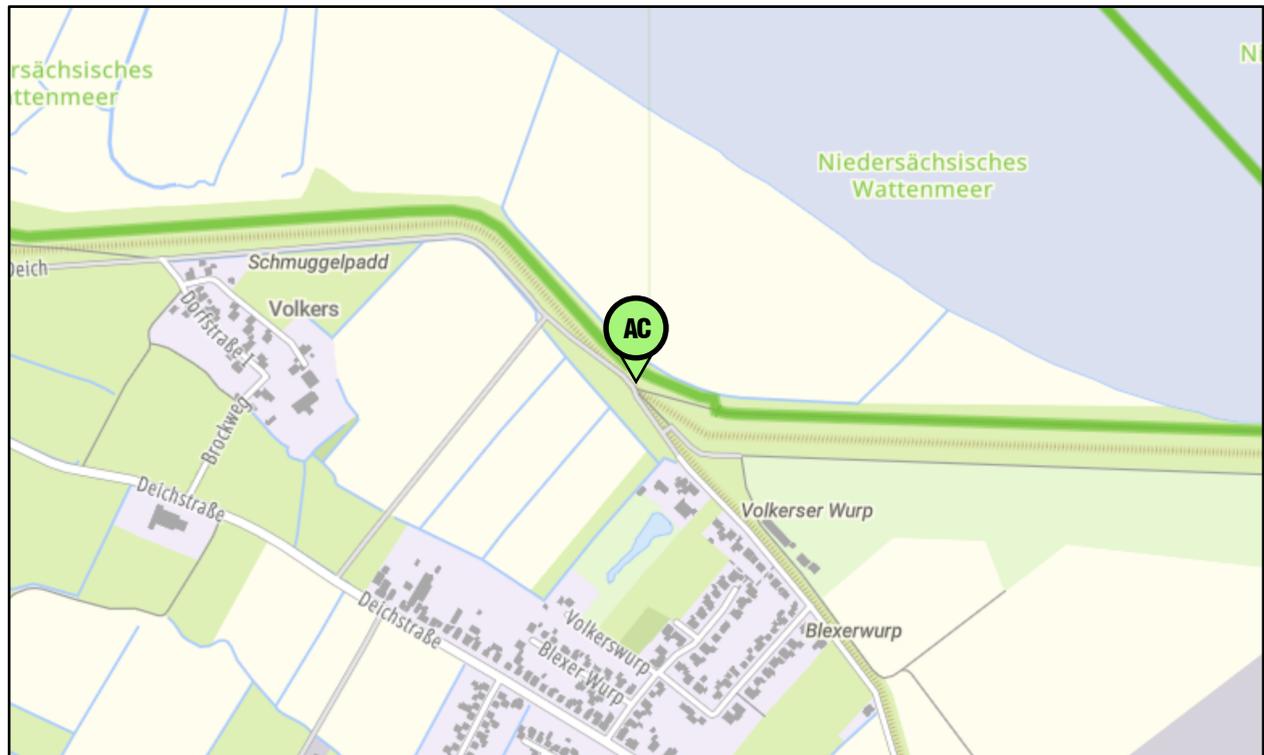
**NETZABFRAGE**

Name des Netzbetreibers **EWE Netz GmbH**  
 Notiz des Netzbetreibers  
 Nicht-Standard, Länge  
 Entfernung zum Netzanschluss **160 m**

**VORSCHLAG LADEPUNKTE**

**KOSTENSCHÄTZUNG**

|                       |                 |                                 |                   |
|-----------------------|-----------------|---------------------------------|-------------------|
| Anzahl der Ladepunkte | <b>2</b>        | Kostenschätzung Anschaffung:    | <b>12000 €</b>    |
| Ladeleistung          | <b>11 kW</b>    | Kostenschätzung Fixkosten:      | <b>3900 €</b>     |
| Ladetyp               | <b>AC</b>       | Kostenschätzung Netz / Tiefbau: | <b>17371,26 €</b> |
| Steckertyp            | <b>Typ 2 m</b>  | Kostenschätzung Trafo:          | <b>€</b>          |
| Hardware              | <b>AC-Säule</b> | Kostenschätzung Gesamt:         | <b>33271,26 €</b> |



**STANDORT**

Titel des Standorts

**Grundschule und Turnhalle**

Adresse des Standorts

**Fährstr.****26954 Nordenham**

Koordinate (UTM 32)

**R: 469316,7395****H: 5931197,9408**

Art des Grundstücks

**Öffentliche Einrichtung**

Zugänglichkeit

**Ö**

Notiz

**Standortüberprüfung**

Priorität bis

**2028****NETZABFRAGE**Name des Netzbetreibers **EWE Netz GmbH**

Notiz des Netzbetreibers

Entfernung zum Netzanschluss **10 m****VORSCHLAG LADEPUNKTE**

Anzahl der Ladepunkte

**2**

Ladeleistung

**11 kW**

Ladetyp

**AC**

Steckertyp

**Typ 2 m**

Hardware

**Wallbox****KOSTENSCHÄTZUNG**

Kostenschätzung Anschaffung:

**5600 €**

Kostenschätzung Fixkosten:

**3400 €**

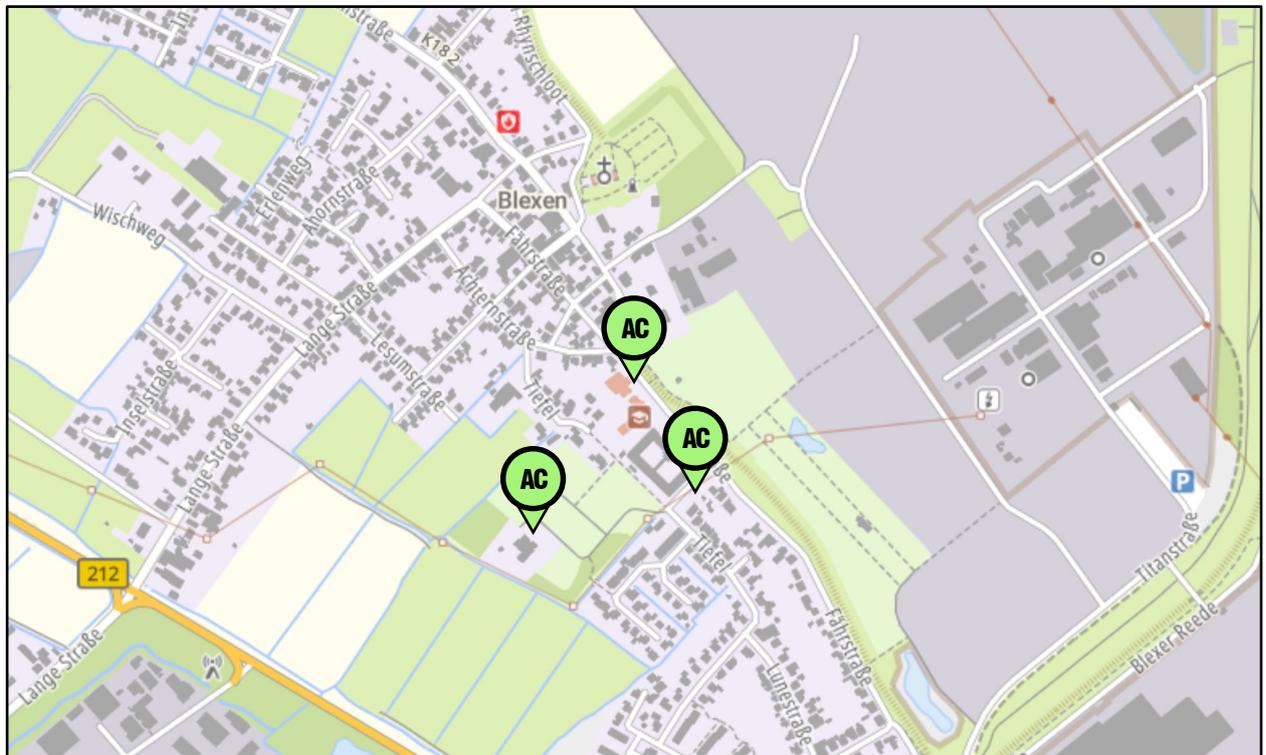
Kostenschätzung Netz / Tiefbau:

**2245,9 €**

Kostenschätzung Trafo:

**€**

Kostenschätzung Gesamt:

**11245,9 €**

## STANDORT

Titel des Standorts

Fähre Blexen

Adresse des Standorts

Fährstr.

26954 Nordenham

Koordinate (UTM 32)

R: 469718,1662

H: 5930359,4565

Art des Grundstücks

Mobilität

Zugänglichkeit

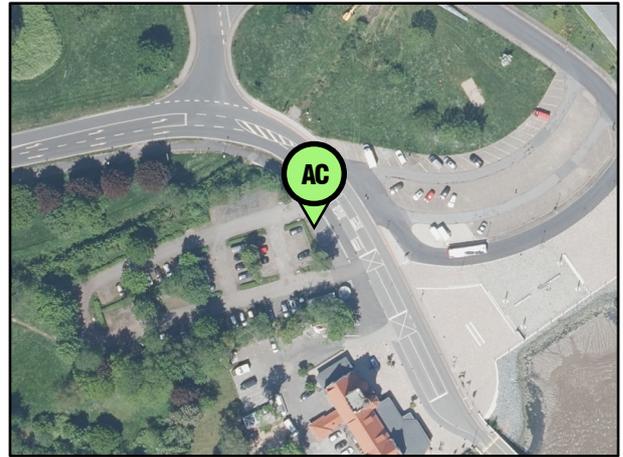
Ö

Priorität bis

2025

Notiz

Überflutungsbereich, rechtliche Prüfung erforderlich



## NETZABFRAGE

Name des Netzbetreibers EWE Netz GmbH

Notiz des Netzbetreibers

Entfernung zum Netzanschluss 30 m

## VORSCHLAG LADEPUNKTE

Anzahl der Ladepunkte

2

Ladeleistung

22 kW

Ladetyp

AC

Steckertyp

Typ 2 m

Hardware

AC-Säule

## KOSTENSCHÄTZUNG

Kostenschätzung Anschaffung:

12000 €

Kostenschätzung Fixkosten:

3900 €

Kostenschätzung Netz / Tiefbau:

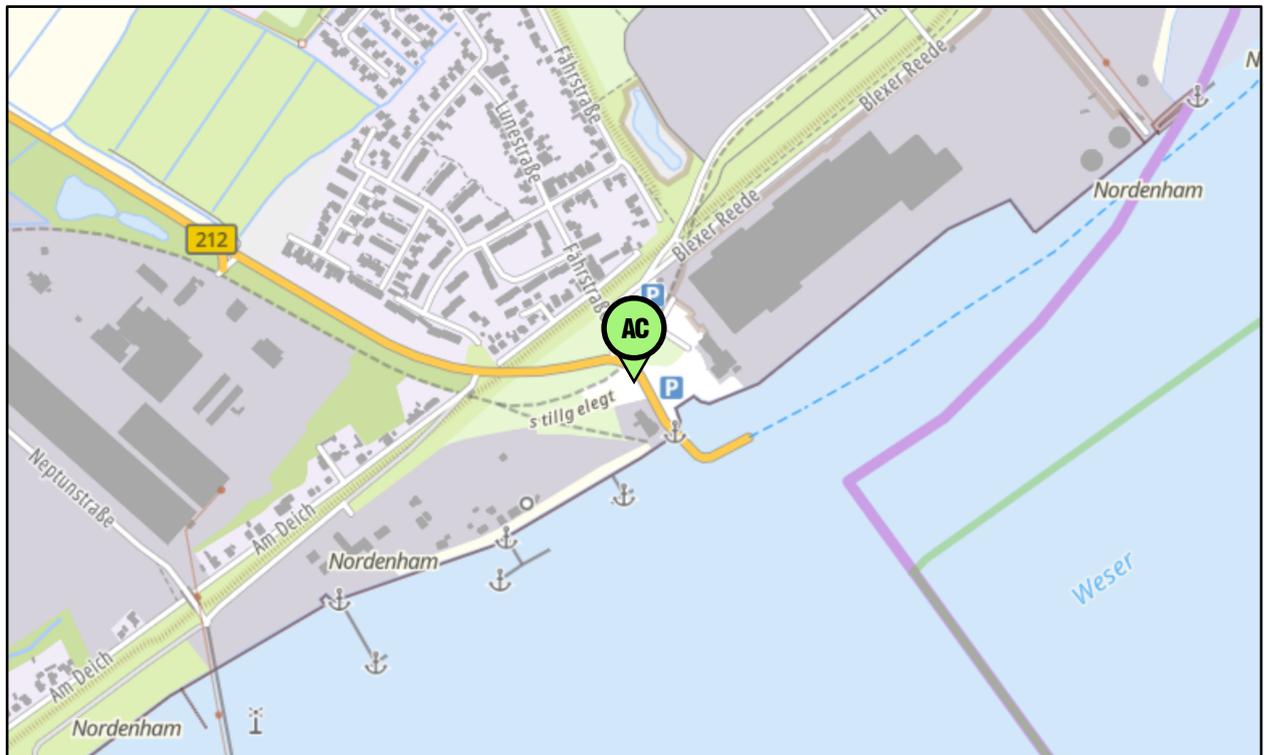
2245,9 €

Kostenschätzung Trafo:

€

Kostenschätzung Gesamt:

18145,9 €



**STANDORT**

Titel des Standorts

**Kindergarten Blexen**

Adresse des Standorts

**An der Papenkuhle  
26954 Nordenham**

Koordinate (UTM 32)

**R: 469167,1579**

**H: 5930973,0563**

Art des Grundstücks **Öffentliche Einrichtung**

Zugänglichkeit **MA**



Priorität bis **2025**

Notiz

**NETZABFRAGE**

Name des Netzbetreibers **EWE Netz GmbH**

Notiz des Netzbetreibers

Entfernung zum Netzanschluss **80 m**

**VORSCHLAG LADEPUNKTE**

Anzahl der Ladepunkte **4**

Ladeleistung **11 kW**

Ladetyp **AC**

Steckertyp **Typ 2 m**

Hardware **Wallbox**

**KOSTENSCHÄTZUNG**

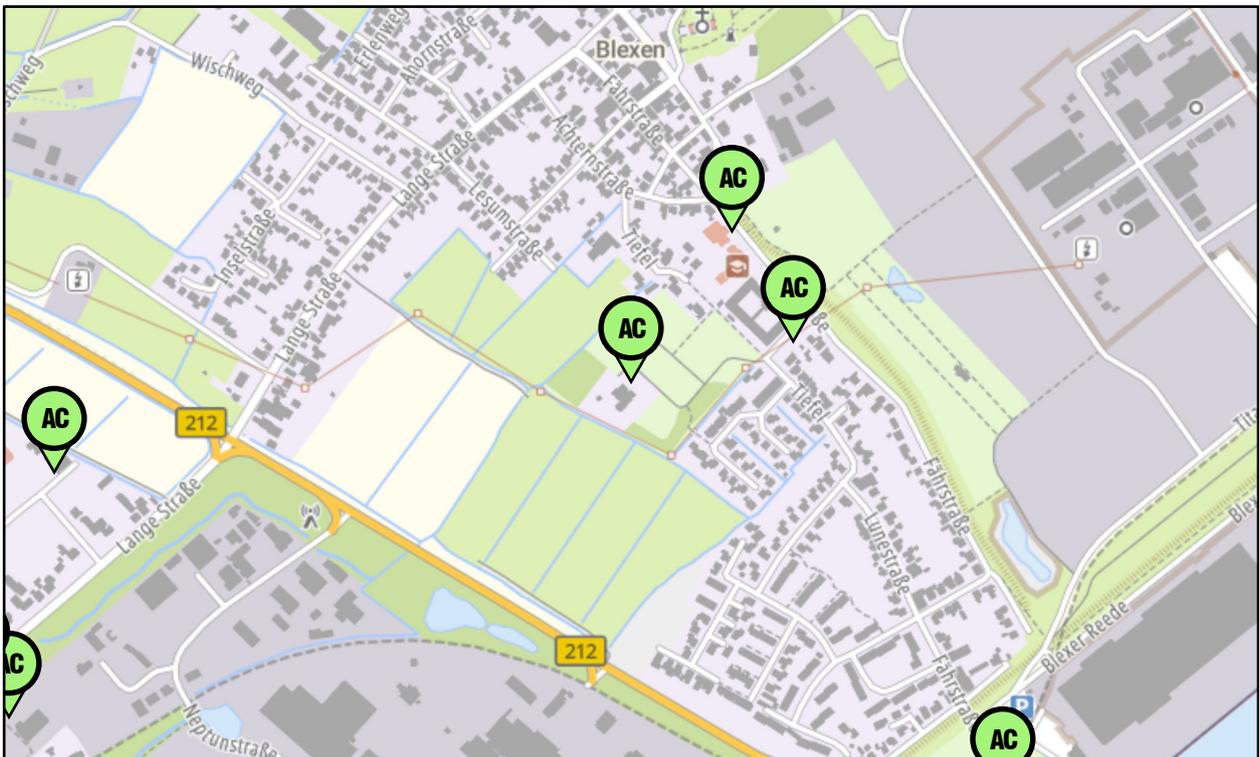
Kostenschätzung Anschaffung: **2800 €**

Kostenschätzung Fixkosten: **1700 €**

Kostenschätzung Netz / Tiefbau: **2245,9 €**

Kostenschätzung Trafo: **€**

Kostenschätzung Gesamt: **6745,9 €**



**STANDORT**

Titel des Standorts

Wiese und Parkplatz

Adresse des Standorts

An der Papenkuhle  
26954 Nordenham

Koordinate (UTM 32)

R: 469407,4682

H: 5931033,4379

Art des Grundstücks

Mobilität

Zugänglichkeit

Ö

Notiz

unbefestigt



Priorität bis

**2030**

**NETZABFRAGE**

Name des Netzbetreibers EWE Netz GmbH

Notiz des Netzbetreibers

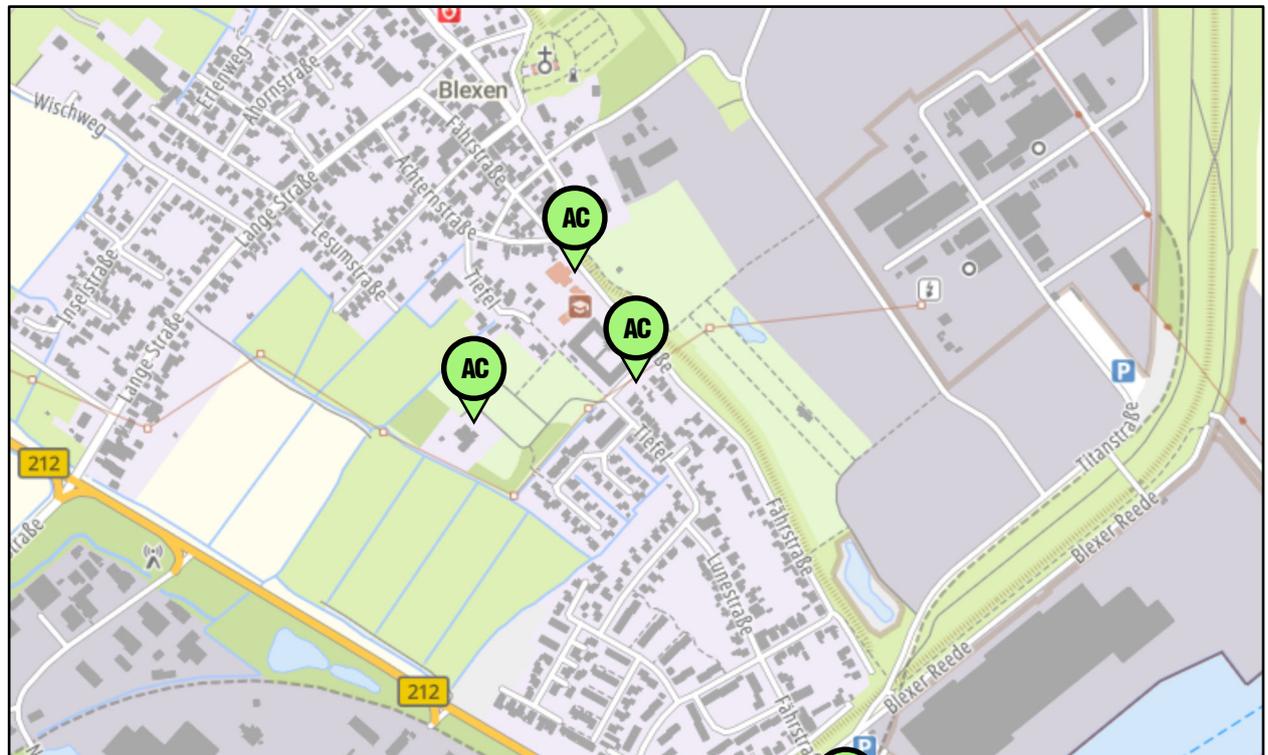
Entfernung zum Netzanschluss 10 m

**VORSCHLAG LADEPUNKTE**

|                       |          |
|-----------------------|----------|
| Anzahl der Ladepunkte | 4        |
| Ladeleistung          | 11 kW    |
| Ladetyp               | AC       |
| Steckertyp            | Typ 2 m  |
| Hardware              | AC-Säule |

**KOSTENSCHÄTZUNG**

|                                 |           |
|---------------------------------|-----------|
| Kostenschätzung Anschaffung:    | 24000 €   |
| Kostenschätzung Fixkosten:      | 7800 €    |
| Kostenschätzung Netz / Tiefbau: | 2245,9 €  |
| Kostenschätzung Trafo:          | €         |
| Kostenschätzung Gesamt:         | 34045,9 € |



## STANDORT

Titel des Standorts

Oberschule Luisenhof und Hallenbad Nord

Adresse des Standorts

Am Luisenhof  
26954 Nordenham

Koordinate (UTM 32)

R: 468312,2167

H: 5930838,0604

Art des Grundstücks Öffentliche Einrichtung

Zugänglichkeit Ö

Priorität bis

2028

Notiz öffentlich, aber nicht städtisch; Überprüfung



## NETZABFRAGE

Name des Netzbetreibers EWE Netz GmbH

Notiz des Netzbetreibers

Entfernung zum Netzanschluss 15 m

## VORSCHLAG LADEPUNKTE

Anzahl der Ladepunkte 2

Ladeleistung 22 kW

Ladetyp AC

Steckertyp Typ 2 m

Hardware Wallbox

## KOSTENSCHÄTZUNG

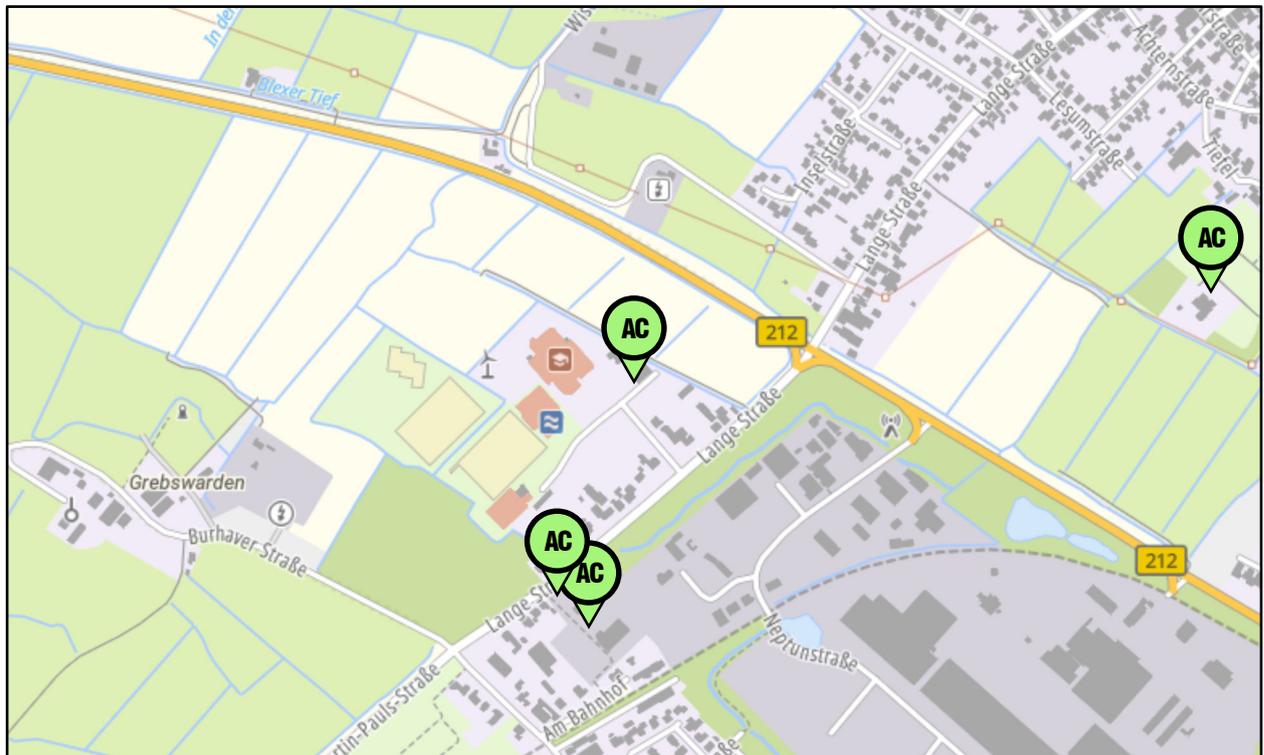
Kostenschätzung Anschaffung: 5600 €

Kostenschätzung Fixkosten: 3400 €

Kostenschätzung Netz / Tiefbau: 2245,9 €

Kostenschätzung Trafo: €

Kostenschätzung Gesamt: 11245,9 €



## BRA-Nordenham-Einswarden-002

### STANDORT

Titel des Standorts

Einzelhandel

Adresse des Standorts

Lange Str.

26954 Nordenham

Koordinate (UTM 32)

R: 468245,1134

H: 5930472,5761

Art des Grundstücks

Einkaufen

Zugänglichkeit

H



Priorität bis

2028

Notiz

### NETZABFRAGE

Name des Netzbetreibers EWE Netz GmbH

Notiz des Netzbetreibers

Entfernung zum Netzanschluss 95 m

### VORSCHLAG LADEPUNKTE

Anzahl der Ladepunkte

2

Ladeleistung

22 kW

Ladetyp

AC

Steckertyp

Typ 2 m

Hardware

AC-Säule

### KOSTENSCHÄTZUNG

Kostenschätzung Anschaffung:

12000 €

Kostenschätzung Fixkosten:

3900 €

Kostenschätzung Netz / Tiefbau:

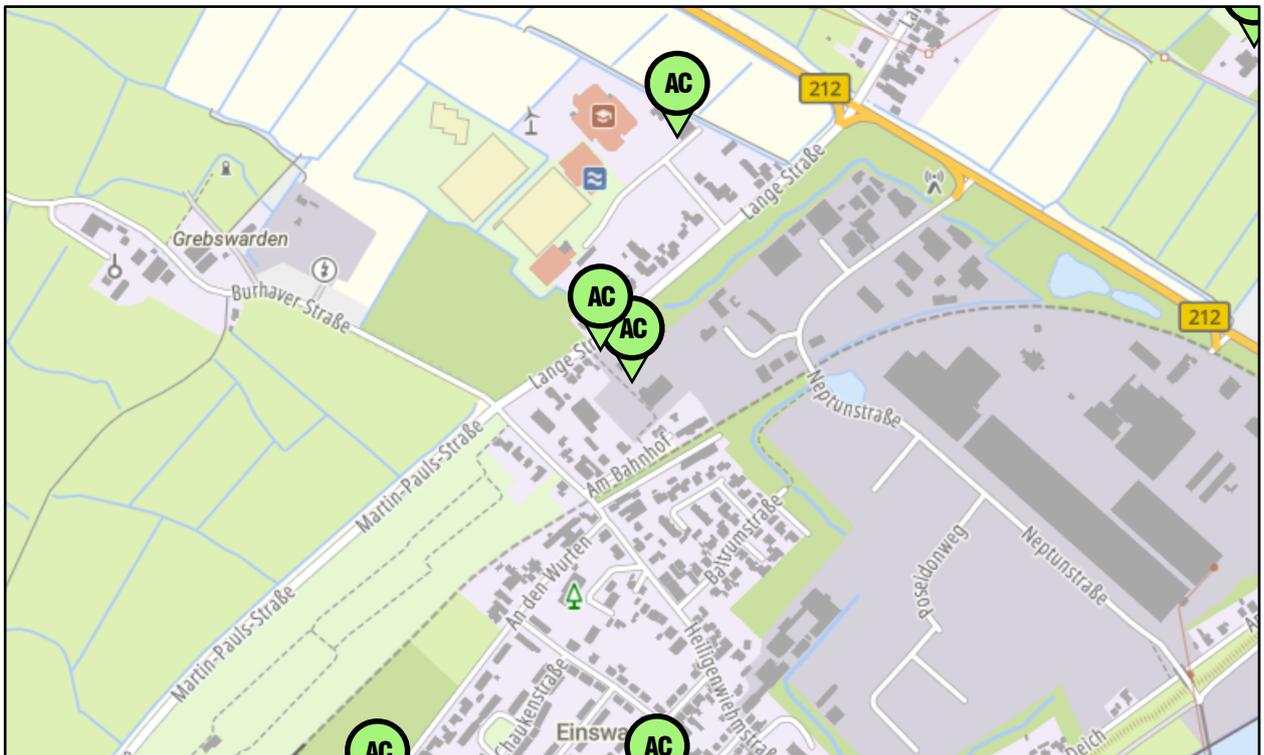
2245,9 €

Kostenschätzung Trafo:

€

Kostenschätzung Gesamt:

18145,9 €



## BRA-Nordenham-Einswarden-003

### STANDORT

Titel des Standorts

Am Markt

Adresse des Standorts

Am Markt

26954 Nordenham

Koordinate (UTM 32)

R: 468282,2799

H: 5929848,2227

Art des Grundstücks

Einkaufen

Zugänglichkeit

Ö

Notiz



Priorität bis

2028

### NETZABFRAGE

Name des Netzbetreibers EWE Netz GmbH

Notiz des Netzbetreibers

Entfernung zum Netzanschluss 30 m

### VORSCHLAG LADEPUNKTE

Anzahl der Ladepunkte

2

Ladeleistung

11 kW

Ladetyp

AC

Steckertyp

Typ 2 m

Hardware

Wallbox

### KOSTENSCHÄTZUNG

Kostenschätzung Anschaffung:

5600 €

Kostenschätzung Fixkosten:

3400 €

Kostenschätzung Netz / Tiefbau:

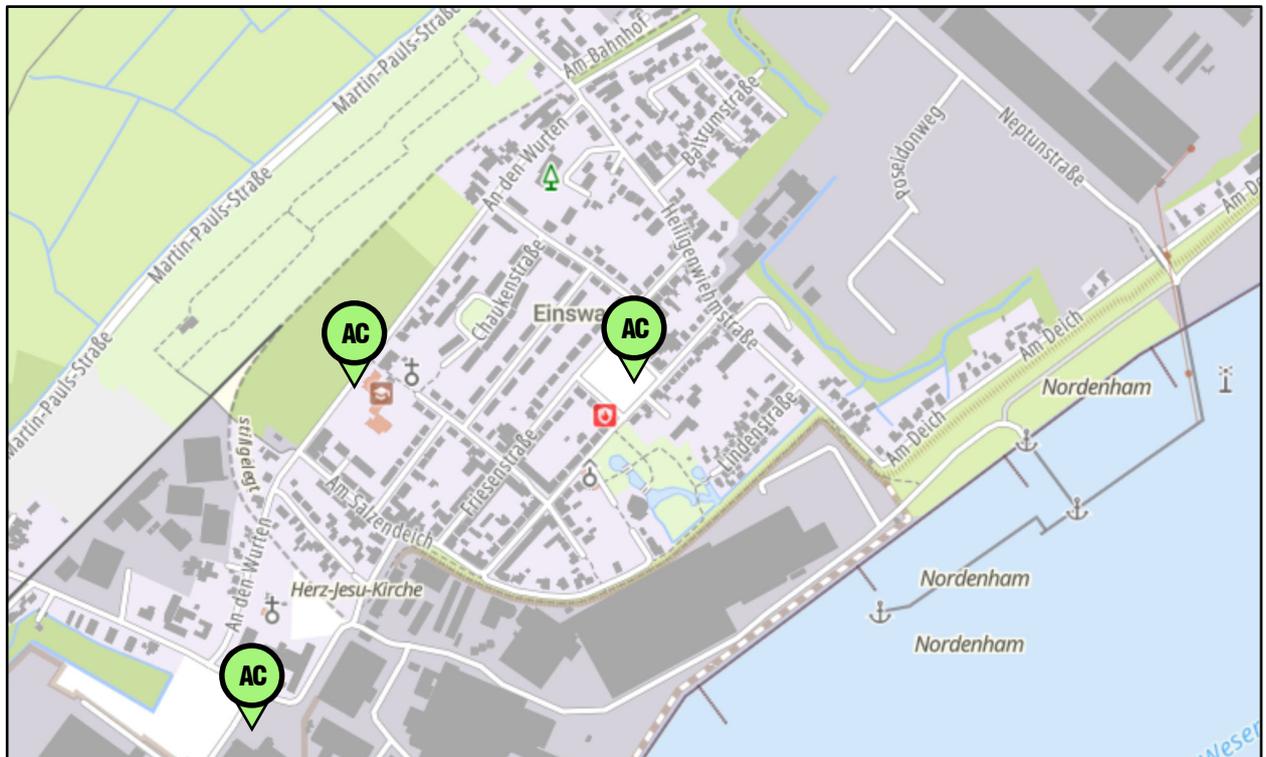
2245,9 €

Kostenschätzung Trafo:

€

Kostenschätzung Gesamt:

11245,9 €



**STANDORT**

Titel des Standorts  
**Grundschule Einswarden**

Adresse des Standorts  
**An den Wurten  
 26954 Nordenham**

Koordinate (UTM 32)  
**R: 467867,8152  
 H: 5929840,8384**

Art des Grundstücks **Öffentliche Einrichtung**

Zugänglichkeit **MA**



Priorität bis **2025**

Notiz

**NETZABFRAGE**

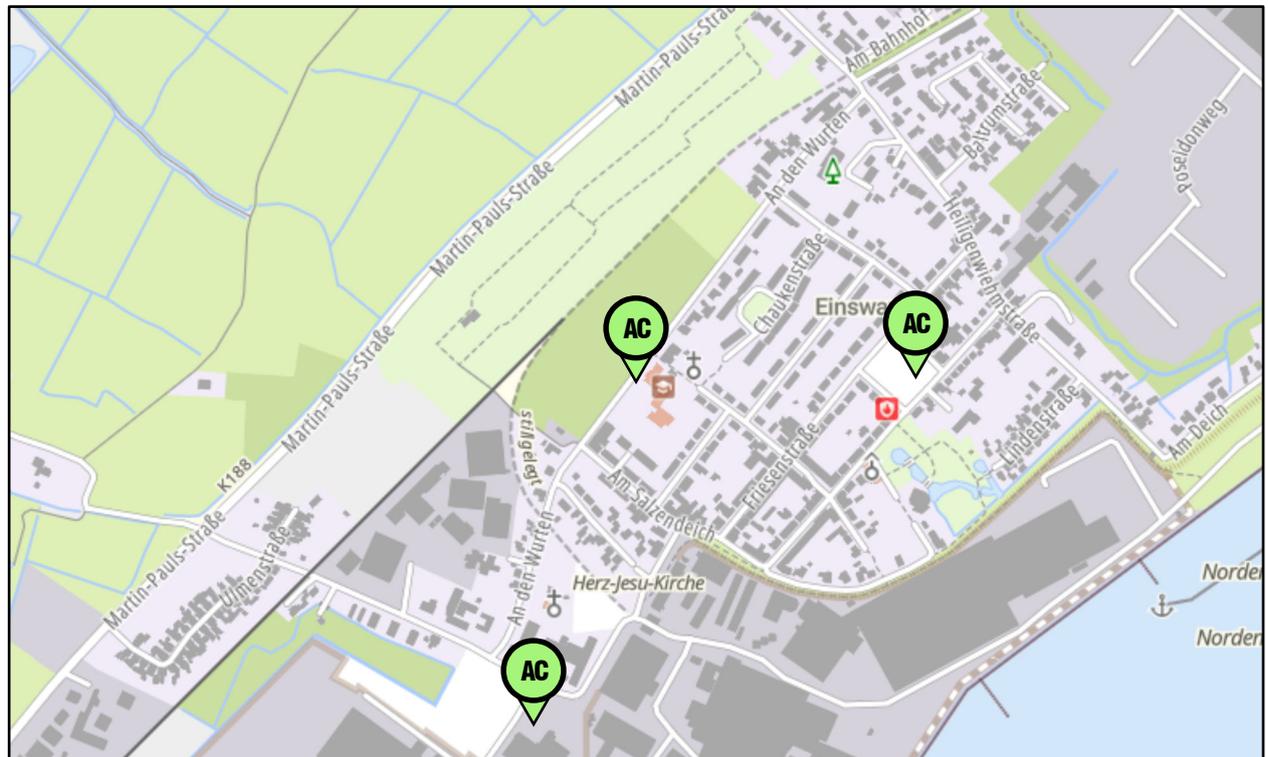
Name des Netzbetreibers **EWE Netz GmbH**  
 Notiz des Netzbetreibers

Entfernung zum Netzanschluss **15 m**

**VORSCHLAG LADEPUNKTE**

**KOSTENSCHÄTZUNG**

|                       |                |                                 |                 |
|-----------------------|----------------|---------------------------------|-----------------|
| Anzahl der Ladepunkte | <b>1</b>       | Kostenschätzung Anschaffung:    | <b>2800 €</b>   |
| Ladeleistung          | <b>11 kW</b>   | Kostenschätzung Fixkosten:      | <b>1700 €</b>   |
| Ladetyp               | <b>AC</b>      | Kostenschätzung Netz / Tiefbau: | <b>2245,9 €</b> |
| Steckertyp            | <b>Typ 2 m</b> | Kostenschätzung Trafo:          | <b>€</b>        |
| Hardware              | <b>Wallbox</b> | Kostenschätzung Gesamt:         | <b>6745,9 €</b> |



**STANDORT**

Titel des Standorts

Lange Straße

Adresse des Standorts

Lange Str.

26954 Nordenham

Koordinate (UTM 32)

R: 468198,2541

H: 5930520,0709

Art des Grundstücks

Mobilität

Zugänglichkeit

Ö

Notiz

Überprüfung



Priorität bis

2028

**NETZABFRAGE**

Name des Netzbetreibers EWE Netz GmbH

Notiz des Netzbetreibers

Entfernung zum Netzanschluss 20 m

**VORSCHLAG LADEPUNKTE**

Anzahl der Ladepunkte

2

Ladeleistung

22 kW

Ladetyp

AC

Steckertyp

Typ 2 m

Hardware

AC-Säule

**KOSTENSCHÄTZUNG**

Kostenschätzung Anschaffung:

12000 €

Kostenschätzung Fixkosten:

3900 €

Kostenschätzung Netz / Tiefbau:

2245,9 €

Kostenschätzung Trafo:

€

Kostenschätzung Gesamt:

18145,9 €



## BRA-Nordenham-Einswarden-006

### STANDORT

Titel des Standorts

Technologiezentrum Nordenham

Adresse des Standorts

Werftstr.

26954 Nordenham

Koordinate (UTM 32)

R: 467715,954

H: 5929329,3854

Art des Grundstücks Öffentliche Einrichtung

Zugänglichkeit Ö

Priorität bis

2025

Notiz P1, Vorbehalte von TZN bzgl. LIS, da Airbus-MA dort parken



### NETZABFRAGE

Name des Netzbetreibers EWE Netz GmbH

Notiz des Netzbetreibers

Entfernung zum Netzanschluss 70 m

### VORSCHLAG LADEPUNKTE

Anzahl der Ladepunkte 2

Ladeleistung 22 kW

Ladetyp AC

Steckertyp Typ 2 m

Hardware AC-Säule

### KOSTENSCHÄTZUNG

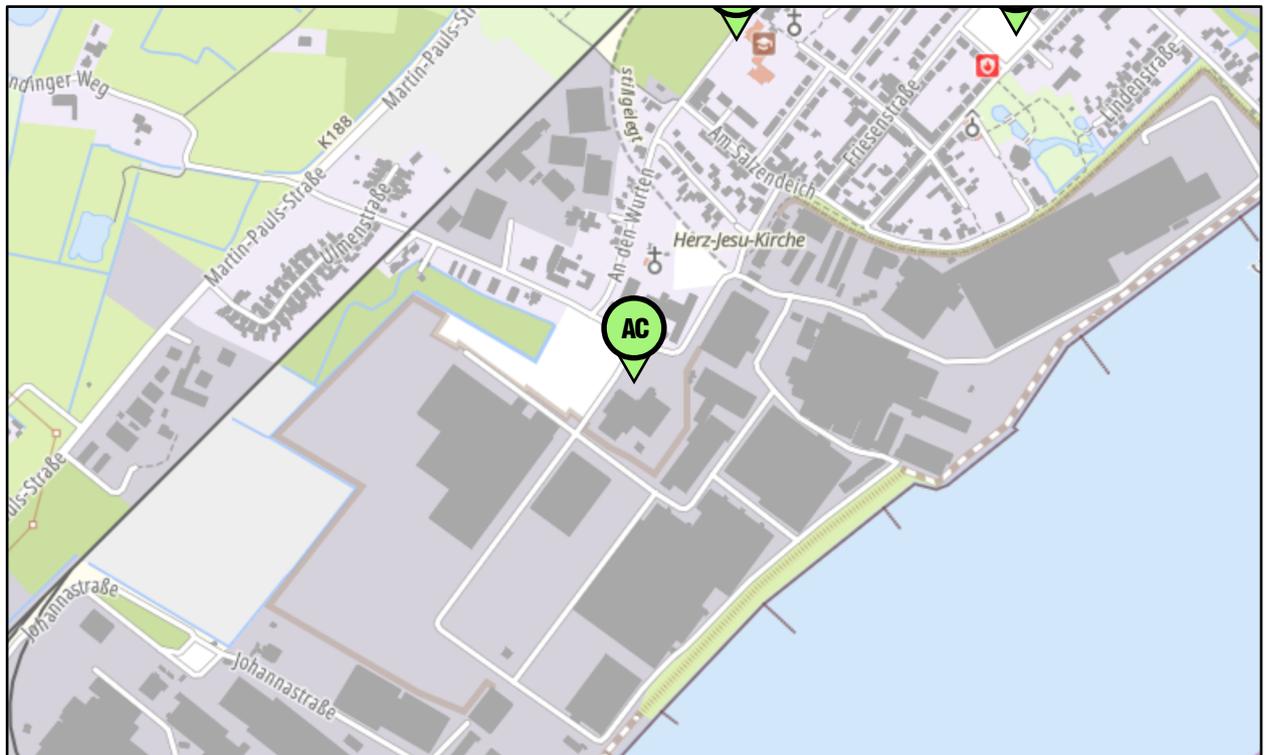
Kostenschätzung Anschaffung: 12000 €

Kostenschätzung Fixkosten: 3900 €

Kostenschätzung Netz / Tiefbau: 2245,9 €

Kostenschätzung Trafo: €

Kostenschätzung Gesamt: 18145,9 €



## STANDORT

Titel des Standorts

Sportplatz, Turnhalle, Dialysezentrum

Adresse des Standorts

Am Sportplatz  
26954 Nordenham

Koordinate (UTM 32)

R: 463009,576

H: 5922418,1394

Art des Grundstücks Öffentliche Einrichtung

Zugänglichkeit Ö

Notiz



Priorität bis

2025

## NETZABFRAGE

Name des Netzbetreibers EWE Netz GmbH

Notiz des Netzbetreibers

Entfernung zum Netzanschluss 10 m

## VORSCHLAG LADEPUNKTE

Anzahl der Ladepunkte 2

Ladeleistung 22 kW

Ladetyp AC

Steckertyp Typ 2 m

Hardware AC-Säule

## KOSTENSCHÄTZUNG

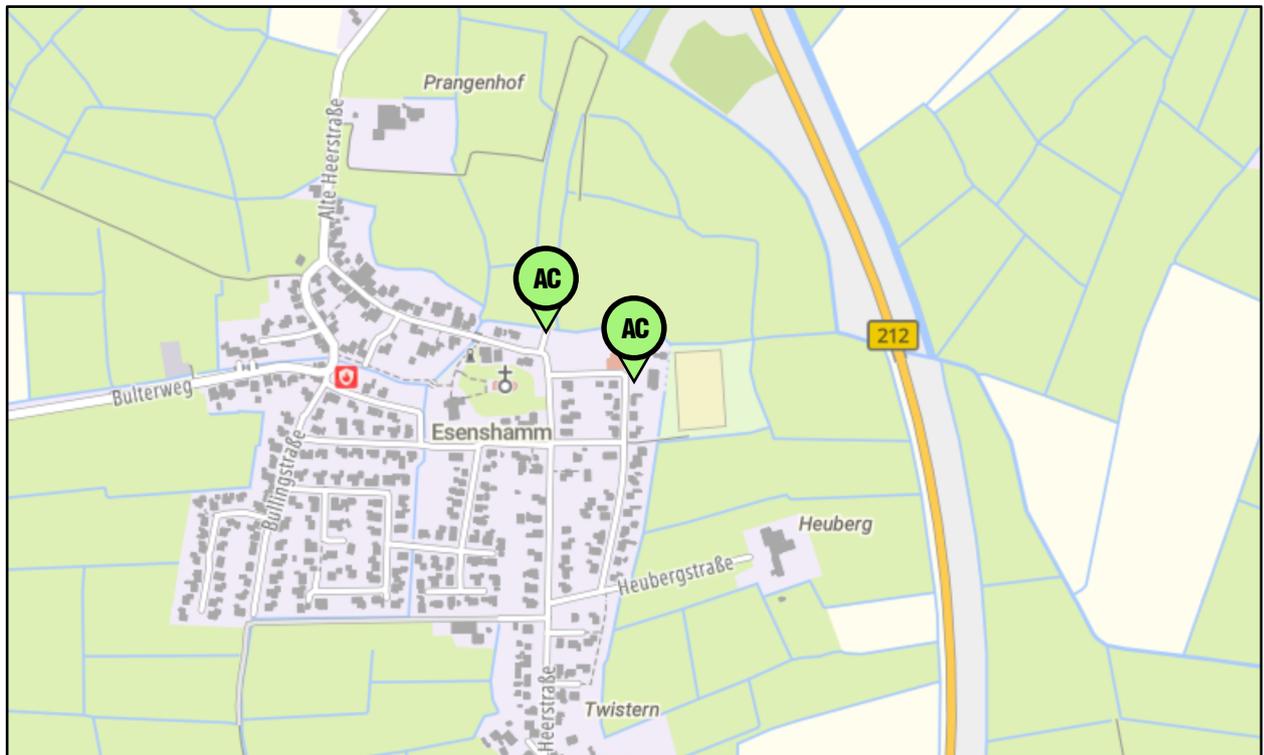
Kostenschätzung Anschaffung: 12000 €

Kostenschätzung Fixkosten: 3900 €

Kostenschätzung Netz / Tiefbau: 2245,9 €

Kostenschätzung Trafo: €

Kostenschätzung Gesamt: 18145,9 €



## STANDORT

Titel des Standorts

Parkplatz

Adresse des Standorts

Alte Heerstraße

26954 Nordenham

Koordinate (UTM 32)

R: 462879,0488

H: 5922492,4038

Art des Grundstücks

Mobilität

Zugänglichkeit

Ö

Notiz



Priorität bis

2030

## NETZABFRAGE

Name des Netzbetreibers EWE Netz GmbH

Notiz des Netzbetreibers

Entfernung zum Netzanschluss 50 m

## VORSCHLAG LADEPUNKTE

Anzahl der Ladepunkte

2

Ladeleistung

11 kW

Ladetyp

AC

Steckertyp

Typ 2 m

Hardware

AC-Säule

## KOSTENSCHÄTZUNG

Kostenschätzung Anschaffung:

12000 €

Kostenschätzung Fixkosten:

3900 €

Kostenschätzung Netz / Tiefbau:

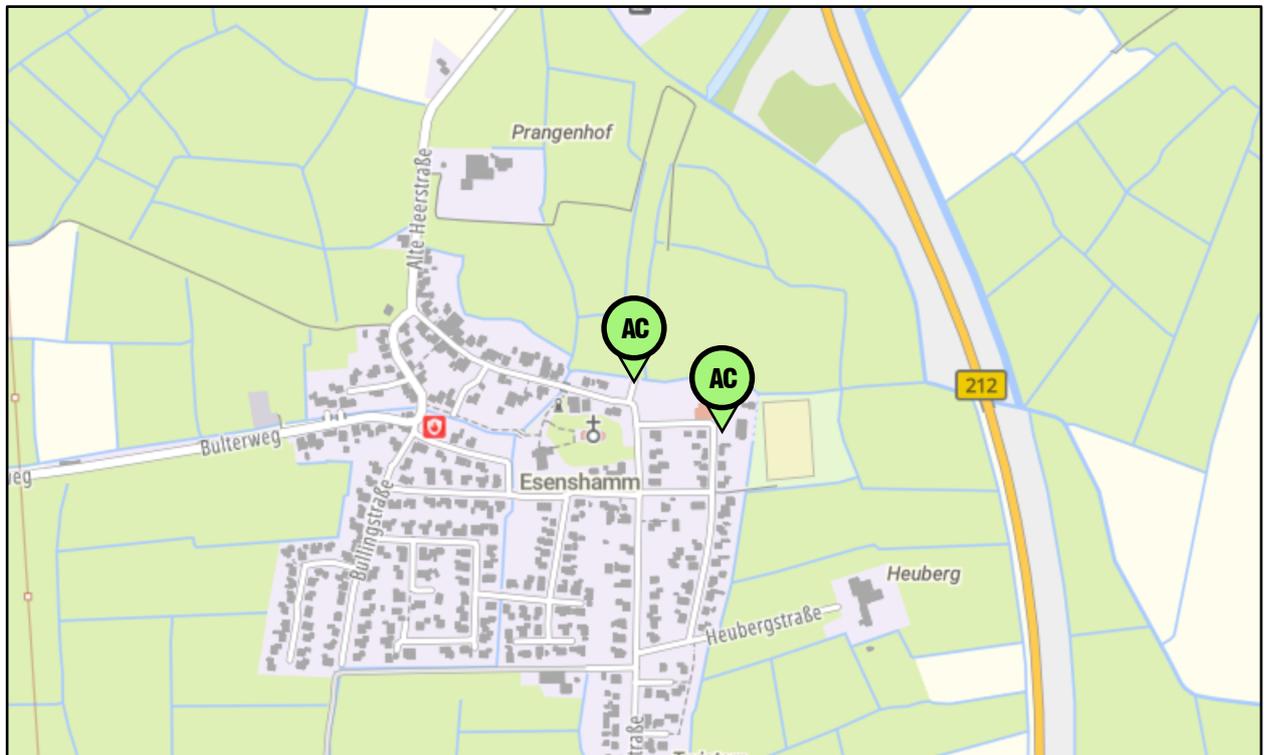
2245,9 €

Kostenschätzung Trafo:

€

Kostenschätzung Gesamt:

18145,9 €



## STANDORT

Titel des Standorts

Klinik

Adresse des Standorts

Mildred-Scheel-Str.

26954 Nordenham

Koordinate (UTM 32)

R: 462875,3248

H: 5923193,2997

Art des Grundstücks

Öffentliche Einrichtung

Zugänglichkeit

H

Priorität bis

2025

Notiz



## NETZABFRAGE

Name des Netzbetreibers EWE Netz GmbH

Notiz des Netzbetreibers

Nicht-Standard, Länge

Entfernung zum Netzanschluss 120 m

## VORSCHLAG LADEPUNKTE

Anzahl der Ladepunkte

4

Ladeleistung

11 kW

Ladetyp

AC

Steckertyp

Typ 2 m

Hardware

Wallbox

## KOSTENSCHÄTZUNG

Kostenschätzung Anschaffung:

11200 €

Kostenschätzung Fixkosten:

6800 €

Kostenschätzung Netz / Tiefbau:

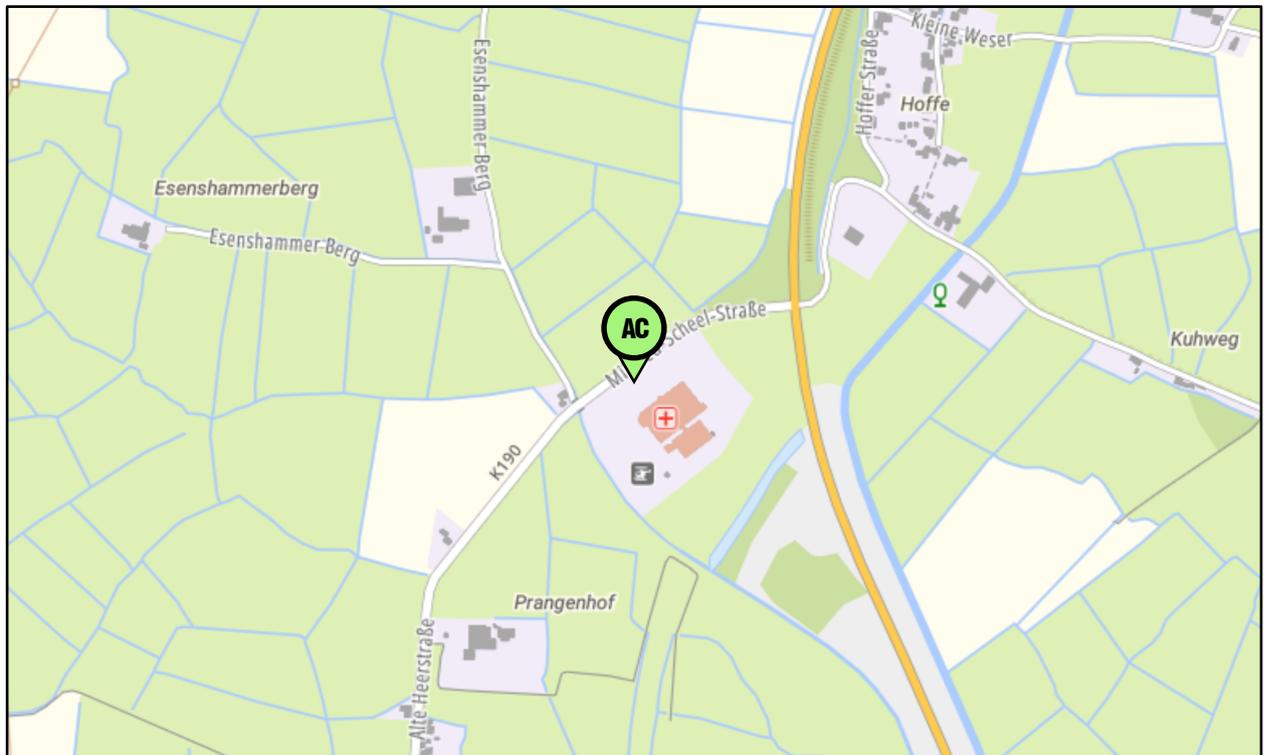
13689,66 €

Kostenschätzung Trafo:

€

Kostenschätzung Gesamt:

31689,66 €



## STANDORT

Titel des Standorts

Kindergarten

Adresse des Standorts

Havantstr.

26954 Nordenham

Koordinate (UTM 32)

R: 466438,0317

H: 5929038,9049

Art des Grundstücks Öffentliche Einrichtung

Zugänglichkeit MA

Priorität bis

2028

Notiz Netzkosten geschätzt



## NETZABFRAGE

Name des Netzbetreibers EWE Netz GmbH

Notiz des Netzbetreibers

Koordinaten falsch

Entfernung zum Netzanschluss m

## VORSCHLAG LADEPUNKTE

Anzahl der Ladepunkte 1

Ladeleistung 11 kW

Ladetyp AC

Steckertyp Typ 2 m

Hardware Wallbox

## KOSTENSCHÄTZUNG

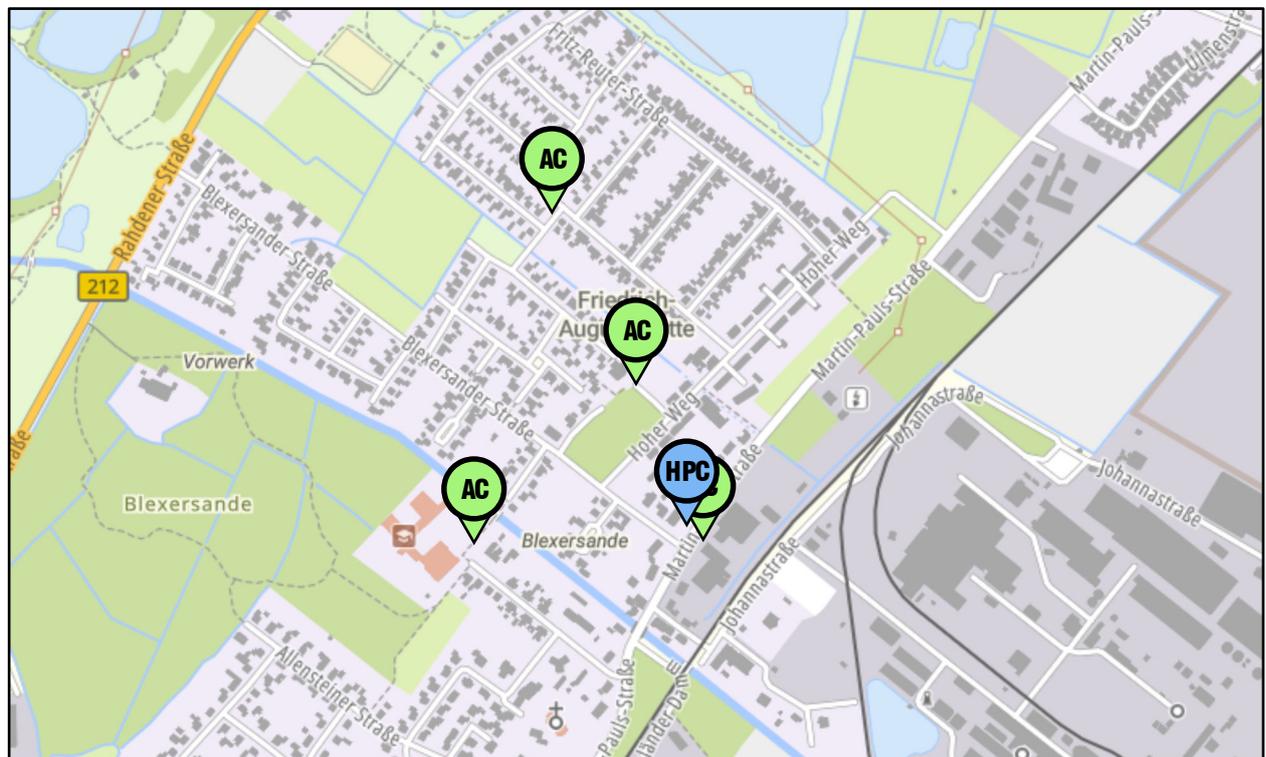
Kostenschätzung Anschaffung: 2800 €

Kostenschätzung Fixkosten: 1700 €

Kostenschätzung Netz / Tiefbau: 2245,9 €

Kostenschätzung Trafo: €

Kostenschätzung Gesamt: 6745,9 €



## STANDORT

Titel des Standorts

Parkfläche

Adresse des Standorts

Wilhelm-Hauff-Straße

26954 Nordenham

Koordinate (UTM 32)

R: 466313,4127

H: 5929295,0221

Art des Grundstücks

Mobilität

Zugänglichkeit

Ö

Priorität bis

2025

Notiz

Überprüfung auf rechtliche Probleme



## NETZABFRAGE

Name des Netzbetreibers EWE Netz GmbH

Notiz des Netzbetreibers

Entfernung zum Netzanschluss 20 m

## VORSCHLAG LADEPUNKTE

Anzahl der Ladepunkte

2

Ladeleistung

22 kW

Ladetyp

AC

Steckertyp

Typ 2 m

Hardware

AC-Säule

## KOSTENSCHÄTZUNG

Kostenschätzung Anschaffung:

12000 €

Kostenschätzung Fixkosten:

3900 €

Kostenschätzung Netz / Tiefbau:

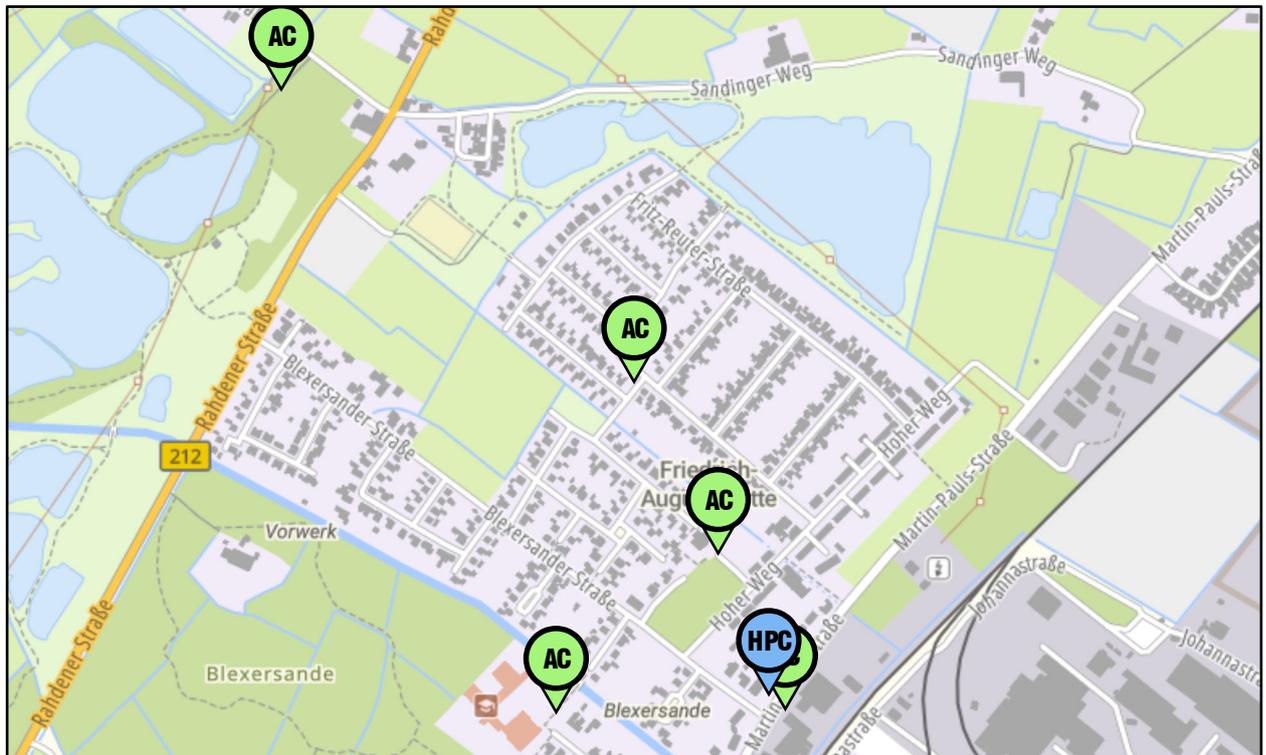
2245,9 €

Kostenschätzung Trafo:

€

Kostenschätzung Gesamt:

18145,9 €



## BRA-Nordenham-Friedrich-August-Hütte-003

## STANDORT

Titel des Standorts

Tankstelle

Adresse des Standorts

Blexersanderstr.

26954 Nordenham

Koordinate (UTM 32)

R: 466513,1194

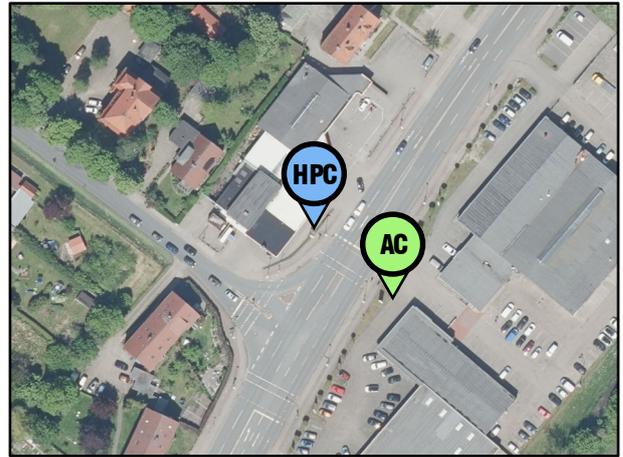
H: 5928828,3494

Art des Grundstücks

Mobilität

Zugänglichkeit

H



Priorität bis

2025

Notiz

## NETZABFRAGE

Name des Netzbetreibers EWE Netz GmbH

Notiz des Netzbetreibers

Nicht-Standard, ON, 2 Kabel

Entfernung zum Netzanschluss 250 m

## VORSCHLAG LADEPUNKTE

Anzahl der Ladepunkte

2

Ladeleistung

75 kW

Ladetyp

HPC

Steckertyp

CCS m

Hardware

DC-Säule

## KOSTENSCHÄTZUNG

Kostenschätzung Anschaffung:

54000 €

Kostenschätzung Fixkosten:

3900 €

Kostenschätzung Netz / Tiefbau:

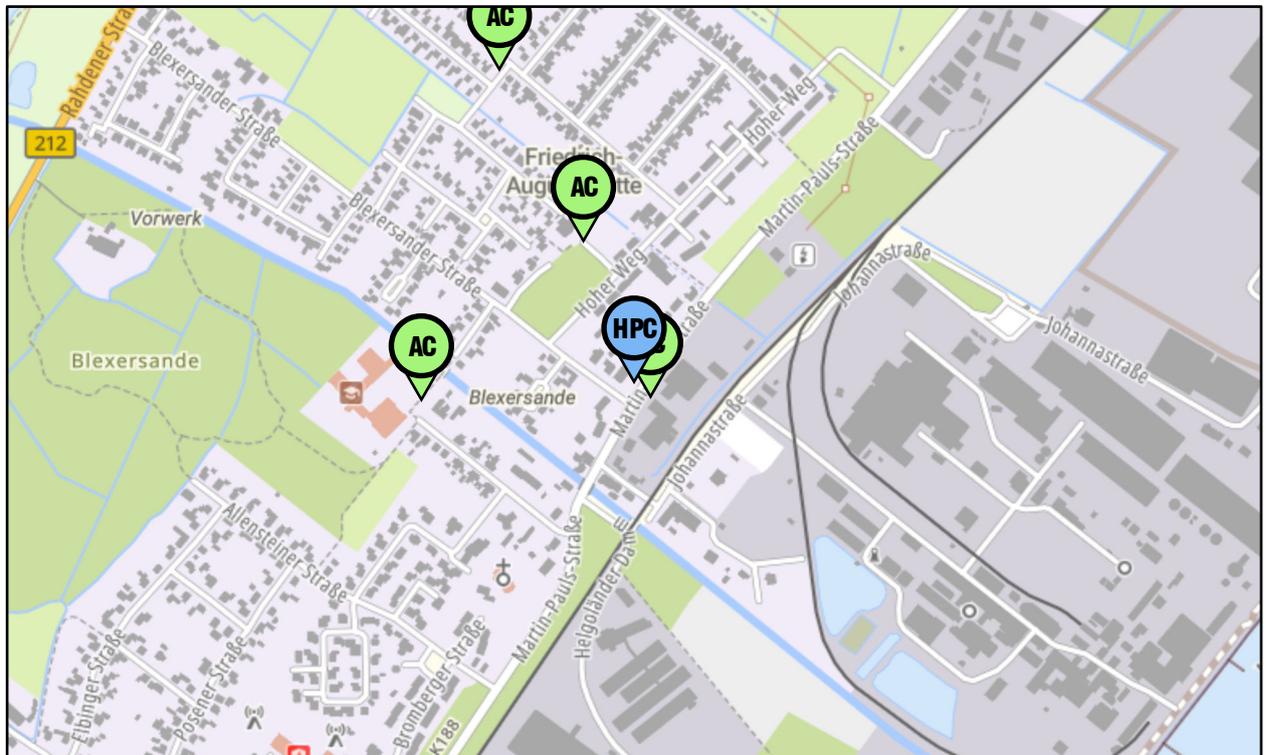
36891,2 €

Kostenschätzung Trafo:

€

Kostenschätzung Gesamt:

94791,2 €



## BRA-Nordenham-Friedrich-August-Hütte-004

## STANDORT

Titel des Standorts

Grundschule und Turnhalle

Adresse des Standorts

Margaretenstr.  
26954 Nordenham

Koordinate (UTM 32)

R: 466197,9089

H: 5928801,7342

Art des Grundstücks Öffentliche Einrichtung

Zugänglichkeit MA



Priorität bis

2025

Notiz zurückgestellt, GEIG

## NETZABFRAGE

Name des Netzbetreibers EWE Netz GmbH

Notiz des Netzbetreibers

Entfernung zum Netzanschluss 20 m

## VORSCHLAG LADEPUNKTE

Anzahl der Ladepunkte 1

Ladeleistung 11 kW

Ladetyp AC

Steckertyp Typ 2 m

Hardware Wallbox

## KOSTENSCHÄTZUNG

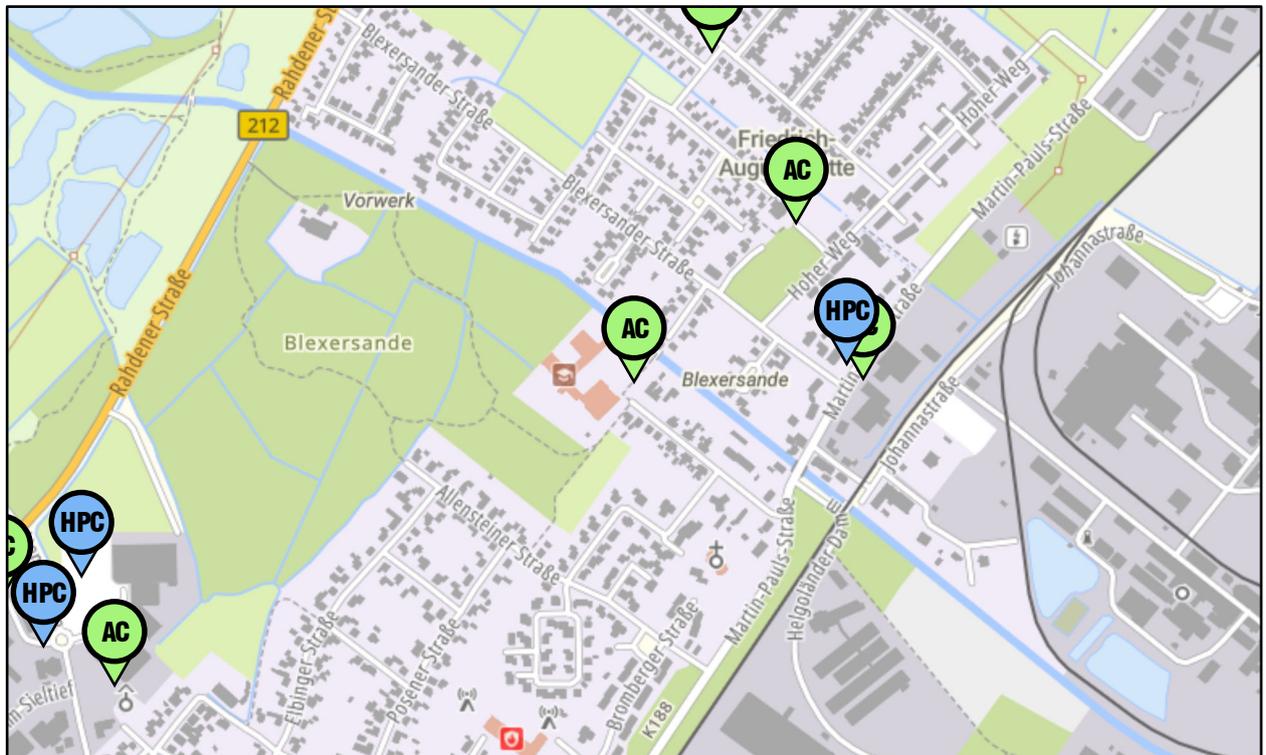
Kostenschätzung Anschaffung: 2800 €

Kostenschätzung Fixkosten: 1700 €

Kostenschätzung Netz / Tiefbau: 2245,9 €

Kostenschätzung Trafo: €

Kostenschätzung Gesamt: 6745,9 €



## BRA-Nordenham-Friedrich-August-Hütte-005

## STANDORT

Titel des Standorts

Geschäfte

Adresse des Standorts

Martin-Pauls-Str.  
26954 Nordenham

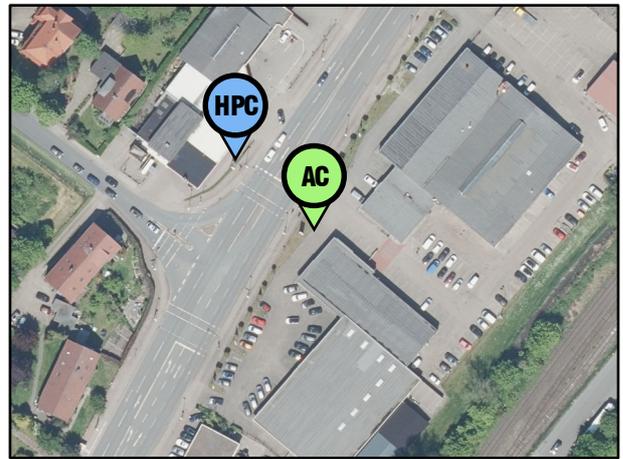
Koordinate (UTM 32)

R: 466537,5152

H: 5928806,3357

Art des Grundstücks Einkauffen

Zugänglichkeit H



Priorität bis

2028

Notiz

## NETZABFRAGE

Name des Netzbetreibers EWE Netz GmbH

Notiz des Netzbetreibers

Entfernung zum Netzanschluss 10 m

## VORSCHLAG LADEPUNKTE

Anzahl der Ladepunkte 2

Ladeleistung 22 kW

Ladetyp AC

Steckertyp Typ 2 m

Hardware AC-Säule

## KOSTENSCHÄTZUNG

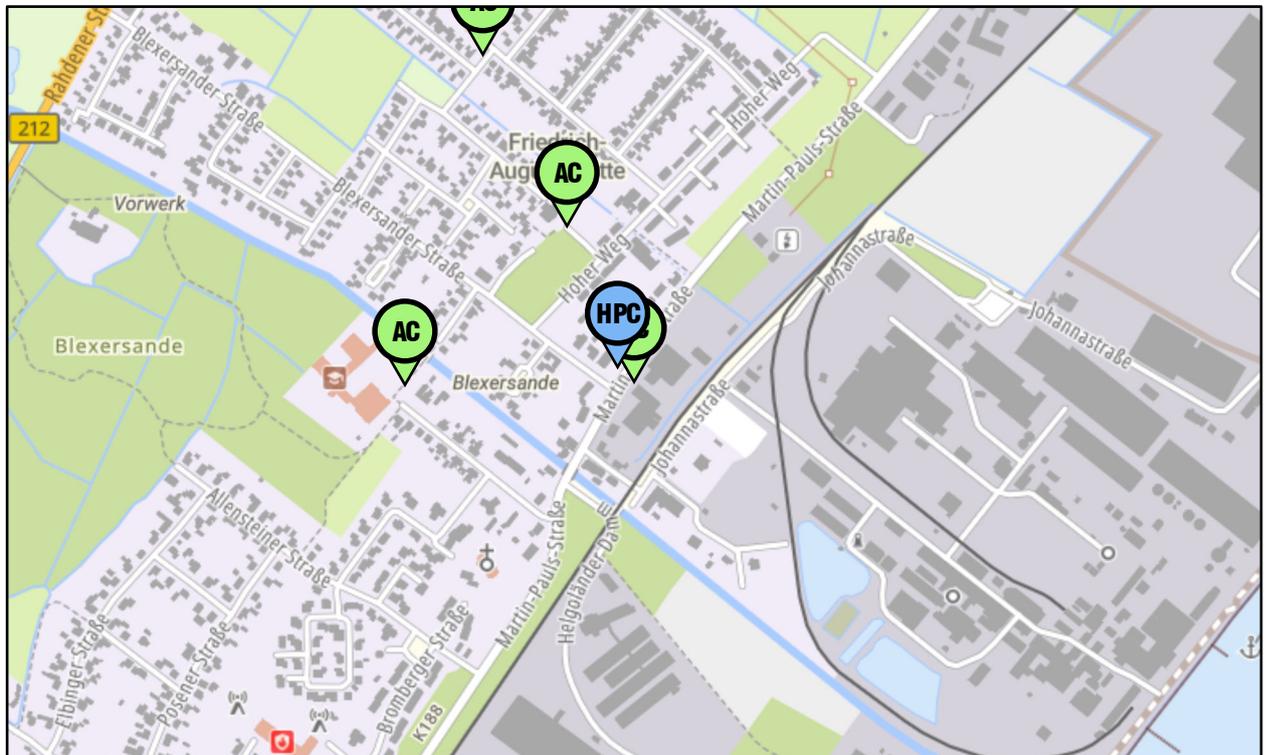
Kostenschätzung Anschaffung: 12000 €

Kostenschätzung Fixkosten: 3900 €

Kostenschätzung Netz / Tiefbau: 2245,9 €

Kostenschätzung Trafo: €

Kostenschätzung Gesamt: 18145,9 €



## STANDORT

Titel des Standorts

Wohncenter Nordenham

Adresse des Standorts

Atenser Allee

26954 Nordenham

Koordinate (UTM 32)

R: 465427,9506

H: 5928348,691

Art des Grundstücks

Wohngebiet

Zugänglichkeit

H

Priorität bis

2025

Notiz

Teil gebaut; unsicher, ob für Kunden nutzbar



## NETZABFRAGE

Name des Netzbetreibers EWE Netz GmbH

Notiz des Netzbetreibers

Entfernung zum Netzanschluss 60 m

## VORSCHLAG LADEPUNKTE

Anzahl der Ladepunkte

4

Ladeleistung

11 kW

Ladetyp

AC

Steckertyp

Typ 2 m

Hardware

Wallbox

## KOSTENSCHÄTZUNG

Kostenschätzung Anschaffung:

11200 €

Kostenschätzung Fixkosten:

6800 €

Kostenschätzung Netz / Tiefbau:

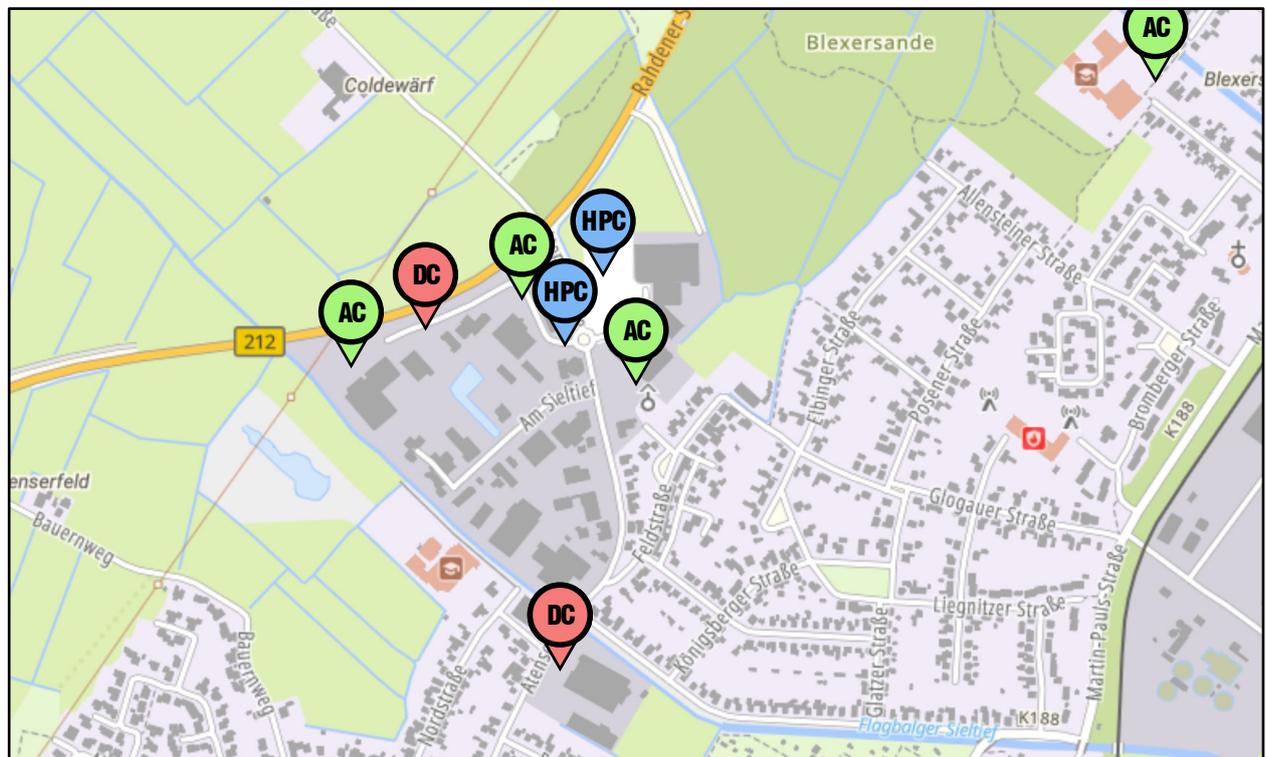
2245,9 €

Kostenschätzung Trafo:

€

Kostenschätzung Gesamt:

20245,9 €



## STANDORT

Titel des Standorts

Tankstelle

Adresse des Standorts

Atenser Allee

26954 Nordenham

Koordinate (UTM 32)

R: 465322,5235

H: 5928407,1045

Art des Grundstücks

Mobilität

Zugänglichkeit

H



Priorität bis

2025

Notiz

## NETZABFRAGE

Name des Netzbetreibers EWE Netz GmbH

Notiz des Netzbetreibers

Nicht-Standard, ON, 2 Kabel, Trafo zu klein

Entfernung zum Netzanschluss 80 m

## VORSCHLAG LADEPUNKTE

Anzahl der Ladepunkte

2

Ladeleistung

75 kW

Ladetyp

HPC

Steckertyp

CCS m

Hardware

DC-Säule

## KOSTENSCHÄTZUNG

Kostenschätzung Anschaffung:

54000 €

Kostenschätzung Fixkosten:

3900 €

Kostenschätzung Netz / Tiefbau:

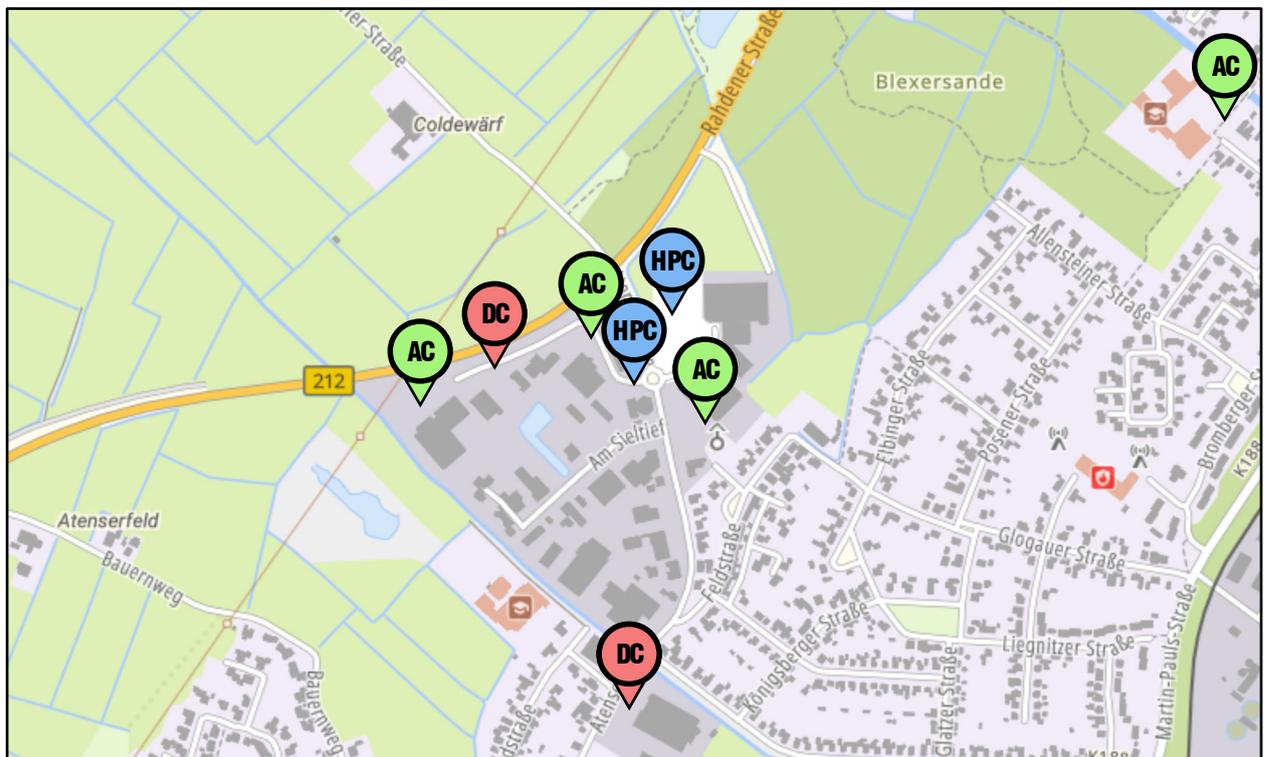
15656,5 €

Kostenschätzung Trafo:

€

Kostenschätzung Gesamt:

73556,5 €



# BRA-Nordenham-Friedrich-August-Hütte-008

## STANDORT

Titel des Standorts

**Supermarkt**

Adresse des Standorts

**Atenser Allee**

**26954 Nordenham**

Koordinate (UTM 32)

**R: 465378,9618**

**H: 5928511,6364**

Art des Grundstücks

**Einkaufen**

Zugänglichkeit

**H**

Notiz

evtl. Deutschlandnetz



Priorität bis

**2025**

## NETZABFRAGE

Name des Netzbetreibers **EWE Netz GmbH**

Notiz des Netzbetreibers

Mittelspannung

Entfernung zum Netzanschluss **200 m**

## VORSCHLAG LADEPUNKTE

Anzahl der Ladepunkte

**8**

Ladeleistung

**150 kW**

Ladetyp

**HPC**

Steckertyp

**CCS m**

Hardware

**HPC-Säule**

## KOSTENSCHÄTZUNG

Kostenschätzung Anschaffung:

**320000 €**

Kostenschätzung Fixkosten:

**17600 €**

Kostenschätzung Netz / Tiefbau:

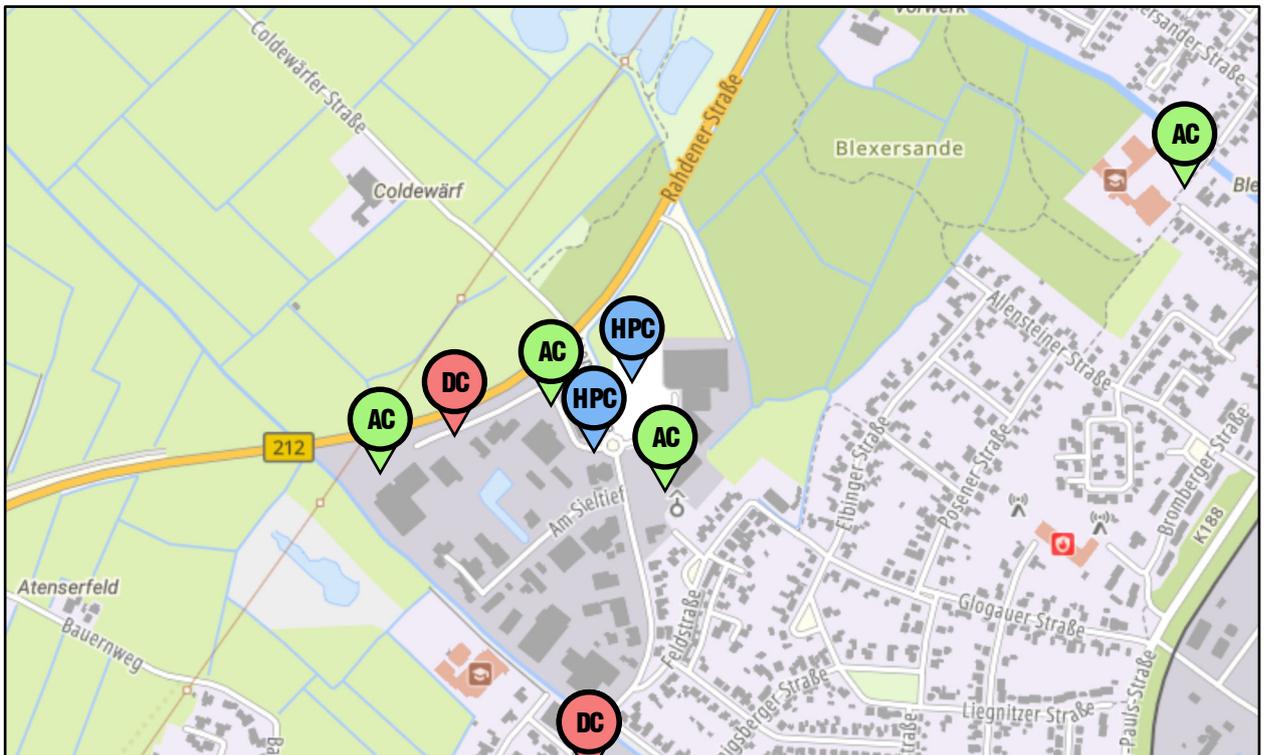
**150000 €**

Kostenschätzung Trafo:

**170000 €**

Kostenschätzung Gesamt:

**657600 €**



## STANDORT

Titel des Standorts

Einzelhandel

Adresse des Standorts

An der Sielbrücke

26954 Nordenham

Koordinate (UTM 32)

R: 465258,8407

H: 5928476,4467

Art des Grundstücks

Einkaufen

Zugänglichkeit

H

Notiz



Priorität bis

2028

## NETZABFRAGE

Name des Netzbetreibers EWE Netz GmbH

Notiz des Netzbetreibers

Entfernung zum Netzanschluss 15 m

## VORSCHLAG LADEPUNKTE

Anzahl der Ladepunkte

4

Ladeleistung

11 kW

Ladetyp

AC

Steckertyp

Typ 2 m

Hardware

Wallbox

## KOSTENSCHÄTZUNG

Kostenschätzung Anschaffung:

11200 €

Kostenschätzung Fixkosten:

6800 €

Kostenschätzung Netz / Tiefbau:

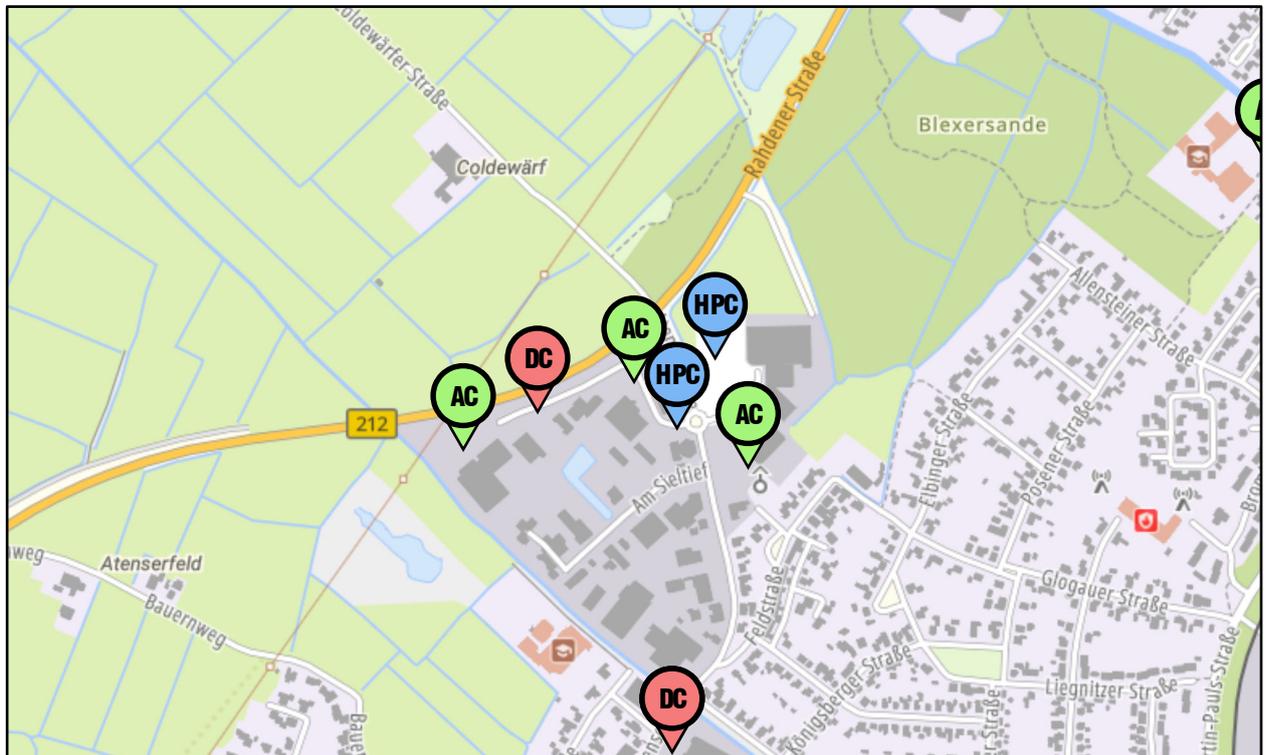
2245,9 €

Kostenschätzung Trafo:

€

Kostenschätzung Gesamt:

20245,9 €



## STANDORT

Titel des Standorts

Baumarkt

Adresse des Standorts

An der Sielbrücke

26954 Nordenham

Koordinate (UTM 32)

R: 465005,6442

H: 5928375,4468

Art des Grundstücks

Einkaufen

Zugänglichkeit

H



Priorität bis

2028

Notiz

## NETZABFRAGE

Name des Netzbetreibers EWE Netz GmbH

Notiz des Netzbetreibers

Nicht-Standard, Länge

Entfernung zum Netzanschluss 105 m

## VORSCHLAG LADEPUNKTE

Anzahl der Ladepunkte

4

Ladeleistung

11 kW

Ladetyp

AC

Steckertyp

Typ 2 m

Hardware

Wallbox

## KOSTENSCHÄTZUNG

Kostenschätzung Anschaffung:

11200 €

Kostenschätzung Fixkosten:

6800 €

Kostenschätzung Netz / Tiefbau:

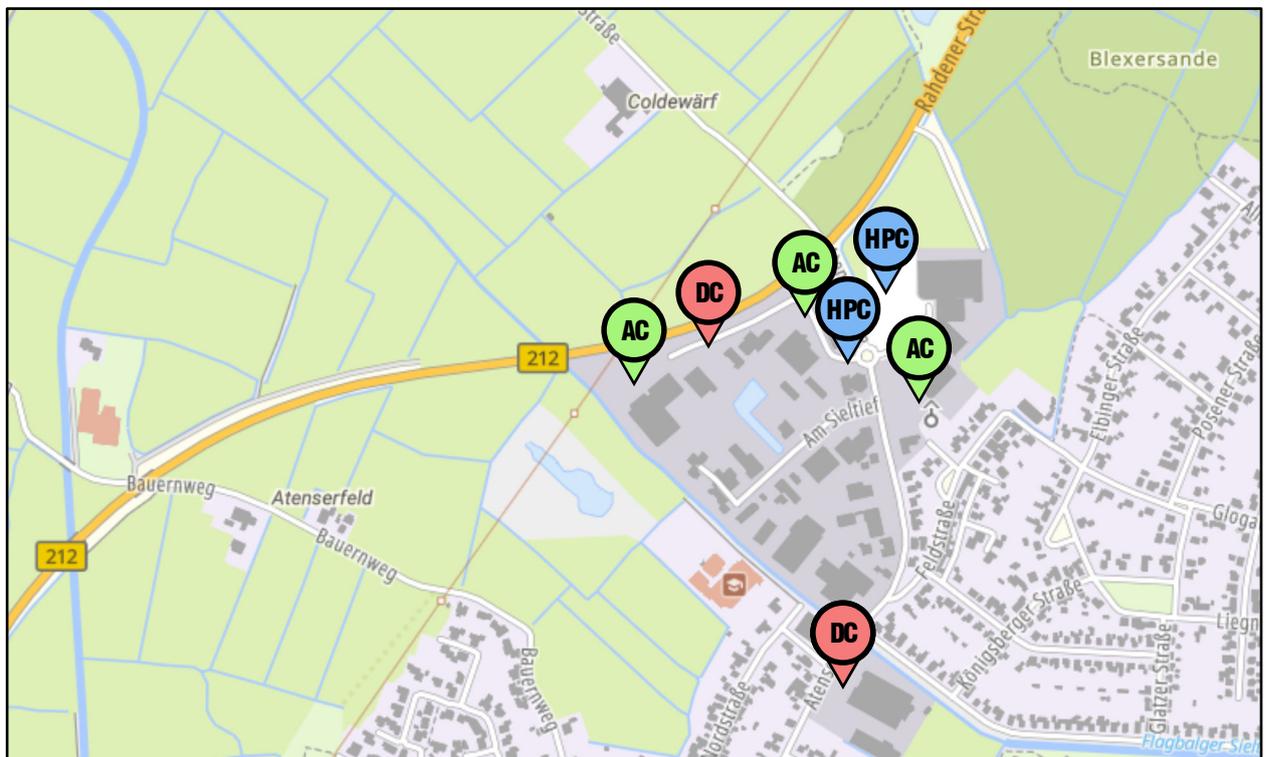
12124,98 €

Kostenschätzung Trafo:

€

Kostenschätzung Gesamt:

30124,98 €



# BRA-Nordenham-Friedrich-August-Hütte-B01

## STANDORT

Titel des Standorts

**Schnellrestaurant**

Adresse des Standorts

**An der Sielbrücke**

**26954 Nordenham**

Koordinate (UTM 32)

R: 465115,9

H: 5928431,51

Art des Grundstücks

**Gastronomie**

Zugänglichkeit

**H**



Priorität bis



Notiz

## NETZABFRAGE

Name des Netzbetreibers **EWE Netz GmbH**

Notiz des Netzbetreibers

Entfernung zum Netzanschluss **m**

## VORSCHLAG LADEPUNKTE

Anzahl der Ladepunkte

**2**

Ladeleistung

**50 kW**

Ladetyp

**DC**

Steckertyp

**CCS m**

Hardware

## KOSTENSCHÄTZUNG

Kostenschätzung Anschaffung:

€

Kostenschätzung Fixkosten:

€

Kostenschätzung Netz / Tiefbau:

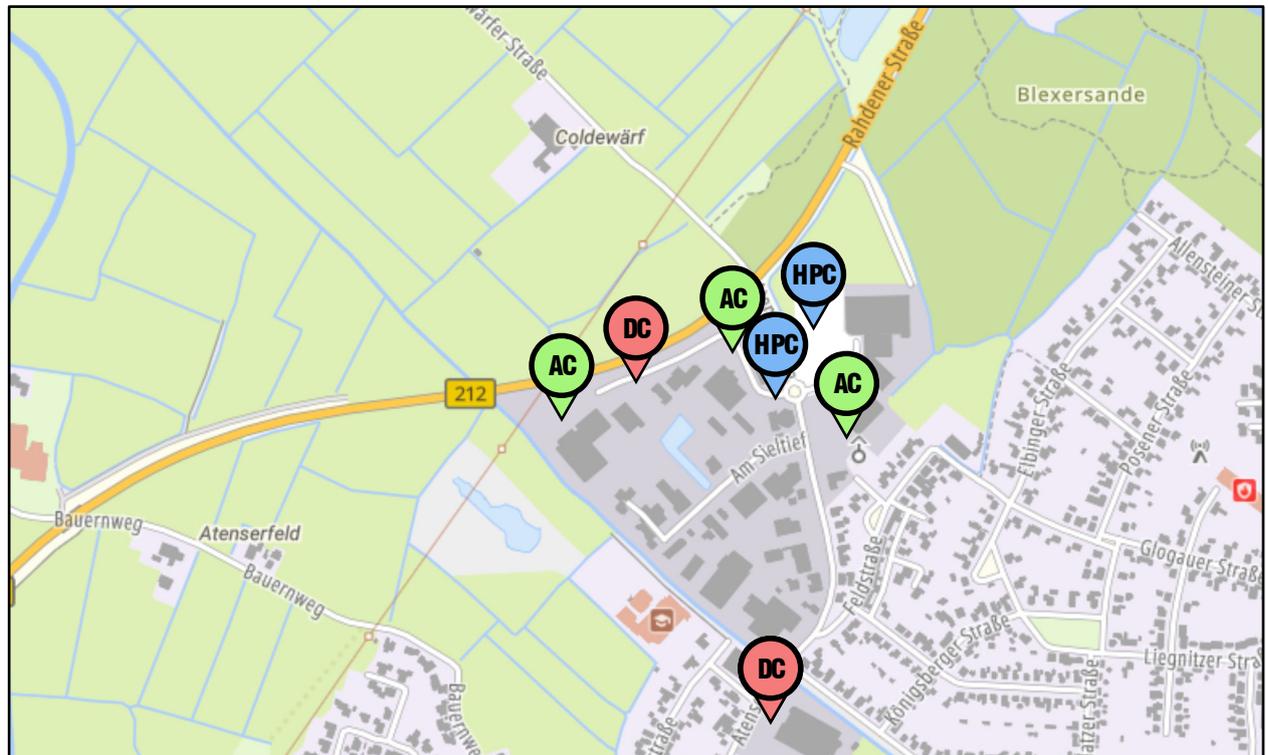
€

Kostenschätzung Trafo:

€

Kostenschätzung Gesamt:

€



## STANDORT

Titel des Standorts

Kindergarten

Adresse des Standorts

Ringstr.

26954 Nordenham

Koordinate (UTM 32)

R: 465477,5032

H: 5930437,4374

Art des Grundstücks

Öffentliche Einrichtung

Zugänglichkeit

MA

Priorität bis

2025

Notiz

Besitz privat, aber Nutzung durch Stadt



## NETZABFRAGE

Name des Netzbetreibers EWE Netz GmbH

Notiz des Netzbetreibers

Entfernung zum Netzanschluss 15 m

## VORSCHLAG LADEPUNKTE

Anzahl der Ladepunkte

1

Ladeleistung

11 kW

Ladetyp

AC

Steckertyp

Typ 2 m

Hardware

Wallbox

## KOSTENSCHÄTZUNG

Kostenschätzung Anschaffung:

2800 €

Kostenschätzung Fixkosten:

1700 €

Kostenschätzung Netz / Tiefbau:

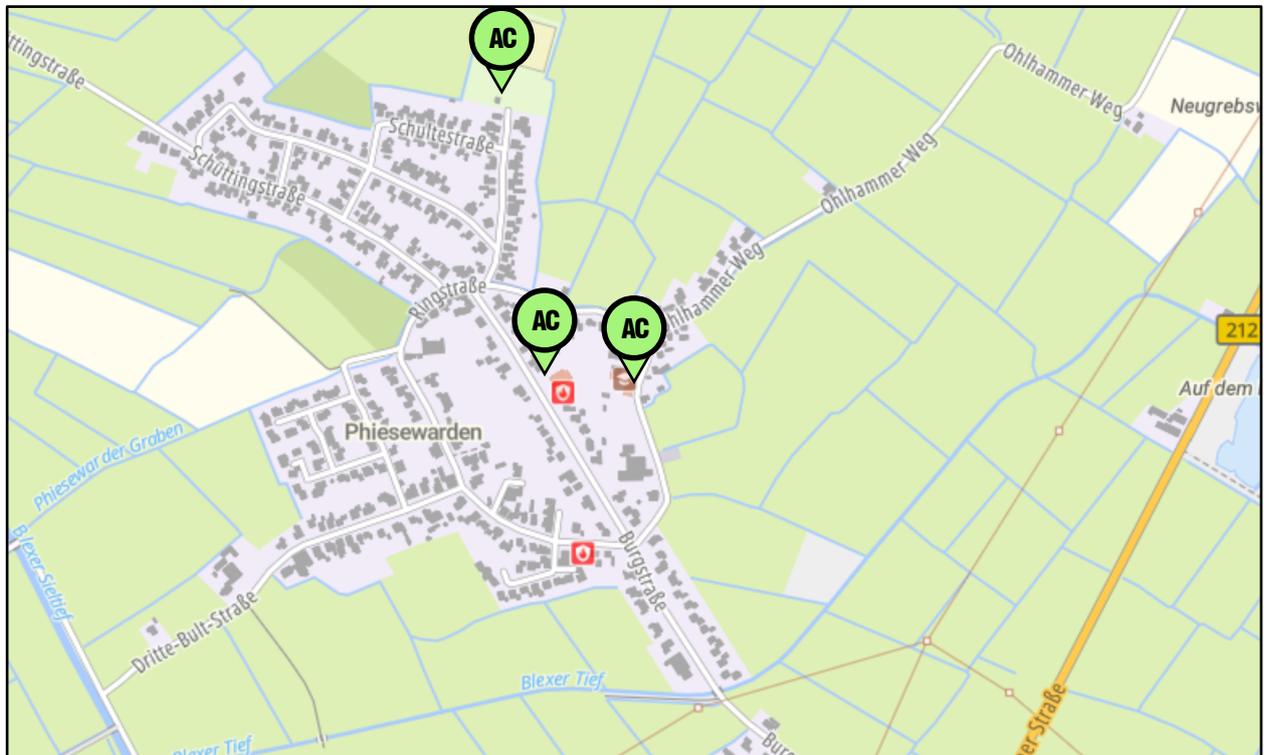
2245,9 €

Kostenschätzung Trafo:

€

Kostenschätzung Gesamt:

6745,9 €



## BRA-Nordenham-Phiesewarden-002

### STANDORT

Titel des Standorts

**Sporthalle**

Adresse des Standorts

**Burgstr.**

**26954 Nordenham**

Koordinate (UTM 32)

**R: 465344,9466**

**H: 5930449,0791**

Art des Grundstücks

**Öffentliche Einrichtung**

Zugänglichkeit

**Ö**



Priorität bis

**2028**

Notiz

### NETZABFRAGE

Name des Netzbetreibers **EWE Netz GmbH**

Notiz des Netzbetreibers

Entfernung zum Netzanschluss **20 m**

### VORSCHLAG LADEPUNKTE

Anzahl der Ladepunkte

**2**

Ladeleistung

**11 kW**

Ladetyp

**AC**

Steckertyp

**Typ 2 m**

Hardware

**Wallbox**

### KOSTENSCHÄTZUNG

Kostenschätzung Anschaffung:

**5600 €**

Kostenschätzung Fixkosten:

**3400 €**

Kostenschätzung Netz / Tiefbau:

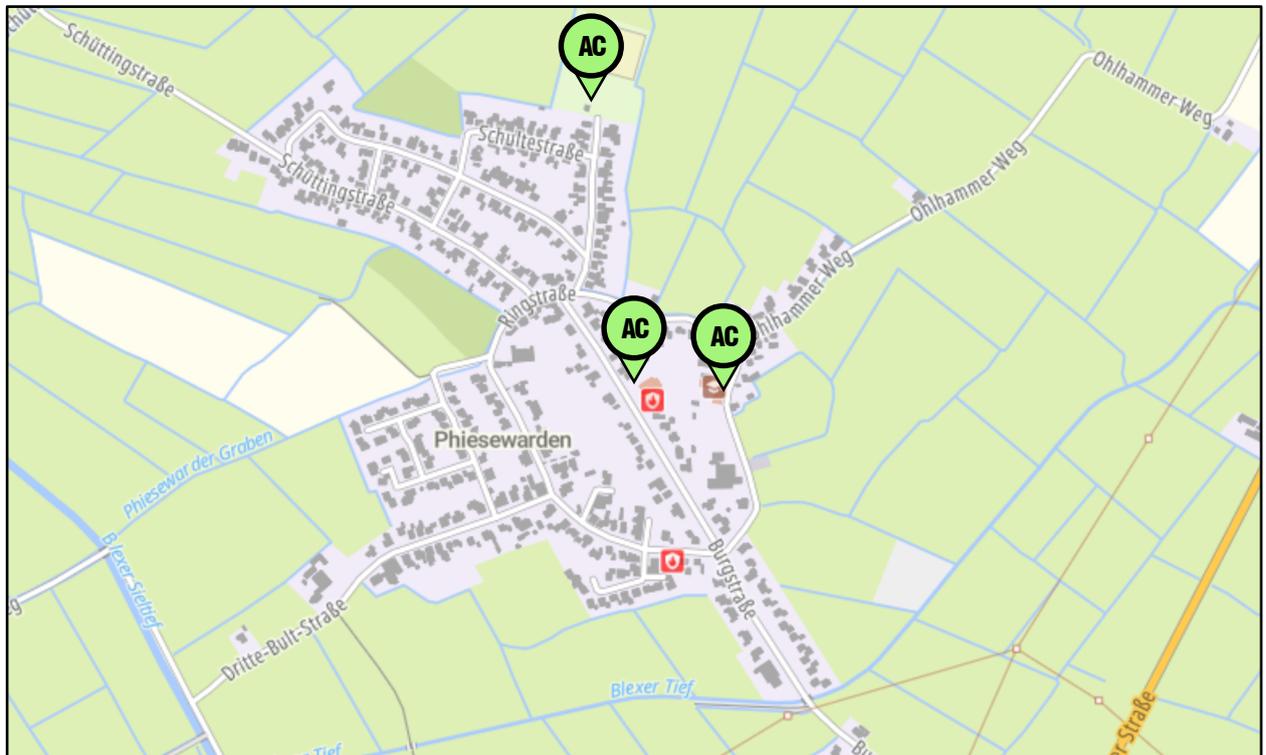
**2245,9 €**

Kostenschätzung Trafo:

**€**

Kostenschätzung Gesamt:

**11245,9 €**



## STANDORT

Titel des Standorts

Sportplatz

Adresse des Standorts

Schweewarder Str.  
26954 Nordenham

Koordinate (UTM 32)

R: 465281,4034

H: 5930870,3577

Art des Grundstücks Öffentliche Einrichtung

Zugänglichkeit Ö

Notiz unbefestigt



Priorität bis

2030

## NETZABFRAGE

Name des Netzbetreibers EWE Netz GmbH

Notiz des Netzbetreibers

Entfernung zum Netzanschluss 35 m

## VORSCHLAG LADEPUNKTE

Anzahl der Ladepunkte 2

Ladeleistung 11 kW

Ladetyp AC

Steckertyp Typ 2 m

Hardware Wallbox

## KOSTENSCHÄTZUNG

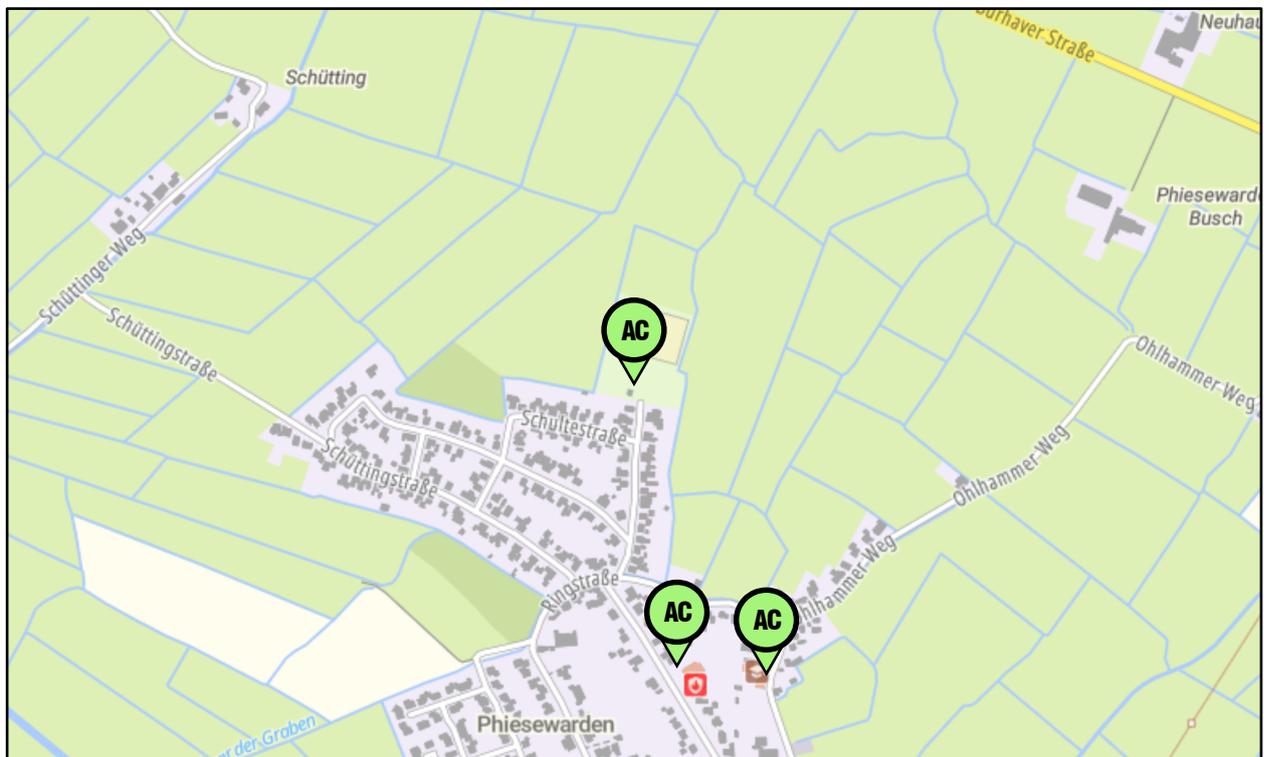
Kostenschätzung Anschaffung: 5600 €

Kostenschätzung Fixkosten: 3400 €

Kostenschätzung Netz / Tiefbau: 2245,9 €

Kostenschätzung Trafo: €

Kostenschätzung Gesamt: 11245,9 €



## BRA-Nordenham-Phiesewarden-004

### STANDORT

Titel des Standorts

Seenpark

Adresse des Standorts

Burgstr.

26954 Nordenham

Koordinate (UTM 32)

R: 465790,5546

H: 5929731,7628

Art des Grundstücks

Tourismus

Zugänglichkeit

Ö

Notiz

unbefestigt



Priorität bis

2025

### NETZABFRAGE

Name des Netzbetreibers EWE Netz GmbH

Notiz des Netzbetreibers

Entfernung zum Netzanschluss 85 m

### VORSCHLAG LADEPUNKTE

Anzahl der Ladepunkte

2

Ladeleistung

11 kW

Ladetyp

AC

Steckertyp

Typ 2 m

Hardware

AC-Säule

### KOSTENSCHÄTZUNG

Kostenschätzung Anschaffung:

12000 €

Kostenschätzung Fixkosten:

3900 €

Kostenschätzung Netz / Tiefbau:

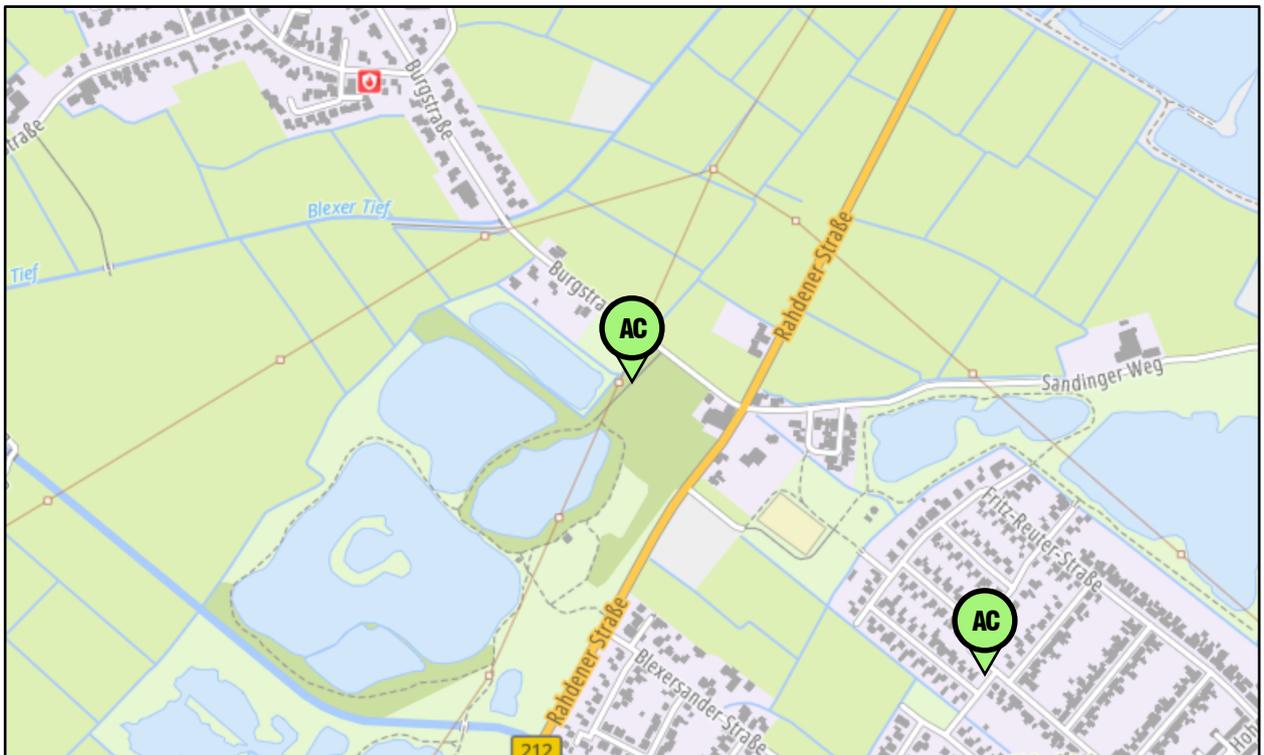
2245,9 €

Kostenschätzung Trafo:

€

Kostenschätzung Gesamt:

18145,9 €



**STANDORT**

Titel des Standorts  
**Hinter der Bushaltestelle**

Adresse des Standorts  
**Burhaver Str.  
 26954 Nordenham**

Koordinate (UTM 32)

R: 464730,6751  
 H: 5931682,9424

Art des Grundstücks      **Mobilität**

Zugänglichkeit              **H**

Notiz



Priorität bis                      **2030**

**NETZABFRAGE**

Name des Netzbetreibers **EWE Netz GmbH**

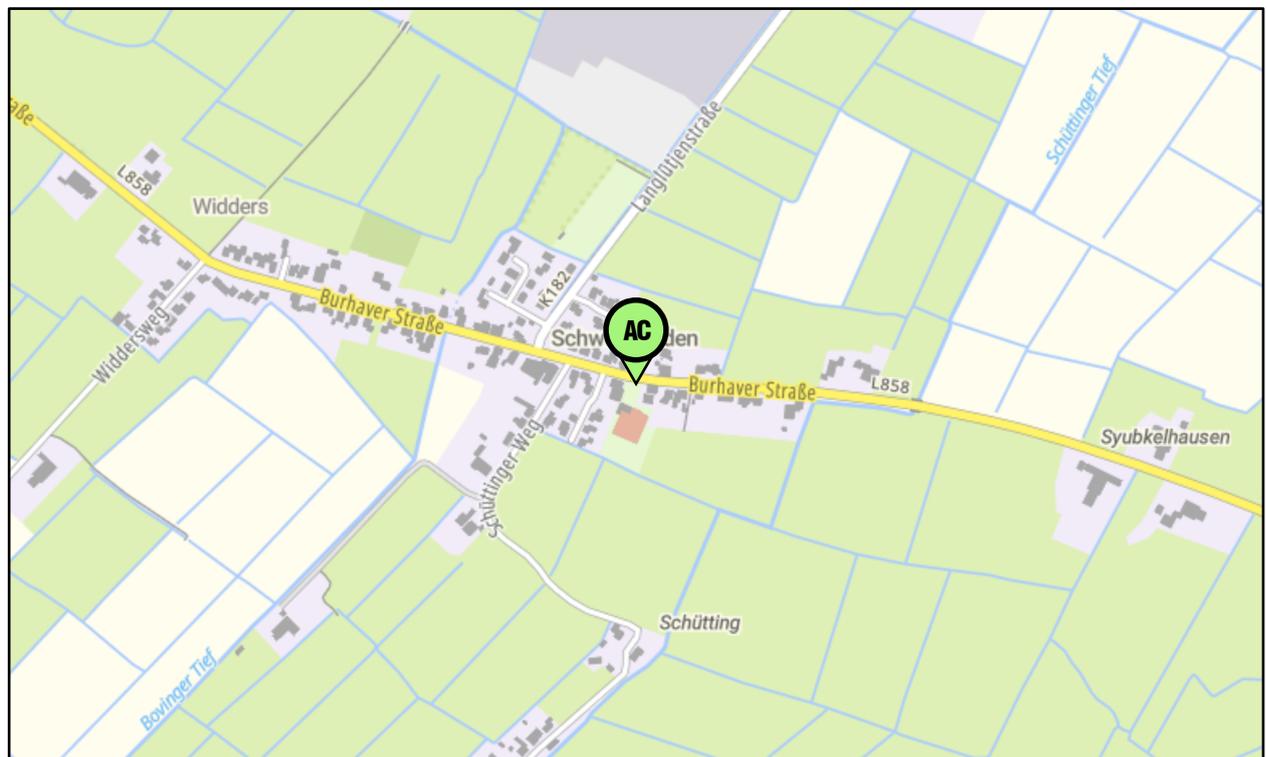
Notiz des Netzbetreibers

Entfernung zum Netzanschluss    **15 m**

**VORSCHLAG LADEPUNKTE**

**KOSTENSCHÄTZUNG**

|                       |                 |                                 |                  |
|-----------------------|-----------------|---------------------------------|------------------|
| Anzahl der Ladepunkte | <b>2</b>        | Kostenschätzung Anschaffung:    | <b>12000 €</b>   |
| Ladeleistung          | <b>11 kW</b>    | Kostenschätzung Fixkosten:      | <b>3900 €</b>    |
| Ladetyp               | <b>AC</b>       | Kostenschätzung Netz / Tiefbau: | <b>2245,9 €</b>  |
| Steckertyp            | <b>Typ 2 m</b>  | Kostenschätzung Trafo:          | <b>€</b>         |
| Hardware              | <b>AC-Säule</b> | Kostenschätzung Gesamt:         | <b>18145,9 €</b> |



## BRA-Nordenham-Stadtmitte-001

### STANDORT

Titel des Standorts

Stadtbücherei Nordenham

Adresse des Standorts

An der Gate

26954 Nordenham

Koordinate (UTM 32)

R: 465589,1681

H: 5926543,9226

Art des Grundstücks Öffentliche Einrichtung

Zugänglichkeit Ö

Notiz



Priorität bis

2028

### NETZABFRAGE

Name des Netzbetreibers EWE Netz GmbH

Notiz des Netzbetreibers

Entfernung zum Netzanschluss 15 m

### VORSCHLAG LADEPUNKTE

Anzahl der Ladepunkte 2

Ladeleistung 11 kW

Ladetyp AC

Steckertyp Typ 2 m

Hardware Wallbox

### KOSTENSCHÄTZUNG

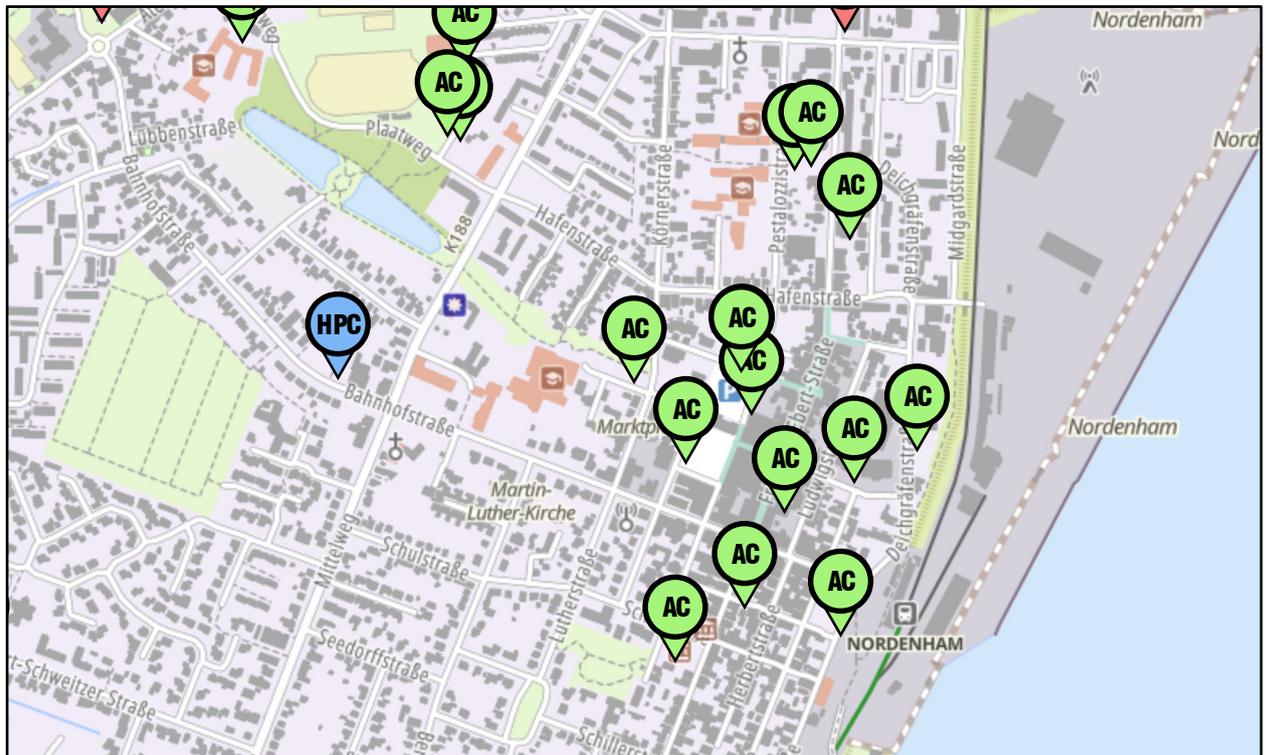
Kostenschätzung Anschaffung: 5600 €

Kostenschätzung Fixkosten: 3400 €

Kostenschätzung Netz / Tiefbau: 2245,9 €

Kostenschätzung Trafo: €

Kostenschätzung Gesamt: 11245,9 €



**STANDORT**

Titel des Standorts  
**Grundschule St. Willehad**  
 Adresse des Standorts  
**Walther-Rathenau-Straße**  
**26954 Nordenham**

Koordinate (UTM 32)  
**R: 465652,8425**  
**H: 5927245,381**

Art des Grundstücks **Öffentliche Einrichtung**

Zugänglichkeit **MA**



Priorität bis **2030**

Notiz

**NETZABFRAGE**

Name des Netzbetreibers **EWE Netz GmbH**  
 Notiz des Netzbetreibers

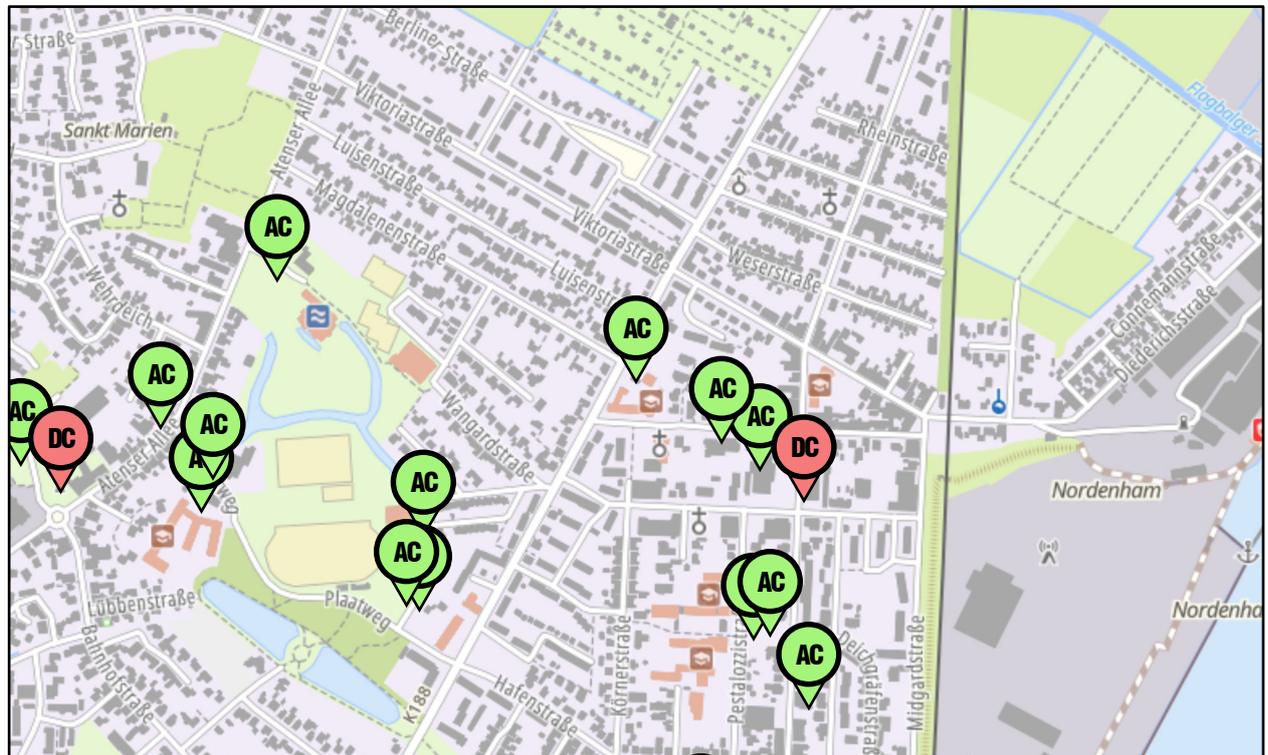
Entfernung zum Netzanschluss **15 m**

**VORSCHLAG LADEPUNKTE**

Anzahl der Ladepunkte **1**  
 Ladeleistung **11 kW**  
 Ladetyp **AC**  
 Steckertyp **Typ 2 m**  
 Hardware **Wallbox**

**KOSTENSCHÄTZUNG**

Kostenschätzung Anschaffung: **2800 €**  
 Kostenschätzung Fixkosten: **1700 €**  
 Kostenschätzung Netz / Tiefbau: **2245,9 €**  
 Kostenschätzung Trafo: **€**  
 Kostenschätzung Gesamt: **6745,9 €**



## BRA-Nordenham-Stadtmitte-003

### STANDORT

Titel des Standorts

Markt

Adresse des Standorts

Friedrich-Ebert-Straße

26954 Nordenham

Koordinate (UTM 32)

R: 465836,4543

H: 5927114,2548

Art des Grundstücks

Einkaufen

Zugänglichkeit

H



Priorität bis

2030

Notiz

### NETZABFRAGE

Name des Netzbetreibers EWE Netz GmbH

Notiz des Netzbetreibers

Entfernung zum Netzanschluss 60 m

### VORSCHLAG LADEPUNKTE

Anzahl der Ladepunkte

2

Ladeleistung

22 kW

Ladetyp

AC

Steckertyp

Typ 2 m

Hardware

AC-Säule

### KOSTENSCHÄTZUNG

Kostenschätzung Anschaffung:

12000 €

Kostenschätzung Fixkosten:

3900 €

Kostenschätzung Netz / Tiefbau:

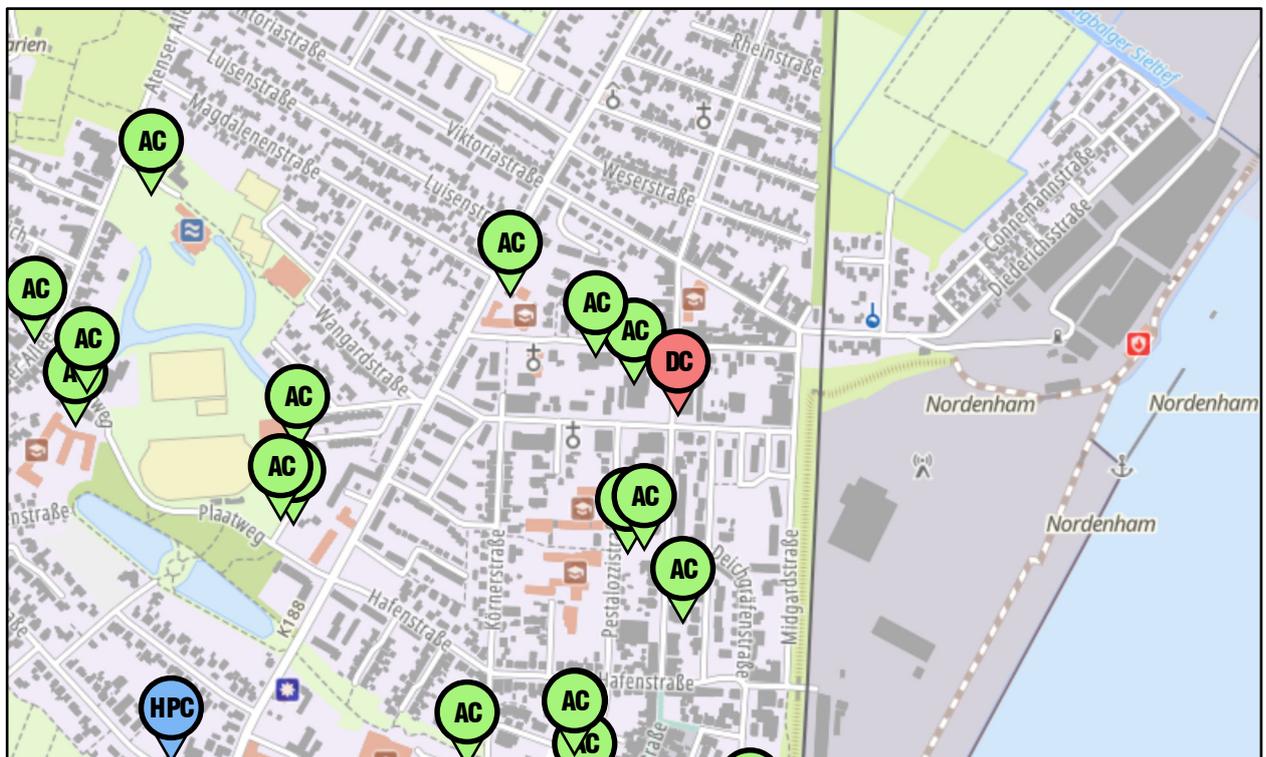
2245,9 €

Kostenschätzung Trafo:

€

Kostenschätzung Gesamt:

18145,9 €



## BRA-Nordenham-Stadtmitte-004

### STANDORT

Titel des Standorts

Tankstelle

Adresse des Standorts

Friedrich-Ebert-Str.  
26954 Nordenham

Koordinate (UTM 32)

R: 465901,6707

H: 5927067,8188

Art des Grundstücks

Mobilität

Zugänglichkeit

H



Priorität bis

2025

Notiz

### NETZABFRAGE

Name des Netzbetreibers EWE Netz GmbH

Notiz des Netzbetreibers

Nicht-Standard, ON, 2 Kabel, Trafo zu klein

Entfernung zum Netzanschluss 120 m

### VORSCHLAG LADEPUNKTE

Anzahl der Ladepunkte

2

Ladeleistung

75 kW

Ladetyp

DC

Steckertyp

CCS m

Hardware

DC-Säule

### KOSTENSCHÄTZUNG

Kostenschätzung Anschaffung:

54000 €

Kostenschätzung Fixkosten:

3900 €

Kostenschätzung Netz / Tiefbau:

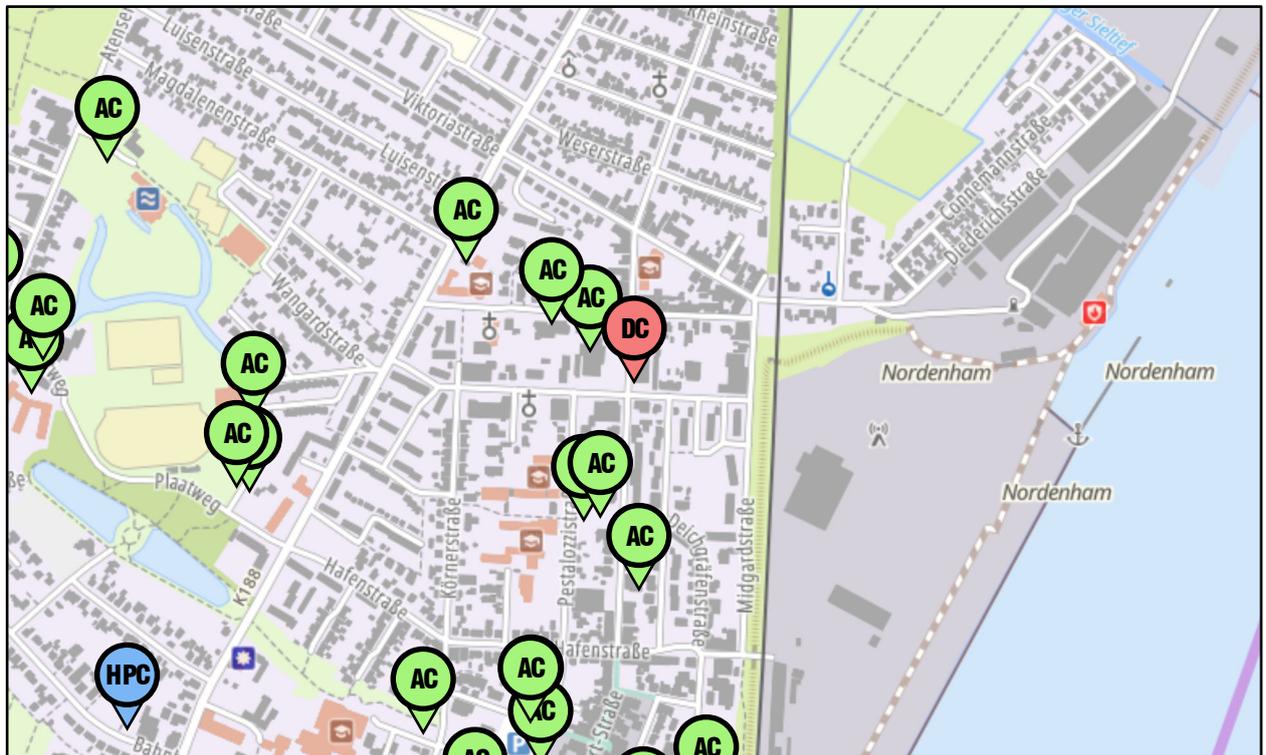
20652,9 €

Kostenschätzung Trafo:

€

Kostenschätzung Gesamt:

78552,9 €



**STANDORT**

Titel des Standorts  
**Oberschule Nordenham**  
 Adresse des Standorts  
**Pestalozzistr.  
 26954 Nordenham**  
 Koordinate (UTM 32)  
**R: 465827,0581  
 H: 5926861,4434**



Art des Grundstücks **Öffentliche Einrichtung**

Zugänglichkeit **MA**

Priorität bis **2025**

Notiz

**NETZABFRAGE**

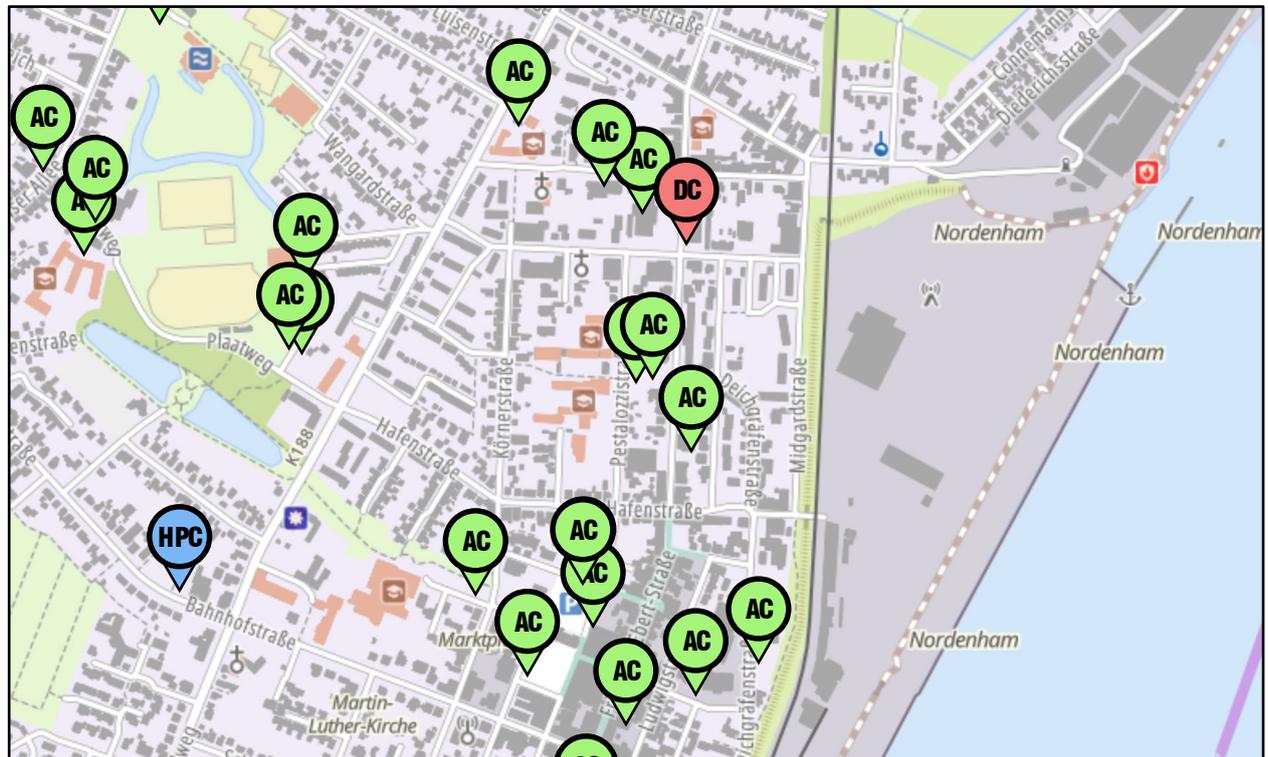
Name des Netzbetreibers **EWE Netz GmbH**  
 Notiz des Netzbetreibers

Entfernung zum Netzanschluss **20 m**

**VORSCHLAG LADEPUNKTE**

**KOSTENSCHÄTZUNG**

|                       |                |                                 |                 |
|-----------------------|----------------|---------------------------------|-----------------|
| Anzahl der Ladepunkte | <b>1</b>       | Kostenschätzung Anschaffung:    | <b>2800 €</b>   |
| Ladeleistung          | <b>11 kW</b>   | Kostenschätzung Fixkosten:      | <b>1700 €</b>   |
| Ladetyp               | <b>AC</b>      | Kostenschätzung Netz / Tiefbau: | <b>2245,9 €</b> |
| Steckertyp            | <b>Typ 2 m</b> | Kostenschätzung Trafo:          | <b>€</b>        |
| Hardware              | <b>Wallbox</b> | Kostenschätzung Gesamt:         | <b>6745,9 €</b> |



**STANDORT**

Titel des Standorts

**Supermärkte**

Adresse des Standorts

**Deichgräfenstraße**

**26954 Nordenham**

Koordinate (UTM 32)

R: 465915,5101

H: 5926394,6691

Art des Grundstücks

**Einkaufen**

Zugänglichkeit

**H**



Priorität bis

**2028**

Notiz

**NETZABFRAGE**

Name des Netzbetreibers **EWE Netz GmbH**

Notiz des Netzbetreibers

Entfernung zum Netzanschluss **10 m**

**VORSCHLAG LADEPUNKTE**

Anzahl der Ladepunkte

**2**

Ladeleistung

**22 kW**

Ladetyp

**AC**

Steckertyp

**Typ 2 m**

Hardware

**AC-Säule**

**KOSTENSCHÄTZUNG**

Kostenschätzung Anschaffung:

**12000 €**

Kostenschätzung Fixkosten:

**3900 €**

Kostenschätzung Netz / Tiefbau:

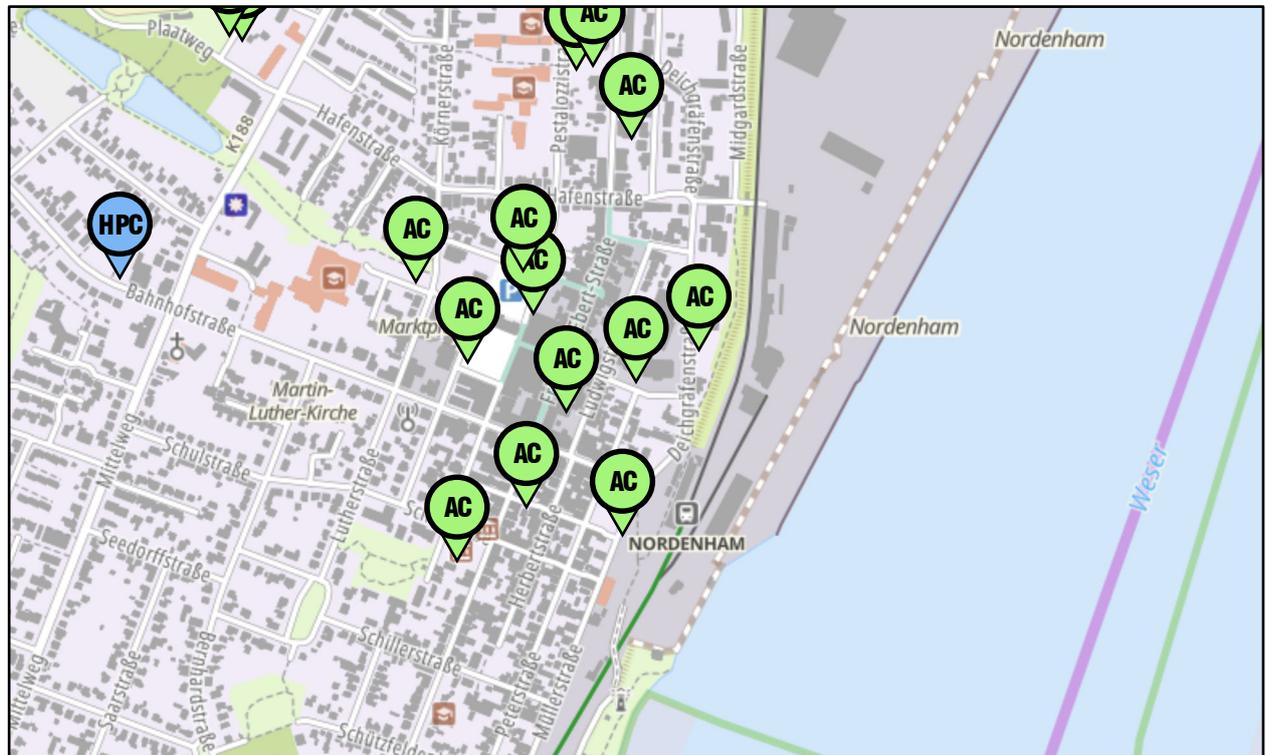
**2245,9 €**

Kostenschätzung Trafo:

**€**

Kostenschätzung Gesamt:

**18145,9 €**



**STANDORT**

Titel des Standorts

**Bahnhof**

Adresse des Standorts

**Deichgräfenstraße  
26954 Nordenham**

Koordinate (UTM 32)

**R: 466008,6436**

**H: 5926442,2942**

Art des Grundstücks

**Mobilität**

Zugänglichkeit

**Ö**

Priorität bis

**2025**

Notiz

**P+R möglich; Parkplätze schräg als Fischgräten**



**NETZABFRAGE**

Name des Netzbetreibers **EWE Netz GmbH**

Notiz des Netzbetreibers

Entfernung zum Netzanschluss **15 m**

**VORSCHLAG LADEPUNKTE**

**KOSTENSCHÄTZUNG**

Anzahl der Ladepunkte

**4**

Kostenschätzung Anschaffung:

**24000 €**

Ladeleistung

**11 kW**

Kostenschätzung Fixkosten:

**7800 €**

Ladetyp

**AC**

Kostenschätzung Netz / Tiefbau:

**2245,9 €**

Steckertyp

**Typ 2 m**

Kostenschätzung Trafo:

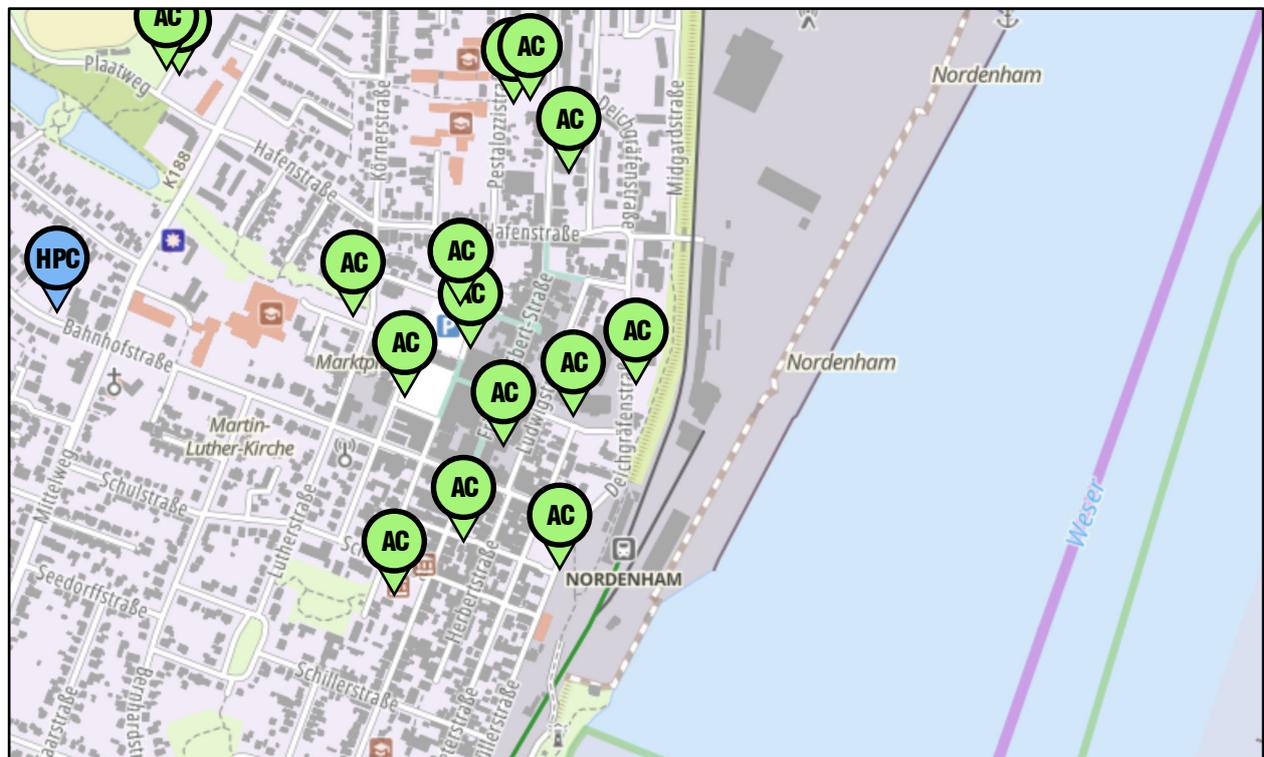
**€**

Hardware

**AC-Säule**

Kostenschätzung Gesamt:

**34045,9 €**



**STANDORT**

Titel des Standorts

Jahnplatz

Adresse des Standorts

Lloydstr.

26954 Nordenham

Koordinate (UTM 32)

R: 465749,3514

H: 5926561,6215

Art des Grundstücks

Mobilität

Zugänglichkeit

Ö

Notiz

P Innenstadt



Priorität bis

2028

**NETZABFRAGE**

Name des Netzbetreibers EWE Netz GmbH

Notiz des Netzbetreibers

Nicht-Standard, Kabel

Entfernung zum Netzanschluss 20 m

**VORSCHLAG LADEPUNKTE**

Anzahl der Ladepunkte

4

Ladeleistung

22 kW

Ladetyp

AC

Steckertyp

Typ 2 m

Hardware

AC-Säule

**KOSTENSCHÄTZUNG**

Kostenschätzung Anschaffung:

24000 €

Kostenschätzung Fixkosten:

7800 €

Kostenschätzung Netz / Tiefbau:

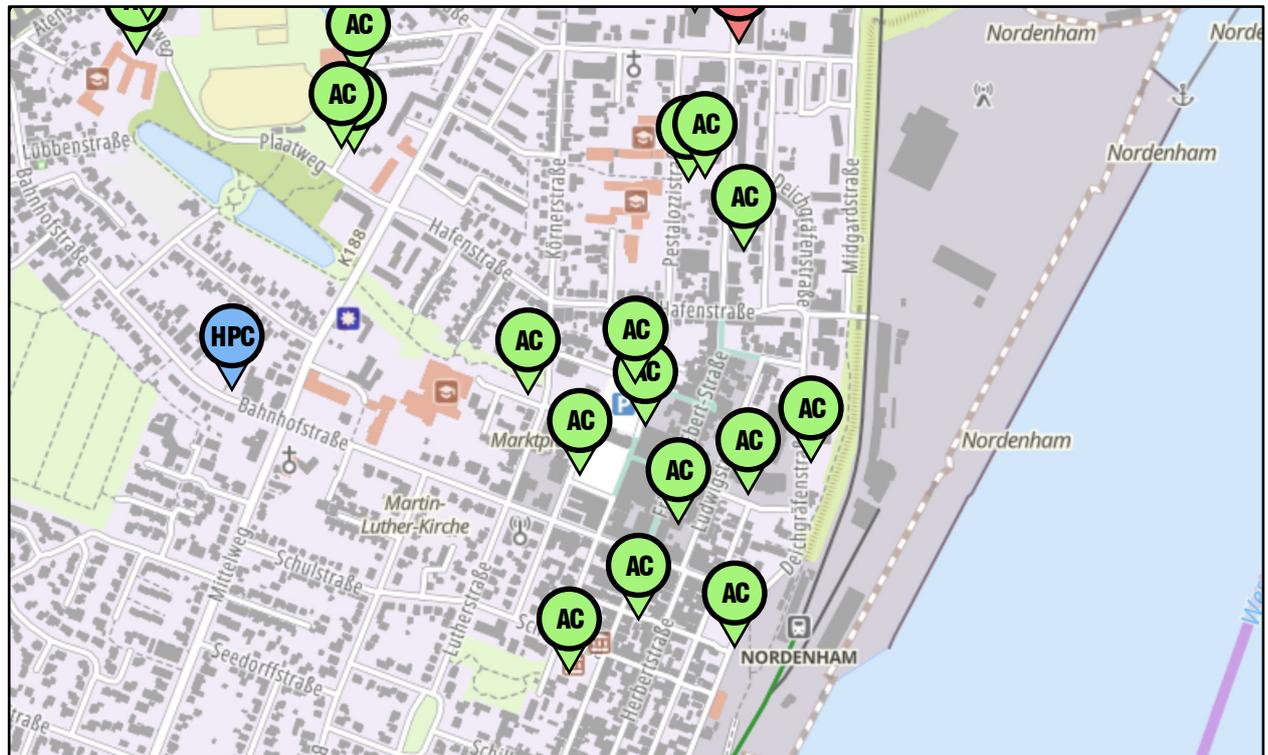
5416,56 €

Kostenschätzung Trafo:

€

Kostenschätzung Gesamt:

37216,56 €



**STANDORT**

Titel des Standorts  
**Kindergarten St. Willehad**

Adresse des Standorts  
**Sankt-Willehad-Straße  
 26954 Nordenham**

Koordinate (UTM 32)

R: 465779,6151  
 H: 5927155,1059

Art des Grundstücks      **Öffentliche Einrichtung**

Zugänglichkeit              **MA**

Notiz



Priorität bis                      **2030**

**NETZABFRAGE**

Name des Netzbetreibers **EWE Netz GmbH**

Notiz des Netzbetreibers

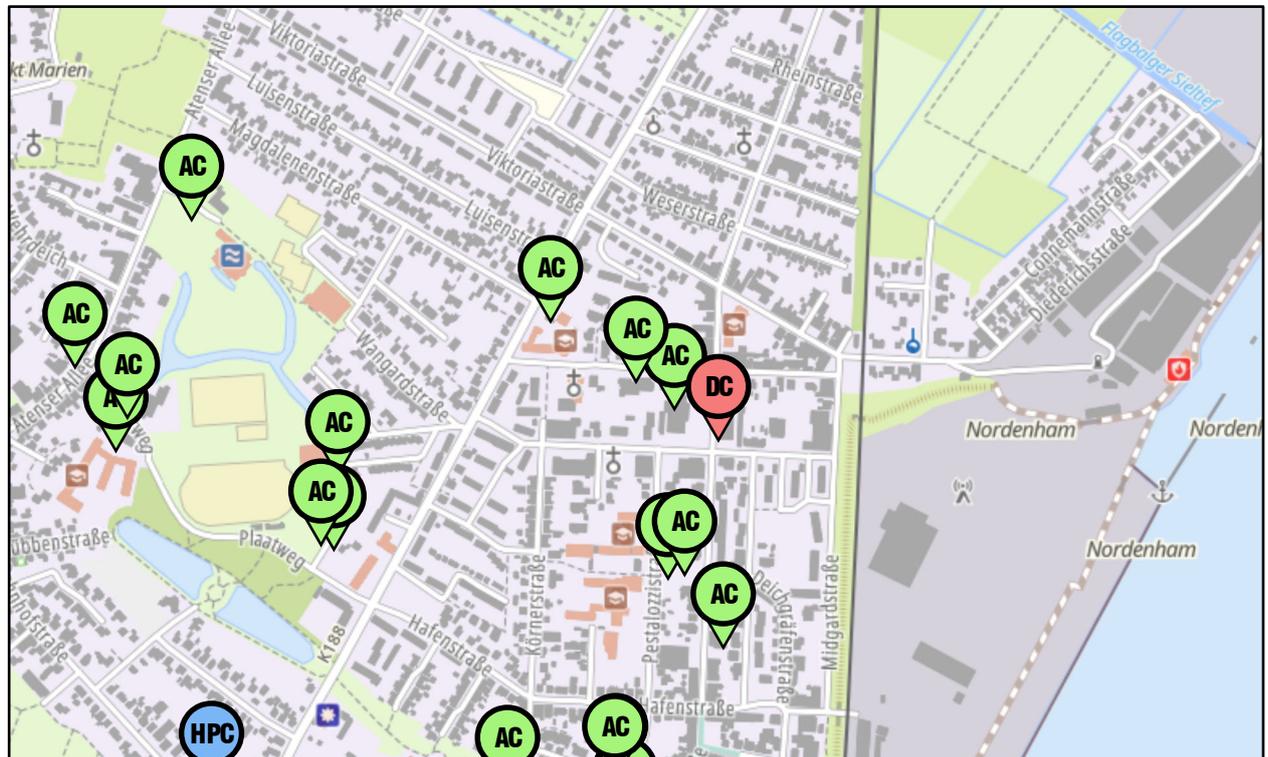
Entfernung zum Netzanschluss    **20 m**

**VORSCHLAG LADEPUNKTE**

|                       |                |
|-----------------------|----------------|
| Anzahl der Ladepunkte | <b>1</b>       |
| Ladeleistung          | <b>11 kW</b>   |
| Ladetyp               | <b>AC</b>      |
| Steckertyp            | <b>Typ 2 m</b> |
| Hardware              | <b>Wallbox</b> |

**KOSTENSCHÄTZUNG**

|                                 |                 |
|---------------------------------|-----------------|
| Kostenschätzung Anschaffung:    | <b>2800 €</b>   |
| Kostenschätzung Fixkosten:      | <b>1700 €</b>   |
| Kostenschätzung Netz / Tiefbau: | <b>2245,9 €</b> |
| Kostenschätzung Trafo:          | <b>€</b>        |
| Kostenschätzung Gesamt:         | <b>6745,9 €</b> |



## BRA-Nordenham-Stadtmitte-010

### STANDORT

Titel des Standorts

Löschteich

Adresse des Standorts

Friedrich-Ebert-Straße

26954 Nordenham

Koordinate (UTM 32)

R: 465851,5819

H: 5926866,9741

Art des Grundstücks

Öffentliche Einrichtung

Zugänglichkeit

Ö

Notiz

genauen Standort intern  
überprüfen



Priorität bis

2028

### NETZABFRAGE

Name des Netzbetreibers EWE Netz GmbH

Notiz des Netzbetreibers

Entfernung zum Netzanschluss 25 m

### VORSCHLAG LADEPUNKTE

Anzahl der Ladepunkte

4

Ladeleistung

11 kW

Ladetyp

AC

Steckertyp

Typ 2 m

Hardware

AC-Säule

### KOSTENSCHÄTZUNG

Kostenschätzung Anschaffung:

24000 €

Kostenschätzung Fixkosten:

7800 €

Kostenschätzung Netz / Tiefbau:

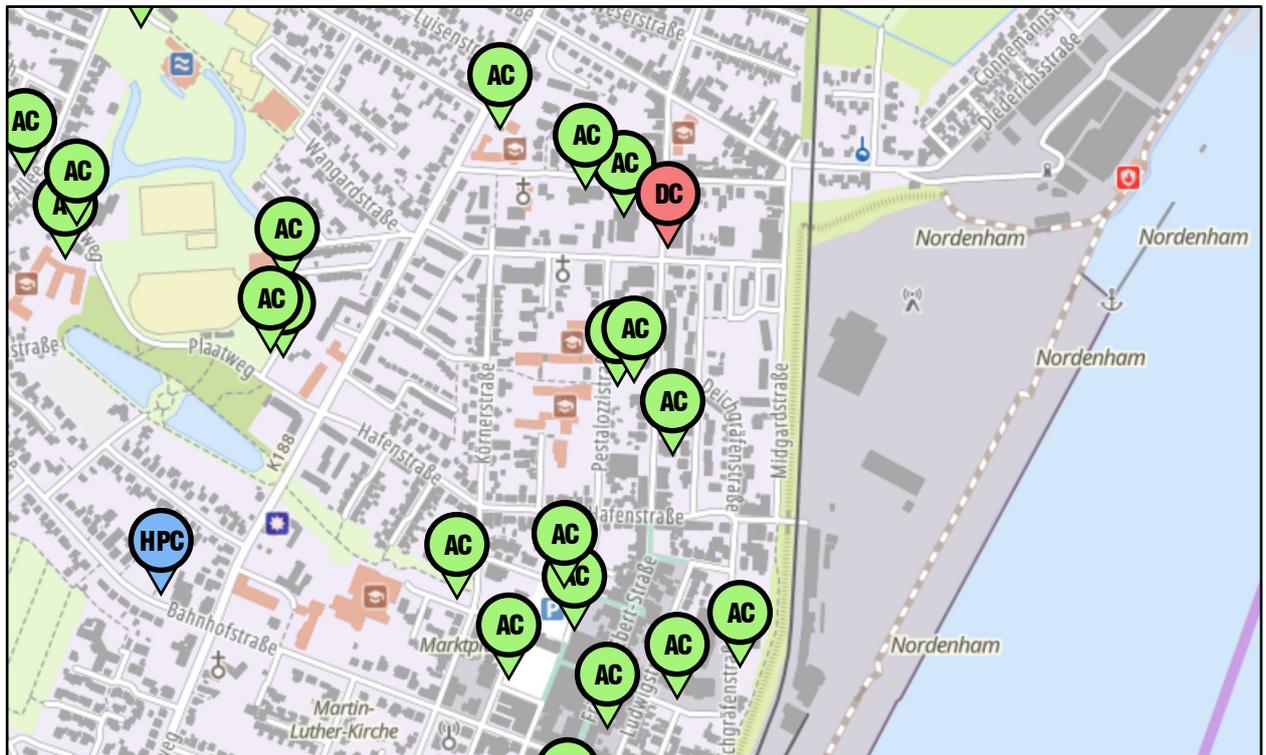
2245,9 €

Kostenschätzung Trafo:

€

Kostenschätzung Gesamt:

34045,9 €



**STANDORT**

Titel des Standorts  
**Grundschule Atens**

Adresse des Standorts  
**Lübbenstr.  
 26954 Nordenham**

Koordinate (UTM 32)

R: 465008,6715  
 H: 5927051,9456

Art des Grundstücks      **Öffentliche Einrichtung**

Zugänglichkeit              **MA**

Notiz



Priorität bis                      **2030**

**NETZABFRAGE**

Name des Netzbetreibers **EWE Netz GmbH**

Notiz des Netzbetreibers

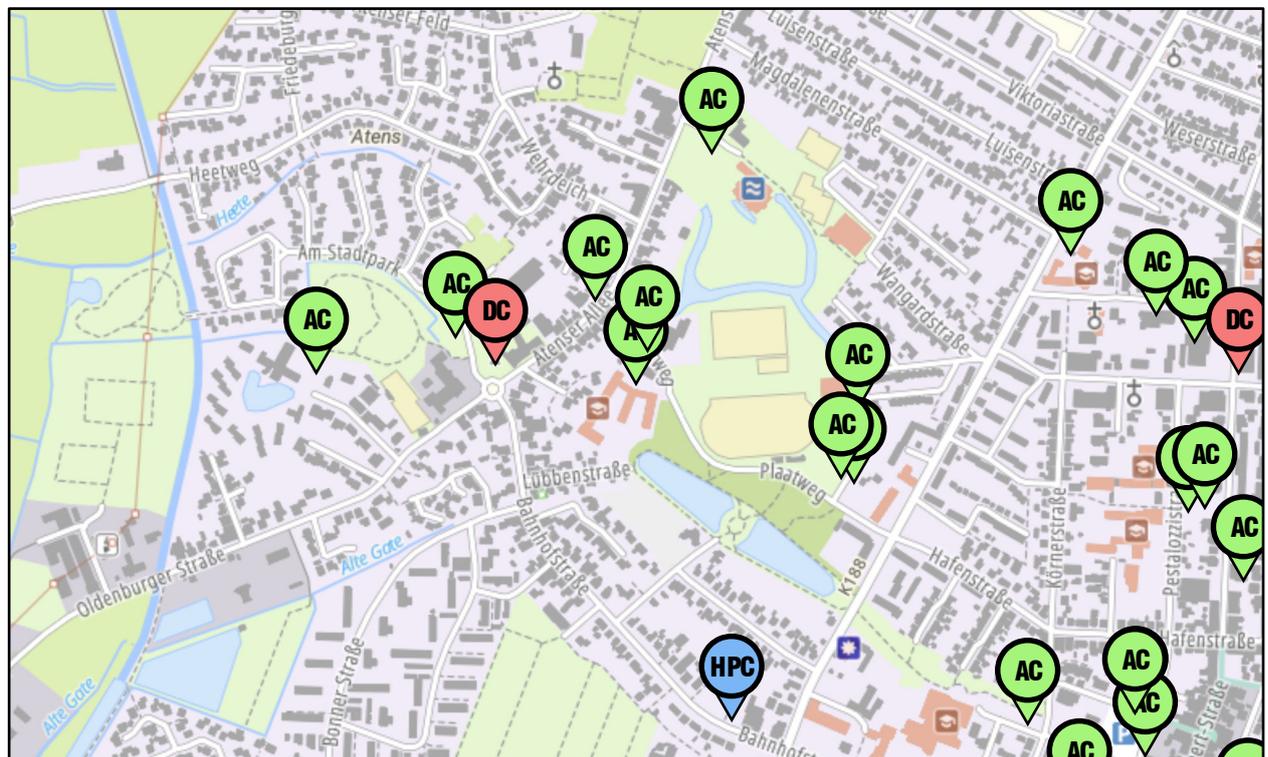
Entfernung zum Netzanschluss    **95 m**

**VORSCHLAG LADEPUNKTE**

|                       |                |
|-----------------------|----------------|
| Anzahl der Ladepunkte | <b>2</b>       |
| Ladeleistung          | <b>22 kW</b>   |
| Ladetyp               | <b>AC</b>      |
| Steckertyp            | <b>Typ 2 m</b> |
| Hardware              | <b>Wallbox</b> |

**KOSTENSCHÄTZUNG**

|                                 |                  |
|---------------------------------|------------------|
| Kostenschätzung Anschaffung:    | <b>5600 €</b>    |
| Kostenschätzung Fixkosten:      | <b>3400 €</b>    |
| Kostenschätzung Netz / Tiefbau: | <b>2245,9 €</b>  |
| Kostenschätzung Trafo:          | <b>€</b>         |
| Kostenschätzung Gesamt:         | <b>11245,9 €</b> |



**STANDORT**

Titel des Standorts

**Kindergarten Atens**

Adresse des Standorts

**Plaatweg  
26954 Nordenham**

Koordinate (UTM 32)

R: 465025,7061

H: 5927101,5082

Art des Grundstücks **Öffentliche Einrichtung**

Zugänglichkeit **MA**

Notiz **Prüfung offen**



Priorität bis

**2025**

**NETZABFRAGE**

Name des Netzbetreibers **EWE Netz GmbH**

Notiz des Netzbetreibers

Entfernung zum Netzanschluss **45 m**

**VORSCHLAG LADEPUNKTE**

Anzahl der Ladepunkte **2**

Ladeleistung **22 kW**

Ladetyp **AC**

Steckertyp **Typ 2 m**

Hardware **Wallbox**

**KOSTENSCHÄTZUNG**

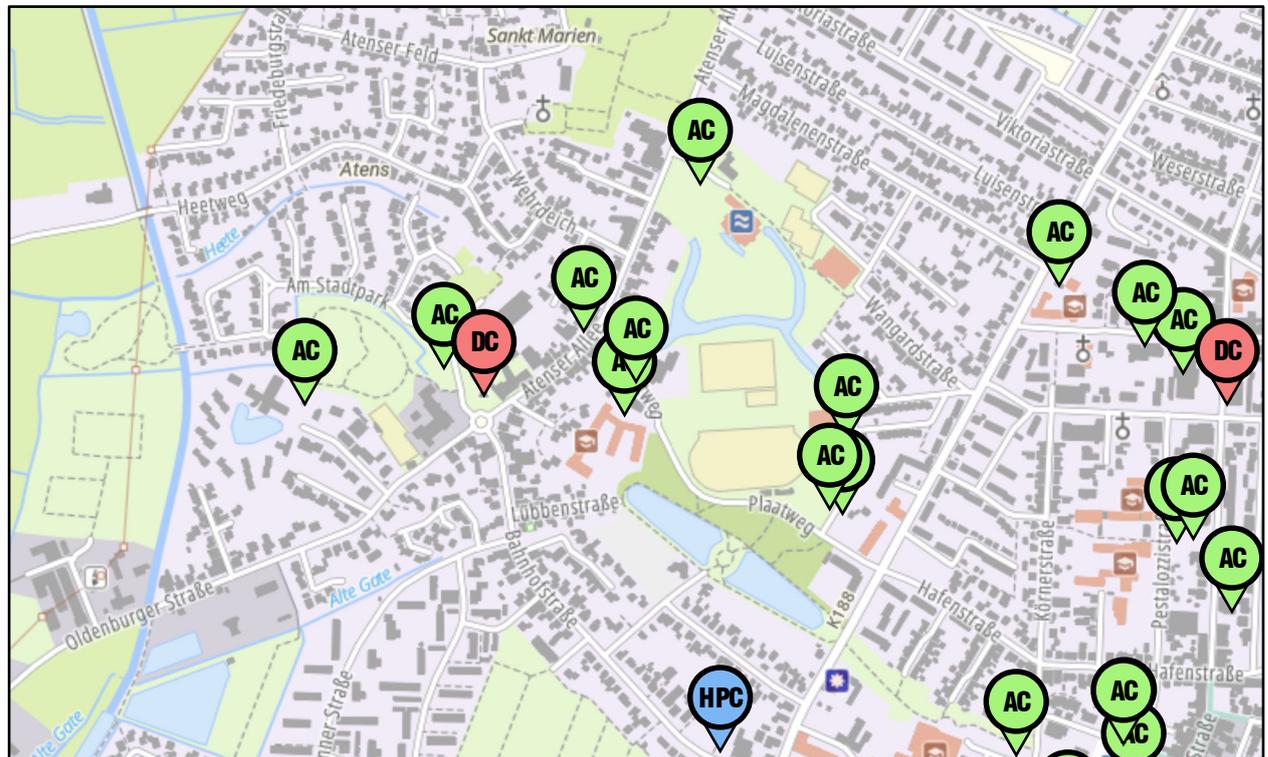
Kostenschätzung Anschaffung: **5600 €**

Kostenschätzung Fixkosten: **3400 €**

Kostenschätzung Netz / Tiefbau: **2245,9 €**

Kostenschätzung Trafo: **€**

Kostenschätzung Gesamt: **11245,9 €**



**STANDORT**

Titel des Standorts  
**Sporthalle Mitte**  
 Adresse des Standorts  
**Rudgardstr.  
 26954 Nordenham**  
 Koordinate (UTM 32)  
**R: 465337,5949  
 H: 5927015,2352**



Art des Grundstücks **Kultur**

Zugänglichkeit

Ö

Priorität bis

**2030**

Notiz

Überprüfung, ob städtische Fläche

**NETZABFRAGE**

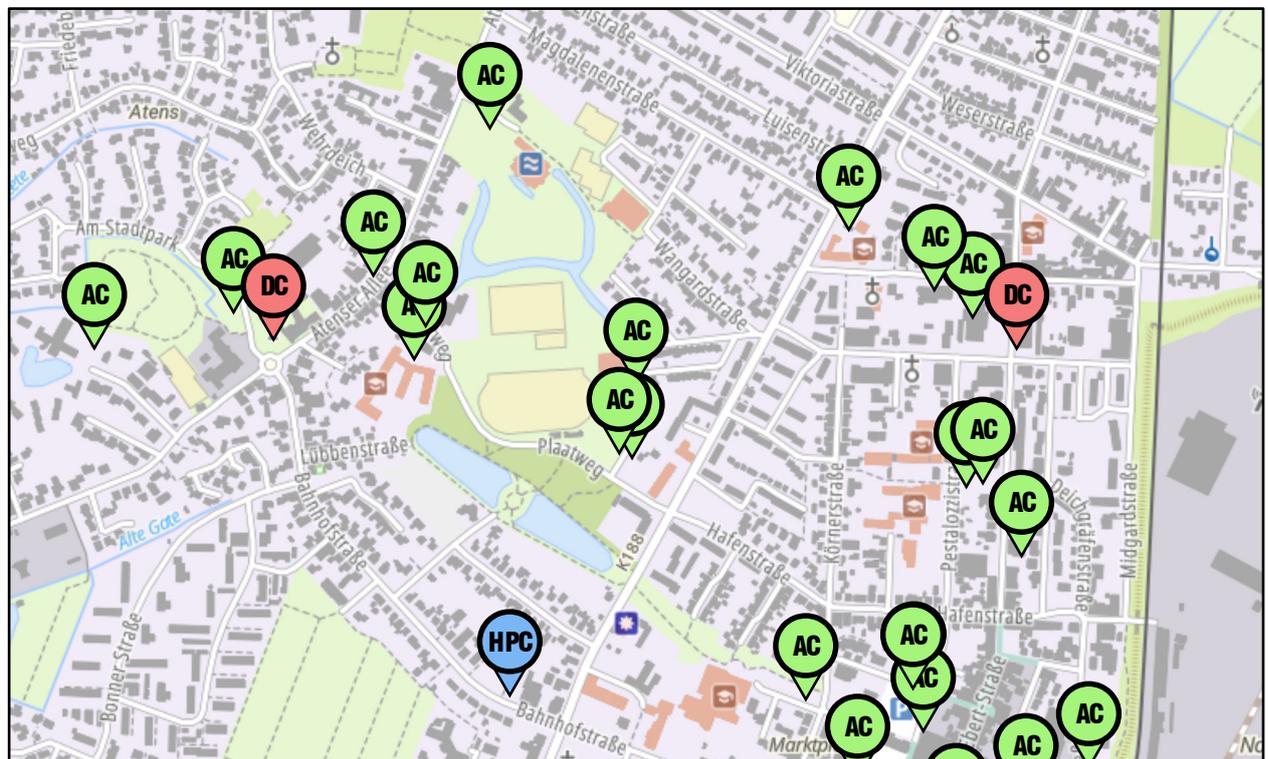
Name des Netzbetreibers **EWE Netz GmbH**  
 Notiz des Netzbetreibers

Entfernung zum Netzanschluss **15 m**

**VORSCHLAG LADEPUNKTE**

**KOSTENSCHÄTZUNG**

|                       |                |                                 |                  |
|-----------------------|----------------|---------------------------------|------------------|
| Anzahl der Ladepunkte | <b>2</b>       | Kostenschätzung Anschaffung:    | <b>5600 €</b>    |
| Ladeleistung          | <b>11 kW</b>   | Kostenschätzung Fixkosten:      | <b>3400 €</b>    |
| Ladetyp               | <b>AC</b>      | Kostenschätzung Netz / Tiefbau: | <b>2245,9 €</b>  |
| Steckertyp            | <b>Typ 2 m</b> | Kostenschätzung Trafo:          | <b>€</b>         |
| Hardware              | <b>Wallbox</b> | Kostenschätzung Gesamt:         | <b>11245,9 €</b> |



**STANDORT**

Titel des Standorts

Rathaus

Adresse des Standorts

Walter-Rathenau-Straße

26954 Nordenham

Koordinate (UTM 32)

R: 465331,7284

H: 5926904,5724

Art des Grundstücks

Öffentliche Einrichtung

Zugänglichkeit

MA



Priorität bis

2025

Notiz

**NETZABFRAGE**

Name des Netzbetreibers EWE Netz GmbH

Notiz des Netzbetreibers

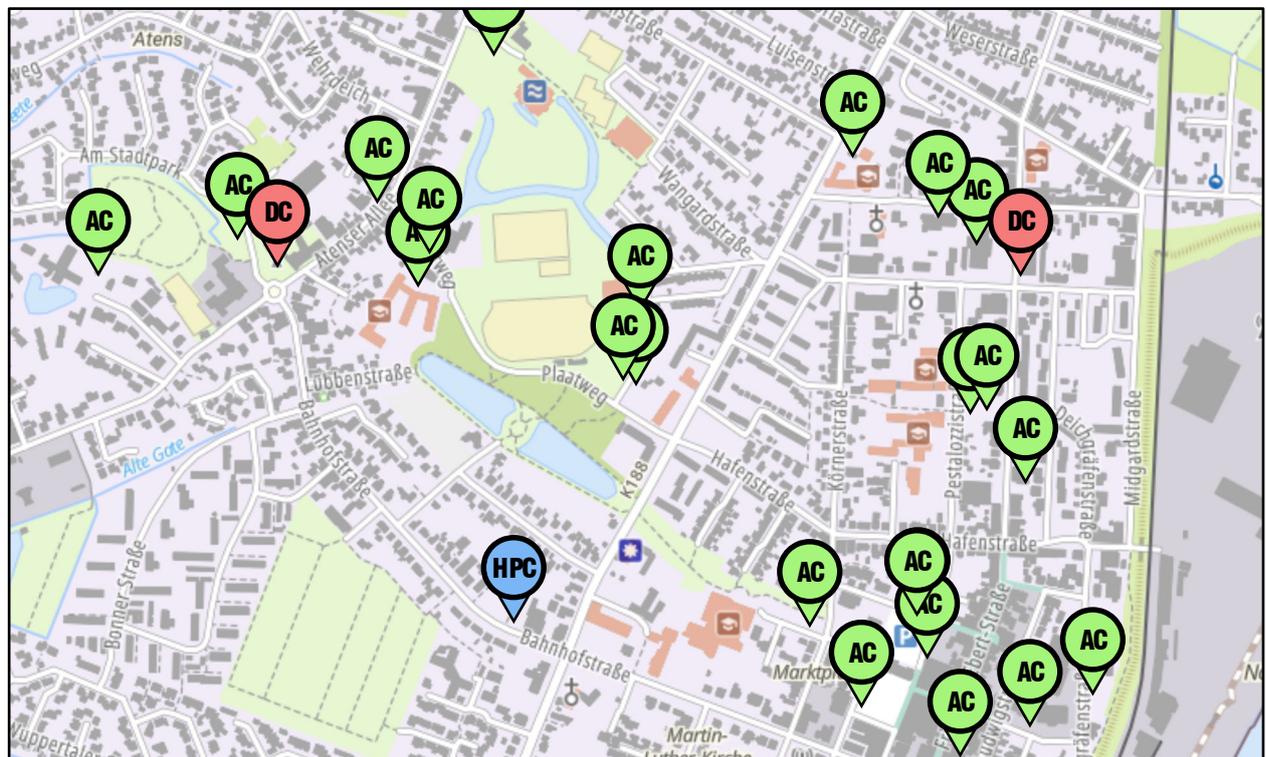
Entfernung zum Netzanschluss 25 m

**VORSCHLAG LADEPUNKTE**

|                       |          |
|-----------------------|----------|
| Anzahl der Ladepunkte | 4        |
| Ladeleistung          | 11 kW    |
| Ladetyp               | AC       |
| Steckertyp            | Typ 2 m  |
| Hardware              | AC-Säule |

**KOSTENSCHÄTZUNG**

|                                 |           |
|---------------------------------|-----------|
| Kostenschätzung Anschaffung:    | 24000 €   |
| Kostenschätzung Fixkosten:      | 7800 €    |
| Kostenschätzung Netz / Tiefbau: | 2245,9 €  |
| Kostenschätzung Trafo:          | €         |
| Kostenschätzung Gesamt:         | 34045,9 € |



**STANDORT**

Titel des Standorts

Finanzamt

Adresse des Standorts

Rudgardstr.  
26954 Nordenham

Koordinate (UTM 32)

R: 465312,6246

H: 5926911,6887

Art des Grundstücks Öffentliche Einrichtung

Zugänglichkeit MA



Priorität bis **2025**

Notiz

**NETZABFRAGE**

Name des Netzbetreibers EWE Netz GmbH

Notiz des Netzbetreibers

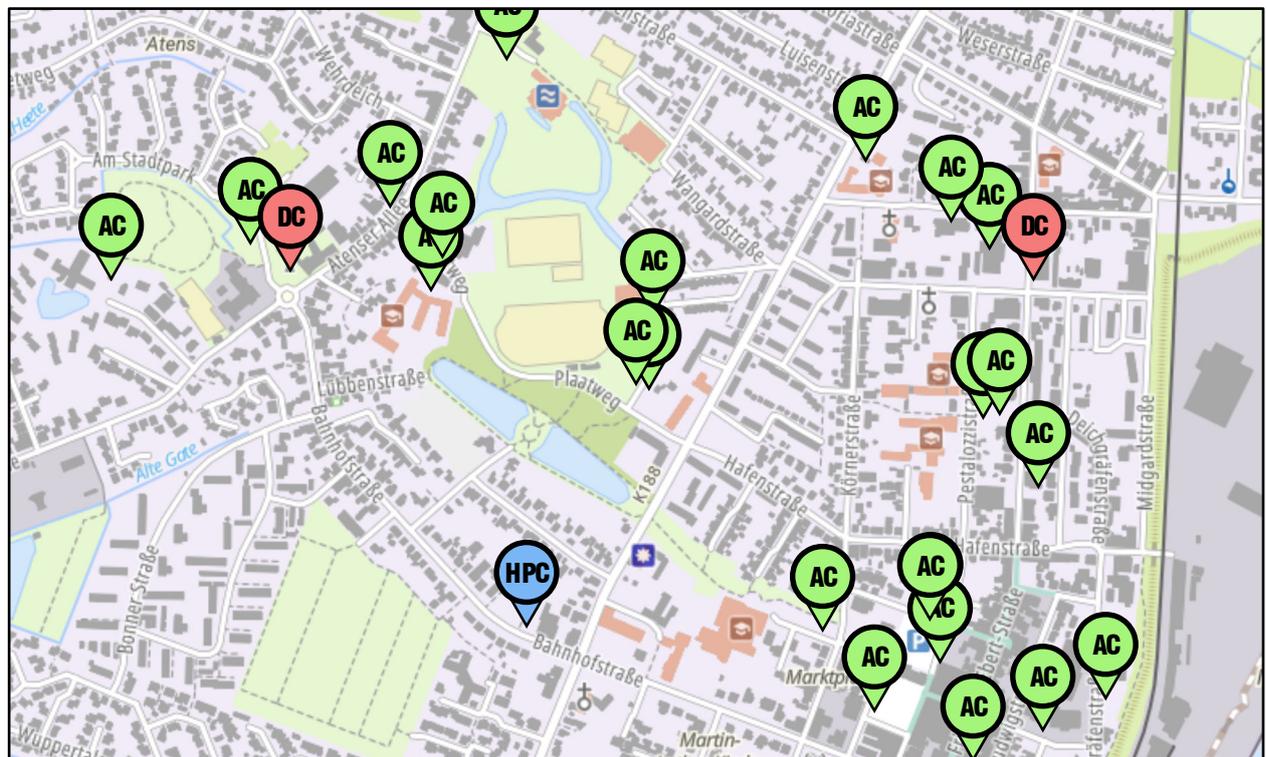
Entfernung zum Netzanschluss 15 m

**VORSCHLAG LADEPUNKTE**

|                       |         |
|-----------------------|---------|
| Anzahl der Ladepunkte | 2       |
| Ladeleistung          | 22 kW   |
| Ladetyp               | AC      |
| Steckertyp            | Typ 2 m |
| Hardware              | Wallbox |

**KOSTENSCHÄTZUNG**

|                                 |           |
|---------------------------------|-----------|
| Kostenschätzung Anschaffung:    | 5600 €    |
| Kostenschätzung Fixkosten:      | 3400 €    |
| Kostenschätzung Netz / Tiefbau: | 2245,9 €  |
| Kostenschätzung Trafo:          | €         |
| Kostenschätzung Gesamt:         | 11245,9 € |



**STANDORT**

Titel des Standorts  
**Parkhaus Marktstraße**

Adresse des Standorts  
**Marktstr.  
 26954 Nordenham**

Koordinate (UTM 32)  
**R: 465763,2642  
 H: 5926496,5621**

Art des Grundstücks **Mobilität**

Zugänglichkeit **Ö**

Notiz **Überprüfung, ob öffentlich**



Priorität bis **2028**

**NETZABFRAGE**

Name des Netzbetreibers **EWE Netz GmbH**  
 Notiz des Netzbetreibers

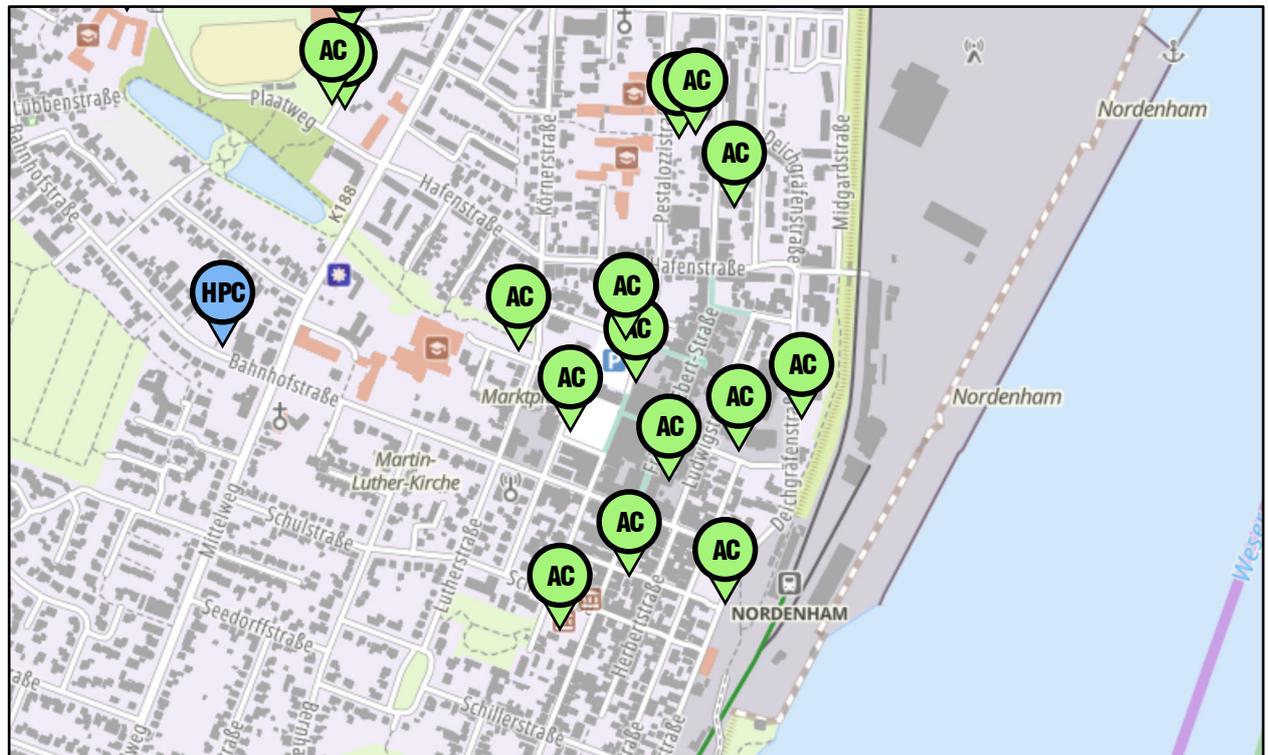
Entfernung zum Netzanschluss **10 m**

**VORSCHLAG LADEPUNKTE**

Anzahl der Ladepunkte **4**  
 Ladeleistung **11 kW**  
 Ladetyp **AC**  
 Steckertyp **Typ 2 m**  
 Hardware **Wallbox**

**KOSTENSCHÄTZUNG**

Kostenschätzung Anschaffung: **11200 €**  
 Kostenschätzung Fixkosten: **6800 €**  
 Kostenschätzung Netz / Tiefbau: **2245,9 €**  
 Kostenschätzung Trafo: **€**  
 Kostenschätzung Gesamt: **20245,9 €**



**STANDORT**

Titel des Standorts

**Marktplatz**

Adresse des Standorts

**Marktplatz**

**26954 Nordenham**

Koordinate (UTM 32)

R: 465665,8974

H: 5926423,5369

Art des Grundstücks

**Einkaufen**

Zugänglichkeit

**Ö**

Priorität bis

**2030**

Notiz

**Neugestaltung des Platzes bis 2030**



**NETZABFRAGE**

Name des Netzbetreibers **EWE Netz GmbH**

Notiz des Netzbetreibers

Entfernung zum Netzanschluss **20 m**

**VORSCHLAG LADEPUNKTE**

**KOSTENSCHÄTZUNG**

Anzahl der Ladepunkte

**2**

Kostenschätzung Anschaffung:

**12000 €**

Ladeleistung

**22 kW**

Kostenschätzung Fixkosten:

**3900 €**

Ladetyp

**AC**

Kostenschätzung Netz / Tiefbau:

**2245,9 €**

Steckertyp

**Typ 2 m**

Kostenschätzung Trafo:

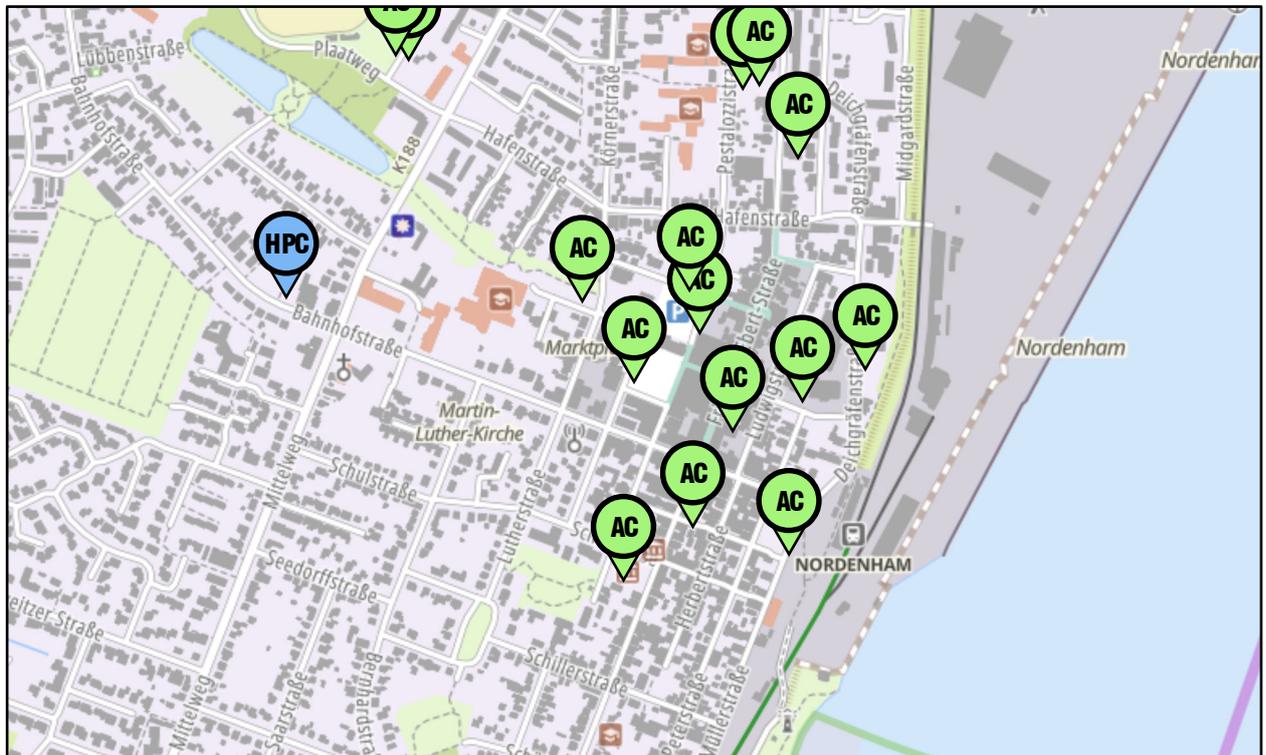
**€**

Hardware

**AC-Säule**

Kostenschätzung Gesamt:

**18145,9 €**



**STANDORT**

Titel des Standorts

Tankstelle

Adresse des Standorts

Bahnhofstr.  
26954 Nordenham

Koordinate (UTM 32)

R: 465150,3921

H: 5926549,9594

Art des Grundstücks **Mobilität**

Zugänglichkeit **H**

Notiz



Priorität bis **2025**

**NETZABFRAGE**

Name des Netzbetreibers **EWE Netz GmbH**

Notiz des Netzbetreibers

Mittelspannung

Entfernung zum Netzanschluss **20 m**

**VORSCHLAG LADEPUNKTE**

Anzahl der Ladepunkte **2**

Ladeleistung **150 kW**

Ladetyp **HPC**

Steckertyp **CCS m**

Hardware **HPC-Säule**

**KOSTENSCHÄTZUNG**

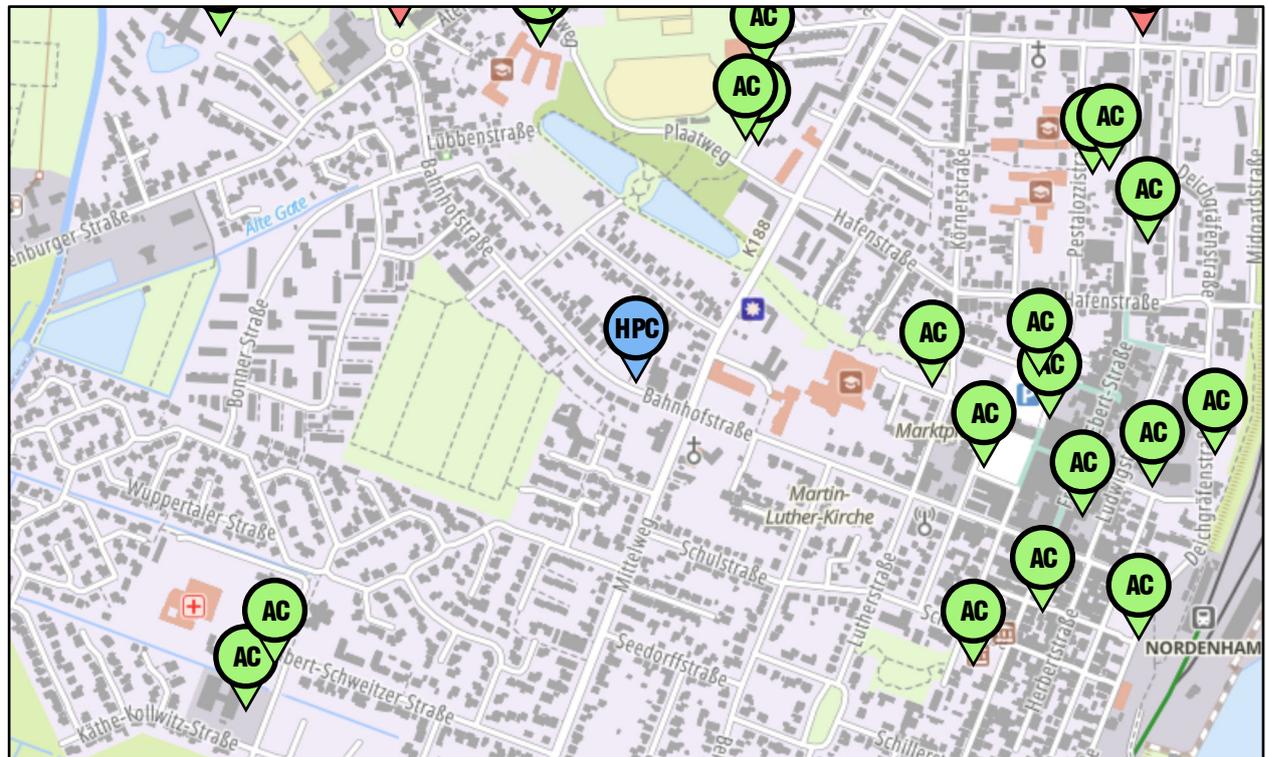
Kostenschätzung Anschaffung: **80000 €**

Kostenschätzung Fixkosten: **4400 €**

Kostenschätzung Netz / Tiefbau: **40000 €**

Kostenschätzung Trafo: **110000 €**

Kostenschätzung Gesamt: **234400 €**



**STANDORT**

Titel des Standorts  
Freizeitbad Störtebeker

Adresse des Standorts  
Atenser Allee  
26954 Nordenham

Koordinate (UTM 32)  
R: 465120,9004  
H: 5927397,001

Art des Grundstücks Kultur

Zugänglichkeit Ö

Notiz



Priorität bis **2025**

**NETZABFRAGE**

Name des Netzbetreibers EWE Netz GmbH  
Notiz des Netzbetreibers

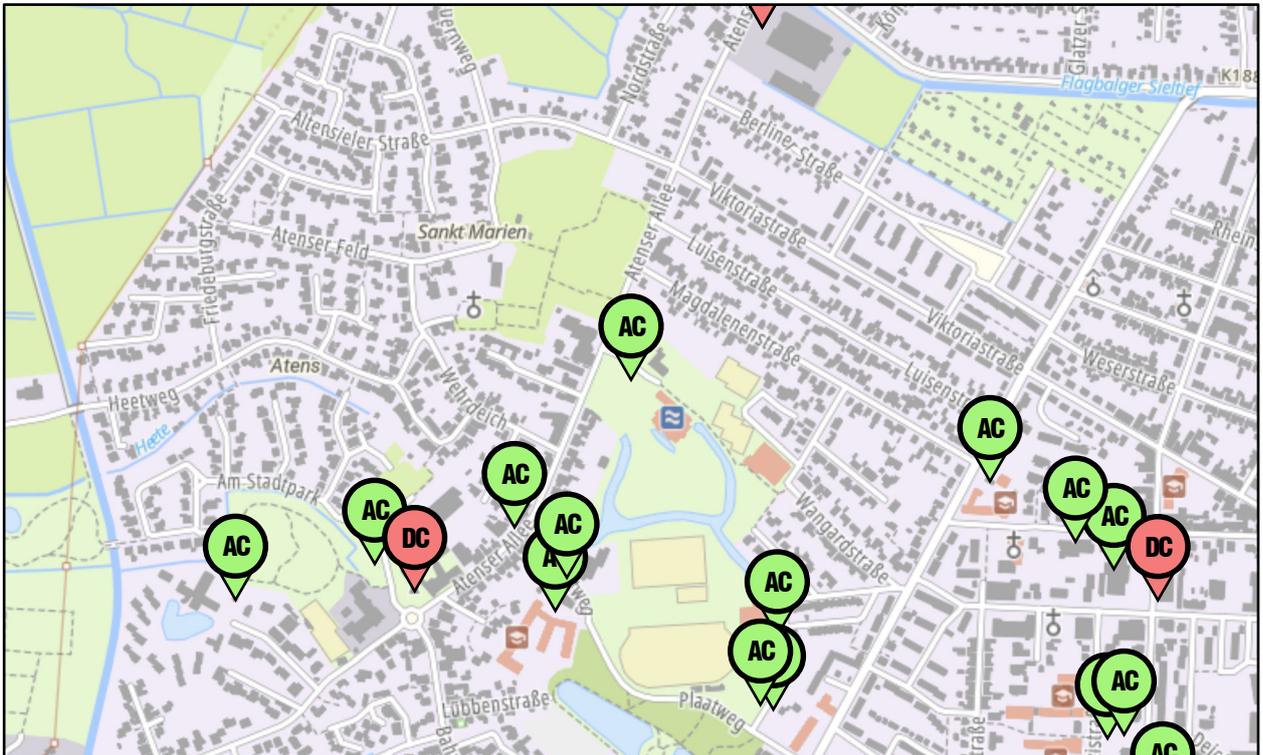
Entfernung zum Netzanschluss 10 m

**VORSCHLAG LADEPUNKTE**

|                       |          |
|-----------------------|----------|
| Anzahl der Ladepunkte | 2        |
| Ladeleistung          | 22 kW    |
| Ladetyp               | AC       |
| Steckertyp            | Typ 2 m  |
| Hardware              | AC-Säule |

**KOSTENSCHÄTZUNG**

|                                 |           |
|---------------------------------|-----------|
| Kostenschätzung Anschaffung:    | 12000 €   |
| Kostenschätzung Fixkosten:      | 3900 €    |
| Kostenschätzung Netz / Tiefbau: | 2245,9 €  |
| Kostenschätzung Trafo:          | €         |
| Kostenschätzung Gesamt:         | 18145,9 € |



**STANDORT**

Titel des Standorts  
**Parkplatz Friedrich-Ebert-Str.**  
 Adresse des Standorts  
**Friedrich-Ebert-Str.**  
**26954 Nordenham**  
 Koordinate (UTM 32)  
**R: 465908,9225**  
**H: 5926758,1964**



Art des Grundstücks **Mobilität**

Zugänglichkeit **Ö**

Priorität bis **2030**

Notiz **Überprüfung, ob öffentlich**

**NETZABFRAGE**

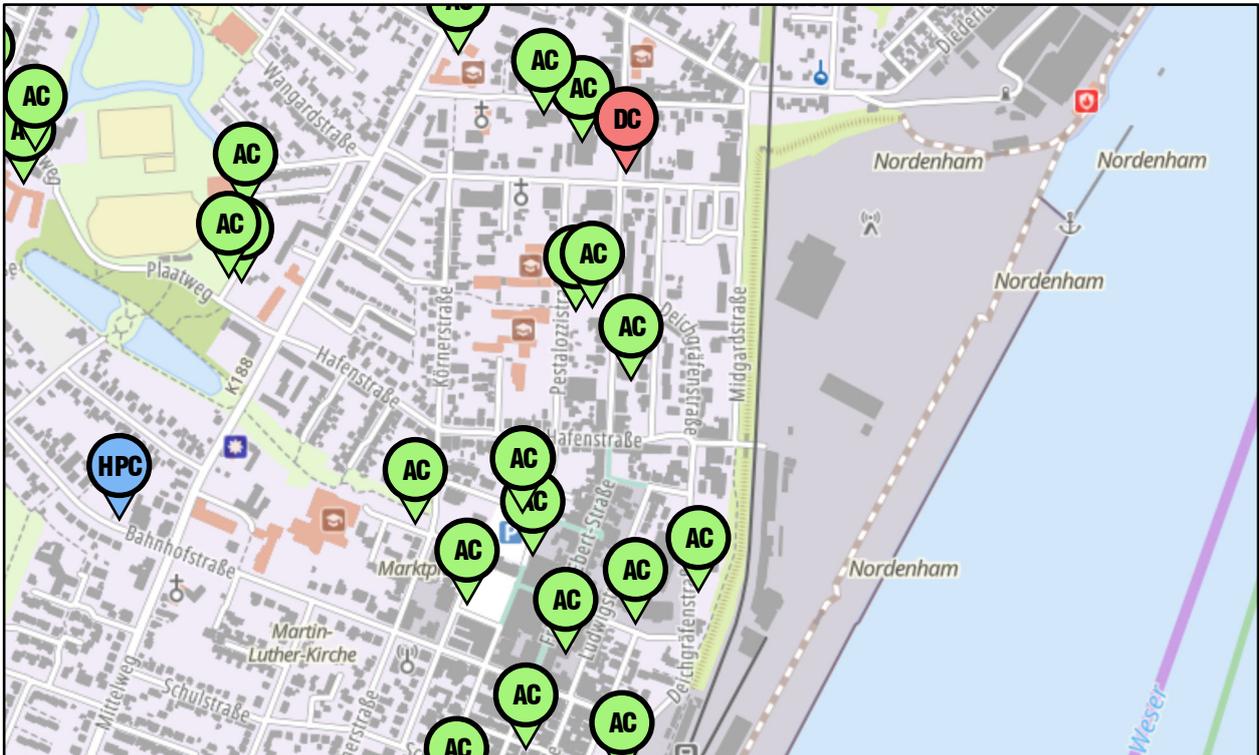
Name des Netzbetreibers **EWE Netz GmbH**  
 Notiz des Netzbetreibers

Entfernung zum Netzanschluss **25 m**

**VORSCHLAG LADEPUNKTE**

**KOSTENSCHÄTZUNG**

|                       |          |                                 |           |
|-----------------------|----------|---------------------------------|-----------|
| Anzahl der Ladepunkte | 2        | Kostenschätzung Anschaffung:    | 12000 €   |
| Ladeleistung          | 22 kW    | Kostenschätzung Fixkosten:      | 3900 €    |
| Ladetyp               | AC       | Kostenschätzung Netz / Tiefbau: | 2245,9 €  |
| Steckertyp            | Typ 2 m  | Kostenschätzung Trafo:          | €         |
| Hardware              | AC-Säule | Kostenschätzung Gesamt:         | 18145,9 € |



## BRA-Nordenham-Stadtmitte-B01

### STANDORT

Titel des Standorts

Jahnplatz

Adresse des Standorts

Lloydstraße  
26954 Nordenham

Koordinate (UTM 32)

R: 465748,06

H: 5926560,42

Art des Grundstücks **Einkaufen**

Zugänglichkeit **Ö**

Notiz **EWE 2 x 22 kW**



Priorität bis



### NETZABFRAGE

Name des Netzbetreibers **EWE Netz GmbH**

Notiz des Netzbetreibers

Entfernung zum Netzanschluss **m**

### VORSCHLAG LADEPUNKTE

Anzahl der Ladepunkte **2**

Ladeleistung **22 kW**

Ladetyp **AC**

Steckertyp **Typ 2 m**

Hardware

### KOSTENSCHÄTZUNG

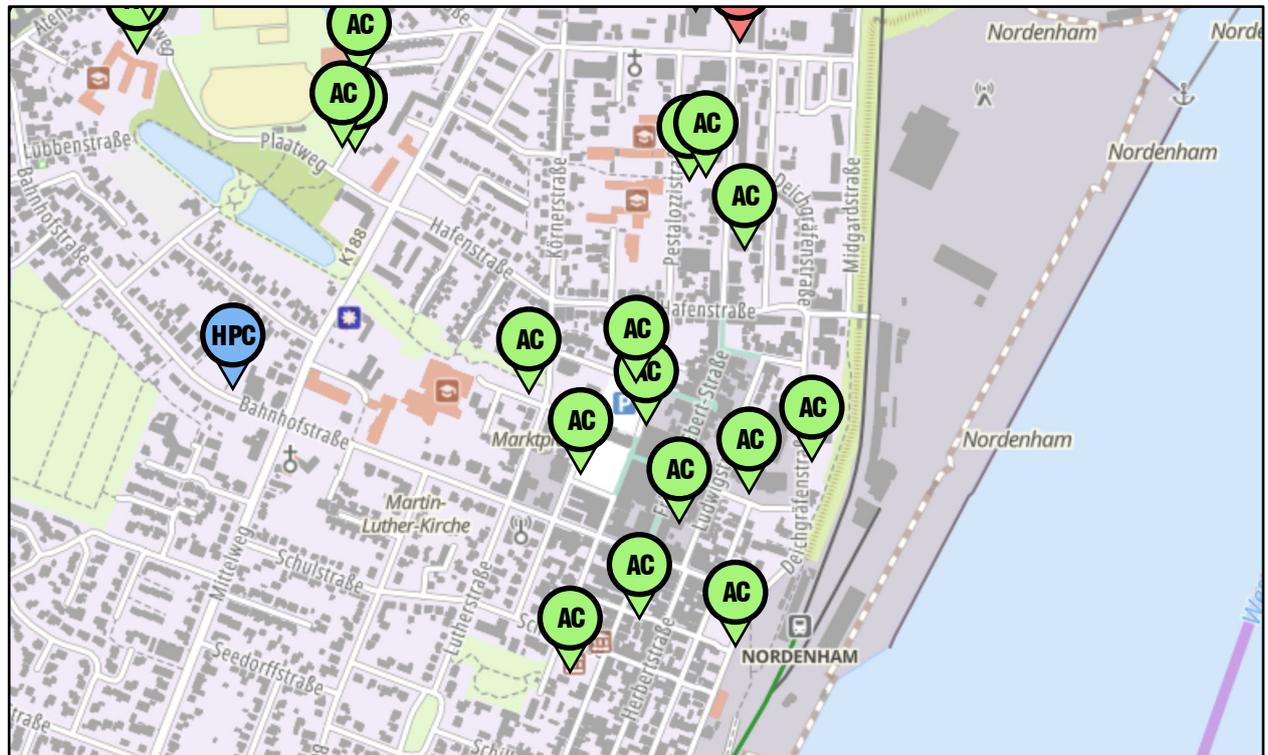
Kostenschätzung Anschaffung: €

Kostenschätzung Fixkosten: €

Kostenschätzung Netz / Tiefbau: €

Kostenschätzung Trafo: €

Kostenschätzung Gesamt: €



## BRA-Nordenham-Stadtmitte-B02

### STANDORT

Titel des Standorts

Landessparkasse zu Oldenburg

Adresse des Standorts

Friedrich-Ebert-Straße

26954 Nordenham

Koordinate (UTM 32)

R: 465812,08

H: 5926350,08

Art des Grundstücks

Einkaufen

Zugänglichkeit

Ö

Priorität bis

Notiz

EWE 2 x 22 kW



### NETZABFRAGE

Name des Netzbetreibers EWE Netz GmbH

Notiz des Netzbetreibers

Entfernung zum Netzanschluss m

### VORSCHLAG LADEPUNKTE

Anzahl der Ladepunkte

2

Ladeleistung

22 kW

Ladetyp

AC

Steckertyp

Typ 2 m

Hardware

### KOSTENSCHÄTZUNG

Kostenschätzung Anschaffung:

€

Kostenschätzung Fixkosten:

€

Kostenschätzung Netz / Tiefbau:

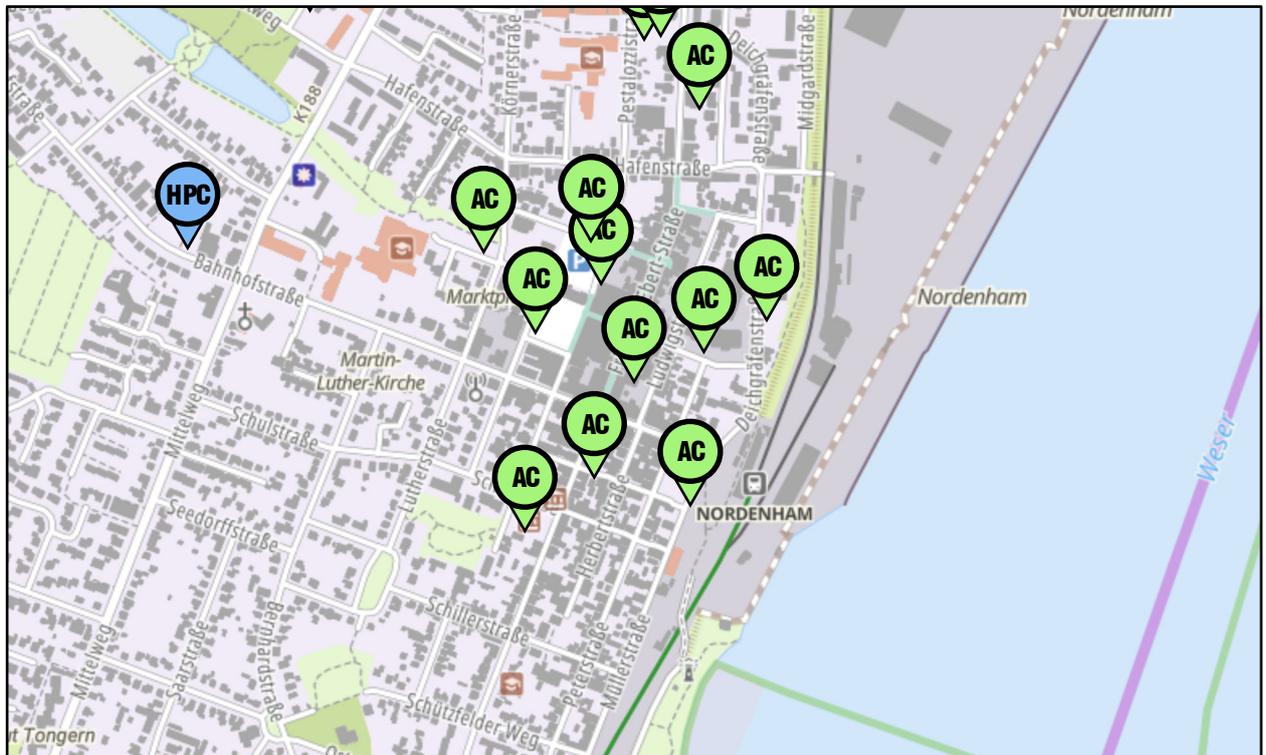
€

Kostenschätzung Trafo:

€

Kostenschätzung Gesamt:

€



## STANDORT

Titel des Standorts

Supermarkt

Adresse des Standorts

Mittelweg  
26954 Nordenham

Koordinate (UTM 32)

R: 464857,961

H: 5925527,593

Art des Grundstücks Einkaufen

Zugänglichkeit H



Priorität bis

2028

Notiz

## NETZABFRAGE

Name des Netzbetreibers EWE Netz GmbH

Notiz des Netzbetreibers

Nicht-Standard, ON

Entfernung zum Netzanschluss 150 m

## VORSCHLAG LADEPUNKTE

Anzahl der Ladepunkte

2

Ladeleistung

50 kW

Ladetyp

DC

Steckertyp

CCS m

Hardware

DC-Säule

## KOSTENSCHÄTZUNG

Kostenschätzung Anschaffung:

70000 €

Kostenschätzung Fixkosten:

5400 €

Kostenschätzung Netz / Tiefbau:

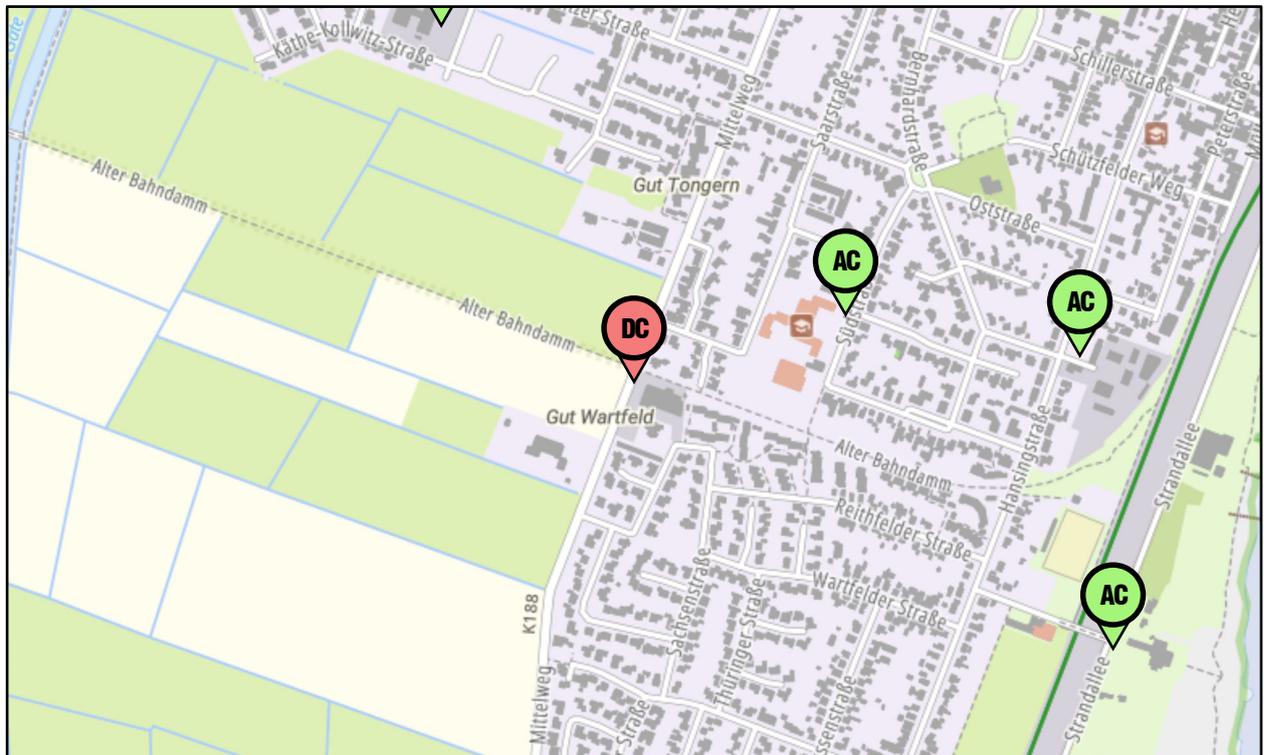
17692,06 €

Kostenschätzung Trafo:

€

Kostenschätzung Gesamt:

93092,06 €



**STANDORT**

Titel des Standorts  
**Grundschule Süd**  
 Adresse des Standorts  
**Südstr.  
 26954 Nordenham**  
 Koordinate (UTM 32)  
**R: 465171,4928  
 H: 5925627,8703**



Art des Grundstücks **Öffentliche Einrichtung**

Zugänglichkeit **MA**

Priorität bis **2025**

Notiz

**NETZABFRAGE**

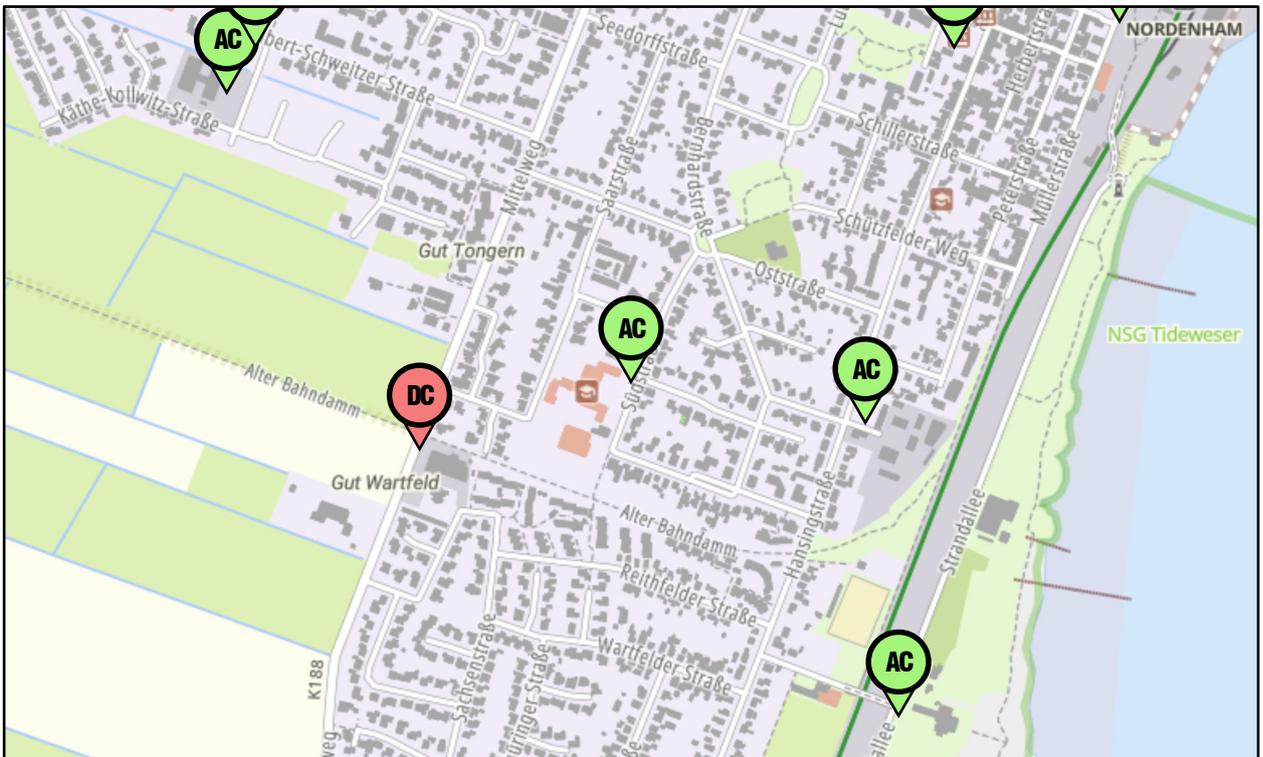
Name des Netzbetreibers **EWE Netz GmbH**  
 Notiz des Netzbetreibers

Entfernung zum Netzanschluss **25 m**

**VORSCHLAG LADEPUNKTE**

**KOSTENSCHÄTZUNG**

|                       |                |                                 |                 |
|-----------------------|----------------|---------------------------------|-----------------|
| Anzahl der Ladepunkte | <b>1</b>       | Kostenschätzung Anschaffung:    | <b>2800 €</b>   |
| Ladeleistung          | <b>11 kW</b>   | Kostenschätzung Fixkosten:      | <b>1700 €</b>   |
| Ladetyp               | <b>AC</b>      | Kostenschätzung Netz / Tiefbau: | <b>2245,9 €</b> |
| Steckertyp            | <b>Typ 2 m</b> | Kostenschätzung Trafo:          | <b>€</b>        |
| Hardware              | <b>Wallbox</b> | Kostenschätzung Gesamt:         | <b>6745,9 €</b> |



**STANDORT**

Titel des Standorts  
**Hafen Kleinensiel**  
 Adresse des Standorts  
**Strandallee**  
**26954 Nordenham**  
 Koordinate (UTM 32)  
**R: 465336,8535**  
**H: 5924397,7811**



Art des Grundstücks **Mobilität**

Zugänglichkeit

**Ö**

Priorität bis

**2030**

Notiz

**Gebiet wird touristisch entwickelt**

**NETZABFRAGE**

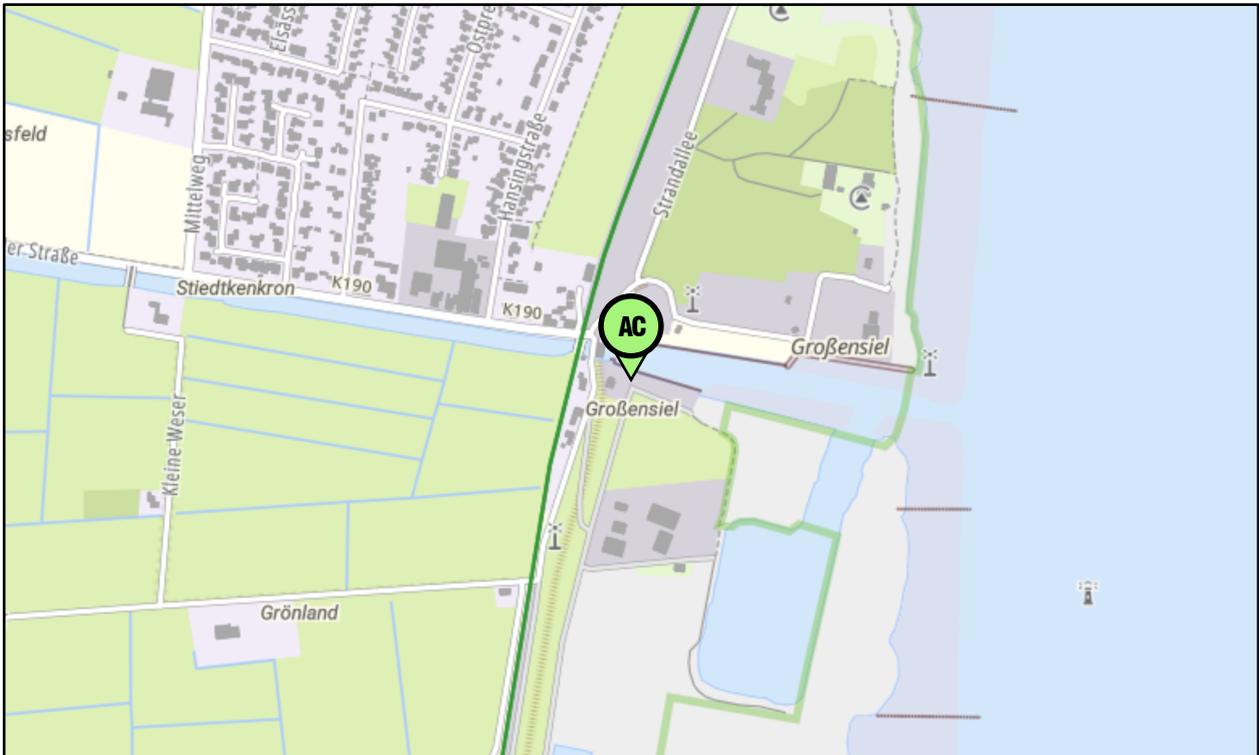
Name des Netzbetreibers **EWE Netz GmbH**  
 Notiz des Netzbetreibers

Entfernung zum Netzanschluss **65 m**

**VORSCHLAG LADEPUNKTE**

**KOSTENSCHÄTZUNG**

|                       |                 |                                 |                  |
|-----------------------|-----------------|---------------------------------|------------------|
| Anzahl der Ladepunkte | <b>2</b>        | Kostenschätzung Anschaffung:    | <b>12000 €</b>   |
| Ladeleistung          | <b>11 kW</b>    | Kostenschätzung Fixkosten:      | <b>3900 €</b>    |
| Ladetyp               | <b>AC</b>       | Kostenschätzung Netz / Tiefbau: | <b>2245,9 €</b>  |
| Steckertyp            | <b>Typ 2 m</b>  | Kostenschätzung Trafo:          | <b>€</b>         |
| Hardware              | <b>AC-Säule</b> | Kostenschätzung Gesamt:         | <b>18145,9 €</b> |



**STANDORT**

Titel des Standorts

**Restaurant**

Adresse des Standorts

**Strandallee**

**26954 Nordenham**

Koordinate (UTM 32)

**R: 465567,939**

**H: 5925129,1915**

Art des Grundstücks

**Gastronomie**

Zugänglichkeit

**Ö**



Priorität bis

**2025**

Notiz

**NETZABFRAGE**

Name des Netzbetreibers **EWE Netz GmbH**

Notiz des Netzbetreibers

Entfernung zum Netzanschluss **5 m**

**VORSCHLAG LADEPUNKTE**

**KOSTENSCHÄTZUNG**

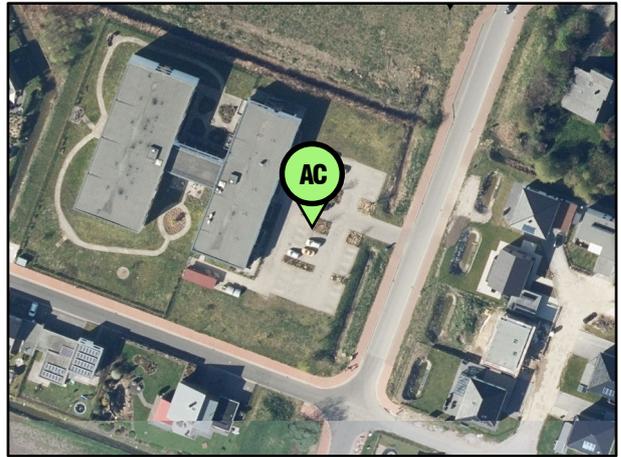
|                       |                |
|-----------------------|----------------|
| Anzahl der Ladepunkte | <b>4</b>       |
| Ladeleistung          | <b>11 kW</b>   |
| Ladetyp               | <b>AC</b>      |
| Steckertyp            | <b>Typ 2 m</b> |
| Hardware              | <b>Wallbox</b> |

|                                 |                  |
|---------------------------------|------------------|
| Kostenschätzung Anschaffung:    | <b>11200 €</b>   |
| Kostenschätzung Fixkosten:      | <b>6800 €</b>    |
| Kostenschätzung Netz / Tiefbau: | <b>2245,9 €</b>  |
| Kostenschätzung Trafo:          | <b>€</b>         |
| Kostenschätzung Gesamt:         | <b>20245,9 €</b> |



**STANDORT**

Titel des Standorts  
 Tagespflege und Café  
 Adresse des Standorts  
 Sophie-Scholl-Straße  
 26954 Nordenham  
 Koordinate (UTM 32)  
 R: 464572,2069  
 H: 5926059,7242



Art des Grundstücks **Einkaufen**

Zugänglichkeit

H

Priorität bis

**2030**

Notiz

evtl. Gelände darüber besser

**NETZABFRAGE**

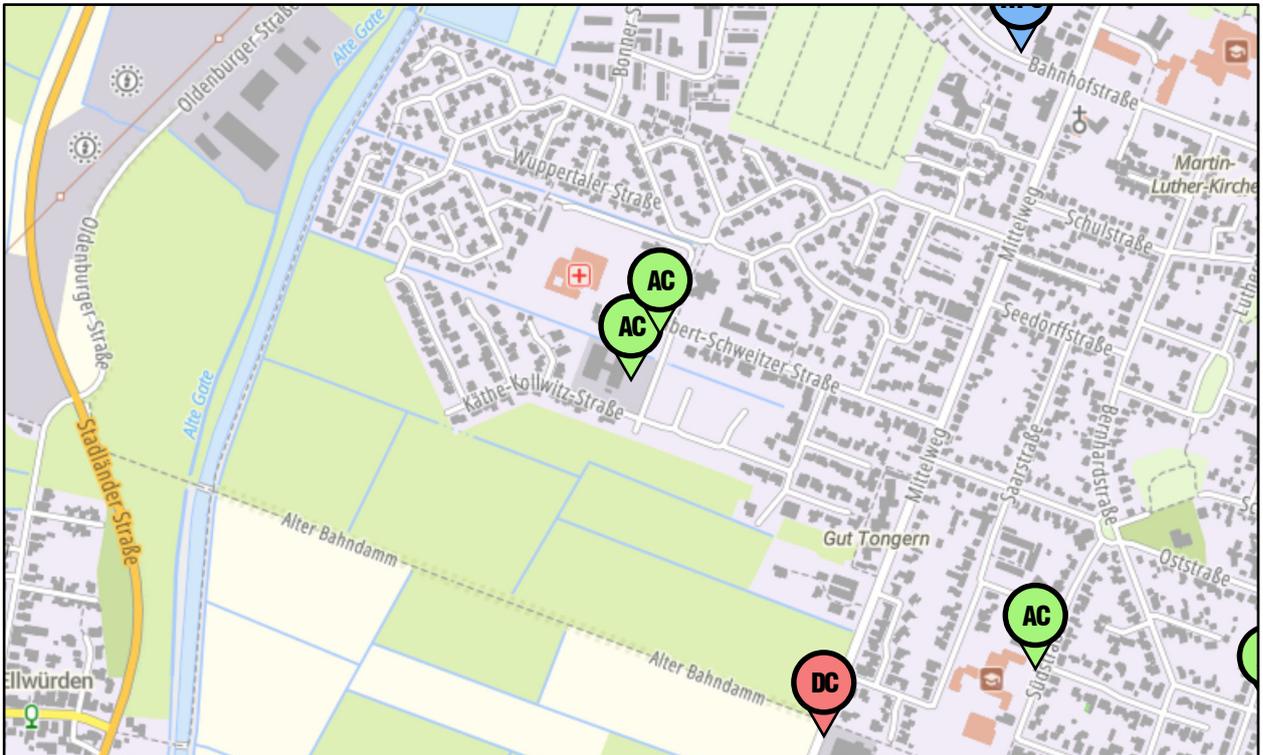
Name des Netzbetreibers **EWE Netz GmbH**  
 Notiz des Netzbetreibers

Entfernung zum Netzanschluss **35 m**

**VORSCHLAG LADEPUNKTE**

**KOSTENSCHÄTZUNG**

|                       |                |                                 |                  |
|-----------------------|----------------|---------------------------------|------------------|
| Anzahl der Ladepunkte | <b>4</b>       | Kostenschätzung Anschaffung:    | <b>11200 €</b>   |
| Ladeleistung          | <b>11 kW</b>   | Kostenschätzung Fixkosten:      | <b>6800 €</b>    |
| Ladetyp               | <b>AC</b>      | Kostenschätzung Netz / Tiefbau: | <b>2245,9 €</b>  |
| Steckertyp            | <b>Typ 2 m</b> | Kostenschätzung Trafo:          | <b>€</b>         |
| Hardware              | <b>Wallbox</b> | Kostenschätzung Gesamt:         | <b>20245,9 €</b> |



## STANDORT

Titel des Standorts

Ehemaliges Klinkgelände

Adresse des Standorts

Albert-Schweizer-Straße

26954 Nordenham

Koordinate (UTM 32)

R: 464615,0695

H: 5926128,516

Art des Grundstücks

Öffentliche Einrichtung

Zugänglichkeit

Ö

Priorität bis

2025

Notiz

evtl. Gelände darüber besser



## NETZABFRAGE

Name des Netzbetreibers EWE Netz GmbH

Notiz des Netzbetreibers

Entfernung zum Netzanschluss 40 m

## VORSCHLAG LADEPUNKTE

Anzahl der Ladepunkte

4

Ladeleistung

11 kW

Ladetyp

AC

Steckertyp

Typ 2 m

Hardware

AC-Säule

## KOSTENSCHÄTZUNG

Kostenschätzung Anschaffung:

24000 €

Kostenschätzung Fixkosten:

7800 €

Kostenschätzung Netz / Tiefbau:

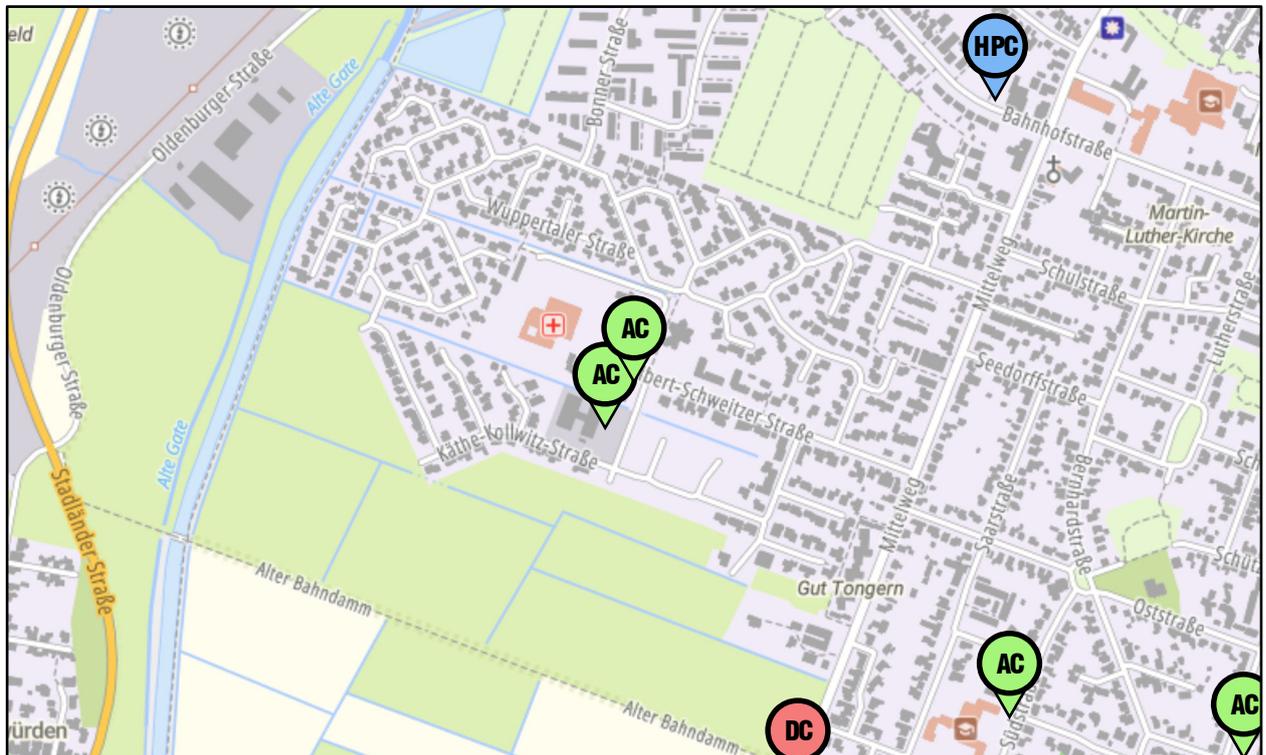
2245,9 €

Kostenschätzung Trafo:

€

Kostenschätzung Gesamt:

34045,9 €



**STANDORT**

Titel des Standorts  
**Parkplatz Bahnhof / Theater**  
 Adresse des Standorts  
**Müllerstr.**  
**26954 Nordenham**  
 Koordinate (UTM 32)

R: 465895,4296  
 H: 5926165,99

Art des Grundstücks      **Öffentliche Einrichtung**

Zugänglichkeit              **Ö**

Notiz                              **4 und 4**



Priorität bis                      **2025**

**NETZABFRAGE**

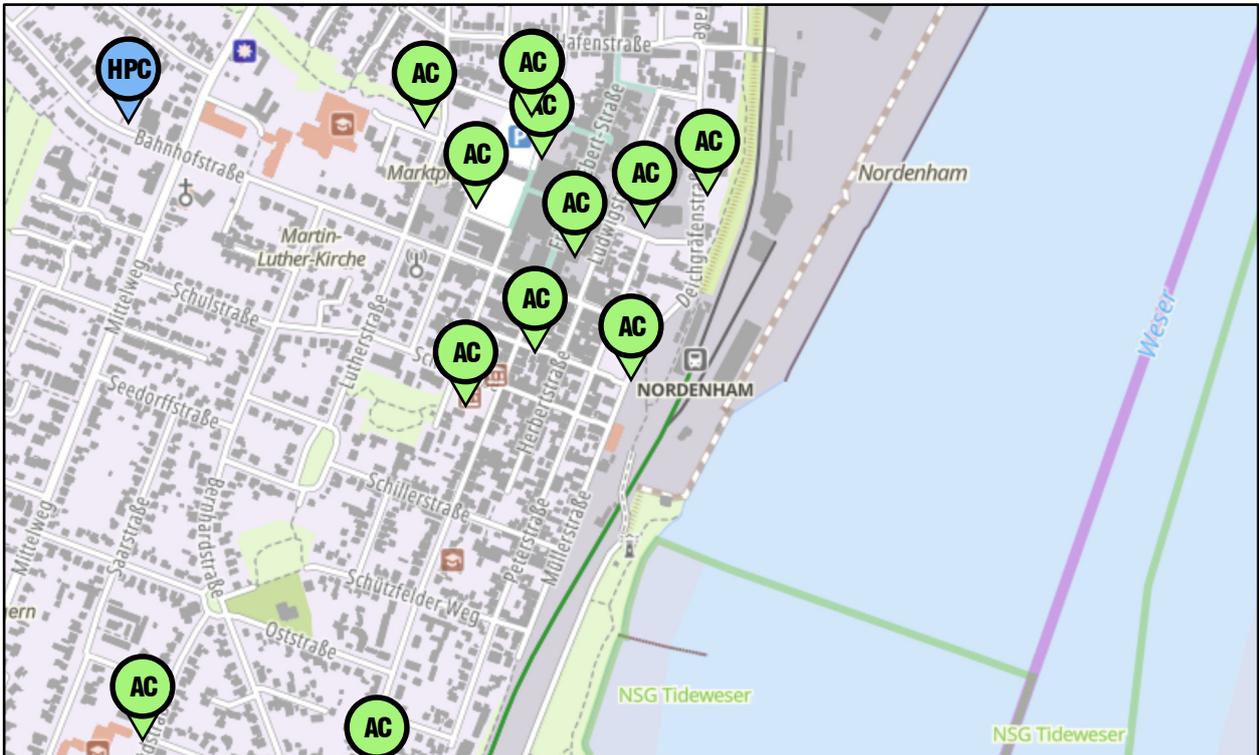
Name des Netzbetreibers **EWE Netz GmbH**  
 Notiz des Netzbetreibers  
 Nicht-Standard, Kabel, Trafo grenzwärtig  
 Entfernung zum Netzanschluss    **25 m**

**VORSCHLAG LADEPUNKTE**

Anzahl der Ladepunkte              **8**  
 Ladeleistung                              **11 kW**  
 Ladetyp                                      **AC**  
 Steckertyp                                  **Typ 2 m**  
 Hardware                                   **AC-Säule**

**KOSTENSCHÄTZUNG**

Kostenschätzung Anschaffung:      **48000 €**  
 Kostenschätzung Fixkosten:          **15600 €**  
 Kostenschätzung Netz / Tiefbau:      **5876,76 €**  
 Kostenschätzung Trafo:                  **€**  
 Kostenschätzung Gesamt:              **69476,76 €**



**STANDORT**

Titel des Standorts

Karlstraße

Adresse des Standorts

Karlstraße  
26954 Nordenham

Koordinate (UTM 32)

R: 465753,0038

H: 5926207,3345

Art des Grundstücks **Mobilität**

Zugänglichkeit **Ö**

Notiz **genauen Standort intern überprüfen**



Priorität bis **2028**

**NETZABFRAGE**

Name des Netzbetreibers **EWE Netz GmbH**

Notiz des Netzbetreibers

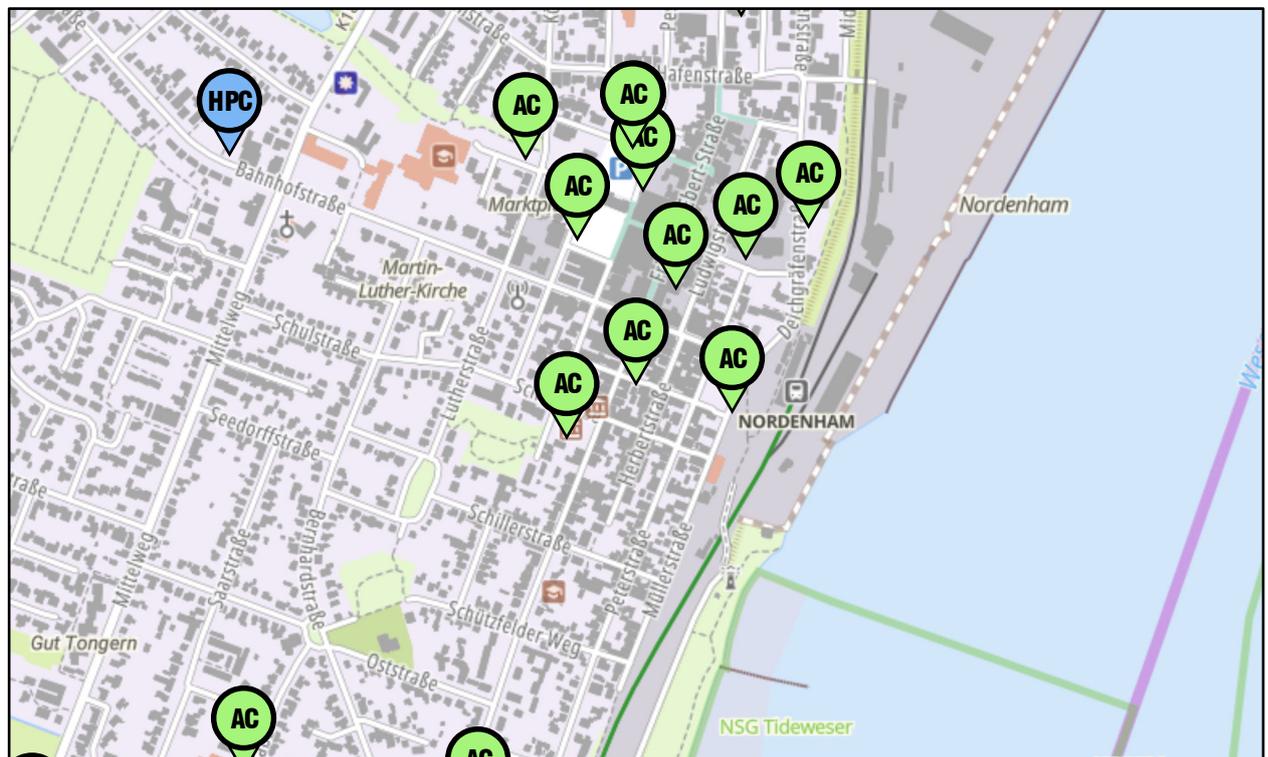
Entfernung zum Netzanschluss **35 m**

**VORSCHLAG LADEPUNKTE**

|                       |                |
|-----------------------|----------------|
| Anzahl der Ladepunkte | <b>1</b>       |
| Ladeleistung          | <b>11 kW</b>   |
| Ladetyp               | <b>AC</b>      |
| Steckertyp            | <b>Typ 2 m</b> |
| Hardware              | <b>Wallbox</b> |

**KOSTENSCHÄTZUNG**

|                                 |                 |
|---------------------------------|-----------------|
| Kostenschätzung Anschaffung:    | <b>2800 €</b>   |
| Kostenschätzung Fixkosten:      | <b>1700 €</b>   |
| Kostenschätzung Netz / Tiefbau: | <b>2245,9 €</b> |
| Kostenschätzung Trafo:          | <b>€</b>        |
| Kostenschätzung Gesamt:         | <b>6745,9 €</b> |



**STANDORT**

Titel des Standorts  
**Museum Nordenham**  
 Adresse des Standorts  
**Hansingstr.  
 26954 Nordenham**  
 Koordinate (UTM 32)  
**R: 465650,2477  
 H: 5926127,3258**



Art des Grundstücks **Kultur**

Zugänglichkeit **Ö**

Priorität bis **2028**

Notiz

**NETZABFRAGE**

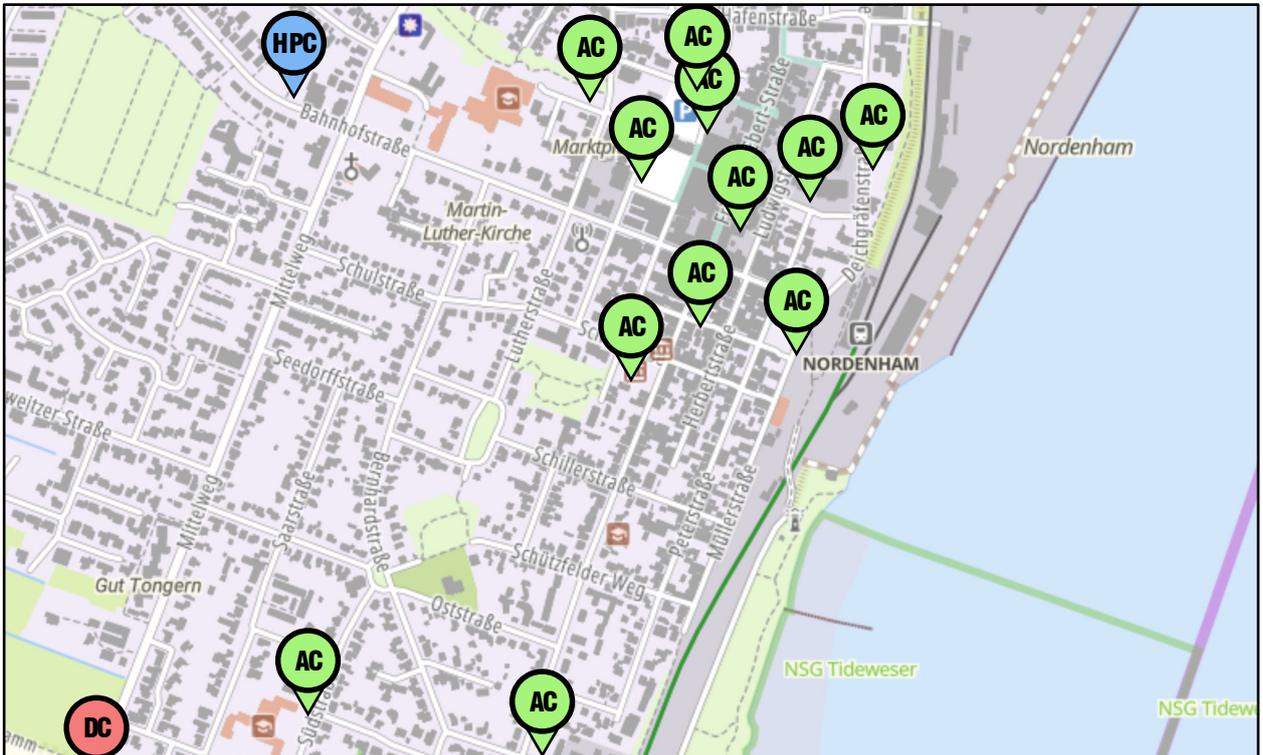
Name des Netzbetreibers **EWE Netz GmbH**  
 Notiz des Netzbetreibers

Entfernung zum Netzanschluss **10 m**

**VORSCHLAG LADEPUNKTE**

**KOSTENSCHÄTZUNG**

|                       |         |                                 |           |
|-----------------------|---------|---------------------------------|-----------|
| Anzahl der Ladepunkte | 2       | Kostenschätzung Anschaffung:    | 5600 €    |
| Ladeleistung          | 11 kW   | Kostenschätzung Fixkosten:      | 3400 €    |
| Ladetyp               | AC      | Kostenschätzung Netz / Tiefbau: | 2245,9 €  |
| Steckertyp            | Typ 2 m | Kostenschätzung Trafo:          | €         |
| Hardware              | Wallbox | Kostenschätzung Gesamt:         | 11245,9 € |



**STANDORT**

Titel des Standorts

**Bauhof**

Adresse des Standorts

**Hansingstr.  
26954 Nordenham**

Koordinate (UTM 32)

**R: 465518,6977**

**H: 5925566,7493**

Art des Grundstücks **Öffentliche Einrichtung**

Zugänglichkeit **MA**



Priorität bis **2028**

Notiz

**NETZABFRAGE**

Name des Netzbetreibers **EWE Netz GmbH**

Notiz des Netzbetreibers

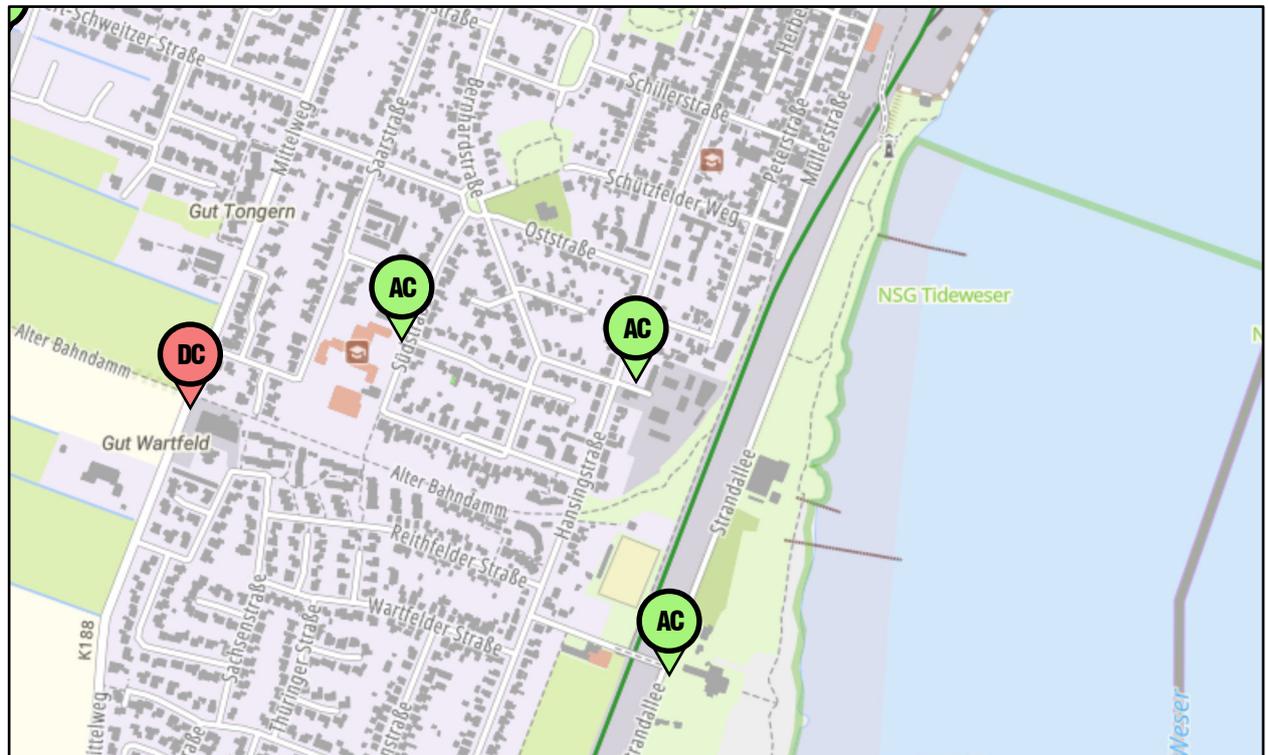
Entfernung zum Netzanschluss **25 m**

**VORSCHLAG LADEPUNKTE**

|                       |                |
|-----------------------|----------------|
| Anzahl der Ladepunkte | <b>4</b>       |
| Ladeleistung          | <b>11 kW</b>   |
| Ladetyp               | <b>AC</b>      |
| Steckertyp            | <b>Typ 2 m</b> |
| Hardware              | <b>Wallbox</b> |

**KOSTENSCHÄTZUNG**

|                                 |                  |
|---------------------------------|------------------|
| Kostenschätzung Anschaffung:    | <b>11200 €</b>   |
| Kostenschätzung Fixkosten:      | <b>6800 €</b>    |
| Kostenschätzung Netz / Tiefbau: | <b>2245,9 €</b>  |
| Kostenschätzung Trafo:          | <b>€</b>         |
| Kostenschätzung Gesamt:         | <b>20245,9 €</b> |



## STANDORT

Titel des Standorts

Gewerbegebiet "Am Wesertunnel"

Adresse des Standorts

Im Bereich der Bundesstraße  
26954 Nordenham

Koordinate (UTM 32)

R: 463221,1465

H: 5921408,0861

Art des Grundstücks Einkaufen

Zugänglichkeit Ö

Priorität bis

2025

Notiz Überprüfung des Standorts; Netzkosten geschätzt



## NETZABFRAGE

Name des Netzbetreibers EWE Netz GmbH

Notiz des Netzbetreibers

Koordinaten falsch

Entfernung zum Netzanschluss m

## VORSCHLAG LADEPUNKTE

Anzahl der Ladepunkte

2

Ladeleistung

150 kW

Ladetyp

HPC

Steckertyp

CCS m

Hardware

HPC-Säule

## KOSTENSCHÄTZUNG

Kostenschätzung Anschaffung:

80000 €

Kostenschätzung Fixkosten:

4400 €

Kostenschätzung Netz / Tiefbau:

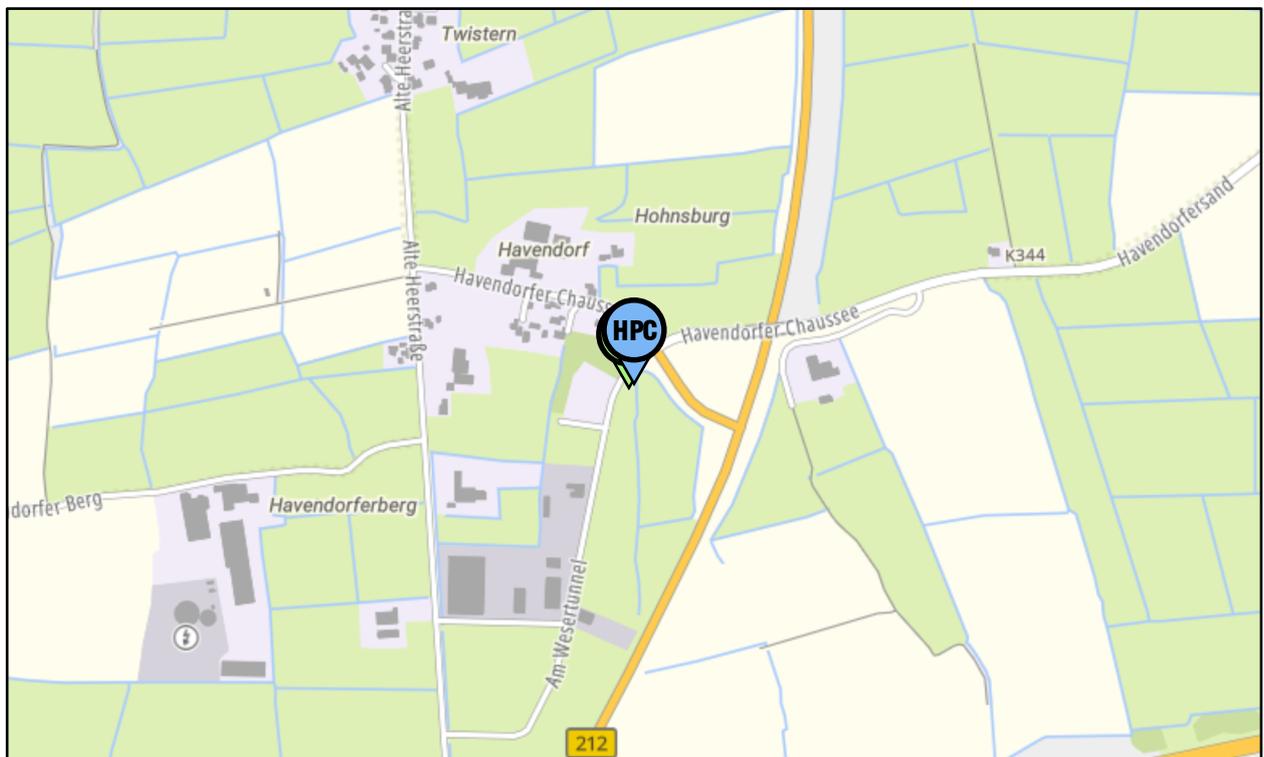
€

Kostenschätzung Trafo:

150000 €

Kostenschätzung Gesamt:

234400 €



## STANDORT

Titel des Standorts

Gewerbegebiet "Am Wesertunnel"

Adresse des Standorts

Im Bereich der Bundesstraße  
26954 Nordenham

Koordinate (UTM 32)

R: 463213,4736

H: 5921402,0006

Art des Grundstücks Einkauffen

Zugänglichkeit Ö

Priorität bis

2025

Notiz Entwicklungsstandort; Netzkosten geschätzt



## NETZABFRAGE

Name des Netzbetreibers EWE Netz GmbH

Notiz des Netzbetreibers

Koordinaten falsch

Entfernung zum Netzanschluss m

## VORSCHLAG LADEPUNKTE

Anzahl der Ladepunkte

2

Ladeleistung

22 kW

Ladetyp

AC

Steckertyp

Typ 2 m

Hardware

AC-Säule

## KOSTENSCHÄTZUNG

Kostenschätzung Anschaffung:

12000 €

Kostenschätzung Fixkosten:

3900 €

Kostenschätzung Netz / Tiefbau:

2245,9 €

Kostenschätzung Trafo:

€

Kostenschätzung Gesamt:

18145,9 €

